



IMW KÖLN

Spezielle Problembelastungen und
Problembewältigungen in der
Gruppe der 20-60jährigen
Frauen

Zusammenhänge zwischen Merkmalen
der sozialen Lage, dem eigenen
Gesundheitsverhalten und dem
Erziehungs- und Beziehungs-
verhalten in der Familie

Tabellenband zu den Zusatzanalysen
für den Arbeitsbereich Drogen/Sucht

Teilband II

ARCHIVEXEMPLAR

120021

Reg.-Nr.:

Zusatzauswertung (122.45)

VORBEMERKUNG

Für den Arbeitsbereich Drogen/Sucht sollten in dem Datensatz der "Effizienzkontrolle der BZgA" (Repräsentativbefragung) Zusatzanalysen durchgeführt werden.

Aufbauend auf den bisher vorliegenden Ergebnissen der empirischen Überprüfung von Arbeitshypothesen und Arbeitsgrundlagen der BZgA wurden weitere Analysegesichtspunkte für diese Zusatzanalyse definiert:

1. Welche speziellen Problembelastungen und Problembewältigungen gibt es bei 20-60jährigen Frauen in unterschiedlichen Lebenssituationen, die sich durch die Merkmale "Berufstätigkeit versus Hausfrau", Familiensituation, Haushalts- und Erziehungsaufgaben differenzieren.

Diese Ergebnisse sollen auch kontrastiert werden mit den Ergebnissen in Vergleichsgruppen von Männern, um besser abschätzen zu können, wo frauenspezifische Problembelastungen und Bewältigungstechniken vorliegen.

2. Welche Zusammenhänge bestehen zwischen bestimmten Merkmalen der sozialen Lage (insbesondere Bildung) einerseits, dem eigenen Gesundheitsverhalten und dem Erziehungs- und Beziehungsverhalten in der Familie andererseits.

Es wurde weiterhin festgehalten, daß diese Analysen getrennt in den Gruppen von Männern und Frauen durchzuführen sind, um den Einfluß geschlechtsspezifischer Rollen und Aufgabenteilung in der Familie abschätzen zu können.

Die Gruppierungsverfahren nach Lebenssituationsmerkmalen sowie der Katalog der untersuchten Lebens- und Verhaltensbereiche sind den folgenden Erläuterungen zu entnehmen.

Parallel hierzu wurden (nicht in diesem Auftragsrahmen enthaltene) Zusatzanalysen im Datensatz der "Drogenaffinitätsstudie" seitens der BZgA eingeleitet, die in einzelnen Analysebereichen das Nachverfolgen bestimmter Entwicklungen auch in der Gruppe der Jugendlichen bzw. jungen Erwachsenen erlauben.

1. Hinweise zum Lesen der Tabellen

1.1 Aufbau und Inhalt des Tabellenbandes

Dieser Tabellenband enthält ausgewählte Original-Fragen der Effizienzkontrolle 1980, die zu einzelnen Merkmalsbereichen zusammengefaßt wurden. Der genaue Fragenwortlaut ist den am Ende des Tabellenteils beigefügten Befragungsunterlagen zu entnehmen. Zusätzlich zu den Originalfragen wurden in einzelnen Fällen Scores gerechnet oder einzelne Anteilswerte in Form von Übersichtstabellen beigefügt. Ein entsprechender Hinweis findet sich sowohl im Fragentext als auch im Tabellenregister.

Kopf 1: Enthält neben dem "Gesamt der Frauen von 14-60 Jahren" die Lebenssituationsbeschreibungen von Frauen

- Ledige Frauen von 14-25 Jahre
 - in Schule oder Studium
 - berufstätig oder in Berufsausbildung

- Hausfrauen (nicht berufstätige Frauen) im Alter von 20-60 Jahre
 - mit Kind(ern) bis 17 Jahre gesamt
 - mit Kind(ern) bis 9 Jahre
 - mit Kind(ern) von 10-17 Jahre

- Berufstätige (ganztags, halbtags, in Ausbildung) Frauen im Alter von 20-60 Jahre
 - mit Kind(ern) bis 17 Jahre gesamt
 - mit Kind(ern) bis 9 Jahre
 - mit Kind(ern) von 10-17 Jahre

- Verheiratete Hausfrauen im Alter von 20-60 Jahre, ohne Kind(er) bis 17 Jahre

- Verheiratete berufstätige Frauen im Alter von 20-60 Jahre, ohne Kind(er) bis 17 Jahre
- Berufstätige alleinstehende (ledig, verwitwet, geschieden) Frauen im Alter von 26-60 Jahre, ohne Kind(er) bis 17 Jahre

Kopf 2: Enthält neben dem "Gesamt der Männer von 14-60 Jahre" die soweit wie möglich parallelisierten männlichen Teilgruppen

- Ledige Männer im Alter von 14-25 Jahre
 - in Schule oder Studium
 - berufstätig oder in Berufsausbildung
- Berufstätige Männer im Alter von 20-60 Jahre
 - mit Kind(ern) bis 17 Jahre gesamt
 - mit Kind(ern) bis 9 Jahre
 - mit Kind(ern) von 10-17 Jahre
 - Verheiratet, ohne Kind(er) bis 17 Jahre
- Berufstätige, alleinstehende (ledig, verwitwet, geschieden) Männer im Alter von 26-60 Jahre, ohne Kinder bis 17 Jahre

Die Gruppe der Männer/Frauen mit Kind(ern) bis 17 Jahre stellt das Gesamt der Eltern von Kindern bis 17 Jahre dar. Mütter von z.B. 2 Kindern im Alter von 9 und 11 Jahren erscheinen in den Gruppen "Frauen mit Kindern bis 9 Jahre" und "Frauen mit Kindern von 10-17 Jahre".

1.2 Generelle Anmerkungen zum Lesen der Tabellen

- Alle Daten sind aus Vergleichsgründen prozentuiert.
Das Kürzel "S-%" steht für Spaltenprozent, gibt also die Prozentuierungsrichtung an.

- Die Basiszahlen der jeweiligen Teilgruppen sind in der ersten Tabellenzeile "Basis (ungewichtet)" angeführt.

- In einigen Teilgruppen (z.B. "Frauen, die an einer Vorsorgeuntersuchung teilnahmen") ist das "N" geringer als 50. Bei diesen geringen Basiszahlen sind die Prozentwerte nur mit großer Vorsicht zu interpretieren.

- Abweichungen der Prozentsumme von 100 können sich ergeben,
 - a) durch die automatische Rundung ($\pm 2\%$),
 - b) wenn aus Gründen der Übersicht nur einzelne Antwortkategorien in Tabellenform zusammengestellt wurden,
 - c) wenn Mehrfachnennungen bei einer Frage möglich waren.

Übersicht über die Erhebungstatbestände der Untersuchung

Frage-Nr.	Merkmalsbereich	Kopf 1	Kopf 2
	<u>Demografische Merkmale</u>		
5	Alter	1	95
	<u>Berufsfeldbeschreibende Merkmale</u>		
84	Berufsgruppe (F)	2	96
87	Berufsbranche (F)	4	98
88	Anzahl der Erwerbstätigen (F)	5	99
89	Ort der Arbeit (F)	6	100
91	Ganztags/halbtags beschäftigt (F)	7	101
Score	Einzelne Belastungen aus dem Arbeitsleben (F)	8	102
Score	Gesamtscore: Arbeitsbelastung (F)	10	104
20 S	Aussage zur Arbeit	11	105
	<u>Wohnen und Wohnumfeld</u>		
S 22	Zufriedenheit mit der Größe der Wohnung	12	106
S 24	Beeinträchtigung durch Lärm	13	107
S 25	Beeinträchtigung durch Abgase	13	107
S 26	Beeinträchtigung durch Luftverschmutzung	14	108
S 27	Beeinträchtigung durch Klima	14	108
Score	Gesamtscore: Belastungen in der Wohnumwelt	15	109
J 4	Standort des Hauses	16	110
S 23	Zugang zu einem nichtöffentlichen Garten	17	111
	<u>Freizeit</u>		
8	Subjektiv genügend freie Zeit	18	112
9	Subjektiv befriedigende Freizeitgestaltung	18	112
10	Pflichtzeiten im täglichen Zeitbudget	19	113

Übersicht über die Erhebungstatbestände der Untersuchung

Frage-Nr.	Merkmalsbereich	Kopf 1	Kopf 2
11	Erlebnisqualitäten der freien Zeit	20	114
S 2	Mitgliedschaft in Vereinen, Organisationen, Clubs	22	116
S 3	Aktive oder passive Mitgliedschaft (F)	24	118
S 4	Teilnahme an Weiterbildungsveranstaltungen	25	119
20 Q,R	Aussagen zur Freizeit	27	121
23	Statement zur Freizeit	28	122
<u>Familie</u>			
13	Aussagen zur eigenen Familie	29	123
23	Einzelne familiäre Probleme	35	129
83	Existenzielle Ängste, die Familie betreffend	38	132
12	Anzahl der Situationen, zu denen man mit dem Partner und den Kindern, mit dem Partner, mit den Kindern, alleine ist (F)	39	133
	a) wochentags		
	b) samstags		
	c) sonntags		
1	Anzahl der Personen im Haushalt	41	135
4	Altersstruktur im Haushalt	41	135
7	Stellung der Befragungsperson im Haushalt	42	136
<u>Gesundheitszustand</u>			
21	Belastung durch einzelne gesundheitliche Beschwerden	43	137
Score	Intensität gesundheitlicher Beschwerden (Gesamtscore)	49	143
17	Psycho-soziale Problembelastung	50	144
Score	Gesamtscore: Psycho-soziale Problembelastung	51	145
22	Subjektive Einschätzung des Gesundheitszustandes	52	146
83	Existenzielle Ängste	53	147

Übersicht über die Erhebungstatbestände der Untersuchung

Frage-Nr.	Merkmalsbereich	Kopf 1	Kopf 2
	<u>Selbstgefährdendes Verhalten</u>		
68	Täglicher Zigarettenkonsum (F)	55	149
20 A-G	Aussagen zum Thema: Rauchen	56	150
94	Raucherlaubnis am Arbeitsplatz	60	154
Score	Problembewältigung durch Rauchen	61	155
44	Häufigkeit des Bierkonsums	62	156
46	Häufigkeit des Wein-/Sektkonsums	63	157
48	Häufigkeit des Spirituosenkonsums	64	158
Score	Alkoholkonsum insgesamt in Gramm	65	159
95	Häufigkeit des Alkoholkonsums am Arbeitsplatz	66	160
50	Situationen mit Alkoholkonsum	67	161
53	Subjektive Menge des Alkoholkonsums	68	162
Score	Problembewältigung durch Alkohol	69	163
32	Verwendung spezieller Medikamente	70	164
Score	Gesamtscore: Medikationsintensität	71	165
20 K-P	Aussagen zum Medikamentenkonsum	72	166
Score	Problembewältigung durch Medikamente	75	169
Score	Übergewicht, Untergewicht, Normalgewicht	76	170
20 J	Statement zur Ernährung	77	171
36	Aussagen zur täglichen Ernährung	78	172
Score	Problembewältigung durch Essen	79	173
Score	Problembewältigung durch selbstgefährdendes Verhalten insgesamt	80	174
	<u>Vorsorgeverhalten</u>		
24	Teilnahme an Vorsorgeuntersuchungen	81	175
25	Jahr der Teilnahme (F)	82	176
26	Art der Vorsorgeuntersuchung (F)	83	177
27	Entdecken von Krankheiten bei der Vorsorgeuntersuchung	83	177

Übersicht über die Erhebungstatbestände der Untersuchung

Frage-Nr.	Merkmalsbereich	Kopf 1	Kopf 2
28	Teilnahme eines Kindes an einer Vorsorgeuntersuchung (F)	84	178
20 T	Statement zur Vorsorgeuntersuchung	85	179
	<u>Erziehungsverhalten</u>		
15 a,c,f,n	Bewußtheit der Vorbildwirkung im Bereichen Rauchen	86	180
81	Erziehungsstil im Bereich Rauchen	87	181
15 b,g,k	Bewußtheit der Vorbildwirkung im Bereich Alkohol	88	182
56	Erziehungsstile im Bereich Alkohol	89	183
15 d,j,l,m	Bewußtheit der Vorbildwirkung im Bereich Medikation	90	184
15 e,H	Bewußtheit der Vorbildwirkung im Bereich Ernährung	91	185
42	Erziehungsstile im Bereich Ernährung	92	186
	<u>Soziale Lage</u>		
S 17	Haushaltsnettoeinkommen	93	187
S 9	Schulbildung	94	188

FRAGE 04: WELCHEN BERUF ÜBERN SIE ZUR ZEIT AUS BZW. WELCHEN BERUF HABEN SIE ZULETZT AUSGEÜBT, ODER SIND SIE NICHT BERUFSTÄTIG UND WAREN ES AUCH NOCH NIE?

	GESAMT FRAUEN 14-60 JAHRE	LEDIGE 14-25 JAHRE			HAUS- FRAUEN MIT KINDERN (GESAMT)			FRAUEN 20-60 JAHRE BERUFS- TÄETIGE KIND. JAHRE (GESAMT)			HAUS- FR. VERH. OHNE KIND. BIS 17 JAHRE		BERUFS- TÄET. OHNE KIND. BIS 17 JAHRE	26-60J. BERUFST. ALLEINST. OHNE KINDER BIS 17 JAHRE
		IN SCHULE/ STUDIUM	BERUF/ BERUFS- AUSBIL- DUNG	BERUF/ AUSBIL- DUNG	MIT KINDERN BIS 17 JAHRE	MIT KINDERN BIS 9 JAHRE	MIT KIND. 10-17 JAHRE	MIT KIND. BIS 17 JAHRE	MIT KIND. BIS 9 JAHRE	MIT KIND. 10-17 JAHRE	OHNE KIND. BIS 17 JAHRE	OHNE KIND. BIS 17 JAHRE	OHNE KIND. BIS 17 JAHRE	OHNE KIND. BIS 17 JAHRE
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	
BASIS(GEWICHTET)	826	69	76	233	132	162	155	71	120	105	77	52		
BERUF * (BEFRAGUNGSPERSON)														
SELBSTÄENDIGE														
KLEINERE SELBSTÄENDIGE	5	0	0	2	3	3	15	10	18	1	8	4		
MITTLERE SELBSTÄENDIGE	1	0	1	0	0	0	2	3	3	1	0	2		
GROESSERE SELBSTÄENDIGE	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0		
ANGESTELLTE														
AUSFÜHRENDE ANGESTELLTE	17	0	36	15	20	9	21	16	22	9	22	20		
QUALIFIZIERTE ANGESTELLTE	11	0	16	7	6	8	10	9	14	6	19	39		
LEITENDE ANGESTELLTE	2	0	0	2	3	1	2	5	0	1	2	2		
BEAMTE														
MITTLERER DIENST	1	0	2	0	1	0	1	1	1	0	3	3		
GEHOBERER DIENST	1	0	1	0	0	0	2	5	3	1	3	1		
HOEHERER DIENST	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	1	1		
ARBEITER (AUCH LANDWIRTSCHAFTLICHE ARBEITER)														
UNGELEHRTE ARBEITER	4	0	2	1	1	1	8	5	9	2	10	7		
ANGELEHRTE ARBEITER	10	1	10	9	9	11	11	13	8	3	22	13		
GEWÖHNLICHE FACHARBEITER	2	0	0	2	1	3	1	3	0	1	2	5		
HOECHSTQUALIFIZIERTE FACHARBEITER	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0		



FRAGE 84: WELCHEN BERUF UEBEN SIE ZUR ZEIT AUS BZW. WELCHEN BERUF HABEN SIE ZULETZT AUSGEUEBT, ODER SIND SIE NICHT BERUFSTAETIG UND WAREN ES AUCH NOCH NIE?

	GESAMT FRAUEN 14-60 JAHRE	LEDIGE 14-25 JAHRE			HAUS- FRAUEN MIT KINDERN BIS 17 JAHRE (GESAMT)			HAUS- FRAUEN MIT KINDERN BIS 9 JAHRE			HAUS- FRAUEN MIT KIND. 10-17 JAHRE (GESAMT)			FRAUEN 20-60 JAHRE		
		IN SCHULE/ STUDIUM	BERUF- AUSBIL- DUNG	BERUF- AUSBIL- DUNG	MIT KINDERN BIS 17 JAHRE (GESAMT)	MIT KINDERN BIS 9 JAHRE	MIT KIND. 10-17 JAHRE (GESAMT)	BERUFS- TAETIGE MIT KIND. BIS 17 JAHRE (GESAMT)	BERUFS- TAET. MIT KIND. BIS 9 JAHRE	BERUFS- TAET. MIT KIND. 10-17 JAHRE	FR. VERH. OHNE KIND. BIS 17 JAHRE	BERUFS- TAET. VERH. OHNE KIND. BIS 17 JAHRE	BERUFS- TAET. VERH. OHNE KIND. BIS 17 JAHRE	26-60J. BERUFST. ALLEINST. OHNE KINDER BIS 17 JAHRE		
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%			
BASIS(GEWICHTET)	826	69	76	233	132	162	155	71	120	105	77	52				
SELBSTAENDIGE LANDWIRTE																
GROSSE	2	0	0	1	0	2	6	9	2	0	0	0				
MITTLERE	1	0	0	0	0	0	4	6	5	1	0	0				
KLEINE	1	0	0	1	0	1	3	0	4	0	0	1				
SONSTIGE BERUFE																
FREIE BERUFE, SELBSTAENDIGE																
AKADEMIKER	1	0	0	0	0	0	2	4	1	1	1	0				
IN BERUFAUSBILDUNG	5	16	27	0	0	0	0	0	0	0	0	0				
NICHT BERUFSTAETIG, NOCH NIE BERUFSTAETIG GEWESEN	31	74	0	54	53	55	4	7	4	55	4	0				
KEINE ANGABE	7	10	5	5	3	7	6	6	7	16	4	3				
SUMME	102	101	100	99	100	101	98	101	101	98	100	101				

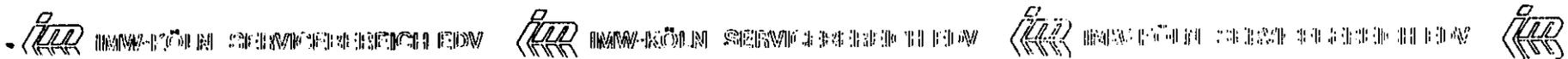
FRAGE 87: IN WELCHER BRANCHE SIND SIE TÄTIG?

	GESAMT FRAUEN 14-60 JAHRE	LEDIGE 14-25 JAHRE			HAUS- FRAUEN MIT KINDERN BIS 17 JAHRE (GESAMT)			FRAUEN 20-60 JAHRE BERUFS- TÄTIGE MIT KIND. JAHRE (GESAMT)			BERUFS TÄT. MIT KIND. JAHRE			HAUS- FR. VERH. OHNE KIND. BIS 17 JAHRE			BERUFS TÄT. VERH. OHNE KIND. BIS 17 JAHRE			26-60J. BERUFST. ALLEINST. OHNE KINDER BIS 17 JAHRE		
		S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%		
BASIS(GEWICHTET)	826	69	76	233	132	162	155	71	120	105	77	52										
BAUGEWERBE/BERGBAU/STEINE/ ERDEN/ENERGIE	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0										
CHEMISCHE INDUSTRIE	1	0	5	0	0	0	2	1	2	0	1	3										
HOLZ/PAPIER/TEXTIL	4	0	4	2	1	2	8	6	8	2	7	6										
EISEN UND METALL/STAHL/ MASCHINEN	5	0	7	2	4	3	9	14	7	1	7	13										
ELEKTROTECHNIK	2	0	0	0	0	0	6	4	6	0	4	1										
LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT/ NAHRUNGS- UND GENUSSMITTEL	4	1	8	1	0	1	7	9	8	0	10	9										
HANDEL/VERKEHR/DIENST- LEISTUNGEN	11	0	20	4	4	3	17	16	15	2	30	25										
ORGANISATIONEN, BEHÖRDEN	8	0	20	3	3	1	13	14	16	1	14	18										
SONSTIGES	36	43	29	40	44	37	37	34	37	40	25	25										
KEINE ANGABE	30	57	6	48	44	53	2	3	2	54	3	0										
SUMME	101	101	99	100	100	100	101	101	101	100	101	100										



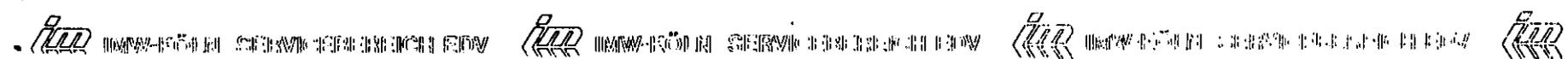
FRAGE 88: WIEVIEL ERWERBSTAETIGE HAT DER BETRIEB (DIE FIRMA, BEHOERDE, U.AE.), IN DEM SIE ARBEITEN ETWA?

	GESAMT FRAUEN 14-60 JAHRE	LEDIGE			HAUS- FRAUEN			FRAUEN 20-60 JAHRE			HAUS- FR. OHNE KIND. BIS 17 JAHRE	BERUFS TAET. OHNE KIND. BIS 17 JAHRE	26-60J. BERUFST. ALLEINST. OHNE KINDER BIS 17 JAHRE
		14-25 JAHRE IN SCHULE/ STUDIUM	JAHRE IN BERUF/ BERUFS- AUSBIL- DUNG	HAUS- FRAUEN MIT KINDERN BIS 17 JAHRE (GESAMT)	HAUS- FRAUEN MIT KINDERN BIS 9 JAHRE	HAUS- FRAUEN MIT KIND. 10-17 JAHRE	FRAUEN TAETIGE MIT KIND. BIS 17 JAHRE (GESAMT)	BERUFS TAET. MIT KIND. BIS 9 JAHRE	BERUFS TAET. MIT KIND. 10-17 JAHRE				
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	
BASIS(GEWICHTET)	826	69	76	233	132	162	155	71	120	105	77	52	
BIS 9 BESCHAEFTIGTE	15	0	17	6	5	5	38	43	34	4	29	15	
10 - 19 BESCHAEFTIGTE	4	0	11	0	1	0	10	10	16	1	8	9	
20 - 49 BESCHAEFTIGTE	4	1	7	1	0	1	9	12	9	0	8	12	
50 - 99 BESCHAEFTIGTE	4	0	5	1	2	1	6	5	5	1	13	5	
100 - 199 BESCHAEFTIGTE	4	0	8	2	2	1	8	7	6	1	5	8	
200 - 499 BESCHAEFTIGTE	5	0	17	1	2	2	4	5	4	1	11	8	
500 - 599 BESCHAEFTIGTE	1	0	2	0	1	0	2	0	2	0	5	3	
600 - 999 BESCHAEFTIGTE	1	0	4	0	0	0	0	0	1	0	5	6	
1.000 - 1.999 BESCHAEFTIGTE	2	0	4	0	0	0	3	3	3	1	2	6	
2.000 - 4.999 BESCHAEFTIGTE	2	0	2	0	0	0	2	0	2	1	3	8	
5.000 UND MEHR BESCHAEFTIGTE	3	0	10	0	1	0	4	3	4	1	4	11	
KEINE ANGABE	55	99	13	88	86	89	13	13	14	89	9	8	
SUMME	100	100	100	99	100	99	99	101	100	100	102	99	



FRAGE 89: ARBEITEN SIE UEBERWIEGEND IN GESCHLOSSENEN RAEUMEN, IN FREIEN ODER WECHSELT IHR ARBEITSPLATZ STAENDIG?

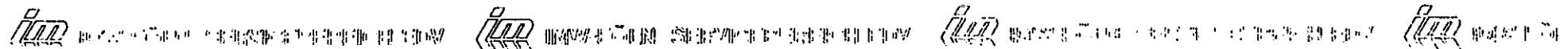
	GESAMT FRAUEN 14-60 JAHRE	LEDIGE 14-25 JAHRE			HAUS- FRAUEN MIT KINDERN BIS 17 JAHRE (GESAMT)			FRAUEN 20-60 JAHRE BERUFS- TAETIGE MIT KIND. BIS 17 JAHRE (GESAMT)			HAUS- FR. VERH. OHNE KIND. BIS 17 JAHRE		BERUFS- TAET. OHNE KIND. BIS 17 JAHRE		26-60J. BERUFST. ALLEINST. OHNE KINDER BIS 17 JAHRE
		IN SCHULE/ STUDIUM	BERUF/ BERUFS- AUSBIL- DUNG	IN BERUF/ BERUFS- AUSBIL- DUNG	MIT KINDERN BIS 17 JAHRE	MIT KINDERN BIS 9 JAHRE	MIT KIND. 10-17 JAHRE	MIT KIND. BIS 17 JAHRE	MIT KIND. BIS 9 JAHRE	MIT KIND. 10-17 JAHRE	FR. VERH. OHNE KIND. BIS 17 JAHRE	TAET. OHNE KIND. BIS 17 JAHRE	FR. VERH. OHNE KIND. BIS 17 JAHRE	TAET. OHNE KIND. BIS 17 JAHRE	ALLEINST. OHNE KINDER BIS 17 JAHRE
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	
BASIS(GEWICHTET)	826	69	76	233	132	162	155	71	120	105	77	52			
*FRAGE 89															
IN GESCHLOSSENEN RAEUMEN	42	1	88	11	11	9	73	72	76	10	89	92			
IN FREIEN	1	0	0	1	1	1	3	6	1	0	3	0			
WECHSELT STAENDIG	3	0	2	1	2	1	12	7	12	2	1	4			
KEINE ANGABE	53	99	9	87	86	89	12	15	11	89	8	4			
SUMME	99	100	99	100	100	100	100	100	100	101	101	100			



FRAGE 91: SIND SIE GANZTAGS, HALBTAGS ODER NUR STUNDENWEISE BERUFSTAETIG?

	GESAMT FRAUEN 14-60 JAHRE	LEDIGE			HAUS- FRAUEN			FRAUEN 20-60 JAHRE			HAUS- FR. VERH. OHNE KIND. BIS 17 JAHRE	BERUFS TAET. VERH. OHNE KIND. BIS 17 JAHRE	26-60J. BERUFST. ALLEINST. OHNE KINDER BIS 17 JAHRE
		14-25 IN SCHULE/ STUDIUM	JAHRE IN BERUF/ BERUFS- AUSBIL- DUNG	BIS 17 JAHRE	HAUS- FRAUEN MIT KINDERN BIS 9 JAHRE	HAUS- FRAUEN MIT KINDERN 10-17 JAHRE	HAUS- FRAUEN MIT KIND. BIS 17 JAHRE	BERUFS- TAETIGE MIT KIND. BIS 17 JAHRE	BERUFS TAET. MIT KIND. BIS 9 JAHRE	BERUFS TAET. MIT KIND. 10-17 JAHRE			
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	
BASIS(GEWICHTET)	826	69	76	233	132	162	155	71	120	105	77	52	
*FRAGE 91													

GANZTAGS	33	1	88	10	12	9	44	46	41	9	56	86	
HALBTAGS	11	0	1	1	2	0	34	28	35	2	32	7	
STUNDENWEISE	3	0	1	0	1	0	10	12	12	0	4	3	
KEINE ANGABE	54	99	10	88	86	91	12	13	12	89	8	4	
SUMME	101	100	100	99	101	100	100	99	100	100	100	100	



EINZELNE BELASTUNGEN AUS DEM ARBEITSLEBEN

Basis: Berufstätige Frauen	GESAMT FRAUEN 14-69 JAHRE	LEDIGE 14-25 JAHRE IN SCHULE/ STUDIUM/ BERUF/ AUSBIL- DUNG		HAUS- FRAUEN MIT KINDERN BIS 17 JAHRE (GESAMT)	HAUS- FRAUEN MIT KINDERN BIS 9 JAHRE	HAUS- FRAUEN MIT KIND. 10-17 JAHRE	FRAUEN 20-69 JAHRE BERUFS- TÄTIGE MIT KIND. BIS 17 JAHRE (GESAMT)			BERUFS- TÄT. MIT KIND. BIS 9 JAHRE			BERUFS- TÄT. MIT KIND. 10-17 JAHRE			HAUS- FR. VERH. KIND. BIS 17 JAHRE	BERUFS- TÄT. VERH. KIND. BIS 17 JAHRE	26-69J. BERUFST. ALLEINST. OHNE KINDER BIS 17 JAHRE
	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	
	366	0	75	0	0	0	155	71	120	0	77	52						
Belastung durch physikalische Umgebungseinflüsse:																		
- keine	47	-	41				48	50	51	-	54	35						
- gering	39	-	49				39	36	38	-	33	37						
- hoch	14	-	9				13	14	11	-	12	28						
Unfallgefährdung am Arbeitsplatz:																		
- keine	96	-	97				96	96	97	-	98	96						
- vorhanden	4	-	3				4	4	3	-	2	4						
Zeitliche Struktur der Arbeit:																		
- kein Zeitdruck	46	-	58				44	41	48	-	47	34						
- mittlerer Zeitdruck	38	-	28				41	40	39	-	38	41						
- hoher Zeitdruck																		
Qualitative Unterforderung:																		
- keine, geringe	87	-	92				88	95	86	-	85	79						
- hohe	13	-	8				12	5	14	-	15	21						
Beziehung zu Vorgesetzten:																		
- gute	96	-	97				99	99	99	-	93	91						
- schlechte	4	-	3				1	1	1	-	7	9						
Beziehung zu Kollegen:																		
- gute	82	-	75				86	92	83	-	85	75						
- schlechte	18	-	25				14	8	17	-	15	25						

EINZELNE BELASTUNGEN AUS DEM ARBEITSLEBEN

Basis: Berufstätige Frauen	GESAMT FRAUEN 14-60 JAHRE	LEDIGE 14-28 JAHRE IN SCHULE/ STUDIUM		HAUS- FRAUEN MIT KINDERN BIS 17 JAHRE (GESAMT)	HAUS- FRAUEN MIT KINDERN BIS 9 JAHRE	HAUS- FRAUEN MIT KIND. 10-17 JAHRE	FRAUEN 20-60 JAHRE			HAUS- FR. VERH. BIS 17 JAHRE	BERUFS- TÄET. OHNE KIND. BIS 17 JAHRE	BERUFS- TÄET. OHNE KIND. BIS 17 JAHRE	26-60J. BERUFST. ALLEINST. OHNE KINDER BIS 17 JAHRE
	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X
	366	0	75	0	0	0	155	71	120	0	77	52	
Berufliche Zukunftserwartungen:													
- gute	32	-	48				29	28	29	-	24	27	
- mittlere	64	-	50				66	64	68	-	72	67	
- schlechte	4	-	2				6	8	2	-	4	6	
Subjektiv empfundene Arbeitslast:													
- gering	19	-	31				19	27	18	-	10	12	
- mittel	74	-	63				76	68	76	-	81	75	
- hoch	8	-	6				5	5	5	-	9	13	
Subjektive Gesundheitsbelastung am Arbeitsplatz:													
- keine	62	-	72				59	54	64	-	68	47	
- geringe	35	-	28				39	43	36	-	27	47	
- hohe	3	-	0				2	2	1	-	5	6	
Arbeitsautonomie:													
- hoch	38	-	39				41	34	41	-	37	30	
- mittel	47	-	45				47	51	44	-	47	47	
- gering	15	-	15				12	14	14	-	17	23	

GESAMTSORE ARBEITSBELASTUNGEN

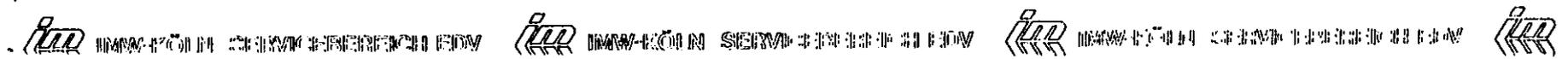
Basis: Berufstätige Frauen	GESAMT FRAUEN 14-69 JAHRE	LEDIGE 14-29 JAHRE		HAUS- FRAUEN MIT KINDERN BIS 17 JAHRE (GESAMT)	HAUS- FRAUEN MIT KINDERN BIS 9 JAHRE	HAUS- FRAUEN MIT KIND. 10-17 JAHRE	FRAUEN 20-69 JAHRE			HAUS- FR. VERM. KIND. BIS 17 JAHRE S-X	BERUFS- TÄET. MIT KIND. BIS 17 JAHRE S-X	BERUFS- TÄET. MIT KIND. BIS 9 JAHRE S-X	BERUFS- TÄET. MIT KIND. 10-17 JAHRE S-X	BERUFS- TÄET. MIT KIND. BIS 17 JAHRE S-X	26-69J. BERUFST. ALLEINST. OHNE KINDER BIS 17 JAHRE S-X
		IN SCHULE/ STUDIUM	IN BERUF/ BERUFS- AUSBIL- DUNG				S-X	S-X	S-X						
	366	0	75	0	0	0	155	71	120	0	77	52			
Geringe Arbeitsbe- lastung	30	-	41				29	31	33	-	29	17			
Mittlere Arbeits- belastung	34	-	27				38	33	36	-	41	25			
Hohe Arbeitsbela- stung	20	-	18				21	23	17	-	14	31			
Sehr hohe Arbeits- belastung	16	-	14				12	12	15	-	16	28			

FRAGE 20: ICH HABE HIER EINE REIHE VON MEINUNGEN UND AUSSAGEN ZU FRAGEN, DIE MIT DER GESUNDHEIT ZUSAMMENHAENGEN. AUF DIESEN KAERTCHEN STEHEN EINIGE AUSSAGEN ZU DIESEM THEMA. SIE HABEN HIER EIN SORTIERBLATT MIT FELDERN VON 1 BIS 4. '1' HEISST: STIMME GAR NICHT ZU, '4' HEISST: STIMME VOLL UND GANZ ZU. LEGEN SIE BITTE DIE KARTEN AUF DAS FELD, DAS AM EHESTEN ZUTRIFFT.

	GESAMT FRAUEN 14-60 JAHRE	LEDIGE 14-25 JAHRE IN SCHULE/ STUDIUM	HAUS- FRAUEN MIT KINDERN BIS 17 JAHRE (GESAMT)	HAUS- FRAUEN MIT KINDERN BIS 9 JAHRE	HAUS- FRAUEN MIT KIND. 10-17 JAHRE	FRAUEN 20-60 JAHRE BERUFS- TAETIGE MIT KIND. BIS 17 JAHRE (GESAMT)	BERUFS- TAET. MIT KIND. 10-17 JAHRE	BERUFS- TAET. MIT KIND. 10-17 JAHRE	HAUS- FR. VERH. OHNE KIND. BIS 17 JAHRE	BERUFS- TAET. OHNE KIND. BIS 17 JAHRE	26-60J. BERUFST. ALLEINST. OHNE KINDER BIS 17 JAHRE		
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%		
BASIS(GEWICHTET)	826	69	76	233	132	162	155	71	120	105	77	52	
3. WENN MAN DABEI GUT GELD VERDIENST, KANN MAN AUCH EINEN BERUF AUSUEBEN, DER AUF DAUER DER GESUNDHEIT SCHADEN KOENNTE													
STIMME GAR NICHT ZU	=1	69	65	68	69	73	66	66	62	69	79	66	65
	=2	17	26	25	16	16	17	19	23	16	7	19	11
	=3	7	7	5	7	4	10	8	12	8	3	12	6
STIMME VOLL UND GANZ ZU	=4	6	2	1	7	7	6	7	2	7	11	3	18
KEINE ANGABE		1	0	2	1	0	2	0	0	0	0	0	0
SUMME		100	100	101	100	100	101	100	99	100	100	100	100

STATISTIKFRAGE 22: IST DIE GROESSE DIESER WOHNUNG, DIESES HAUSES, EIGENTLICH ZUFRIEDEN STELLEND, ODER HAETT-
EN SIE LIEBER EINE GROESSERE ODER EINE KLEINERE WOHNUNG?

	GESAMT FRAUEN 14-60 JAHRE	LEDIGE 14-25 JAHRE			HAUS- FRAUEN			FRAUEN 20-60 JAHRE BERUFS- TAETIGE			HAUS- FR.		26-60J. BERUFST.
		IN SCHULE/ STUDIUM	IN BERUF/ BERUFS- AUSBIL- DUNG	JAHRE	MIT KINDERN BIS 17 JAHRE (GESAMT)	MIT KINDERN BIS 9 JAHRE	MIT KIND. 10-17 JAHRE	MIT KIND. BIS 17 JAHRE (GESAMT)	MIT KIND. BIS 9 JAHRE	MIT KIND. 10-17 JAHRE	VERH. OHNE KIND. BIS 17 JAHRE	VERH. OHNE KIND. BIS 17 JAHRE	ALLEINST. OHNE KINDER BIS 17 JAHRE
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	
BASIS(GEWICHTET)	826	69	76	233	132	162	155	71	120	105	77	52	
* ZUFRIEDENHEIT *													
ZUFRIEDENSTELLEND	78	86	63	79	72	81	77	76	75	86	80	71	
LIEBER GROESSERE WOHNUNG	16	13	32	15	22	13	15	17	18	10	14	20	
LIEBER KLEINERE WOHNUNG	3	2	1	2	1	3	4	4	3	3	2	7	
KEINE ANGABE	3	0	5	4	6	3	5	3	4	1	4	1	
SUMME	100	101	101	100	101	100	101	100	100	100	100	99	



STATISTIKFRAGE 24: WIE STARK SIND SIE IN IHRER WOHNUNGSD DURCH LAERM VOM AUSSEN BEEINTRACHTIGT?

STATISTIKFRAGE 25: UND WIE STARK SIND SIE IN IHRER WOHNUNGSD IM REGELFALL DURCH AUTOABGASE BEEINTRACHTIGT?

	GESAMT FRAUEN 14-60 JAHRE	LEDIGE 14-25 JAHRE IN SCHULE/ STUDIUM	HAUS- FRAUEN MIT KINDERN BIS 17 JAHRE (GESAMT)	HAUS- FRAUEN MIT KINDERN BIS 9 JAHRE	HAUS- FRAUEN MIT KIND. 10-17 JAHRE	FRAUEN 20-60 JAHRE BERUFS- TAETIGE MIT KIND. BIS 17 JAHRE (GESAMT)	BERUFS- TAET. MIT KIND. 10-17 JAHRE	BERUFS- TAET. MIT KIND. 10-17 JAHRE	HAUS- FR. VERH. OHNE KIND. BIS 17 JAHRE	BERUFS- TAET. VERH. OHNE KIND. BIS 17 JAHRE	26-60J. BERUFST. OHNE KINDER BIS 17 JAHRE	
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	
BASIS(GEWICHTET)	826	69	76	233	132	162	155	71	120	105	77	52
* DURCH LAERM VOM AUSSEN												
SEHR STARK	9	2	9	10	14	11	6	7	5	11	13	14
STARK	16	17	22	17	16	14	9	6	8	16	13	26
WENIGER STARK	40	49	48	34	31	36	43	36	46	35	39	49
UEBERHAUPT KEIN LAERM	34	31	21	37	36	38	42	50	40	38	32	10
KEINE ANGABE	1	0	0	2	3	0	1	0	1	1	4	1
SUMME	100	99	100	100	100	99	101	99	100	101	101	100
* DURCH AUTOABGASE BEEINTRACHTIGT												
SEHR STARK	8	5	8	9	13	10	6	7	5	6	11	15
STARK	15	12	21	13	14	12	14	14	12	18	15	16
WENIGER STARK	41	46	48	41	38	43	31	28	34	39	41	54
UEBERHAUPT KEINE ABGASE	35	37	22	35	33	35	48	51	48	37	30	14
KEINE ANGABE	1	0	0	2	3	1	0	0	1	0	2	0
SUMME	100	100	99	100	101	101	99	100	100	100	99	99

STATISTIKFRAGE 26: UND WIE STARK DURCH LUFTVERSCHMUTZUNG?

STATISTIKFRAGE 27: UND WIE IST DIE BEEINTRÄCHTIGUNG DURCH KLIMA, WETTER?

	GESAMT FRAUEN 14-60 JAHRE	LEDIGE 14-25 JAHRE IN SCHULE/ STUDIUM	JAHRE IN BERUF/ BERUFS- AUSBIL- DUNG	HAUS- FRAUEN MIT KINDERN BIS 17 JAHRE (GESAMT)	HAUS- FRAUEN MIT KINDERN BIS 9 JAHRE	HAUS- FRAUEN MIT KIND. 10-17 JAHRE	FRAUEN 20-60 JAHRE BERUFS- TÄETIGE MIT KIND. BIS 17 JAHRE (GESAMT)	BERUFS- TÄET. MIT KIND. BIS 9 JAHRE	BERUFS- TÄET. MIT KIND. 10-17 JAHRE	HAUS- FR. VERH. OHNE KIND. BIS 17 JAHRE	BERUFS- TÄET. VERH. OHNE KIND. BIS 17 JAHRE	26-60J. BERUFST. ALLEINST. OHNE KINDER BIS 17 JAHRE
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS(GEWICHTET)	826	69	76	233	132	162	155	71	120	105	77	52
* DURCH LUFTVERSCHMUTZUNG												
SEHR STARK	6	1	4	6	7	6	3	4	2	5	9	19
STARK	16	8	31	13	12	14	19	10	21	15	17	9
WENIGER STARK	41	55	45	42	41	43	30	32	29	40	41	52
UEBERHAUPT KEIN SCHMUTZ	36	36	19	38	38	37	47	54	47	40	30	20
KEINE ANGABE	1	0	0	1	2	0	1	0	1	0	3	0
SUMME	100	100	99	100	100	100	100	100	100	100	100	100
* DURCH KLIMA, WETTER												
SEHR STARK	2	0	0	3	3	4	2	0	3	1	3	4
STARK	13	18	9	12	12	13	10	7	9	20	9	16
WENIGER STARK	45	34	64	48	43	52	45	35	50	30	42	53
UEBERHAUPT NICHT	37	47	22	35	38	31	40	54	34	48	44	26
KEINE ANGABE	2	0	5	2	4	0	3	4	4	1	2	0
SUMME	99	99	100	100	100	100	100	100	100	100	100	99

GESAMTSORE: BELASTUNGEN IN DER WOHNWELT

	GESAMT FRAUEN 14-60 JAHRE	LEDIGE 14-25 JAHRE IN SCHULE/ STUDIUM		HAUS- FRAUEN MIT KINDERN BIS 17 JAHRE (GESAMT)	HAUS- FRAUEN MIT KINDERN BIS 9 JAHRE	HAUS- FRAUEN MIT KIND. 10-17 JAHRE	FRAUEN 20-60 JAHRE BERUFS- TÄTIGE MIT KIND. BIS 17 JAHRE (GESAMT)			BERUFS- TÄT. MIT KIND. BIS 9 JAHRE	BERUFS- TÄT. MIT KIND. 10-17 JAHRE	HAUS- FR. VERH. OHNE KIND. BIS 17 JAHRE	BERUFS- TÄT. VERH. OHNE KIND. BIS 17 JAHRE	26-60J. BERUFST. ALLEINST. OHNE KINDER BIS 17 JAHRE
	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X
	826	69	76	233	132	162	155	71	120	105	77	52		
- keine Belastung	61	67	57	61	59	62	67	76	66	63	63	50		
- geringe Belastung	23	24	21	25	25	22	20	12	23	19	17	24		
- hohe Belastung	16	9	22	14	15	16	12	12	12	18	20	26		

I. 4: WO STEHT DAS HAUS?

	GESAMT FRAUEN 14-60 JAHRE	LEDIGE 14-25 JAHRE			HAUS- FRAUEN MIT KINDERN BIS 17 JAHRE (GESAMT)			HAUS- FRAUEN MIT KIND. 10-17 JAHRE (GESAMT)			FRAUEN 20-60 JAHRE		
		IN SCHULE/ STUDIUM	BERUF/ BERUFS- AUSBIL- DUNG	BERUF/ BERUFS- AUSBIL- DUNG	HAUS- FRAUEN MIT KINDERN BIS 9 JAHRE	HAUS- FRAUEN MIT KIND. 10-17 JAHRE	HAUS- FRAUEN MIT KIND. 10-17 JAHRE	BERUFS- TÄETIGE MIT KIND. BIS 17 JAHRE (GESAMT)	BERUFS TÄET. MIT KIND. BIS 9 JAHRE	BERUFS TÄET. MIT KIND. 10-17 JAHRE	HAUS- FR. VERH. OHNE KIND. BIS 17 JAHRE	BERUFS TÄET. VERH. OHNE KIND. BIS 17 JAHRE	26-60J. BERUFST. ALLEINST. OHNE KINDER BIS 17 JAHRE
	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	
BASIS(GEWICHTET)	826	69	76	233	132	162	155	71	120	105	77	52	
* STANDORT DES HAUSES *													
DORF	20	17	21	23	24	23	23	30	22	23	10	3	
LAENDLICHE GEGEND AUSSERHALB GELEGEN	15	17	11	17	16	18	13	8	13	11	25	8	
KLEINSTADT	15	16	7	15	17	15	13	13	13	22	9	19	
STADTRANDBEBIET, VORORT	29	34	20	27	23	28	32	35	35	27	30	33	
NEUBAUSTIEDLUNG, SATELLITENSTADT	5	9	2	5	6	4	5	2	6	2	7	5	
VILLENVORORT	1	0	2	1	0	2	0	0	0	5	0	1	
INNENSTAEADTISCHER BEREICH, INNENSTADT	14	4	37	11	12	10	11	10	9	9	15	31	
KEINE ANGABE	2	3	0	2	2	1	2	2	2	0	4	0	
SUMME	101	100	100	101	100	101	99	100	100	99	100	100	

STATISTIKFRAGE 23: HABEN SIE ZUGANG ZU EINEM PRIVATEN, NICHT DER OEFFENTLICHKEIT ZUGAENGLICHEN GARTEN, DEN SIE FUER FREIZEITZWECKE NUTZEN KOENNEN ODER WO MAN AUCH KINDER SPIELEN LASSEN KANN?

	GESAMT FRAUEN 14-60 JAHRE	LEDIGE			HAUS- FRAUEN			FRAUEN 20-60 JAHRE			26-60J.		
		14-25 JAHRE IN SCHULE/ STUDIUM	BERUF/ BERUFS- AUSBIL- DUNG	JAHRE IN BERUF/ BERUFS- AUSBIL- DUNG	MIT KINDERN BIS 17 JAHRE (GESAMT)	MIT KINDERN BIS 9 JAHRE	MIT KIND. 10-17 JAHRE	BERUFS- TAETIGE MIT KIND. BIS 17 JAHRE (GESAMT)	BERUFS TAET. MIT KIND. BIS 9 JAHRE	BERUFS TAET. MIT KIND. 10-17 JAHRE	FR. VERH. OHNE KIND. BIS 17 JAHRE	VERH. OHNE KIND. BIS 17 JAHRE	BERUFST. ALLEINST. OHNE KINDER BIS 17 JAHRE
	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X
BASIS(GEWICHTET)	826	69	76	233	132	162	155	71	120	105	77	52	
JA	66	85	44	70	68	73	73	73	76	75	55	46	
NEIN	31	12	56	27	29	24	25	25	22	21	42	54	
KEINE ANGABE	2	3	0	3	2	2	3	2	2	4	3	0	
SUMME	99	100	100	100	99	99	101	100	100	100	100	100	

FRAGE 8: BLEIBT IHNEN NEBEN IHRER HAUPTBESCHAEFTIGUNG GENUEGEND FREIE ZEIT, IN DER SIE MACHEN KOENNEN, WAS SIE WOLLEN?

FRAGE 9: SIND SIE INSGESAMT GESEHEN ZUFRIEDEN MIT DEM, WAS SIE IN IHRER FREIZEIT SO TUN ODER HABEN SIE MANCHMAL DAS BEDUERFNIS NACH ETWAS MEHR ABWECHSLUNG ODER NEUEN IDEEN, ODER HABEN SIE DARUEBER NOCH NIE NACHGEDACHT?

	GESAMT FRAUEN 14-60 JAHRE	LEDIGE 14-25 JAHRE IN SCHULE/ STUDIUM	BERUF/ BERUFS- AUSBIL- DUNG	HAUS- FRAUEN MIT KINDERN BIS 17- JAHRE (GESAMT)	HAUS- FRAUEN MIT KINDERN BIS 9 JAHRE	HAUS- FRAUEN MIT KIND. 10-17 JAHRE	FRAUEN 20-60 JAHRE BERUFS- TAETIGE MIT KIND. BIS 17 JAHRE (GESAMT)	BERUFS- TAET. MIT KIND. BIS 9 JAHRE	BERUFS- TAET. MIT KIND. 10-17 JAHRE	HAUS- FR. VERH. OHNE KIND. BIS 17 JAHRE	BERUFS- TAET. VERH. OHNE KIND. BIS 17 JAHRE	26-60J. BERUFST. ALLEINST. OHNE KINDER BIS 17 JAHRE
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS(GEWICHTET)	626	69	76	233	132	162	155	71	120	105	77	52
FRAGE 8:												
JA	69	89	78	65	55	66	51	44	53	80	65	61
NEIN	29	11	22	33	43	33	48	56	46	10	33	39
KEINE ANGABE	2	0	0	2	2	1	1	0	1	2	2	0
SUMME	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
FRAGE 9:												
GANZ ZUFRIEDEN	63	65	66	54	50	57	62	55	60	79	67	62
BEDUERFNIS NACH ABWECHSLUNG ODER NEUEN IDEEN	24	26	19	28	30	25	22	29	17	17	20	32
NOCH NIE DARUEBER NACHGE- DACHT	11	9	8	16	19	16	16	14	16	3	13	5
KEINE ANGABE	2	0	7	2	2	1	1	2	0	1	1	1
SUMME	100	100	100	100	101	99	101	100	101	100	101	100

FRAGE 10: ICH MOECHTE NUN GERNE WISSEN, WIEVIEL ZEIT SIE AN EINEM NORMALEN WERKTAG (MONTAG BIS FREITAG) FUER ARBEIT UND ANDERE NOTWENDIGE TAETIGKEITEN BZW. RUHEZEITEN BENOETIGEN. BITTE SAGEN SIE ES MIR ANHAND DIESER KARTE.

	GESAMT FRAUEN 14-60 JAHRE	LEDIGE 14-25 JAHRE			HAUS- FRAUEN MIT KINDERN BIS 17 JAHRE (GESAMT)			HAUS- FRAUEN MIT KINDERN BIS 9 JAHRE			HAUS- FRAUEN MIT KIND. 10-17 JAHRE			FRAUEN 20-60 JAHRE BERUFS- TAETIGE MIT KIND. BIS 17 JAHRE (GESAMT)			BERUFS- TAET. MIT KIND. BIS 9 JAHRE		BERUFS- TAET. MIT KIND. 10-17 JAHRE		HAUS- FR. VERH. OHNE KIND. BIS 17 JAHRE	BERUFS- TAET. OHNE KIND. BIS 17 JAHRE	26-60J. BERUFST. ALLEINST. OHNE KINDER BIS 17 JAHRE
		S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%		
BASIS(GEWICHTET)	826	69	76	233	132	162	155	71	120	105	77	52											
PFLICHTZEITEN (SUMME AUS A,B, UND C):																							
BIS 1 STUNDE	0	0	0	0	0	0	0	0	0	1	0	0											
BIS 2 STUNDEN	0	0	1	1	0	1	0	0	0	0	0	0											
BIS 3 STUNDEN	1	0	0	1	1	1	0	0	0	1	1	1											
BIS 4 STUNDEN	3	0	2	2	2	1	1	0	1	2	4	0											
BIS 5 STUNDEN	3	0	0	3	3	2	3	4	2	7	3	1											
BIS 6 STUNDEN	4	5	1	4	3	4	6	9	7	6	2	1											
BIS 7 STUNDEN	4	15	1	3	3	4	2	0	3	9	0	3											
BIS 8 STUNDEN	9	18	8	7	6	6	5	9	7	15	7	4											
BIS 9 STUNDEN	6	14	5	3	2	3	7	7	10	10	4	1											
BIS 10 STUNDEN	16	28	14	18	11	21	10	11	6	20	9	9											
BIS 11 STUNDEN	13	7	38	6	8	6	13	15	11	8	19	19											
BIS 12 STUNDEN	14	13	18	13	13	11	14	8	13	7	28	16											
BIS 13 STUNDEN	10	0	9	11	13	11	19	17	20	0	10	20											
BIS 14 STUNDEN	7	0	1	15	17	18	7	8	6	2	7	11											
BIS 15 STUNDEN	3	0	1	6	6	5	3	0	4	0	2	5											
MEHR ALS 15 STUNDEN	5	0	1	6	9	5	10	12	8	2	3	8											
KEINE ANGABE	2	0	0	2	1	1	1	0	1	8	1	0											
SUMME	100	100	100	101	98	100	101	100	99	98	100	99											

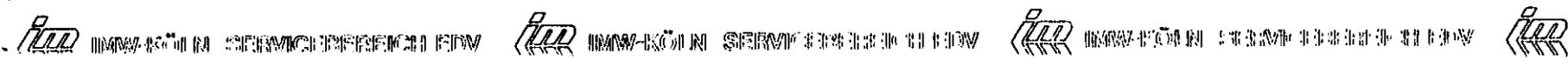


FRAGE 11: WENN SIE NUN EINMAL AN DIE FREIZEIT DENKEN, DIE SIE SO IN DER WOCHE HABEN. WELCHE DER FOLGENDEN AUSSAGEN TREFFEN AUF SIE PERSOENLICH ZU?

	GESAMT FRAUEN 14-60 JAHRE	LEDIGE			HAUS- FRAUEN			FRAUEN 20-60 JAHRE			HAUS- FR. VERH. BIS 17 JAHRE	BERUFS TAET. VERH. BIS 17 JAHRE	26-60J. BERUFST. ALLEINST. OHNE KINDER BIS 17 JAHRE
		14-25 JAHRE IN SCHULE/ STUDIUM	BERUF/ BERUFS- AUSBIL- DUNG	HAUS- FRAUEN MIT KINDERN BIS 17 JAHRE (GESAMT)	HAUS- FRAUEN MIT KINDERN BIS 9 JAHRE	HAUS- FRAUEN MIT KIND. 10-17 JAHRE	BERUFS- TAETICE MIT KIND. BIS 17 JAHRE (GESAMT)	BERUFS TAET. MIT KIND. BIS 9 JAHRE	BERUFS TAET. MIT KIND. 10-17 JAHRE				
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	
BASIS(GEWICHTET)	826	69	76	233	132	162	155	71	120	105	77	52	
ICH KOMME KAUM DAZU, MICH TAGSUEBER ODER ABENDS MAL RICHTIG ZU ENTSPANNEN	23	7	21	29	37	26	37	42	32	10	27	22	
MEINE ARBEIT MACHT MIR SOVIEL SPASS, DASS ICH MICH OFT AUCH IN MEINER FREIZEIT NOCH DAMIT BESCHAEFTIGE	37	29	44	38	34	38	34	29	38	40	31	46	
NACH EINEM NORMALEN ARBEITSTAG BIN ICH HAEUEFIG SO KAPUTT, DASS ICH MEINE FREIZEIT NICHT RICHTIG GENIESSEN KANN	19	5	16	19	22	16	24	16	26	8	30	29	
WENN ICH AERGER ODER PROBLEME MIT MEINER ARBEIT HABE, KRIEGEN DAS (LEIDER) OFT AUCH DIE ANDEREN IN MEINER FAMILIE ZU SPUEREN	11	24	11	13	18	14	10	15	8	7	7	4	
ICH LEBE EIGENTLICH NUR FUER MEINE FREIZEIT. MEINE ARBEIT IST MIR ZIEMLICH GLEICHGUELTIG	9	20	11	5	5	7	5	3	5	17	2	6	
WENN MICH MEINE ARBEIT NICHT SO BELASTEN WUERDE, KOENNTE ICH MICH MEHR UM MEINE FAMILIE KUEMMERN	10	3	3	10	12	7	21	24	21	4	11	18	
ZWISCHENSUMME	109	88	106	114	128	108	131	129	130	86	108	125	

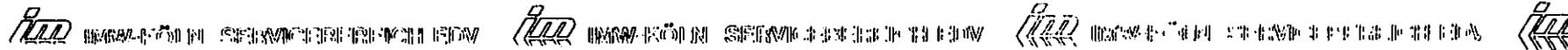
FRAGE 11: WENN SIE NUN EINMAL AN DIE FREIZEIT DENKEN, DIE SIE SO IN DER WOCHE HABEN. WELCHE DER FOLGENDEN AUSSAGEN TREFFEN AUF SIE PERSOENLICH ZU?

	GESAMT FRAUEN 14-60 JAHRE	LEDIGE 14-25 JAHRE			HAUS- FRAUEN			FRAUEN 20-60 JAHRE BERUFS- TAETIGE			26-60J. BERUFST.		
		IN SCHULE/ STUDIUM	IN BERUF/ BERUFS- AUSBIL- DUNG	JAHRE BERUF/ AUSBIL- DUNG	MIT KINDERN BIS 17 JAHRE (GESAMT)	MIT KINDERN BIS 9 JAHRE	MIT KIND. 10-17 JAHRE	MIT KIND. BIS 17 JAHRE (GESAMT)	MIT KIND. BIS 9 JAHRE	MIT KIND. 10-17 JAHRE	FR. OHNE KIND. BIS 17 JAHRE	VERH. OHNE KIND. BIS 17 JAHRE	ALLEINST. OHNE KINDER BIS 17 JAHRE
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	
BASIS(GEWICHTET)	826	69	76	233	132	162	155	71	120	105	77	52	
FREUNDE, GESPRAECH MIT ANDEREN UND DINGE, DIE MICH INTERESSIEREN, FINDE ICH VOR ALLEM BEI DER ARBEIT. DAGEGEN IST MEINE FREIZEIT EHER ETWAS EIN- TOENIG UND OFT LANGWEILIG	6	9	3	6	2	8	5	6	3	8	4	13	
KEINE AUSSAGE TRIFFT ZU	16	19	17	15	13	14	10	6	12	22	21	9	
SUMME	131	116	126	135	143	130	146	141	145	116	133	147	
MINDESTENS EINE AUSSAGE ALS ZUTREFFEND BEZEICHNET	84	81	83	85	87	86	90	94	88	78	79	91	



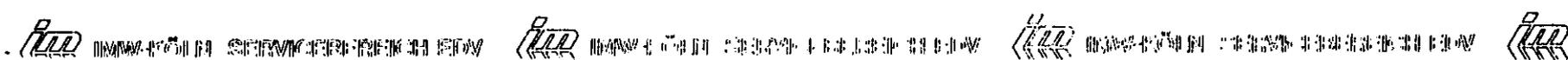
STATISTIKFRAGE 2: SIND SIE MITGLIED IN EINEM DIESER VEREINE, ORGANISATIONEN ODER CLUBS?

	GESAMT FRAUEN 14-60 JAHRE	LEDIGE			HAUS- FRAUEN			FRAUEN 20-60 JAHRE			HAUS- FR. VERH. KIND. BIS 17 JAHRE	BERUFS VERH. KIND. BIS 17 JAHRE	26-60J. BERUFST. ALLEINST. OHNE KINDER BIS 17 JAHRE
		14-25 JAHRE IN SCHULE/ STUDIUM	BERUF/ BERUFS- AUSBIL- DUNG	IN BERUF/ BERUFS- AUSBIL- DUNG	MIT KINDERN BIS 17 JAHRE (GESAMT)	MIT KINDERN BIS 9 JAHRE	MIT KIND. 10-17 JAHRE	BERUFS- TAETIGE MIT KIND. BIS 17 JAHRE (GESAMT)	BERUFS TAET. MIT KIND. BIS 9 JAHRE	BERUFS TAET. MIT KIND. 10-17 JAHRE			
	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	
BASIS(GEWICHTET)	826	69	76	233	132	162	155	71	120	105	77	52	
JA, UND ZWAR													
GEWERKSCHAFT	7	0	17	1	1	1	5	4	6	5	16	22	
POLITISCHE PARTEI	1	0	0	1	0	1	3	1	3	0	2	2	
BUERGERINITIATIVE, POLITISCH ENGAGIERTER VEREIN	0	0	0	0	0	0	1	0	1	0	0	0	
BERUFSORGANISATION, BERUFSVERBAND	3	0	1	1	2	2	8	8	7	0	0	6	
SOZIALE ODER CARITATIVE VEREINIGUNG	5	7	3	4	5	3	4	4	4	5	2	5	
SPORTVEREIN	19	48	22	13	13	12	23	21	24	9	14	14	
GESELLICKEITSVEREIN	7	2	5	6	6	4	13	17	12	6	12	6	
PRIVATER CLUB (KEGELN, SKAT USW.)	9	4	13	8	9	8	12	12	19	6	6	5	
SELBSTHILFEGRUPPEN (Z.B. ALKOHOL, RAUCHEN USW.)	1	0	0	0	0	1	2	4	0	0	0	0	
ANDERE VEREINE, CLUBS UND ORGANISATIONEN	6	12	2	3	3	3	5	0	6	7	2	3	
ZWISCHENSUMME	58	73	63	37	39	35	76	71	82	38	54	63	



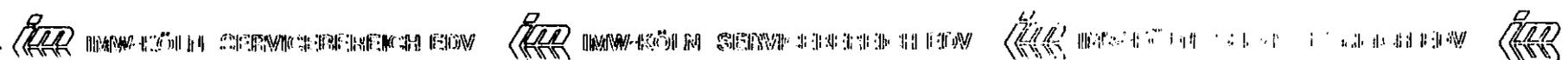
STATISTIKFRAGE 2: SIND SIE MITGLIED IN EINEM DIESER VEREINE, ORGANISATIONEN ODER CLUBS?

	GESAMT FRAUEN 14-60 JAHRE	LEDIGE 14-25 JAHRE			HAUS- FRAUEN MIT KINDERN BIS 17 JAHRE (GESAMT)			HAUS- FRAUEN MIT KINDERN 10-17 JAHRE (GESAMT)			FRAUEN 20-60 JAHRE		
		IN SCHULE/ STUDIUM	BERUF/ BERUFS- AUSBIL- DUNG	BERUF/ BERUFS- AUSBIL- DUNG	MIT KINDERN BIS 17 JAHRE (GESAMT)	MIT KINDERN BIS 9 JAHRE (GESAMT)	MIT KIND. 10-17 JAHRE (GESAMT)	BERUFS- TAETIGE MIT KIND. BIS 17 JAHRE (GESAMT)	BERUFS TAET. MIT KIND. BIS 9 JAHRE	BERUFS TAET. MIT KIND. 10-17 JAHRE	HAUS- FR. VERH. OHNE KIND. BIS 17 JAHRE	BERUFS TAET. VERH. OHNE KIND. BIS 17 JAHRE	26-60J. BERUFST. ALLEINST. OHNE KINDER BIS 17 JAHRE
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	
BASIS(GEWICHTET)	826	69	76	233	132	162	155	71	120	105	77	52	
NEIN, KEIN MITGLIED	54	32	45	66	69	66	51	60	45	64	54	48	
KEINE ANGABE	3	2	3	3	1	5	2	1	2	2	2	4	
SUMME	115	107	111	106	109	106	129	132	129	104	110	115	
MITGLIEDSCHAFT IN MINDESTENS EINER ORGANISATION/CLUB/ VEREIN	44	66	52	31	30	30	47	39	52	34	44	48	



STATISTIKFRAGE 3: SIND SIE DORT AKTIVES ODER PASSIVES MITGLIED?

	GESAMT FRAUEN 14-60 JAHRE	LEDIGE			HAUS- FRAUEN			FRAUEN 20-60 JAHRE			HAUS- FR. VERH. OHNE KIND. BIS 17 JAHRE	BERUFS- VERH. OHNE KIND. BIS 17 JAHRE	26-60J. BERUFST. ALLEINST. OHNE KINDER BIS 17 JAHRE
		14-25 JAHRE IN SCHULE/ STUDIUM	JAHRE IN BERUF/ BERUFS- AUSBIL- DUNG	HAUS- FRAUEN MIT KINDERN BIS 17 JAHRE (GESAMT)	HAUS- FRAUEN MIT KINDERN BIS 9 JAHRE	HAUS- FRAUEN MIT KIND. 10-17 JAHRE	BERUFS- TAETIGE MIT KIND. BIS 17 JAHRE (GESAMT)	BERUFS- TAET. MIT KIND. BIS 9 JAHRE	BERUFS- TAET. MIT KIND. 10-17 JAHRE				
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	
BASIS(GEWICHTET)	360	45	39	72	40	48	74	27	63	36	34	25	
AKTIVES MITGLIED	60	77	62	70	77	67	57	65	60	50	60	41	
PASSIVES MITGLIED	28	5	26	22	17	26	29	23	28	43	32	42	
KEINE ANGABE	11	18	13	8	6	7	14	12	12	8	8	16	
SUMME	99	100	101	100	100	100	100	100	100	101	100	99	

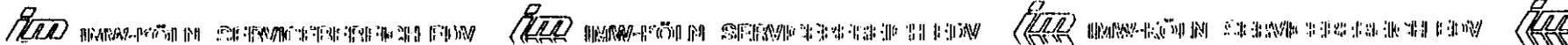


STATISTIKFRAGE 4: HABEN SIE SELBST INNERHALB DER LETZTEN 12 MONATE, ALSO SEIT 1980 AN EINEM ODER MEHREREN VORTRAEGEN, KURSEN ODER WEITERBILDUNGSVERANSTALTUNGEN TEILGENOMMEN? WELCHE INSTITUTION, WELCHER VEREIN HAT SIE VERANSTALTET? SAGEN SIE ES MIR BITTE ANHAND DIESER KARTE.

	GESAMT FRAUEN 14-60 JAHRE	LEDIGE 14-25 JAHRE			HAUS- FRAUEN			FRAUEN 20-60 JAHRE			HAUS- FR. VERH. OHNE KIND. BIS 17 JAHRE	BERUFS TAET. OHNE KIND. BIS 17 JAHRE	26-60J. BERUFS ALLEINST. OHNE KINDER BIS 17 JAHRE
		IN SCHULE/ STUDIUM	IN BERUF/ BERUFS- AUSBIL- DUNG	HAUS- MIT KINDERN BIS 17 JAHRE (GESAMT)	HAUS- MIT KINDERN BIS 9 JAHRE	HAUS- MIT KIND. 10-17 JAHRE	BERUFS- MIT KIND. BIS 17 JAHRE (GESAMT)	BERUFS TAET. KIND. BIS 9 JAHRE	BERUFS TAET. KIND. 10-17 JAHRE	S-%			
BASIS(GEWICHTET)	826	69	76	233	132	162	155	71	120	105	77	52	
JA, UND ZWAR													
VOLKSHOCHSCHULE	11	4	16	12	17	12	11	9	12	9	11	7	
GEWERKSCHAFTEN U. ARBEIT- GEBERVERBAENDE ODER BERUFS- VERBAENDE	2	0	0	0	1	1	4	4	3	0	5	2	
BUERGERINITIATIVEN, PAR- TEIEN OD. AEHNL. INSTITUTIONEN	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
BILDUNGSAKADEMIEN, STIFTUN- GEN OD. AEHNL. INSTITUTIONEN	1	0	0	0	0	0	3	2	3	0	0	4	
FACHSCHULEN, FACHHOCHSCHULEN	2	6	3	1	3	0	0	0	0	0	5	1	
BETRIEBLICHE FORTBILDUNG	4	0	10	0	0	0	7	4	6	0	10	9	
WISSENSCHAFTL. INSTITU- TIONEN UND ORGANISATIONEN	1	0	1	1	2	1	1	0	1	1	0	3	
CARITATIVE INSTITUTIONEN WIE ROTES KREUZ, JOHANNITER, MALTESER	1	4	0	2	2	1	1	2	2	0	0	3	
KIRCHE ODER GEMEINDE	6	17	1	10	10	10	2	2	3	2	3	1	
OEFFENTL. INSTITUTIONEN VON BUND, LAND ODER STADT	1	0	1	0	0	0	0	0	0	2	2	1	
ANDERE VEREINE	3	8	1	3	4	2	2	2	1	4	2	0	
ANDERE VERBAENDE	2	0	7	1	2	0	3	3	4	0	2	3	
FERNLEHRGANG	1	0	0	1	2	0	0	1	0	0	0	3	
FERNSEH- ODER RUNDFUHKURS	1	1	3	1	1	1	1	2	1	2	2	0	

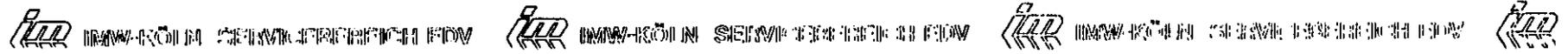
STATISTIKFRAGE 4: HABEN SIE SELBST INNERHALB DER LETZTEN 12 MONATE, ALSO SEIT 1980 AN EINEM ODER MEHREREN VORTRAEGEN, KURSEN ODER WEITERBILDUNGSVERANSTALTUNGEN TEILGENOMMEN? WELCHE INSTITUTION, WELCHER VEREIN HAT SIE VERANSTALTET? SAGEN SIE ES MIR BITTE ANHAND DIESER KARTE.

	GESAMT FRAUEN 14-60 JAHRE	LEDIGE			HAUS- FRAUEN			FRAUEN 20-60 JAHRE			HAUS- FR. OHNE KIND. BIS 17 JAHRE	BERUFS- TAET. OHNE KIND. BIS 17 JAHRE	26-60J. BERUFST. ALLEINST. OHNE KINDER BIS 17 JAHRE
		14-25 IN SCHULE/ STUDIUM	JAHRE IN BERUF/ BERUFS- AUSBIL- DUNG	JAHRE MIT KINDERN BIS 17 JAHRE	HAUS- FRAUEN MIT KINDERN BIS 9 JAHRE	HAUS- FRAUEN MIT KIND. 10-17 JAHRE	BERUFS- TAETIGE MIT KIND. BIS 17 JAHRE	BERUFS- TAET. MIT KIND. BIS 9 JAHRE	BERUFS- TAET. MIT KIND. 10-17 JAHRE				
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	
BASIS(GEWICHTET)	826	69	76	233	132	162	155	71	120	105	77	52	
NEIN, KEINE TEILNAHME	72	63	64	76	74	75	72	75	73	79	68	71	
KEINE ANGABE	3	4	6	3	2	5	2	3	1	3	1	0	
SUMME	111	107	113	111	120	108	109	109	110	102	111	108	
TEILNAHME AN MINDESTENS EINER VERANSTALTUNG	25	32	30	20	24	19	26	21	26	18	31	29	



FRAGE 20: ICH HABE HIER EINE REIHE VON MEINUNGEN UND AUSSAGEN ZU FRAGEN, DIE MIT DER GESUNDEIT ZUSAMMENHAENGEN. AUF DIESEN KAERTCHEN STEHEN EINIGE AUSSAGEN ZU DIESEM THEMA. SIE HABEN HIER EIN SORTIERBLATT MIT FELDERN VON -1 BIS 4. '1' HEISST: STIMME GAR NICHT ZU, '4' HEISST: STIMME VOLL UND GANZ ZU. LEGEN SIE BITTE DIE KARTEN AUF DAS FELD, DAS AM EHESTEN ZUTRIFFT.

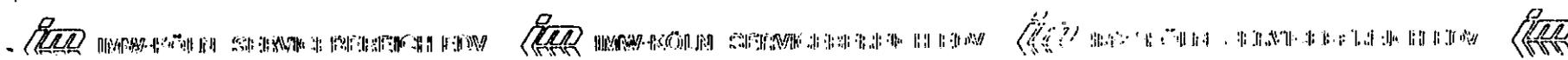
	GESAMT FRAUEN 14-60 JAHRE	LEDIGE 14-25 JAHRE IN SCHULE/ STUDIUM	JAHRE IN BERUF/ BERUFS- AUSBIL- DUNG	HAUS- FRAUEN MIT KINDERN BIS 17 (GESAMT)	HAUS- FRAUEN MIT KINDERN BIS 9 JAHRE	HAUS- FRAUEN MIT KIND. 10-17 JAHRE	FRAUEN 20-60 JAHRE BERUFS- TAETIGE MIT KIND. BIS 17 JAHRE (GESAMT)	BERUFS- TAET. MIT KIND. BIS 9 JAHRE	BERUFS- TAET. MIT KIND. 10-17 JAHRE	HAUS- FR. VERH. OHNE KIND. BIS 17 JAHRE	BERUFS- TAET. VERH. OHNE KIND. BIS 17 JAHRE	26-60J. BERUFST. ALLEINST. OHNE KINDER BIS 17 JAHRE	
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	
BASIS(GEWICHTET)	826	69	76	233	132	162	155	71	120	105	77	52	
Q. IN MEINER UMGEBUNG GIBT ES NICHT GENUG MOEGLICHKEITEN ZUR FREIZEITGESTALTUNG													
STIMME GAR NICHT ZU	-1	48	32	37	49	46	54	47	40	50	62	47	55
	-2	14	10	9	12	9	11	12	9	12	15	25	18
	-3	14	35	15	13	17	13	14	13	11	9	9	15
STIMME VOLL UND GANZ ZU	-4	22	23	35	24	27	21	25	37	25	13	18	12
KEINE ANGABE		2	0	4	2	1	2	2	0	3	0	1	0
SUMME		100	100	100	100	100	101	100	99	101	99	100	100
R. ICH HAETTE GERNE MEHR KONTAKT MIT NEUEN FREUNDEN, BEKANNTEN ODER NETTEN NACHBARN													
STIMME GAR NICHT ZU	-1	43	23	46	43	44	47	46	48	47	52	44	42
	-2	20	28	25	18	15	18	19	17	18	20	26	16
	-3	16	29	10	17	17	17	15	13	15	12	11	15
STIMME VOLL UND GANZ ZU	-4	19	20	19	20	23	17	19	22	17	16	17	27
KEINE ANGABE		2	0	0	2	0	2	1	0	2	0	2	0
SUMME		100	100	100	100	99	101	100	100	99	100	100	100



FRAGE 23: WIR HABEN VORHIN SCHON EINMAL UEBER PROBLEME UND GEFUEHLE GESPROCHEN, DIE EINEN MEHR ODER WENIGER STARK BEUNRUHIGEN KOENNEN. BITTE KREUZEN SIE AUF DIESER LISTE AN, WIE STARK DIE FOLGENDEN PROBLEME SIE PERSOENLICH BEUNRUHIGEN. '1' BEDEUTET: BEUNRUHIGT MICH UEBERHAUPT NICHT UND '4' BEDEUTET: BEUNRUHIGT MICH SEHR STARK. DAZWISCHEN KOENNEN SIE ABSTUFEN.

	GESAMT FRAUEN 14-60 JAHRE	LEDIGE 14-25 JAHRE			HAUS- FRAUEN MIT KINDERN BIS 17 JAHRE (GESAMT)	HAUS- FRAUEN MIT KINDERN BIS 9 JAHRE	HAUS- FRAUEN MIT KIND. 10-17 JAHRE	FRAUEN 20-60 JAHRE			HAUS- FR. VERH. OHNE KIND. BIS 17 JAHRE	BERUFS- TAET. VERH. OHNE KIND. BIS 17 JAHRE	BERUFS- TAET. VERH. OHNE KIND. BIS 17 JAHRE	26-60J. BERUFST. ALLEINST. OHNE KINDER BIS 17 JAHRE
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	
BASIS(GEWICHTET)	826	69	76	233	132	162	155	71	120	105	77	52		
MANGEL AN GUTEN FREUNDEN UND BEKANNTEN														

BEUNRUHIGT MICH UEBERHAUPT NICHT	=1	64	52	65	68	62	74	60	71	56	68	68	62	
	=2	20	24	17	14	15	13	27	20	29	17	21	25	
	=3	8	14	3	11	13	9	5	2	5	6	3	8	
BEUNRUHIGT MICH SEHR STARK	=4	5	8	7	4	7	2	6	3	6	4	5	2	
KEINE ANGABE		4	2	8	2	3	2	3	3	4	5	2	3	
SUMME		101	100	100	99	100	100	101	99	100	100	99	100	



FRAGE 13: HIER HABE ICH NUN EINE REIHE VON MEINUNGEN UND AUSSAGEN ZUM THEMA FAMILIE. SIE HABEN HIER EIN SORTIERBLATT MIT FELDERN VON 1 BIS 4. '1' HEISST: TRIFFT UEBERHAUPT NICHT ZU, '4' HEISST: TRIFFT VOLL UND GANZ ZU. DAZWISCHEN KOENNEN SIE ABSTUFEN. LEGEN SIE BITTE DIE KARTE AUF DAS FELD, DAS AM EHESTEN ZUTRIFFT.

	GESAMT FRAUEN 14-60 JAHRE	LEDIGE 14-25 JAHRE IN SCHULE/ STUDIUM	BERUF/ BERUFS- AUSBIL- DUNG	HAUS- FRAUEN MIT KINDERN BIS 17 (GESAMT)	HAUS- FRAUEN MIT KINDERN BIS 9 JAHRE	HAUS- FRAUEN MIT KIND. 10-17 JAHRE	FRAUEN 20-60 JAHRE BERUFS- TAETIGE MIT KIND. BIS 17 (GESAMT)	BERUFS- TAET. MIT KIND. BIS 9 JAHRE	BERUFS- TAET. MIT KIND. 10-17 JAHRE	HAUS- FR. VERH. OHNE KIND. BIS 17 JAHRE	BERUFS- TAET. VERH. OHNE KIND. BIS 17 JAHRE	26-60J. BERUFST. ALLEINST. OHNE KINDER BIS 17 JAHRE	
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	
BASIS(GEWICHTET)	826	69	76	233	132	162	155	71	120	105	77	52	
A. AUF DIE WUENSCHEN UND RECHTE UNSERER KINDER WIRD IN UNSERER FAMILIE ZU WENIG RUECKSICHT GENOMMEN													
TRIFFT UEBERHAUPT NICHT ZU	=1	44	51	21	61	65	60	57	55	58	32	25	26
	=2	14	15	9	21	19	19	20	18	17	7	7	5
	=3	7	8	6	8	8	9	8	8	8	5	2	1
TRIFFT VOLL UND GANZ ZU	=4	6	9	3	8	7	8	10	17	9	1	2	6
KEINE ANGABE		30	17	61	3	1	4	4	2	8	55	65	62
SUMME		101	100	100	101	100	100	99	100	100	100	101	100
B. EIGENTLICH WEISS ICH ZIEMLICH WENIG VON DEN WUENSCHEN UND PROBLEMEN MEINER FAMILIENANGEHOERIGEN													
TRIFFT UEBERHAUPT NICHT ZU	=1	49	45	17	77	78	74	64	67	62	32	24	23
	=2	11	24	10	10	9	11	12	7	11	9	7	2
	=3	5	14	3	3	3	4	8	8	6	3	6	5
TRIFFT VOLL UND GANZ ZU	=4	7	7	11	7	9	5	12	12	13	5	4	4
KEINE ANGABE		28	11	59	4	1	6	4	6	8	52	59	65
SUMME		100	101	100	101	100	100	100	100	100	101	100	99

FRAGE 13: HIER HABE ICH NUN EINE REIHE VON MEINUNGEN UND AUSSAGEN ZUM THEMA FAMILIE. SIE HABEN HIER EIN SORTIERBLATT MIT FELDERN VON 1 BIS 4. '1' HEISST: TRIFFT UEBERHAUPT NICHT ZU, '4' HEISST: TRIFFT VOLL UND GANZ ZU. DAZWISCHEN KOENNEN SIE ABSTUFEN. LEGEN SIE BITTE DIE KARTE AUF DAS FELD, DAS AM EHESTEN ZUTRIFFT.

	GESAMT FRAUEN 14-60 JAHRE	LEDIGE 14-25 JAHRE IN SCHULE/ STUDIUM	BERUF/ BERUFS- AUSBIL- DUNG	HAUS- FRAUEN MIT KINDERN BIS 17 JAHRE (GESAMT)	HAUS- FRAUEN MIT KINDERN BIS 9 JAHRE	HAUS- FRAUEN MIT KIND. 10-17 JAHRE	FRAUEN 20-60 JAHRE BERUFS- TAETIGE MIT KIND. BIS 17 JAHRE (GESAMT)	BERUFS- TAET. MIT KIND. BIS 9 JAHRE	BERUFS- TAET. MIT KIND. 10-17 JAHRE	HAUS- FR. VERH. OHNE KIND. BIS 17 JAHRE	BERUFS- VERH. OHNE KIND. BIS 17 JAHRE	26-60J. BERUFST. ALLEINST. OHNE KINDER BIS 17 JAHRE
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS(GEWICHTET)	826	69	76	233	132	162	155	71	120	105	77	52

C. IN UNSERER FAMILIE WIRD UEBER ALLES GESPROCHEN, AUCH WENN ES MAL SCHWIERIGKEITEN GIBT

TRIFFT UEBERHAUPT NICHT ZU	=1	6	4	8	9	9	7	5	6	5	6	4	8
	=2	6	9	9	6	3	7	9	10	9	3	4	1
	=3	12	37	8	10	13	9	13	17	7	2	7	10
TRIFFT VOLL UND GANZ ZU	=4	48	37	18	70	73	71	70	66	70	37	27	20
KEINE ANGABE		28	13	57	4	3	6	4	0	9	52	58	61
SUMME		100	100	100	99	101	100	101	99	100	100	100	100

D. IN UNSERER FAMILIE WIRD AUCH DAS GEMACHT, WAS DIE KINDER GERNE MOECHTEN

TRIFFT UEBERHAUPT NICHT ZU	=1	8	2	5	9	9	6	9	13	8	7	10	18
	=2	10	15	8	15	15	13	13	11	13	6	6	2
	=3	20	30	16	28	23	35	24	29	22	12	11	5
TRIFFT VOLL UND GANZ ZU	=4	30	40	10	44	50	40	48	46	45	18	6	10
KEINE ANGABE		31	14	61	4	3	6	6	1	13	57	67	65
SUMME		99	101	100	100	100	100	100	100	101	100	100	100



FRAGE 13: HIER HABE ICH NUN EINE REIHE VON MEINUNGEN UND AUSSAGEN ZUM THEMA FAMILIE. SIE HABEN HIER EIN SORTIERBLATT MIT FELDERN VON 1 BIS 4. '1' HEISST: TRIFFT UEBERHAUPT NICHT ZU, '4' HEISST: TRIFFT VOLL UND GANZ ZU. DAZWISCHEN KOENNEN SIE ABSTUFEN. LEGEN SIE BITTE DIE KARTE AUF DAS FELD, DAS AM EHESTEN ZUTRIFFT.

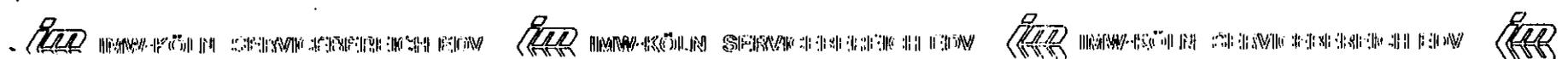
	GESAMT FRAUEN 14-60 JAHRE	LEDIGE			HAUS- FRAUEN			FRAUEN 20-60 JAHRE			HAUS- FR. VERH. OHNE KIND. BIS 17 JAHRE	BERUFS- TAET. OHNE KIND. BIS 17 JAHRE	26-60J. BERUFST. OHNE KINDER BIS 17 JAHRE
		14-25 JAHRE IN SCHULE/ STUDIUM	JAHRE IN BERUF/ BERUFS- AUSBIL- DUNG	HAUS- FRAUEN MIT KINDERN BIS 17 JAHRE (GESAMT)	HAUS- FRAUEN MIT KINDERN BIS 9 JAHRE	HAUS- FRAUEN MIT KIND. 10-17 JAHRE	BERUFS- TAETIGE MIT KIND. BIS 17 JAHRE (GESAMT)	BERUFS- TAET. MIT KIND. BIS 9 JAHRE	BERUFS- TAET. MIT KIND. 10-17 JAHRE				
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	
BASIS(GEWICHTET)	826	69	76	233	132	162	155	71	120	105	77	52	

E. MEINE PERSOENLICHEN
WUENSCHEN UND INTERESSEN
WERDEN IN MEINER FAMILIE
ZUWENIG BERUECKSICHTIGT

TRIFFT UEBERHAUPT NICHT ZU	=1	37	42	17	46	45	46	46	53	41	32	28	25
	=2	15	15	7	20	21	21	25	22	27	12	7	7
	=3	12	18	15	19	19	18	13	11	10	1	6	5
TRIFFT VOLL UND GANZ ZU	=4	8	14	3	11	13	9	13	11	14	4	5	0
KEINE ANGABE		27	11	58	4	2	6	4	2	8	51	54	62
SUMME		99	100	100	100	100	100	101	99	100	100	100	99

F. IN UNSERER FAMILIE WIRD
MAN MIT SEINEN SORGEN UND
PROBLEMEN ERNST GENOMMEN

TRIFFT UEBERHAUPT NICHT ZU	=1	6	3	4	8	11	4	8	8	9	6	1	4
	=2	8	4	9	12	12	12	8	8	10	7	6	4
	=3	12	17	10	21	19	23	12	16	6	5	5	6
TRIFFT VOLL UND GANZ ZU	=4	47	65	19	58	59	57	67	66	66	32	32	22
KEINE ANGABE		27	11	58	3	0	4	5	3	9	50	56	62
SUMME		100	100	100	102	101	100	100	101	100	100	100	98



FRAGE 13: HIER HABE ICH NUN EINE REIHE VON MEINUNGEN UND AUSSAGEN ZUM THEMA FAMILIE. SIE HABEN HIER EIN SORTIERBLATT MIT FELDERN VON 1 BIS 4. '1' HEISST: TRIFFT UEBERHAUPT NICHT ZU, '4' HEISST: TRIFFT VOLL UND GANZ ZU. DAZWISCHEN KOENNEN SIE ABSTUFEN. LEGEN SIE BITTE DIE KARTE AUF DAS FELD, DAS AM EHESTEN ZUTRIFFT.

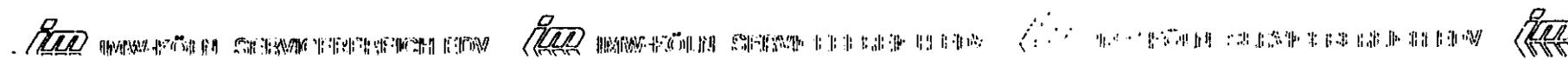
	GESAMT FRAUEN 14-60 JAHRE	LEBENDE 14-25 JAHRE			HAUS- FRAUEN MIT KINDERN (GESAMT)			FRAUEN 20-60 JAHRE BERUFS- TAETIGE (GESAMT)			BERUFS- FR. TAET. OHNE KIND. BIS 17 JAHRE		26-60J. BERUFST. ALLEINST. OHNE KINDER BIS 17 JAHRE
		IN SCHULE/ STUDIUM	IN BERUF/ BERUFS- AUSRIL- DUNG	BERUF/ BERUFS- JAHRE	MIT KINDERN BIS 17 JAHRE	MIT KINDERN BIS 9 JAHRE	MIT KIND. 10-17 JAHRE	MIT KIND. BIS 17 JAHRE	MIT KIND. BIS 9 JAHRE	MIT KIND. 10-17 JAHRE	FR. OHNE KIND. BIS 17 JAHRE	TAET. OHNE KIND. BIS 17 JAHRE	26-60J. BERUFST. ALLEINST. OHNE KINDER BIS 17 JAHRE
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	
BASIS(GEWICHTET)	826	69	76	233	132	162	155	71	120	105	77	52	

G. IN UNSERER FAMILIE WIRD MEISTENS SO GETAN, ALS GAEBE ES KEINE PROBLEME UND SCHWIERIGKEITEN

TRIFFT UEBERHAUPT NICHT ZU	=1	52	61	24	68	67	70	71	69	70	35	31	30
	=2	11	24	6	13	11	15	16	18	12	5	8	2
	=3	4	4	5	5	4	4	3	2	4	6	2	3
TRIFFT VOLL UND GANZ ZU	=4	6	2	4	12	17	8	5	9	5	4	2	2
KEINE ANGABE		27	9	61	2	1	3	4	2	10	50	57	62
SUMME		100	100	100	100	100	100	99	100	101	100	100	99

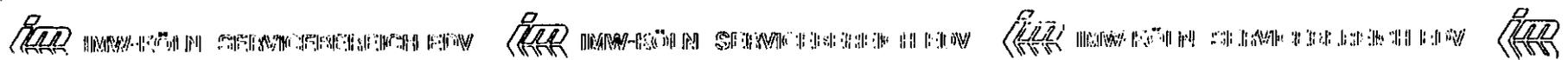
H. IN UNSERER FAMILIE KUEMMERT SICH JEDER NUR UM SEINE EIGENEN ANGELEGENHEITEN

TRIFFT UEBERHAUPT NICHT ZU	=1	46	43	24	60	66	55	74	75	72	31	27	15
	=2	13	33	4	21	19	24	6	3	6	6	8	7
	=3	7	4	6	9	7	9	11	11	11	7	7	7
TRIFFT VOLL UND GANZ ZU	=4	6	4	6	7	7	7	3	4	2	5	3	5
KEINE ANGABE		29	17	61	3	1	5	6	7	10	50	55	66
SUMME		101	101	101	100	100	100	100	100	101	99	100	100



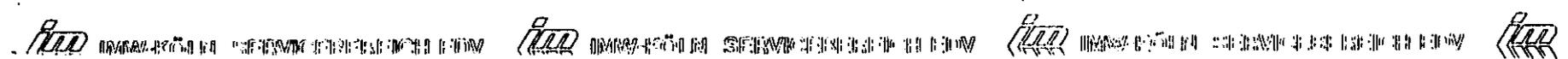
FRAGE 13: HIER HABE ICH NUN EINE REIHE VON MEINUNGEN UND AUSSAGEN ZUM THEMA FAMILIE. SIE HABEN HIER EIN SORTIERBLATT MIT FELDERN VON 1 BIS 4. '1' HEISST: TRIFFT UEBERHAUPT NICHT ZU, '4' HEISST: TRIFFT VOLL UND GANZ ZU. DAZWISCHEN KOENNEN SIE ABSTUFEN. LEGEN SIE BITTE DIE KARTE AUF DAS FELD, DAS AM EHESTEN ZUTRIFFT.

	GESAMT FRAUEN 14-60 JAHRE	LEDIGE			FRAUEN 20-60 JAHRE			FRAUEN 20-60 JAHRE			HAUS- FR. VERH. OHNE BIS 17 JAHRE	BERUFS TAET. VERH. OHNE BIS 17 JAHRE	26-60J. BERUFST. ALLEINST. OHNE KINDER BIS 17 JAHRE
		14-25 JAHRE IN SCHULE/ STUDIUM	JAHRE IN BERUF/ BERUFS- AUSBIL- DUNG	HAUS- FRAUEN MIT KINDERN BIS 17 JAHRE (GESAMT)	HAUS- FRAUEN MIT KINDERN BIS 9 JAHRE	HAUS- FRAUEN MIT KIND. 10-17 JAHRE	BERUFS- TAETIGE MIT KIND. BIS 17 JAHRE (GESAMT)	BERUFS TAET. MIT KIND. BIS 9 JAHRE	BERUFS TAET. MIT KIND. 10-17 JAHRE	S-%			
BASIS(GEWICHTET)	826	69	76	233	132	162	155	71	120	105	77	52	
J. IN UNSERER FAMILIE WIRD MAN AENGSTLICH BEOBACHTET, WENN MAN SICH NICHT WOHLFUEHLT													
TRIFFT UEBERHAUPT NICHT ZU													
-1	33	42	22	44	46	45	48	49	45	17	19	11	
-2	15	22	7	20	20	20	19	21	19	11	11	2	
-3	11	18	5	13	14	11	12	16	10	9	7	8	
TRIFFT VOLL UND GANZ ZU													
-4	12	5	6	18	18	18	17	12	16	12	7	13	
KEINE ANGABE	29	13	61	5	3	6	4	1	9	51	56	66	
SUMME	100	100	101	100	101	100	100	99	99	100	100	100	
K. IN UNSERER FAMILIE WIRD ES ALS SEHR WICHTIG EMPFUNDEN, DASS JEDER ZUFRIEDEN UND GLUECKLICH IST													
TRIFFT UEBERHAUPT NICHT ZU													
-1	4	5	4	8	9	6	2	0	2	3	5	4	
-2	4	1	6	6	8	5	3	3	2	2	6	1	
-3	11	17	6	15	14	17	12	14	9	2	5	6	
TRIFFT VOLL UND GANZ ZU													
-4	53	61	26	67	65	66	80	83	78	43	30	27	
KEINE ANGABE	28	16	58	4	4	6	3	0	8	50	55	62	
SUMME	100	100	100	100	100	100	100	100	99	100	101	100	



FRAGE 13: HIER HABE ICH NUN EINE REIHE VON MEINUNGEN UND AUSSAGEN ZUM THEMA FAMILIE. SIE HABEN HIER EIN SORTIERBLATT MIT FELDERN VON 1 BIS 4. '1' HEISST: TRIFFT UEBERHAUPT NICHT ZU, '4' HEISST: TRIFFT VOLL UND GANZ ZU. DAZWISCHEN KOENNEN SIE ABSTUFEN. LEGEN SIE BITTE DIE KARTE AUF DAS FELD, DAS AM EHESTEN ZUTRIFFT.

	GESAMT FRAUEN 14-60 JAHRE	LEDIGE			HAUS- FRAUEN			FRAUEN 20-60 JAHRE			26-60J.		
		14-25 JAHRE IN SCHULE/ STUDIUM	JAHRE BERUF/ BERUFS- AUSBIL- DUNG	JAHRE BERUF/ BERUFS- AUSBIL- DUNG	MIT KINDERN BIS 17 JAHRE (GESAMT)	MIT KINDERN BIS 9 JAHRE	MIT KIND. 10-17 JAHRE	MIT KIND. BIS 17 JAHRE (GESAMT)	MIT KIND. BIS 9 JAHRE	MIT KIND. 10-17 JAHRE	MIT KIND. 10-17 JAHRE	FR. VERH. OHNE KIND. BIS 17 JAHRE	FR. VERH. OHNE KIND. BIS 17 JAHRE	BERUFST. OHNE KINDER BIS 17 JAHRE
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS(GEWICHTET)	826	69	76	233	132	162	155	71	120	105	77	52	
L. IN UNSERER FAMILIE KANN MAN UNGEZWUNGEN DARUEBER SPRECHEN, WELCHE GEFUEHLE UND ENPFINDUNGEN MAN HAT													
TRIFFT UEBERHAUPT NICHT ZU	=1	4	2	4	7	8	5	4	2	4	1	4	6
	=2	7	13	13	6	6	8	10	12	8	2	5	2
	=3	16	42	14	20	16	20	15	17	12	9	10	9
TRIFFT VOLL UND GANZ ZU	=4	45	33	14	62	66	60	67	67	67	38	27	20
KEINE ANGABE		27	11	56	5	4	7	4	2	8	50	55	64
SUMME		99	101	101	100	100	100	100	100	99	100	101	101

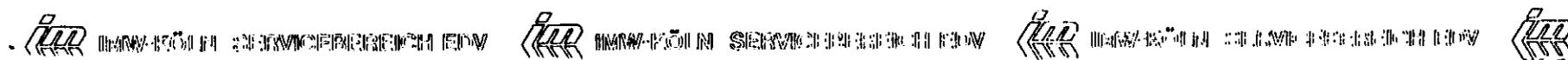


FRAGE 23: WIR HABEN VORHIN SCHON EINMAL UEBER PROBLEME UND GEFUEHLE GESPROCHEN, DIE EINEN MEHR ODER WENIGER STARK BEUNRUHIGEN KOENNEN. BITTE KREUZEN SIE AUF DIESER LISTE AN, WIE STARK DIE FOLGENDEN PROBLEME SIE PERSOENLICH BEUNRUHIGEN. '1' BEDEUTET: BEUNRUHIGT MICH UEBERHAUPT NICHT UND '4' BEDEUTET: BEUNRUHIGT MICH SEHR STARK. DAZWISCHEN KOENNEN SIE ABSTUFEN.

	GESAMT FRAUEN 14-60 JAHRE	LEDIGE			HAUS- FRAUEN			FRAUEN 20-60 JAHRE			HAUS- FR. VERH. OHNE KIND. BIS 17 JAHRE	BERUFS- TAET. VERH. OHNE KIND. BIS 17 JAHRE	26-60J. BERUFST. ALLEINST. OHNE KINDER BIS 17 JAHRE
		14-25 IN SCHULE/ STUDIUM	JAHRE IN BERUF/ BERUFS- AUSBIL- DUNG	HAUS- FRAUEN MIT KINDERN BIS 17 (GESAMT)	HAUS- FRAUEN MIT KINDERN BIS 9 JAHRE	HAUS- FRAUEN MIT KIND. 10-17 JAHRE	BERUFS- TAETIGE MIT KIND. BIS 17 JAHRE	BERUFS- TAET. MIT KIND. BIS 9 JAHRE	BERUFS- TAET. MIT KIND. 10-17 JAHRE				
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	
BASIS(GEWICHTET)	826	69	76	233	132	162	155	71	120	105	77	52	
FEHLENDE HARMONIE IN DER FAMILIE													

BEUNRUHIGT MICH UEBERHAUPT NICHT	=1	63	45	60	63	65	63	58	54	56	70	71	65
	=2	17	33	15	16	14	17	19	20	20	12	17	16
	=3	7	11	9	7	7	6	7	12	7	6	5	10
BEUNRUHIGT MICH SEHR STARK	=4	8	9	5	10	12	10	13	10	13	8	5	3
KEINE ANGABE		4	2	12	3	3	4	3	3	4	4	2	5
SUMME		99	100	101	99	101	100	100	99	100	100	100	99
SCHWIERIGKEITEN IN LIEBE ODER EHE													

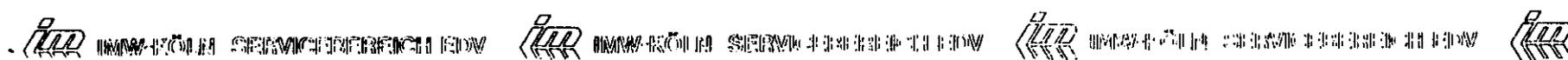
BEUNRUHIGT MICH UEBERHAUPT NICHT	=1	64	57	60	61	64	58	53	49	51	76	74	69
	=2	17	23	13	22	17	26	22	28	20	9	17	11
	=3	5	9	6	2	1	2	10	12	11	3	3	9
BEUNRUHIGT MICH SEHR STARK	=4	9	6	10	12	14	11	9	7	9	9	4	3
KEINE ANGABE		6	5	12	3	4	3	6	4	8	4	2	7
SUMME		101	100	101	100	100	100	100	100	99	101	100	99



FRAGE 23: WIR HABEN VORHIN SCHON EINMAL UEBER PROBLEME UND GEFUEHLE GESPROCHEN, DIE EINEN MEHR ODER WENIGER STARK BEUNRUHIGEN KOEHNEN. BITTE KREUZEN SIE AUF DIESER LISTE AN, WIE STARK DIE FOLGENDEN PROBLEME SIE PERSOENLICH BEUNRUHIGEN. '1' BEDEUTET: BEUNRUHIGT MICH UEBERHAUPT NICHT UND '4' BEDEUTET: BEUNRUHIGT MICH SEHR STARK. DAZWISCHEN KOEHNEN SIE ABSTUFEN.

	GESAMT FRAUEN 14-60 JAHRE	LEDIGE 14-25 JAHRE IN SCHULE/ STUDIUM	HAUS- FRAUEN MIT KINDERN BIS 17 JAHRE (GESAMT)	HAUS- FRAUEN MIT KINDERN BIS 9 JAHRE	HAUS- FRAUEN MIT KIND. 10-17 JAHRE	FRAUEN 20-60 JAHRE BERUFS- TAETIGE MIT KIND. BIS 17 JAHRE (GESAMT)	BERUFS- TAET. MIT KIND. BIS 9 JAHRE	BERUFS- TAET. MIT KIND. 10-17 JAHRE	HAUS- FR. VERH. OHNE KIND. BIS 17 JAHRE	BERUFS- TAET. OHNE KIND. BIS 17 JAHRE	26-60J. BERUFST. OHNE KINDER BIS 17 JAHRE		
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%		
BASIS(GEWICHTET)	826	69	76	233	132	162	155	71	120	105	77	52	
ERZIEHUNG UND AUSBILDUNG DER KINDER													

BEUNRUHIGT MICH UEBERHAUPT NICHT	=1	53	57	68	39	43	32	34	36	29	66	74	67
	=2	19	4	5	31	23	35	29	21	31	15	10	9
	=3	10	2	7	17	19	17	17	21	16	4	2	6
BEUNRUHIGT MICH SEHR STARK	=4	8	0	2	12	13	13	17	22	19	7	3	1
KEINE ANGABE		10	38	18	2	2	2	2	1	6	8	11	17
SUMME		100	101	100	101	100	99	99	101	101	100	100	100



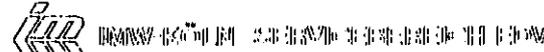
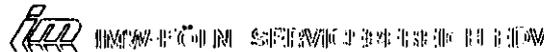
FRAGE 23: WIR HABEN VORHIN SCHON EINMAL UEBER PROBLEME UND GEFUEHLE GESPROCHEN, DIE EINEN MEHR ODER WENIGER STARK BEUNRUHIGEN KOENNEN. BITTE KREUZEN SIE AUF DIESER LISTE AN, WIE STARK DIE FOLGENDEN PROBLEME SIE PERSOENLICH BEUNRUHIGEN. '1' BEDEUTET: BEUNRUHIGT MICH UEBERHAUPT NICHT UND '4' BEDEUTET: BEUNRUHIGT MICH SEHR STARK. DAZWISCHEN KOENNEN SIE ABSTUFEN.

	GESAMT FRAUEN 14-60 JAHRE	LEDIGE 14-25 JAHRE IN SCHULE/ STUDIUM	JAHRE IN BERUF/ BERUFS- AUSBIL- DUNG	HAUS- FRAUEN MIT KINDERN BIS 17 JAHRE (GESAMT)	HAUS- FRAUEN MIT KINDERN BIS 9 JAHRE	HAUS- FRAUEN MIT KIND. 10-17 JAHRE	FRAUEN 20-60 JAHRE BERUFS- TAETIGE MIT KIND. BIS 17 JAHRE (GESAMT)	BERUFS- TAET. MIT KIND. 10-17 JAHRE	BERUFS- TAET. MIT KIND. 10-17 JAHRE	HAUS- FR. VERH. OHNE KIND. BIS 17 JAHRE	BERUFS- TAET. VERH. OHNE KIND. BIS 17 JAHRE	26-60J. BERUFST. OHNE KINDER BIS 17 JAHRE	
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	
BASIS(GEWICHTET)	826	69	76	233	132	162	155	71	120	105	77	52	
GEFUEHL, IN DER FAMILIE NICHT GERECHT BEHANDELT ZU WERDEN													
BEUNRUHIGT MICH UEBERHAUPT NICHT	=1	68	52	58	67	66	65	65	60	67	73	83	74
	=2	17	25	24	18	17	22	19	25	17	14	10	12
	=3	5	13	5	5	8	5	6	2	6	4	0	4
BEUNRUHIGT MICH SEHR STARK	=4	4	8	1	6	7	5	4	7	3	4	4	3
KEINE ANGABE		5	2	12	3	3	3	5	5	7	4	3	7
SUMME		99	100	100	99	101	100	99	99	100	99	100	100
BELASTUNG DURCH ZUVIEL AUFGABEN IN DER FAMILIE													
BEUNRUHIGT MICH UEBERHAUPT NICHT	=1	54	70	64	41	38	39	38	31	40	63	66	66
	=2	24	19	20	30	32	34	32	43	28	19	22	17
	=3	11	5	4	15	16	15	18	18	17	7	5	7
BEUNRUHIGT MICH SEHR STARK	=4	5	2	2	8	9	6	8	5	10	2	4	3
KEINE ANGABE		6	4	11	6	4	6	3	2	6	8	3	7
SUMME		100	100	101	100	99	100	99	99	101	99	100	100



FRAGE 83: UND NUN EINE ANDERE FRAGE: WENN SIE EINMAL AN DIE ZUKUNFT DENKEN, WAS DAVON FUERCHTEN SIE FUER SICH SELBST BESONDERS?

GESAMT FRAUEN 14-60 JAHRE	LEDIGE			HAUS- FRAUEN			FRAUEN 20-60 JAHRE			BERUFS- FRAUEN 26-60J.		
	14-25 JAHRE IN SCHULE/ STUDIUM	26-35 JAHRE IN BERUF/ BERUFS- AUSBIL- DUNG	36-45 JAHRE IN BERUF/ BERUFS- AUSBIL- DUNG	MIT KINDERN BIS 17 JAHRE (GESAMT)	MIT KINDERN BIS 9 JAHRE	MIT KIND. 10-17 JAHRE	TAETIGE MIT KIND. BIS 17 JAHRE (GESAMT)	TAET. MIT KIND. BIS 9 JAHRE	TAET. MIT KIND. 10-17 JAHRE	FR. VERH. OHNE KIND. BIS 17 JAHRE	TAET. VERH. OHNE KIND. BIS 17 JAHRE	ALLEINST. OHNE KINDER BIS 17 JAHRE
S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS(GEWICHTET)	826	69	76	233	132	162	155	71	120	105	77	52
GEFUEHLLOSIGKEIT UND GLEICH- GUELTIGKEIT IN DER FAMILIE	12	11	12	13	14	11	16	19	21	9	14	10
AUSETHANDERBRECHEN DER FAMILIE	20	22	19	19	22	15	30	28	32	16	14	15



ANZAHL DER SITUATIONEN, IN DENEN MAN MIT ANDEREN ZUSAMMEN/ALLEINE IST

Basis: Mütter von Kindern bis 17 Jahre	GESAMT FRAUEN 14-60 JAHRE	LEDIGE 14-25 JAHRE IN SCHULE/ STUDIUM		HAUS- FRAUEN MIT KINDERN BIS 17 JAHRE (GESAMT)	HAUS- FRAUEN MIT KINDERN BIS 9 JAHRE	HAUS- FRAUEN MIT KIND. 10-17 JAHRE	FRAUEN 20-60 JAHRE BERUFS- TÄTIGE MIT KIND. BIS 17 JAHRE (GESAMT)			BERUFS- TÄT. MIT KIND. BIS 9 JAHRE	BERUFS- TÄT. MIT KIND. 10-17 JAHRE	HAUS- FR. VERH. KIND. BIS 17 JAHRE	BERUFS- TÄT. VERH. KIND. BIS 17 JAHRE	26-60J. BERUFST. ALLEINST. OHNE KINDER BIS 17 JAHRE
	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X
	394	0	0	233	132	161	155	70	113	0	0	0		
Wochentags														
• mit Partner und Kind(ern):														
1-2 Situationen	24			44	50	45	30	31	32					
3-5 Situationen	17			30	25	33	29	27	26					
6-7 Situationen	0			-	-	1	1	2	1					
keine Situation	59			25	26	22	41	42	41					
• nur mit Kind(ern):														
1-2 Situationen	33			33	23	41	33	26	35					
3-5 Situationen	34			45	53	39	22	29	23					
6-7 Situationen	3			5	9	1	0	1	0					
keine Situation	29			19	15	18	44	45	42					
• nur mit Partner:														
1-2 Situationen	36			41	46	37	31	40	26					
3-5 Situationen	2			2	0	3	1	1	1					
keine Situation	62			58	54	60	69	59	73					
• alleine:														
1-2 Situationen	40			44	36	52	33	25	36					
3-5 Situationen	8			7	2	9	10	6	14					
keine Situation	52			49	62	39	58	69	51					
Samstags														
• mit Partner und Kind(ern):														
1-2 Situationen	7			7	6	9	12	16	10					
3-5 Situationen	19			31	28	38	25	33	25					
6-7 Situationen	18			42	45	35	29	20	29					
keine Situation	56			21	22	20	35	32	36					
• nur mit Kind(ern):														
1-2 Situationen	11			12	13	8	12	9	13					
3-5 Situationen	12			11	14	14	12	17	12					
6-7 Situationen	4			4	5	3	5	3	5					
keine Situation	73			73	69	75	71	71	70					

WEITERE FAMILIENBESCHREIBENDE MERKMALE

	GESAMT FRAUEN 14-69 JAHRE	LEDIGE 14-25 JAHRE IN SCHULE/ STUDIUM		HAUS- FRAUEN MIT KINDERN BIS 17 JAHRE (GESAMT)	HAUS- FRAUEN MIT KINDERN BIS 9 JAHRE	HAUS- FRAUEN MIT KIND. 16-17 JAHRE	FRAUEN 20-69 JAHRE BERUFS- TÄTIGE			BERUFS- TÄT. MIT KIND. BIS 9 JAHRE	BERUFS- TÄT. MIT KIND. 10-17 JAHRE	HAUS- FR. VERH. OHNE KIND. BIS 17 JAHRE	BERUFS- TÄT. VERH. OHNE KIND. BIS 17 JAHRE	26-69J. BERUFST. ALLEINST. OHNE KINDER BIS 17 JAHRE
	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X
	826	69	76	233	132	162	155	71	120	105	77	52		
Anzahl der Personen im Haushalt:														
- 1 Person	6	1	11	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	50
- 2 Personen	21	2	23	1	1	1	11	9	9	49	63	31		
- 3 Personen	24	18	19	24	25	14	26	24	22	31	32	15		
- 4 Personen	22	34	19	33	27	36	23	21	24	12	6	4		
- 5 und mehr Personen	27	45	29	41	47	49	40	46	45	8	0	0		
Altersstruktur von Personen:														
- 1 Kind unter 1 Jahr	4	0	0	11	19	4	4	9	2					
- 2 Kind, 1-2 Jahre	7	0	0	18	33	6	8	18	1					
- 1 Kind, 3-5 Jahre	10	8	0	22	39	13	16	36	4					
- 2 Kinder, 3-5 Jahre	1	0	0	2	4	0	1	1	0					
- 1 Kind, 6-9 Jahre	12	12	0	23	41	17	24	54	16					
- 2 Kinder, 6-9 Jahre	2	2	0	5	8	4	3	7	3					
- 1 Kind, 10-14 Jahre	20	31	21	36	28	52	27	15	38					
- 2 Kinder, 10-14 Jahre	8	15	0	15	12	21	16	8	21					
- 3 und mehr Kinder, 10-14 Jahre	2	0	3	2	1	2	4	3	5					
- 1 Kind, 15-17 Jahre	22	62	27	26	10	38	33	16	45					
- 2 Kinder, 15-17 Jahre	4	18	0	4	0	7	6	3	7					
- 3 und mehr Kinder, 15-17 Jahre	1	7	0	1	0	2	2	0	3					
- 1 Person, 18-24 Jahre	25	18	61	19	17	18	17	9	26	29	31	12		
- 2 Pers., 18-24 Jahre	5	3	10	7	2	8	1	0	1	2	3	5		
- 1 Pers., 25-39 Jahre	22	27	31	21	26	16	32	32	30	14	14	24		
- 2 Pers., 25-39 Jahre	19	9	2	33	50	23	29	53	16	5	21	7		
- 1 Pers., 40-59 Jahre	27	34	23	13	12	14	30	23	33	29	15	65		
- 2 Pers., 40-59 Jahre	40	51	46	42	19	59	29	13	42	57	57	4		
- 1 Pers., 60-74 Jahre	10	2	1	2	1	3	5	9	5	35	8	13		
- 1 Pers., älter als 74 Jahre	6	8	2	3	4	4	5	0	6	10	6	3		

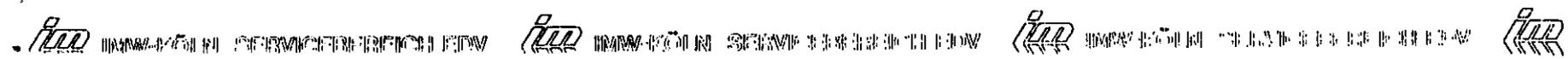
WEITERE FAMILIENBESCHREIBENDE MERKMALE

	GESAMT FRAUEN 14-60 JAHRE	LEDIGE 14-26 JAHRE IN SCHULE/ STUDIUM		HAUS- FRAUEN MIT KINDERN BIS 17 JAHRE (GESAMT)	HAUS- FRAUEN MIT KINDERN BIS 9 JAHRE	HAUS- FRAUEN MIT KIND. 10-17 JAHRE	FRAUEN 20-60 JAHRE BERUFS- TÄTIGE			BERUFS- TÄT. MIT KIND. BIS 9 JAHRE	BERUFS- TÄT. MIT KIND. 10-17 JAHRE	HAUS- FR. VERH. KIND. BIS 17 JAHRE	BERUFS- TÄT. VERN. KIND. BIS 17 JAHRE	26-60J. BERUFST. ALLEINST. OHNE KINDER BIS 17 JAHRE
	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X
	826	69	76	233	132	162	155	71	120	105	77	52		
Stellung der Befragungs- person im Haus- halt:														
- Elternteil im Zwei- generationenhaushalt A (ohne Kinder)	6	0	0	7	10	6	9	13	6	7	3	5		
- Elternteil im Drei- generationenhaushalt	2	0	0	1	1	1	3	0	4	0	8	0		
- Haushaltsvorstand im Zweigenerationenhaus- halt A (ohne Kinder)	6	0	0	6	4	6	7	8	6	8	13	9		
- Haushaltsvorstand im Zweigenerationenhaus- halt B (mit Kinder)	39	0	0	71	66	71	56	54	55	35	20	15		
- Kind im Zweigenera- tionenhaushalt B	16	81	65	5	7	7	4	2	9	1	0	9		
- Haushaltsvorstand im Eingeneratio- nenhaushalt	27	7	27	8	10	7	10	7	11	46	54	66		

FRAGE 21: AUF DIESER KARTE STEHEN VERSCHIEDENE KRANKHEITEN UND BESCHWERDEN. BITTE SEHEN SIE SICH DIE KARTE AN UND SAGEN SIE MIR, WELCHE DIESER KRANKHEITEN UND BESCHWERDEN SIE IN DEN LETZTEN DREI MONATEN HATTEN.

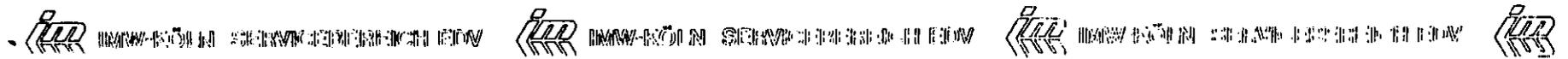
	GESAMT FRAUEN 14-60 JAHRE	LEDIGE			FRAUEN 20-60 JAHRE			FRAUEN 20-60 JAHRE			FRAUEN 20-60 JAHRE		
		14-25 JAHRE IN SCHULE/ STUDIUM	26-35 JAHRE IN BERUF/ BERUFS- AUSBIL- DUNG	36-45 JAHRE IN BERUF/ BERUFS- AUSBIL- DUNG	HAUS- FRAUEN MIT KINDERN BIS 17 JAHRE (GESAMT)	HAUS- FRAUEN MIT KINDERN BIS 9 JAHRE	HAUS- FRAUEN MIT KIND. 10-17 JAHRE	BERUFS- TAETIGE MIT KIND. BIS 17 JAHRE (GESAMT)	BERUFS- TAETIGE MIT KIND. BIS 9 JAHRE	BERUFS- TAETIGE MIT KIND. 10-17 JAHRE	HAUS- FR. VERH. OHNE KIND. BIS 17 JAHRE	BERUFS- TAET. VERH. OHNE KIND. BIS 17 JAHRE	26-60J. BERUFST. ALLEINST. OHNE KINDER BIS 17 JAHRE
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	
BASIS(GEWICHTET)	826	69	76	233	132	162	155	71	120	105	77	52	
IN DEN LETZTEN 3 MONATEN													

DARMINFEKTION ODER DURCHFALLKRAANKHEITEN	6	7	2	5	4	5	8	11	4	8	5	7	
VERDAUUNGSBESCHWERDEN ODER VERSTOPFUNG	11	6	9	10	8	9	10	13	9	11	19	19	
MAGENBESCHWERDEN	12	13	12	13	14	12	13	17	10	7	12	18	
LEBER- U. GALLENBESCHWERDEN	3	0	1	1	1	1	0	0	0	8	7	11	
INDEX VERDAUUNGSSYSTEM	26	21	17	24	22	23	25	33	19	26	33	33	
NEUE ZAHNSCHAEDEN, ZAHNSCHMERZEN	14	25	14	12	10	11	10	12	7	13	11	17	
GRIPPE	25	29	36	26	25	23	27	28	26	15	28	19	
LUNGENENTZUENDUNG	0	0	0	0	0	0	0	0	0	1	2	2	
BRONCHITIS	5	2	5	5	3	7	2	2	1	8	2	7	
ASTHMA	2	0	3	1	1	0	2	0	2	1	0	8	
HARTNAECKIGER HUSTEN	9	26	5	8	7	10	8	9	8	5	6	6	
INDEX ATMUNGSORGANE	34	40	44	34	34	32	33	36	31	27	30	29	
NIERENBESCHWERDEN	4	0	2	3	2	4	4	5	2	11	1	5	
BLASENENTZUENDUNG, HARNROEHRENENTZUENDUNG	2	2	3	2	1	3	3	2	3	3	1	1	
UNTERLEIBSBESCHWERDEN	7	7	8	10	7	13	6	3	5	5	2	5	
INDEX HARN- UND GESCHLECHTSORGANE	12	8	10	15	9	18	10	8	8	19	5	12	



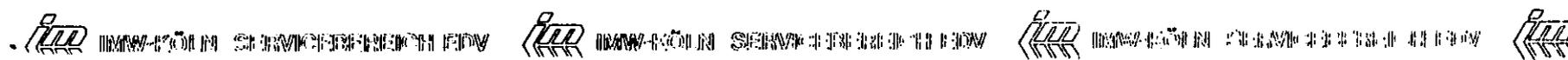
FRAGE 21: AUF DIESER KARTE STEHEN VERSCHIEDENE KRANKHEITEN UND BESCHWERDEN. BITTE SEHEN SIE SICH DIE KARTE AN UND SAGEN SIE MIR, WELCHE DIESER KRANKHEITEN UND BESCHWERDEN SIE IN DEN LETZTEN DREI MONATEN HATTEN.

	GESAMT FRAUEN 14-60 JAHRE	LEDIGE			HAUS-			FRAUEN 20-60 JAHRE			HAUS- FR. VERH. OHNE KIND. BIS 17 JAHRE	BERUFS TAET. VERH. OHNE KIND. BIS 17 JAHRE	26-60J. BERUFST. ALLEINST. OHNE KINDER BIS 17 JAHRE
		14-25 IN SCHULE/ STUDIUM	JAHRE IN BERUF/ BERUFS- AUSBIL- DUNG	JAHRE IN BERUF/ BERUFS- AUSBIL- DUNG	HAUS- FRAUEN MIT KINDERN BIS 17 JAHRE (GESAMT)	HAUS- FRAUEN MIT KINDERN BIS 9 JAHRE	HAUS- FRAUEN MIT KIND. 10-17 JAHRE	BERUFS- TAETIGE MIT KIND. BIS 17 JAHRE (GESAMT)	BERUFS TAET. MIT KIND. BIS 9 JAHRE	BERUFS TAET. MIT KIND. 10-17 JAHRE			
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	
BASIS(GEWICHTET)	826	69	76	233	132	162	155	71	120	105	77	52	
IN DEN LETZTEN 3 MONATEN													
ALLERGIEN	6	4	9	6	8	7	4	8	4	5	3	6	
HAUTLEIDEN WIE EKZEME, FU- RUNKEL UND FLECHTEN	3	1	4	5	6	3	2	2	2	2	4	5	
INDEX HAUTLEIDEN	9	5	13	10	13	9	7	11	6	6	7	10	
RHEUMATISMUS ODER GELENKENT- ZUENDUNG	8	1	0	9	6	12	3	2	2	16	9	8	
BANDSCHEIBENBESCHWERDEN	13	0	2	8	7	9	17	11	18	24	19	13	
INDEX SKELETT/MUSKELN	19	1	2	16	11	19	20	13	20	38	26	21	



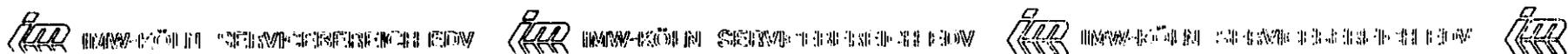
FRAGE 21: AUF DIESER KARTE STEHEN VERSCHIEDENE KRANKHEITEN UND BESCHWERDEN. BITTE SEHEN SIE SICH DIE KARTE AN UND SAGEN SIE MIR, WELCHE DIESER KRANKHEITEN UND BESCHWERDEN SIE IN DEN LETZTEN DREI MONATEN HATTEN.

	GESAMT FRAUEN 14-60 JAHRE	LEDIGE			HAUS- FRAUEN			FRAUEN 20-60 JAHRE			HAUS- FR. VERH. OHNE BIS 17 JAHRE	BERUFS TAET. VERH. OHNE KIND. BIS 17 JAHRE	26-60J. BERUFST. ALLEINST. OHNE KINDER BIS 17 JAHRE
		14-25 JAHRE IN SCHULE/ STUDIUM	BERUF/ BERUFS- AUSBIL- DUNG	HAUS- FRAUEN MIT KINDERN BIS 17 JAHRE (GESAMT)	HAUS- FRAUEN MIT KINDERN BIS 9 JAHRE	HAUS- FRAUEN MIT KIND. 10-17 JAHRE	FRAUEN TAETIGE MIT KIND. BIS 17 JAHRE (GESAMT)	BERUFS TAET. MIT KIND. BIS 9 JAHRE	BERUFS TAET. MIT KIND. 10-17 JAHRE				
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	
BASIS(GEWICHTET)	826	69	76	233	132	162	155	71	120	105	77	52	
IN DEN LETZTEN 3 MONATEN													
HERZBESCHWERDEN	7	2	1	6	4	8	5	1	6	12	12	8	
KREISLAUFBESCHWERDEN ZU HOHER BLUTDRUCK	20	5	13	16	14	15	21	20	21	25	24	31	
ZU NIEDRIGER BLUTDRUCK	9	0	2	6	4	9	9	8	9	15	11	15	
KRANKHEITEN DER ARTERIEN (WIE ARTERIOSKLEROSE)	16	5	15	18	19	18	19	23	18	16	16	15	
HAEMORRHOIDEN, KRAMPFADERN UND ANDERE VENEHLEIDEN	2	0	1	0	0	0	4	1	4	3	2	0	
9	0	2	9	11	12	10	5	10	22	8	5		
INDEX HERZ-/KREISLAUFBE- SCHWERDEN	39	7	25	38	36	43	41	38	42	55	45	45	
DIABETES (ZUCKERKRANKHEIT)	2	0	0	1	0	1	0	0	0	8	3	1	
STOFFWECHSELKRANKHEITEN DRUESENSTOERUNGEN	3	2	0	2	2	2	0	0	0	6	9	6	
2	1	1	2	2	2	2	3	1	3	4	1		
INDEX DRUESENBESCHWERDEN	6	2	1	4	4	4	2	3	1	16	12	8	
HERVENBESCHWERDEN	8	0	1	12	13	12	7	8	4	9	5	8	
BLUTKRANKHEITEN WIE ANAEMIE	2	0	0	4	2	5	1	1	1	1	2	2	



FRAGE 21: AUF DIESER KARTE STEHEN VERSCHIEDENE KRANKHEITEN UND BESCHWERDEN. BITTE SEHEN SIE SICH DIE KARTE AN UND SAGEN SIE MIR, WELCHE DIESER KRANKHEITEN UND BESCHWERDEN SIE IN DEN LETZTEN DREI MONATEN HATTEN.

	GESAMT FRAUEN 14-60 JAHRE	LEDIGE 14-25 JAHRE IN SCHULE/ STUDIUM	HAUS- FRAUEN MIT KINDERN BIS 17 JAHRE (GESAMT)	HAUS- FRAUEN MIT KINDERN BIS 9 JAHRE	HAUS- FRAUEN MIT KIND. 10-17 JAHRE	FRAUEN 20-60 JAHRE BERUFS- TAETIGE MIT KIND. BIS 17 JAHRE (GESAMT)	BERUFS- TAET. MIT KIND. 10-17 JAHRE	BERUFS- TAET. MIT KIND. JAHRE	HAUS- FR. VERH. OHNE KIND. BIS 17 JAHRE	BERUFS- TAET. VERH. OHNE KIND. BIS 17 JAHRE	26-60J. BERUFST. ALLEINST. OHNE KINDER BIS 17 JAHRE	
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	
BASIS(GEWICHTET)	826	69	76	233	132	162	155	71	120	105	77	52
IN DEN LETZTEN 3 MONATEN												
HAEUFIGE KOPFSCHMERZEN	18	7	8	19	25	15	27	39	26	19	20	21
HARTNAECKIGE SCHLAF- STOERUNGEN	6	0	1	4	2	5	5	5	4	14	5	8
HERVOESE UNRUHE ABGESpanNTHEIT ODER KONZEN- TRATIONSSTOERUNGEN	13	8	2	16	19	14	13	16	8	19	13	13
ERSCHOEPFUNGS- U. SCHWAECH- ZUSTAENDE	15	11	9	20	22	23	14	20	10	18	14	17
HAEUFIGE UEBELKEIT	9	2	5	12	16	12	10	12	9	11	5	11
BESCHWERDEN AUFGRUND VON WETTERVERAENDERUNGEN	3	7	2	2	1	2	1	1	2	2	2	6
INDEX MANGELHAFT BEZEICHNETE KRANKHEITEN	21	9	19	24	22	24	14	9	19	28	22	30
KRANKHEITEN ODER KNOECHEN- BRUECHE AUFGRUND V. UNFAELLEN	46	33	31	51	58	53	48	54	46	49	46	52
KRANKHEITEN ODER BESCHWERDEN AUFGRUND VON VERGIFTUNGEN	1	0	0	1	0	1	0	2	0	1	1	2
AUGENKRANKHEITEN	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
OHRENKRANKHEITEN	4	6	5	1	0	2	4	6	3	4	4	3
KREBSERKRANKUNGEN	1	1	0	2	2	1	1	1	0	1	0	1
MINDESTENS EINE BESCHWERDE GENANNT	0	0	0	0	0	0	0	0	0	1	0	1
KEINE BESCHWERDE GENANNT	85	77	76	83	82	87	88	91	89	96	83	81
	15	23	24	17	18	13	12	9	11	4	17	19



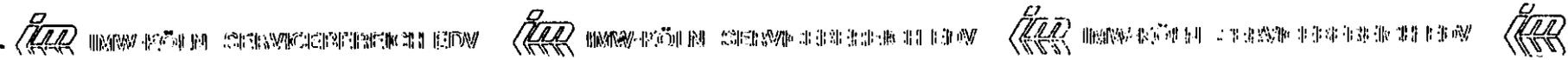
FRAGE 21: AUF DIESER KARTE STEHEN VERSCHIEDENE KRANKHEITEN UND BESCHWERDEN. BITTE SEHEN SIE SICH DIE KARTE AN UND SAGEN SIE MIR, WELCHE DIESER KRANKHEITEN UND BESCHWERDEN SIE IN DEN LETZTEN DREI MONATEN HATTEN.

	GESAMT FRAUEN 14-60 JAHRE	LEDIGE			HAUS- FRAUEN			FRAUEN 20-60 JAHRE			FR. VERH. OHNE KIND. BIS 17 JAHRE	BERUFS TAET. OHNE KIND. BIS 17 JAHRE	26-60J. BERUFST. OHNE KINDER BIS 17 JAHRE
		14-25 JAHRE IN SCHULE/ STUDIUM	JAHRE IN BERUF/ BERUFS- AUSBIL- DUNG	HAUS- FRAUEN MIT KINDERN BIS 17 JAHRE (GESAMT)	HAUS- FRAUEN MIT KINDERN BIS 9 JAHRE	HAUS- FRAUEN MIT KIND. 10-17 JAHRE	BERUFS- TAETIGE MIT KIND. BIS 17 JAHRE (GESAMT)	BERUFS TAET. MIT KIND. BIS 9 JAHRE	BERUFS TAET. MIT KIND. 10-17 JAHRE	S-%			
BASIS(GEWICHTET)	826	69	76	233	132	162	155	71	120	105	77	52	
INDEX VERDAUUNGSSYSTEM	26	21	17	24	22	23	25	33	18	26	33	33	
NEUE ZAHNSCHAEDEN, ZAHN- SCHMERZEN	14	25	14	12	10	11	10	12	7	13	11	17	
INDEX ATMUNGSORGANE	34	40	44	34	34	32	33	36	31	27	30	29	
INDEX HARN- UND GESCHLECHTSORGANE	12	8	10	15	9	18	10	8	8	19	5	12	
INDEX HAUTLEIDEN	9	5	13	10	13	9	7	11	6	6	7	10	
INDEX SKELETT/MUSKELN	19	1	2	16	11	19	20	13	20	38	26	21	
INDEX HERZ-/KREISLAUFBE- SCHWERDEN	39	7	25	38	36	43	41	38	42	55	45	45	
INDEX DRUESENBESCHWERDEN	6	2	1	4	4	4	2	3	1	16	12	9	
NERVENBESCHWERDEN	8	0	1	12	13	12	7	8	4	9	5	8	
BLUTKRANKHEITEN WIE ANAEMIE	2	0	0	4	2	5	1	1	1	1	2	2	
INDEX MANGELHAFT BEZEICHNETE KRANKHEITEN	46	33	31	51	58	53	48	54	46	49	46	52	
ZWISCHENSUMME	215	142	158	220	212	229	204	217	184	259	222	237	

FRAGE 21: AUF DIESER KARTE STEHEN VERSCHIEDENE KRANKHEITEN UND BESCHWERDEN. BITTE SEHEN SIE SICH DIE KARTE AN UND SAGEN SIE MIR, WELCHE DIESER KRANKHEITEN UND BESCHWERDEN SIE IN DEN LETZTEN DREI MONATEN HATTEN.

	GESAMT FRAUEN 14-60 JAHRE	LEDIGE			HAUS- FRAUEN			FRAUEN 20-60 JAHRE			HAUS- FR. VERH. OHNE KIND. BIS 17 JAHRE	BERUFS- TAET. VERH. OHNE KIND. BIS 17 JAHRE	26-60J. BERUFST. ALLEINST. OHNE KINDER BIS 17 JAHRE
		14-25 IN SCHULE/ STUDIUM	JAHRE IN BERUF/ BERUFS- AUSBIL- DUNG	JAHRE BERUF/ BERUFS- AUSBIL- DUNG	MIT KINDERN BIS 17 (GESAMT)	MIT KINDERN BIS 9 JAHRE	MIT KIND. 10-17 JAHRE	BERUFS- TAETIGE MIT KIND. BIS 17 JAHRE	BERUFS- TAET. MIT KIND. BIS 9 JAHRE	BERUFS- TAET. MIT KIND. 10-17 JAHRE			
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	
BASIS(GEWICHTET)	826	69	76	233	132	162	155	71	120	105	77	52	
KRANKHEITEN ODER KNOCHEN- BRUECHE AUFGRUND V.UNFAELLEN	1	0	0	1	0	1	0	2	0	1	1	2	
KRANKHEITEN ODER BESCHWERDEN AUFGRUND VON VERGIFTUNGEN	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
AUGENKRANKHEITEN	4	6	5	1	0	2	4	6	3	4	4	3	
OHRENKRANKHEITEN	1	1	0	2	2	1	1	1	0	1	0	1	
KREBSERKRANKUNGEN	0	0	0	0	0	0	0	0	0	1	0	1	
SUMME	221	149	163	224	214	233	209	226	187	266	227	244	
MINDESTENS EINE BESCHWERDE GENANNT	85	77	76	83	82	87	88	91	89	96	83	81	
KEINE BESCHWERDE GENANNT	15	23	24	17	18	13	12	9	11	4	17	19	

118



GESAMTSORE: INTENSITÄT GESUNDHEITLICHER BESCHWERDEN

	GESAMT FRAUEN 14-68 JAHRE	LEDIGE 14-25 JAHRE IN SCHULE/ STUDIUM/ BERUF/ BERUFS- AUSBIL- DUNG		HAUS- FRAUEN MIT KINDERN BIS 17 JAHRE (GESAMT)	HAUS- FRAUEN MIT KINDERN BIS 9 JAHRE	HAUS- FRAUEN MIT KIND. 10-17 JAHRE	FRAUEN 20-68 JAHRE BERUFS- TÄTIGE MIT KIND. BIS 17 JAHRE (GESAMT)			BERUFS- TÄT. MIT KIND. BIS 9 JAHRE	BERUFS- TÄT. MIT KIND. 10-17 JAHRE	HAUS- FR. VERH. KIND. BIS 17 JAHRE	BERUFS- TÄT. VERH. KIND. BIS 17 JAHRE	26-68J. BERUFST. ALLEINST. OHNE KINDER BIS 17 JAHRE
	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X
	826	69	76	233	132	162	155	71	120	105	77	52		
- keine	15	23	24	17	18	13	12	9	11	4	17	19		
- geringe	54	58	65	49	50	50	59	59	66	52	51	49		
- hohe/sehr hohe	31	19	12	34	32	36	28	33	22	44	32	33		

FRAGE 17: IM ALLTÄGLICHEN LEBEN KANN ES PROBLEME VERSCHIEDENSTER ART GEBEN, Z.B. IM BERUF, IN DER AUSBILDUNG, DURCH HETZE UND STRESS, IN DER FAMILIE, IM FREUNDKREIS USW. FUEHLEN SIE SICH INSGESAMT DURCH SOLCHE PROBLEME BELASTET: SEHR STARK, STARK, WENIGER STARK, KAUM ODER UEBERHAUPT NICHT?

	GESAMT FRAUEN 14-60 JAHRE	LEDIGE			HAUS- FRAUEN			FRAUEN 20-60 JAHRE			HAUS- FR. VERH. OHNE KIND. BIS 17 JAHRE	BERUFS TAET. VERH. OHNE KIND. BIS 17 JAHRE	26-60J. BERUFST. ALLEINST. OHNE KINDER BIS 17 JAHRE
		14-25 IN SCHULE/ STUDIUM	JAHRE IN BERUF/ BERUFS- AUSBIL- DUNG	HAUS- FRAUEN MIT KINDERN BIS 17 JAHRE (GESAMT)	HAUS- FRAUEN MIT KINDERN BIS 9 JAHRE	HAUS- FRAUEN MIT KIND. 10-17 JAHRE	BERUFS- TAETIGE MIT KIND. BIS 17 JAHRE (GESAMT)	BERUFS TAET. MIT KIND. BIS 9 JAHRE	BERUFS TAET. MIT KIND. 10-17 JAHRE				
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	
BASIS(GEWICHTET)	826	69	76	233	132	162	155	71	120	105	77	52	
SEHR STARK	7	0	4	9	11	7	10	14	10	5	6	19	
STARK	25	17	13	28	28	30	34	33	35	22	22	19	
WENIGER STARK	35	46	46	37	42	39	27	28	21	37	32	33	
KAUM	21	24	31	15	10	15	23	22	27	18	23	20	
UEBERHAUPT NICHT	11	12	6	9	8	6	6	2	7	19	14	8	
KEINE ANGABE	1	0	0	2	1	2	0	0	0	1	3	0	
SUMME	100	99	100	100	100	99	100	99	100	102	100	99	

GESAMTSORE: PSYCHO-SOZIALE PROBLEMBELASTUNG

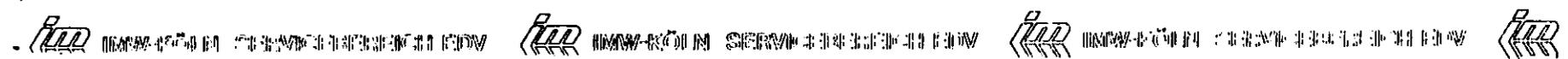
	GESAMT FRAUEN 14-68 JAHRE	LEDIGE 14-28 JAHRE IN SCHULE/ STUDIUM		HAUS- FRAUEN MIT KINDERN BIS 17 JAHRE (GESAMT)	HAUS- FRAUEN MIT KINDERN BIS 9 JAHRE	HAUS- FRAUEN MIT KIND. 10-17 JAHRE	FRAUEN 20-68 JAHRE BERUFS- TÄTIGE MIT KIND. BIS 17 JAHRE (GESAMT)			BERUFS- TÄT. MIT KIND. BIS 9 JAHRE	BERUFS- TÄT. MIT KIND. 10-17 JAHRE	HAUS- FR. VERH. KIND. BIS 17 JAHRE	BERUFS- TÄT. VERH. KIND. BIS 17 JAHRE	26-68J. BERUFST. ALLEINST. OHNE KINDER BIS 17 JAHRE
	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X
	826	69	76	233	132	162	155	71	120	105	77	52		
- gering	23	16	21	12	19	20	18	17	18	32	32	25		
- mittel	41	39	42	46	48	46	42	47	43	35	44	35		
- hoch	19	30	19	15	13	14	17	16	15	22	17	28		
- sehr hoch	17	15	18	18	20	19	23	20	24	10	8	12		

FRAGE 22: WIE WUERDEN SIE IM GROSSEN UND GANZEN IHREN GESUNDHEITZUSTAND EINSTUFEN? SAGEN SIE ES MIR BITTE ANHAND DER SKALA. '1' BEDEUTET; SEHR SCHLECHTER GESUNDHEITZUSTAND UND '6' BEDEUTET; SEHR GUTER GESUNDHEITZUSTAND 'DIE WERTE DAZWISCHEN DIENEN ZUR ABSTUFUNG.

	GESAMT FRAUEN 14-60 JAHRE	LEDIGE			FRAUEN 20-60 JAHRE			FRAUEN 20-60 JAHRE			FRAUEN 20-60 JAHRE		
		14-25 JAHRE IN SCHULE/ STUDIUM	JAHRE IN BERUF/ BERUF- AUSBIL- DUNG	JAHRE MIT KINDERN BIS 17 JAHRE (GESAMT)	HAUS- FRAUEN MIT KINDERN BIS 9 JAHRE	HAUS- FRAUEN MIT KINDERN BIS 9 JAHRE	HAUS- FRAUEN MIT KIND. 10-17 JAHRE	BERUFS- TAETIGE MIT KIND. BIS 17 JAHRE (GESAMT)	BERUFS- TAET. MIT KIND. BIS 9 JAHRE	BERUFS- TAET. MIT KIND. 10-17 JAHRE	FR. VERH. OHNE KIND. BIS 17 JAHRE	BERUFS- TAET. OHNE KIND. BIS 17 JAHRE	26-60J. BERUFST. OHNE KINDER BIS 17 JAHRE
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	
BASIS(GEWICHTET)	826	69	76	233	132	162	155	71	120	105	77	52	
SEHR SCHLECHTER GESUNDHEITZUSTAND =1	3	2	4	2	2	2	5	6	3	1	0	4	
	6	0	12	6	6	4	4	3	3	10	3	5	
	17	4	6	19	20	20	15	12	15	25	18	18	
	24	10	14	22	14	25	32	37	32	35	33	21	
	30	49	33	34	36	36	27	26	23	14	27	31	
SEHR GUTER GESUNDHEITZUSTAND =6	19	35	32	15	20	11	17	13	23	15	15	21	
KEINE ANGABE	1	0	0	2	2	1	1	2	1	0	4	0	
SUMME	100	100	101	100	100	99	101	99	100	100	100	100	

FRAGE 03: UND NUN EINE ANDERE FRAGE; WEHN SIE EINMAL AN DIE ZUKUNFT DENKEN: WAS DAVON FUERCHTEN SIE FUER SICH SELBST BESONDERS?

	GESAMT	LEDIGE			HAUS-			FRAUEN 20-60 JAHRE			HAUS-		26-60J.
	FRAUEN 14-60 JAHRE	14-25 IN SCHULE/ STUDIUM	JAHRE IN BERUF/ BERUFS- AUSBIL- DUNG	JAHRE MIT KINDERN BIS 17 JAHRE (GESAMT)	FRAUEN MIT KINDERN BIS 9 JAHRE	FRAUEN MIT KIND. 10-17 JAHRE	FRAUEN MIT KIND. BIS 17 JAHRE (GESAMT)	BERUFS- TAETIGE MIT KIND. BIS 17 JAHRE (GESAMT)	BERUFS TAET. MIT KIND. BIS 9 JAHRE	BERUFS TAET. MIT KIND. 10-17 JAHRE	FR. VERH. OHNE KIND. BIS 17 JAHRE	BERUFS TAET. OHNE KIND. BIS 17 JAHRE	BERUFST. ALLEINST. OHNE KINDER BIS 17 JAHRE
	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X
BASIS(GEWICHTET)	826	69	76	233	132	162	155	71	120	105	77	52	
KREBSERKRANKUNGEN	51	50	38	53	56	51	57	63	49	54	55	51	
HERZ- UND KREISLAUFBESCHWER- DEN	15	11	4	17	15	18	14	19	13	25	14	16	
GESUNDHEITSSCHAEDLICHE GEWICHTSZUNAHME	6	10	8	5	8	3	3	4	2	10	5	4	
ZUCKERKRANKHEIT (DIABETES)	6	17	5	4	3	4	3	5	2	8	12	4	
GELENK- UND WIRBELSAEULEN- SCHAEDEN (RHEUMA, BANDSCHEI- BE, ARTHRITIS USW.)	12	2	8	9	5	10	14	7	15	17	15	17	
NACHLASSEN DER LEISTUNGS- FAEHIGKEIT	15	9	8	10	10	11	24	22	26	15	20	19	
KOERPERLICHE VERSCHLEISS- ERSCHEINUNGEN	14	4	7	12	6	14	15	19	14	24	11	27	
NERVLICHE VERSCHLEISS- ERSCHEINUNGEN	14	10	5	11	10	11	20	21	22	17	14	16	
ABHAENIGKEIT VON MEDIKAMENTEN	5	18	6	3	4	2	4	5	3	5	4	4	
ABHAENIGKEIT VON ZIGARETTEN	4	9	9	3	4	3	6	8	5	1	0	1	
ALKOHOLABHAENIGKEIT	4	14	7	3	3	2	4	2	5	1	0	3	
DROGENABHAENIGKEIT	5	22	6	4	4	4	4	7	2	3	1	0	
SCHAEDEN, DIE ICH MIR DURCH MEINE LEBENSGEWOHNHEITEN SELBST ZUFUEGE	3	2	4	3	2	3	4	7	2	1	4	4	
ZWISCHENSUMME	154	178	115	137	130	136	172	189	160	181	155	166	

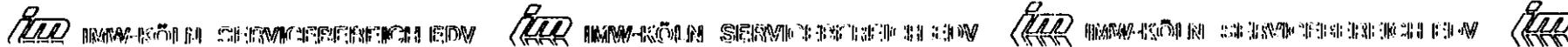


FRAGE 83: UND NUN EINE ANDERE FRAGE, WENN SIE EINMAL AN DIE ZUKUNFT DENKEN, WAS DAVON FUECHTEN SIE FUEER SICH SELBST BESONDERS?

	GESAMT FRAUEN 14-60 JAHRE	LEDIGE 14-25 JAHRE			HAUS- FRAUEN MIT KINDERN BIS 17 JAHRE (GESAMT)			FRAUEN 20-60 JAHRE BERUFS- TAETIGE MIT KIND. BIS 17 JAHRE (GESAMT)			HAUS- FR. VERH. OHNE KIND. BIS 17 JAHRE		BERUFS TAET. OHNE KIND. BIS 17 JAHRE	26-60J. BERUFST. ALLEINST. OHNE KINDER BIS 17 JAHRE
		IN SCHULE/ STUDIUM	BERUF/ BERUFS- AUSBIL- DUNG	JAHRE IN BERUF/	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X
BASIS(GEWICHTET)	826	69	76	233	132	162	155	71	120	105	77	52		
KOERPERLICHE ODER GEISTIGE BEHINDERUNG	20	38	16	16	20	15	19	22	17	24	15	25		
SEELISCHE KRISEN	14	16	15	13	12	13	15	18	21	16	3	19		
GEFUEHLLOSIGKEIT UND GLEICH- GUELTIGKEIT IN DER FAMILIE	12	11	12	13	14	11	16	19	21	9	14	10		
AUSEINANDERBRECHEN DER FAMILIE	20	22	19	19	22	15	30	28	32	16	14	15		
NICHTS DAVON	21	31	30	24	25	22	11	7	12	17	18	19		
KEINE ANGABE	6	2	8	4	4	4	6	8	5	6	8	6		
SUMME	247	298	215	226	227	216	269	291	268	269	227	260		
MINDESTENS EINE KRANKHEIT/ BESCHWERDE/PROBLEM GEHANT	74	67	62	72	71	74	83	85	83	77	73	75		

FRAGE 68: WENN DER BEFRAGTE ZIGARETTENRAUCHER IST: WIE VIELE ZIGARETTEN RAUCHEN SIE DURCHSCHNITTLICH PRO TAG?
WIEVIEL STUECK?

	GESAMT FRAUEN 14-60 JAHRE	LEDIGE			HAUS- FRAUEN			FRAUEN 20-60 JAHRE			HAUS- FR. VERH. OHNE KIND. BIS 17 JAHRE	BERUFS TAET. VERH. OHNE KIND. BIS 17 JAHRE	26-60J. BERUFST. ALLEINST. OHNE KINDER BIS 17 JAHRE
		14-25 JAHRE IN SCHULE/ STUDIUM	JAHRE IN BERUF/ BERUFS- AUSBIL- DUNG	JAHRE MIT KINDERN BIS 17 (GESAMT)	HAUS- FRAUEN MIT KINDERN BIS 9 JAHRE	HAUS- FRAUEN MIT KIND. 10-17 JAHRE	BERUFS- TAETIGE MIT KIND. BIS 17 JAHRE	BERUFS TAET. MIT KIND. BIS 9 JAHRE	BERUFS TAET. MIT KIND. 10-17 JAHRE	S-%			
BASIS(GEWICHTET)	209	12	31	53	34	33	50	31	33	17	15	21	
1 ZIGARETTE	1	0	2	1	0	2	1	0	2	0	0	2	
2 ZIGARETTEN	2	19	3	0	0	0	2	0	2	0	0	0	
3 ZIGARETTEN	3	10	0	5	6	0	3	2	2	0	0	3	
4 ZIGARETTEN	2	0	3	0	0	0	5	6	2	0	0	0	
5 ZIGARETTEN	4	10	3	5	8	2	5	5	2	0	3	2	
6 ZIGARETTEN	1	0	0	0	0	0	0	0	3	0	0	7	
7 ZIGARETTEN	1	0	3	2	3	0	0	0	0	0	0	0	
8 ZIGARETTEN	2	0	9	0	0	0	3	5	9	0	0	2	
9 ZIGARETTEN	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	2	
10 ZIGARETTEN	15	9	11	24	20	29	8	9	3	33	13	5	
11 ZIGARETTEN	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	2	
12 ZIGARETTEN	2	0	2	3	0	4	0	0	0	0	0	2	
13 ZIGARETTEN	4	9	9	2	3	0	5	8	8	5	0	0	
14 ZIGARETTEN	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
15 ZIGARETTEN	7	10	17	6	10	6	5	2	6	4	0	6	
16 ZIGARETTEN	0	0	0	1	0	2	0	0	0	0	0	0	
17 ZIGARETTEN	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
18 ZIGARETTEN	2	0	4	2	0	3	2	3	0	0	0	0	
19 ZIGARETTEN	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
20 ZIGARETTEN	21	0	13	18	22	17	23	24	21	19	60	16	
21 BIS UNTER 30 ZIGARETTEN	5	9	2	8	4	9	5	3	4	5	0	7	
30 BIS UNTER 40 ZIGARETTEN	8	4	3	8	10	10	13	6	15	14	0	5	
40 BIS UNTER 50 ZIGARETTEN	3	0	2	2	0	4	3	2	2	5	0	7	
50 ZIGARETTEN UND MEHR	2	0	5	0	0	0	0	0	0	0	0	13	
KEINE ANGABE	15	20	12	12	12	13	18	24	19	7	16	12	
SUMME	100	100	103	99	100	101	101	99	100	100	100	101	



FRAGE 20: ICH HABE HIER EINE REIHE VON MEINUNGEN UND AUSSAGEN ZU FRAGEN, DIE MIT DER GESUNDHEIT ZUSAMMENHAENGEN. AUF DIESEN KAERTCHEN STEHEN EINIGE AUSSAGEN ZU DIESEM THEMA. SIE HABEN HIER EIN SORTIERBLATT MIT FELDERN VON 1 BIS 4. '1' HEISST: STIMME GAR NICHT ZU, '4' HEISST: STIMME VOLL UND GANZ ZU. LEGEN SIE BITTE DIE KARTEN AUF DAS FELD, DAS AM EHESTEN ZUTRIFFT.

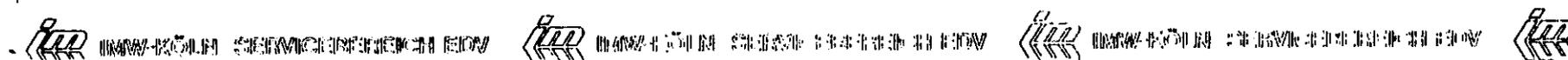
	GESAMT FRAUEN 14-60 JAHRE	LEDIGE 14-25 JAHRE IN SCHULE/ STUDIUM	HAUS- FRAUEN MIT KINDERN BIS 17 JAHRE (GESAMT)	HAUS- FRAUEN MIT KINDERN BIS 9 JAHRE	HAUS- FRAUEN MIT KIND. 10-17 JAHRE	FRAUEN 20-60 JAHRE BERUFS- TAETIGE MIT KIND. BIS 17 JAHRE (GESAMT)	BERUFS- TAET. MIT KIND. BIS 9 JAHRE	BERUFS- TAET. MIT KIND. 10-17 JAHRE	HAUS- FR. VERH. OHNE KIND. BIS 17 JAHRE	BERUFS- TAET. OHNE KIND. BIS 17 JAHRE	26-60J. BERUFST. ALLEINST. OHNE KINDER BIS 17 JAHRE	
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	
BASIS(GEWICHTET)	826	69	76	233	132	162	155	71	120	105	77	52

A. ICH FINDE, DASS MAN DEN LEUTEN, DIE IM FERNSEHEN AUFTRETEN, DAS RAUCHEN GANZ VERBIETEN SOLLTE

STIMME GAR NICHT ZU	-1	38	38	52	31	37	29	35	31	37	40	42	50
	-2	19	19	21	20	17	24	26	32	21	14	10	12
	-3	13	14	13	13	14	8	14	15	14	17	14	6
STIMME VOLL UND GANZ ZU	-4	27	27	13	33	29	35	22	22	25	30	27	30
KEINE ANGABE		3	2	2	3	4	4	2	0	3	0	0	2
SUMME		100	100	101	100	101	100	99	100	100	101	101	100

B. WENN MAN JEMANDEM EINE ZIGARETTE ANBIETEN KANN, KOMMT MAN DARUEBER SCHNELLER MIT IHM INS GESPRAECH

STIMME GAR NICHT ZU	-1	55	54	35	60	61	58	55	56	54	62	46	51
	-2	15	24	13	13	10	15	16	14	16	17	18	11
	-3	12	9	28	9	7	10	14	12	18	7	12	16
STIMME VOLL UND GANZ ZU	-4	15	13	22	16	21	14	14	18	11	13	18	20
KEINE ANGABE		3	0	2	2	0	4	1	0	1	2	6	2
SUMME		100	100	100	100	99	101	100	100	100	101	100	100



FRAGE 20: ICH HABE HIER EINE REIHE VON MEINUNGEN UND AUSSAGEN ZU FRAGEN, DIE MIT DER GESUNDHEIT ZUSAMMENHAENGEN. AUF DIESEN KAERTCHEN STEHEN EINHIGE AUSSAGEN ZU DIESEM THEMA. SIE HABEN HIER EIN SORTIERBLATT MIT FELDERN VON 1 BIS 4. '1' HEISST: STIMME GAR NICHT ZU, '4' HEISST: STIMME VOLL UND GANZ ZU. LEGEN SIE BITTE DIE KARTEN AUF DAS FELD, DAS AM EHESTEN ZUTRIFFT.

	GESAMT FRAUEN 14-60 JAHRE	LEDIGE 14-25 JAHRE IN SCHULE/ STUDIUM	BERUF/ BERUF- AUSBIL- DUNG	HAUS- FRAUEN MIT KINDERN BIS 17 JAHRE (GESAMT)	HAUS- FRAUEN MIT KINDERN BIS 9 JAHRE	HAUS- FRAUEN MIT KIND. 10-17 JAHRE	FRAUEN 20-60 JAHRE BERUFS- TAETIGE MIT KIND. BIS 17 JAHRE (GESAMT)	BERUFS- TAET. MIT KIND. BIS 9 JAHRE	BERUFS- TAET. MIT KIND. 10-17 JAHRE	HAUS- FR. VERH. OHNE KIND. BIS 17 JAHRE	BERUFS- TAET. VERH. OHNE KIND. BIS 17 JAHRE	26-60J. BERUFST. ALLEINST. OHNE KINDER BIS 17 JAHRE
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS(GEWICHTET)	826	69	76	233	132	162	155	71	120	105	77	52

C. WAEHREND DER ARBEITSZEIT RAUCHE ICH MEHR ALS SONST, WEIL ICH ZIEMLICH ANGESPANNT BIN

STIMME GAR NICHT ZU	=1	78	90	67	81	80	80	76	78	76	85	77	63
	=2	4	3	1	4	5	5	7	8	8	4	5	8
	=3	4	3	2	4	4	4	4	3	3	6	6	1
STIMME VOLL UND GANZ ZU	=4	11	4	24	8	10	6	12	10	11	3	8	25
KEINE ANGABE		3	0	5	3	1	5	1	0	2	2	4	4
SUMME		100	100	99	100	100	100	99	100	100	100	100	101

D. WENN MAN DIE NEUEN LEICHTEN ZIGARETTEN RAUCHT, IST DAS GESUNDHEITLICHE RISIKO ENTSCHEIDEND HERABGESETZT

STIMME GAR NICHT ZU	=1	49	32	50	49	51	45	50	54	51	62	46	62
	=2	16	33	21	14	15	12	14	18	10	10	15	7
	=3	16	13	12	15	14	18	18	17	18	13	22	18
STIMME VOLL UND GANZ ZU	=4	17	22	15	19	19	20	15	11	17	13	16	12
KEINE ANGABE		3	0	2	3	1	4	3	1	3	3	2	2
SUMME		101	100	100	100	100	99	100	101	99	101	101	101



FRAGE 20: ICH HABE HIER EINE REIHE VON MEINUNGEN UND AUSSAGEN ZU FRAGEN, DIE MIT DER GESUNDHEIT ZUSAMMENHAENGEN. AUF DIESEN KAERTCHEN STEHEN EINIGE AUSSAGEN ZU DIESEM THEMA. SIE HABEN HIER EIN SORTIERBLATT MIT FELDERN VON 1 BIS 4. '1' HEISST: STIMME GAR NICHT ZU, '4' HEISST: STIMME VOLL UND GANZ ZU. LEGEN SIE BITTE DIE KARTEN AUF DAS FELD, DAS AM EHESTEN ZUTRIFFT.

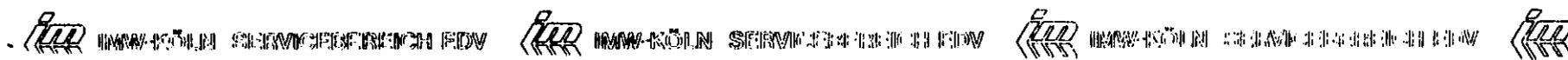
	GESAMT FRAUEN 14-60 JAHRE	LEDIGE			HAUS- HAUS- HAUS-			FRAUEN 20-60 JAHRE			HAUS- FR. VERN. OHNE KIND. BIS 17 JAHRE	BERUFS TAET. VERN. OHNE KIND. BIS 17 JAHRE	26-60J. BERUFST. ALLEINST. OHNE KINDER BIS 17 JAHRE
		14-25 IN SCHULE/ STUDIUM	JAHRE IN BERUF/ BERUFS- AUSBIL- DUNG	JAHRE IN BERUF/ BERUFS- AUSBIL- DUNG	HAUS- FRAUEN MIT KINDERN BIS 17 JAHRE (GESAMT)	HAUS- FRAUEN MIT KINDERN BIS 9 JAHRE	HAUS- FRAUEN MIT KIND. 10-17 JAHRE	BERUFS- TAETIGE MIT KIND. BIS 17 JAHRE (GESAMT)	BERUFS TAET. MIT KIND. BIS 9 JAHRE	BERUFS TAET. MIT KIND. 10-17 JAHRE			
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	
BASIS(GEWICHTET)	826	69	76	233	132	162	155	71	120	105	77	52	

E. UEBER DIE GEFAHREN DES RAUCHENS WIRD SOVIEL WIDERSPRUECHLICHES GESAGT UND GESCHRIEBEN, DASS MAN NICHT MEHR WEISS, OB RAUCHEN WIRKLICH GEFAEHRlich IST

STIMME GAR NICHT ZU	=1	48	59	49	48	51	46	48	45	53	45	36	54
	=2	10	14	9	8	8	8	11	14	6	11	13	10
	=3	14	7	16	14	14	14	15	14	18	9	25	13
STIMME VOLL UND GANZ ZU	=4	25	15	23	28	27	29	25	27	21	31	26	23
KEINE ANGABE		2	5	4	1	1	2	1	0	1	4	0	0
SUMME		99	100	101	99	101	99	100	100	99	100	100	100

F. IN MEINEM BEKANNTENKREIS BEGINNEN IMMER MEHR FRAUEN MIT DEM RAUCHEN

STIMME GAR NICHT ZU	=1	34	29	25	33	34	35	35	40	38	33	42	32
	=2	16	27	13	12	7	13	18	15	15	21	14	11
	=3	15	11	32	15	12	14	13	8	13	7	21	14
STIMME VOLL UND GANZ ZU	=4	34	32	29	39	46	36	34	37	35	37	20	42
KEINE ANGABE		1	2	0	1	1	2	1	0	1	2	3	1
SUMME		100	101	99	100	100	100	101	100	102	100	100	100

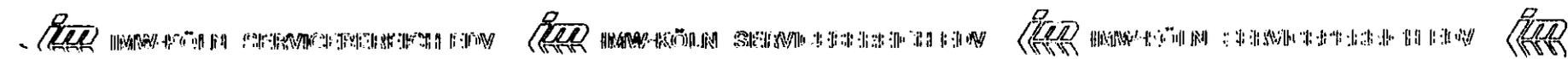


FRAGE 20: ICH HABE HIER EINE REIHE VON MEINUNGEN UND AUSSAGEN ZU FRAGEN, DIE MIT DER GESUNDHEIT ZUSAMMENHAENGEN. AUF DIESEN KAERTCHEN STEHEN EINIGE AUSSAGEN ZU DIESEM THEMA. SIE HABEN HIER EIN SORTIERBLATT MIT FELDERN VON 1 BIS 4. '1' HEISST: STIMME GAR NICHT ZU, '4' HEISST: STIMME VOLL UND GANZ ZU. LEGEN SIE BITTE DIE KARTEN AUF DAS FELD, DAS AM EHESTEN ZUTRIFFT.

	GESAMT FRAUEN 14-60 JAHRE	LEDIGE 14-25 JAHRE IN SCHULE/ STUDIUM	HAUS- FRAUEN MIT KINDERN BIS 17 JAHRE (GESAMT)	HAUS- FRAUEN MIT KINDERN BIS 9 JAHRE	HAUS- FRAUEN MIT KIND. 10-17 JAHRE	FRAUEN 20-60 JAHRE BERUFS- TAETIGE MIT KIND. BIS 17 JAHRE (GESAMT)	BERUFS- TAET. MIT KIND. BIS 9 JAHRE	BERUFS- TAET. MIT KIND. 10-17 JAHRE	HAUS- FR. VERH. OHNE KIND. BIS 17 JAHRE	BERUFS- TAET. OHNE KIND. BIS 17 JAHRE	26-60J. BERUFST. OHNE KINDER BIS 17 JAHRE	
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	
BASIS(GEWICHTET)	826	69	76	233	132	162	155	71	120	105	77	52
G. IN MEINEM BEKANNTENKREIS BEGINNEN IMMER MEHR JUGEND- LICHE MIT DEM RAUCHEN												
STIMME GAR NICHT ZU =1	27	10	11	34	40	32	26	34	26	30	29	32
=2	15	25	21	15	10	16	16	12	13	9	18	15
=3	17	18	19	15	10	16	17	13	14	21	20	11
STIMME VOLL UND GANZ ZU =4	38	45	48	33	38	30	41	39	46	38	30	40
KEINE ANGABE	2	2	1	3	2	6	2	2	1	2	3	1
SUMME	99	100	100	100	100	100	102	100	100	100	100	99

FRAGE 94: IST ES AN IHRER ARBEITSSTELLE ERLAUBT, WAEHREND DER ARBEIT ZU RAUCHEN?

	GESAMT FRAUEN 14-60 JAHRE	LEDIGE 14-25 JAHRE			HAUS- FRAUEN MIT KINDERN BIS 17 JAHRE (GESAMT)			FRAUEN 20-60 JAHRE BERUFS- TAETIGE MIT KIND. BIS 17 JAHRE (GESAMT)			HAUS- FR. VERH. OHNE KIND. BIS 17 JAHRE		BERUFS- TAET. VERH. OHNE KIND. BIS 17 JAHRE	26-60J. BERUFST. ALLEINST. OHNE KINDER BIS 17 JAHRE
		IN SCHULE/ STUDIUM	IN BERUF/ BERUFS- AUSBIL- DUNG	JAHRE BERUF/ AUSBIL- DUNG	HAUS- FRAUEN MIT KINDERN BIS 9 JAHRE	HAUS- FRAUEN MIT KINDERN BIS 10-17 JAHRE	HAUS- FRAUEN MIT KIND. BIS 10-17 JAHRE	FRAUEN TAETIGE MIT KIND. BIS 17 JAHRE (GESAMT)	FRAUEN TAET. MIT KIND. BIS 9 JAHRE	FRAUEN TAET. MIT KIND. BIS 10-17 JAHRE	FR. VERH. OHNE KIND. BIS 17 JAHRE	BERUFS- TAET. VERH. OHNE KIND. BIS 17 JAHRE	26-60J. BERUFST. ALLEINST. OHNE KINDER BIS 17 JAHRE	
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	
BASIS(GEWICHTET)	826	69	76	233	132	162	155	71	120	105	77	52		
JÄ	29	0	53	6	6	6	58	52	60	5	63	64		
NEIN	18	2	39	7	8	6	32	36	30	7	31	32		
KEINE ANGABE	53	98	8	87	86	88	10	12	10	88	7	5		
SUMME	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	101	101		



PROBLEMBEWÄLTIGUNG DURCH RAUCHEN

	GESAMT FRAUEN 14-68 JAHRE	LEDIGE 14-28 JAHRE IN SCHULE/ STUDIUM		HAUS- FRAUEN MIT KINDERN BIS 17 JAHRE (GESAMT)	HAUS- FRAUEN MIT KINDERN BIS 9 JAHRE	HAUS- FRAUEN MIT KIND. 10-17 JAHRE	FRAUEN 20-48 JAHRE			HAUS- FR. VERH. KIND. 17 JAHRE	BERUFS- TÄET. OHNE KIND. 17 JAHRE	BERUFS- TÄET. OHNE KIND. 17 JAHRE	BERUFS- TÄET. OHNE KINDER 17 JAHRE	26-60J. BERUFST. OHNE KINDER 17 JAHRE
	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X
	826	69	74	233	132	162	155	71	120	105	77	52		
- mindestens eine Si- tuation genannt	24	12	43	21	21	21	31	41	27	11	21	41		
- mehr als 3 Situa- tionen genannt	16	10	30	15	16	17	27	36	20	6	15	22		

FRAGE 44: HIER HABEN WIR NUN EINIGE FRAGEN ZUM ALKOHOLKONSUM. BITTE SAGEN SIE MIR, WIE HAEUFIG SIE IM ALLGEMEINEN BIER TRINKEN?

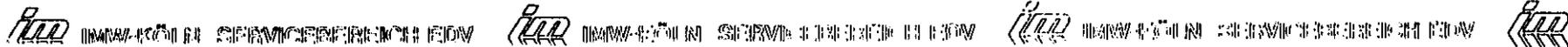
	GESAMT FRAUEN 14-60 JAHRE	LEDIGE 14-25 JAHRE			HAUS- FRAUEN MIT KINDERN BIS 17 JAHRE (GESAMT)			FRAUEN 20-60 JAHRE BERUFS- TAEETIGE MIT KIND. BIS 17 JAHRE (GESAMT)			HAUS- FR. VERH. OHNE KIND. BIS 17 JAHRE		BERUFS- TAEET. OHNE KIND. BIS 17 JAHRE	26-60J. BERUFST. ALLEINST. OHNE KINDER BIS 17 JAHRE
		IN SCHULE/ STUDIUM	BERUF/ BERUFS- AUSBIL- DUNG		MIT KINDERN BIS 17 JAHRE	MIT KINDERN BIS 9 JAHRE	MIT KIND. 10-17 JAHRE	MIT KIND. BIS 17 JAHRE	MIT KIND. BIS 9 JAHRE	MIT KIND. 10-17 JAHRE	FR. VERH. OHNE KIND. BIS 17 JAHRE	BERUFS- TAEET. OHNE KIND. BIS 17 JAHRE	26-60J. BERUFST. ALLEINST. OHNE KINDER BIS 17 JAHRE	
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	
BASIS(GEWICHTET)	026	69	76	233	132	162	155	71	120	105	77	52		
REGELMAESSIG, TAEGLICH	5	0	2	7	7	0	4	5	2	6	9	4		
REGELMAESSIG, MEHRMALS IN DER WOCHE	8	0	10	6	9	5	12	7	17	8	6	6		
REGELMAESSIG, ETWA EINMAL IN DER WOCHE	3	2	2	3	2	3	3	0	4	6	5	4		
ZWISCHENSUMME	16	10	14	16	18	16	19	12	23	20	20	14		
GELEGENTLICH	15	4	15	19	14	20	12	11	10	13	14	11		
NUR SELTEN ODER ZU BESTIMM- TEN ANLAESEN	23	32	22	22	25	23	24	29	24	19	23	20		
NIE	45	51	50	40	42	39	43	43	42	46	42	54		
KEINE ANGABE	2	3	0	2	2	3	2	4	1	3	1	1		
SUMME	101	100	101	99	101	101	100	99	100	101	100	100		

FRAGE 46: UND WIE HAEUFIG TRINKEN SIE IM ALLGEMEINEN WEIN BZW. SEKT?

	GESAMT FRAUEN 14-60 JAHRE	LEDIGE 14-25 JAHRE			HAUS- FRAUEN MIT KINDERN BIS 17 JAHRE (GESAMT)			FRAUEN 20-60 JAHRE BERUFS- TAETICE MIT KIND. BIS 17 JAHRE (GESAMT)			HAUS- FR. VERH. OHNE KIND. BIS 17 JAHRE		BERUFS TAETS. OHNE KIND. BIS 17 JAHRE	26-60J. BERUFST. ALLEINST. OHNE KINDER BIS 17 JAHRE
		IN SCHULE/ STUDIUM	BERUF/ BERUFS- AUSBIL- DUNG	IN BERUF/ BERUFS- AUSBIL- DUNG	MIT KINDERN BIS 17 JAHRE	MIT KINDERN BIS 9 JAHRE	MIT KIND. 10-17 JAHRE	MIT KIND. BIS 17 JAHRE	MIT KIND. BIS 9 JAHRE	MIT KIND. 10-17 JAHRE	FR. VERH. OHNE KIND. BIS 17 JAHRE	TAETS. OHNE KIND. BIS 17 JAHRE	26-60J. BERUFST. ALLEINST. OHNE KINDER BIS 17 JAHRE	
	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	
BASIS<GEWICHTET>	826	69	76	233	132	162	155	71	120	105	77	52		
REGELMAESSIG, TAEGLICH	3	0	3	1	1	0	5	4	6	2	1	8		
REGELMAESSIG, MEHRMALS IN DER WOCHE	8	2	3	10	7	12	9	8	8	10	11	7		
REGELMAESSIG, ETWA EINMAL IN DER WOCHE	6	0	5	6	6	4	9	4	9	8	3	11		
ZWISCHENSUMME	17	2	11	17	14	16	23	16	23	20	15	26		
GELEGENTLICH	29	15	31	30	34	26	41	50	38	20	27	20		
NUR SELTEN ODER ZU BESTIMM- TEN ANLAESEN	29	36	29	32	26	35	21	24	23	30	28	22		
NIE	25	47	28	20	26	21	14	7	16	30	28	32		
KEINE ANGABE	1	0	1	1	1	1	1	3	0	0	2	1		
SUMME	100	100	100	100	101	99	100	100	100	100	100	101		

FRAGE 48: UND WIE HAEUFIG TRINKEN SIE SPIRITUOSEN, D.H. WHISKY, KLARE SCHNAEPSE, COGNAC UND AEHNLICHES?

	GESAMT FRAUEN 14-60 JAHRE	LEDIGE			HAUS-			FRAUEN 20-60 JAHRE			26-60J.	
		14-25 IN SCHULE/ STUDIUM	JAHRE IN BERUF/ BERUFS- AUSBIL- DUNG	JAHRE BERUF/ BERUFS- AUSBIL- DUNG	FRAUEN MIT KINDERN BIS 17 JAHRE (GESAMT)	FRAUEN MIT KINDERN BIS 9 JAHRE	FRAUEN MIT KIND. 10-17 JAHRE	BERUFS- TAETIGE MIT KIND. BIS 17 JAHRE (GESAMT)	BERUFS TAET. MIT KIND. BIS 9 JAHRE	BERUFS TAET. MIT KIND. 10-17 JAHRE	HAUS- FR. VERH. OHNE KIND. BIS 17 JAHRE	BERUFS TAET. VERH. OHNE KIND. BIS 17 JAHRE	ALLEINST. OHNE KINDER BIS 17 JAHRE
	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X
BASIS(GEWICHTET)	826	69	76	233	132	162	155	71	120	105	77	52
REGELMAESSIG, TAEGLICH	2	1	3	2	3	2	3	7	0	2	2	2
REGELMAESSIG, MEHRMALS IN DER WOCHE	3	0	2	4	3	4	6	3	6	3	4	3
REGELMAESSIG, ETWA EINMAL IN DER WOCHE	2	2	4	2	1	2	3	3	2	3	1	0
ZWISCHENSUMME	7	3	9	8	7	8	12	13	8	8	7	5
GELEGENTLICH	14	5	16	16	15	13	21	24	22	10	12	12
NUR SELTEN ODER ZU BESTIMM- TEN ANLAESSEN	20	10	20	21	23	22	24	25	24	19	21	21
NIE	56	81	55	54	55	55	40	35	44	62	56	56
KEINE ANGABE	2	2	0	1	1	2	2	3	2	1	5	5
SUHME	99	101	100	100	101	100	99	100	100	100	101	99

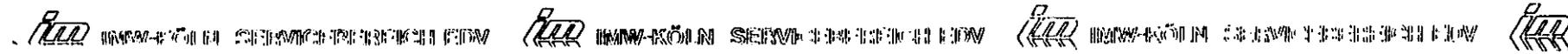


WÖCHENTLICHER ALKOHOLKONSUM IN GRAMM

	GESAMT FRAUEN 14-60 JAHRE	LEDIGE 14-20 JAHRE IN SCHULE/ STUDIUM		HAUS- FRAUEN MIT KINDERN BIS 17 JAHRE (GESAMT)	HAUS- FRAUEN MIT KINDERN BIS 9 JAHRE	HAUS- FRAUEN MIT KIND. 10-17 JAHRE	FRAUEN 20-60 JAHRE BERUFS- TÄTIGE			BERUFS- TÄT. MIT KIND. BIS 9 JAHRE	BERUFS- TÄT. MIT KIND. 10-17 JAHRE	HAUS- FR. VERH. KIND. BIS 17 JAHRE	BERUFS- TÄT. VERH. KIND. BIS 17 JAHRE	26-60J. BERUFST. ALLEINST. OHNE KINDER BIS 17 JAHRE
	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X
	826	69	76	233	132	162	155	71	120	105	77	52		
- kein Alkohol	75	86	80	78	79	78	68	78	65	70	76	67		
- 1-280 g	21	12	18	18	19	18	27	20	29	29	21	26		
- mehr als 280 g	4	2	2	4	3	4	5	2	6	2	3	9		

FRAGE 95: UND WIE HAEUFIG WERDEN AN IHRE ARBEITSSTELLE ZU VERSCHIEDENE GELEGENHEITEN BIER ODER WEIN/SEKT ODER SPIRITUOSEN GETRUNKEN?

	GESAMT FRAUEN 14-60 JAHRE	LEDIGE			FRAUEN 20-60 JAHRE			FRAUEN 20-60 JAHRE			26-60J.		
		14-25 JAHRE IN SCHULE/ STUDIUM	JAHRE IN BERUF/ BERUFS- AUSBIL- DUNG	HAUS- FRAUEN MIT KINDERN BIS 17 JAHRE (GESAMT)	HAUS- FRAUEN MIT KINDERN BIS 9 JAHRE	HAUS- FRAUEN MIT KIND. 10-17 JAHRE	BERUFS- TAETIGE MIT KIND. BIS 17 JAHRE (GESAMT)	BERUFS- TAET. MIT KIND. BIS 9 JAHRE	BERUFS- TAET. MIT KIND. 10-17 JAHRE	HAUS- FR. VERH. OHNE BIS 17 JAHRE	BERUFS- TAET. VERH. OHNE KIND. BIS 17 JAHRE	26-60J. BERUFST. OHNE KINDER BIS 17 JAHRE	
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	
BASIS(GEWICHTET)	826	69	76	233	132	162	155	71	120	105	77	52	
TAEGLICH, FAST TAEGLICH	2	0	1	1	1	1	4	4	3	0	2	10	
MEHRMALS PRO WOCHE	1	0	2	0	0	0	3	2	2	0	0	1	
ETWA EINMAL PRO WOCHE	2	0	6	0	1	0	5	0	6	0	1	6	
ETWA ALLE 14 TAGE	1	0	1	0	0	0	1	0	2	0	3	2	
ETWA EINMAL IM MONAT	2	0	7	0	1	0	2	2	2	0	7	6	
SELTENER	14	0	37	3	2	4	27	24	31	1	28	24	
NIE	24	2	37	7	9	5	46	52	42	9	51	42	
KEINE ANGABE	54	98	9	88	86	89	13	16	13	90	8	10	
SUMME	100	100	100	99	100	99	101	100	101	100	100	101	



SITUATIONEN MIT ALKOHOLKONSUM

	GESAMT FRAUEN 14-60 JAHRE	LEDIGE 14-25 JAHRE IN SCHULE/ STUDIUM BERUF/ BERUF- AUSSIL- DUNG		HAUS- FRAUEN MIT KINDERN BIS 17 JAHRE (GESAMT)	HAUS- FRAUEN MIT KINDERN BIS 9 JAHRE	HAUS- FRAUEN MIT KIND. 10-17 JAHRE	FRAUEN 26-60 JAHRE BERUFS- TÄTIGE MIT KIND. BIS 17 JAHRE (GESAMT)			BERUFS- TÄT. MIT KIND. BIS 9 JAHRE	BERUFS- TÄT. MIT KIND. 10-17 JAHRE	HAUS- FR. VERH. OHNE KIND. BIS 17 JAHRE	BERUFS- TÄT. VERH. OHNE KIND. BIS 17 JAHRE	26-60J. BERUFST. ALLEINST. OHNE KINDER BIS 17 JAHRE
	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X
	826	69	76	233	132	162	155	71	120	105	77	52		
- trinke keinen Al- kohol	18	38	19	13	16	12	11	7	10	26	14	19		
Zu Hause:														
- Mittagessen	8	9	7	6	6	5	9	1	11	7	11	5		
- Abendessen	18	7	12	19	19	20	21	12	20	19	29	18		
- beim Fernsehen	17	16	16	22	16	25	17	15	14	14	11	19		
- zum Entspannen	6	0	5	6	7	4	9	3	10	10	2	11		
- abends, mit Familie	21	12	16	24	20	27	24	22	23	22	27	13		
- wenn Besuch kommt	53	21	48	57	51	61	66	63	72	44	57	55		
- auf Partys	51	47	69	49	46	50	64	57	68	38	42	40		
- wenn ich gerade Lust habe	12	2	20	9	7	9	20	7	27	9	11	20		
- beim Lesen, Musikhö- ren	2	1	3	1	1	1	6	1	7	1	3	1		
- bei regelmäßigen Treffen	7	3	5	7	9	4	13	5	17	4	4	2		
Außer Haus:														
- bei Freunden	46	19	42	51	51	53	58	48	65	40	47	46		
- bei Partys	50	54	69	47	45	46	63	61	66	37	41	35		
- im Verein, Club	14	3	15	14	13	15	26	14	34	10	13	7		
- in Gaststätten	13	6	12	10	12	12	25	25	27	10	11	9		
- beim Essen im Re- staurant	31	9	34	30	32	28	39	35	47	30	34	30		
- wenn ich ausgehe	17	14	29	17	17	14	28	21	33	10	9	18		
- geschäftliche Treffen	4	0	2	3	2	3	11	7	13	1	5	4		
- in der Firma	4	0	5	1	1	0	9	8	10	1	6	10		
- nach der Arbeit	4	0	4	2	0	2	7	1	9	0	5	13		
- beim Betriebsausflug	8	0	17	4	1	5	12	3	19	3	18	10		

SUBJEKTIVE MENGE DES ALKOHOLKONSUMS

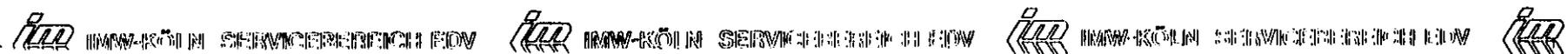
	GESAMT FRAUEN 14-60 JAHRE	LEDIGE 14-25 JAHRE IN SCHULE/ STUDIUM/ BERUF/ BERUF- AUSSIL- DUNG		HAUS- FRAUEN MIT KINDERN BIS 17 JAHRE (GESAMT)	HAUS- FRAUEN MIT KINDERN BIS 9 JAHRE	HAUS- FRAUEN MIT KIND. 10-17 JAHRE	FRAUEN 20-60 JAHRE BERUFS- TAETIGE MIT KIND. BIS 17 JAHRE (GESAMT)			BERUFS- TAET. MIT KIND. BIS 9 JAHRE	BERUFS- TAET. MIT KIND. 10-17 JAHRE	HAUS- FR. VERH. OHNE KIND. BIS 17 JAHRE	BERUFS- TAET. VERH. OHNE KIND. BIS 17 JAHRE	26-60J. BERUFST. ALLEINST. OHNE KINDER BIS 17 JAHRE
	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X
	826	69	76	233	132	162	155	71	120	105	77	52		
- sehr wenig	52	49	56	54	59	53	42	47	40	49	55	56		
- wenig	34	37	38	32	27	30	44	38	47	28	34	30		
- durchschnittlich viel	8	5	4	6	6	7	12	13	12	11	7	9		
- viel/zuviel	0	3	0	0	0	0	1	1	0	1	0	4		

PROBLEMBEWÄLTIGUNG DURCH ALKOHOL

	GESAMT FRAUEN 14-60 JAHRE	LEDIGE 14-25 JAHRE		HAUS- FRAUEN MIT KINDERN BIS 17 JAHRE (GESAMT)	HAUS- FRAUEN MIT KINDERN BIS 9 JAHRE	HAUS- FRAUEN MIT KIND. 10-17 JAHRE	FRAUEN 20-60 JAHRE			HAUS- FR. VERH. OHNE KIND. BIS 17 JAHRE	BERUFS- TÄET. VERH. OHNE KIND. BIS 17 JAHRE	BERUFS- TÄET. VERH. OHNE KIND. BIS 17 JAHRE	26-60J. BERUFST. OHNE KINDER BIS 17 JAHRE
	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X
	826	69	76	233	132	162	155	71	120	105	77	52	
- mindestens eine Si- tuation genannt	19	7	14	19	14	20	27	33	23	17	19	28	
- mehr als drei Si- tuationen genannt	7	6	5	7	5	8	8	16	5	4	6	11	

FRAGE 32: ICH HABE HIER EINE KARTE MIT MEDIKAMENTEN. WELCHE DIESER MEDIKAMENTE HABEN SIE IN DEN VERGANGENEN DREI MONATEN VERWENDET? BITTE SAGEN SIE MIR GLEICH DAZU, WIE HAEUFIG SIE DIESE EINGENOMMEN HABEN.

	GESAMT FRAUEN 14-60 JAHRE	LEDIGE			HAUS- FRAUEN			FRAUEN 20-60 JAHRE			HAUS- FR. VERH. OHNE BIS 17 JAHRE	BERUFS TAET. VERH. OHNE BIS 17 JAHRE	26-60J. BERUFST. ALLEIHNST. KINDER BIS 17 JAHRE
		14-25 IN SCHULE/ STUDIUM	JAHRE IN BERUF/ BERUFS- AUSBIL- DUNG	HAUS- MIT KINDERN BIS 17 JAHRE (GESAMT)	HAUS- MIT KINDERN BIS 9 JAHRE	HAUS- MIT KIND. 10-17 JAHRE	BERUFS- MIT KIND. BIS 17 JAHRE (GESAMT)	BERUFS TAET. MIT KIND. BIS 9 JAHRE	BERUFS TAET. MIT KIND. 10-17 JAHRE				
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	
BASIS(GEWICHTET)	826	69	76	233	132	162	155	71	120	105	77	52	
VERWENDER VON:													
ARZNEIEN FUER MAGEN, LEBER UND GALLE	17	13	11	19	19	17	14	15	13	12	21	25	
VERDAUUNGS- U. ABFUHRMITTEL	22	11	16	21	18	20	25	24	23	25	25	29	
SCHLANKHEITSPRAEPARATE	11	6	14	11	10	12	13	14	10	6	14	10	
ERKAELTUNGSMITTEL, GRIPPENMITTEL	48	45	75	49	52	48	50	54	48	37	45	45	
ASTHMAMITTEL	11	8	10	10	8	9	10	12	7	11	10	14	
MITTEL GEGEN ALLERGIEN	12	14	12	11	9	12	14	7	14	3	15	5	
RHEUMAMITTEL	15	8	9	13	11	16	12	9	10	24	19	20	
HERZ- U. KREISLAUFMITTEL	30	21	16	25	24	27	28	21	29	42	35	33	
SCHMERZMITTEL	46	35	43	45	51	45	57	62	54	43	45	52	
BERUHINGUNGSMITTEL	22	10	14	27	24	30	19	19	17	24	19	27	
SCHLAFMITTEL	16	9	11	15	16	16	13	16	12	12	24	27	
AUFPUTSCH-/ANREGUNGSMITTEL	9	7	11	7	7	6	9	14	5	5	10	8	
STAERKUNGSMITTEL, AUFBAU- PRAEPARATE	13	7	10	14	14	16	7	6	8	16	16	12	
VITAMINPRAEPARATE	20	20	27	12	10	14	22	23	20	20	23	22	
MITTEL GEGEN ALTERSBESCHWERDEN	8	5	6	6	5	7	11	9	9	10	10	5	
HORMONPRAEPARATE (OHNE ANTIBABYPILLE)	12	10	15	12	15	8	13	9	16	6	8	10	
MINDESTENS EIN MEDIKAMENT VERWENDET	85	73	93	82	81	84	91	89	90	82	82	84	
KEIN MEDIKAMENT VERWENDET	15	25	7	18	19	16	7	7	7	18	17	15	
KEINE ANGABE ZUR GESAMTFRAGE	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	

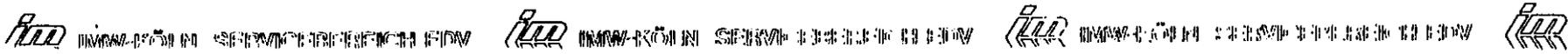


MEDIKATIONSINTENSITÄT

	GESAMT FRAUEN 14-60 JAHRE	LEBICE 14-25 JAHRE IN SCHULE/ STUDIUM BERUF/ BERUF- AUSBIL- DUNG		HAUS- FRAUEN MIT KINDERN BIS 17 JAHRE (GESAMT)	HAUS- FRAUEN MIT KINDERN BIS 9 JAHRE	HAUS- FRAUEN MIT KIND. 18-17 JAHRE	FRAUEN 26-60 JAHRE BERUFS- BERUFS BERUFS TÄTIGE TÄT. TÄT. MIT MIT MIT KIND. KIND. KIND. BIS 17 BIS 9 10-17 JAHRE JAHRE JAHRE (GESAMT)			HAUS- BERUFS 26-60J. FR. TÄT. BERUFST. VERH. VERH. ALLEINST. OHNE OHNE OHNE KIND. KIND. KINDER BIS BIS BIS 17 17 17 JAHRE JAHRE JAHRE S-X S-X S-X		
	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X
	826	69	76	233	132	162	155	71	120	105	77	52
- keine Medikamente	15	27	7	18	19	16	9	11	10	18	18	16
- 1 Medikament	17	24	32	15	14	18	20	21	21	6	18	12
- 2 Medikamente	12	17	13	10	12	7	20	24	21	11	11	10
- 3-6 Medikamente	26	10	28	30	28	31	22	19	24	36	22	26
- 7 und mehr Medika- mente	29	21	21	28	28	27	29	27	24	29	32	36

FRAGE 20: ICH HABE HIER EINE REIHE VON MEINUNGEN UND AUSSAGEN ZU FRAGEN, DIE MIT DER GESUNDHEIT ZUSAMMENHAENGEN. AUF DIESEN KAERTCHEN STEHEN EINIGE AUSSAGEN ZU DIESEM THEMA. SIE HABEN HIER EIN SORTIERBLATT MIT FELDERN VON 1 BIS 4. '1' HEISST: STIMME GAR NICHT ZU, '4' HEISST: STIMME VOLL UND GANZ ZU. LEGEN SIE BITTE DIE KARTEN AUF DAS FELD, DAS AM EHESTEN ZUTRIFFT.

	GESAMT FRAUEN 14-60 JAHRE	LEDIGE 14-25 JAHRE IN SCHULE/ STUDIUM	BERUF/ BERUFS- AUSBIL- DUNG	HAUS- FRAUEN MIT KINDERN BIS 17 JAHRE (GESAMT)	HAUS- FRAUEN MIT KINDERN BIS 9 JAHRE	HAUS- FRAUEN MIT KIND. 10-17 JAHRE	FRAUEN 20-60 JAHRE BERUFS- TAETIGE MIT KIND. BIS 17 JAHRE (GESAMT)	BERUFS- TAET. MIT KIND. BIS 9 JAHRE	BERUFS- TAET. MIT KIND. 10-17 JAHRE	HAUS- FR. VERH. OHNE KIND. BIS 17 JAHRE	BERUFS- TAET. VERH. OHNE KIND. BIS 17 JAHRE	26-60J. BERUFST. ALLEINST. OHNE KINDER BIS 17 JAHRE
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS(GEWICHTET)	826	69	76	233	132	162	155	71	120	105	77	52
K. OHNE SCHLAF- UND BERUHMIGUNGSMITTEL KOENNTE ICH NICHT MEHR AUSKOMMEN												
STIMME GAR NICHT ZU	=1 80	98	82	82	83	83	78	81	78	80	73	68
	=2 9	0	3	7	7	5	9	13	9	6	16	14
	=3 4	0	3	3	3	3	6	3	6	5	5	8
STIMME VOLL UND GANZ ZU	=4 7	2	11	8	8	8	6	3	7	7	4	9
KEINE ANGABE	1	0	2	1	0	2	1	0	1	2	3	1
SUMME	100	100	101	101	101	101	100	100	101	100	101	100
L. ICH WUERDE GERNE WENIGER MEDIKAMENTE EINNEHMEN, WENN ICH NUR WUESSTE, WAS ICH ANDERES GEGEN MEINE BESCHWERDEN TUN KANN												
STIMME GAR NICHT ZU	=1 60	88	60	59	54	60	62	67	57	53	57	52
	=2 8	3	3	8	8	12	8	6	10	13	11	9
	=3 6	3	10	3	3	2	6	5	8	6	6	8
STIMME VOLL UND GANZ ZU	=4 23	10	23	26	33	22	20	18	22	28	20	32
KEINE ANGABE	3	4	3	4	1	4	3	4	2	1	6	0
SUMME	100	100	99	100	99	100	99	100	99	101	100	101



FRAGE 20: ICH HABE HIER EINE REIHE VON MEINUNGEN UND AUSSAGEN ZU FRAGEN, DIE MIT DER GESUNDEHEIT ZUSAMMENHÄNGEN. AUF DIESEN KAERTCHEN STEHEN EINIGE AUSSAGEN ZU DIESEM THEMA. SIE HABEN HIER EIN SORTIERBLATT MIT FELDERN VON 1 BIS 4. '1' HEISST: STIMME GAR NICHT ZU, '4' HEISST: STIMME VOLL UND GANZ ZU. LEGEN SIE BITTE DIE KARTEN AUF DAS FELD, DAS AM EHESTEN ZUTRIFFT.

	GESAMT FRAUEN 14-60 JAHRE	FRAUEN 20-60 JAHRE										
		LEDIGE 14-25 JAHRE IN SCHULE/ STUDIUM	BERUF/ BERUFS- AUSBIL- DUNG	HAUS- FRAUEN MIT KINDERN BIS 17 JAHRE (GESAMT)	HAUS- FRAUEN MIT KINDERN BIS 9 JAHRE	HAUS- FRAUEN MIT KIND. 10-17 JAHRE	BERUFS- TÄETIGE KIND. BIS 17 JAHRE (GESAMT)	BERUFS- TÄET. KIND. BIS 9 JAHRE	BERUFS- TÄET. KIND. 10-17 JAHRE	HAUS- FR. VERH. OHNE KIND. BIS 17 JAHRE	BERUFS- TÄET. VERH. OHNE KIND. BIS 17 JAHRE	26-60J. BERUFST. ALLEINST. OHNE KINDER BIS 17 JAHRE
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS(GEWICHTET)	826	69	76	233	132	162	155	71	120	105	77	52

M. WENN ICH BEI DER ARBEIT KOPFSCHMERZEN HABE ODER MICH NICHT BESONDERS WOHLFUEHLE, NEHME ICH MEISTENS EINE TABLETTE

STIMME GAR NICHT ZU	=1	56	70	74	57	50	60	46	35	51	55	48	45
	=2	16	21	14	14	14	15	17	27	16	12	24	20
	=3	12	9	3	13	16	9	17	15	17	10	8	16
STIMME VOLL UND GANZ ZU	=4	15	0	9	15	20	15	20	23	17	22	16	18
KEINE ANGABE		1	0	0	1	0	1	0	0	0	1	4	1
SUMME		100	100	100	100	100	100	100	100	101	100	100	100

N. UM LEISTUNGSFAEHIG ZU SEIN, BRAUCHE ICH HIN UND WIEDER EIN ARZNEIMITTEL

STIMME GAR NICHT ZU	=1	78	82	90	77	85	73	81	86	83	69	78	73
	=2	6	8	1	6	4	6	5	3	4	7	14	9
	=3	9	8	2	9	10	9	10	11	8	11	5	9
STIMME VOLL UND GANZ ZU	=4	6	2	6	6	1	9	4	0	6	13	1	7
KEINE ANGABE		1	0	1	2	1	3	0	0	0	1	2	2
SUMME		100	100	100	100	101	100	100	100	101	101	100	100

FRAGE 20: ICH HABE HIER EINE REIHE VON MEINUNGEN UND AUSSAGEN ZU FRAGEN, DIE MIT DER GESUNDHEIT ZUSAMMENHAENGEN. AUF DIESEN KAERTCHEN STEHEN EINIGE AUSSAGEN ZU DIESEM THEMA. SIE HABEN HIER EIN SORTIERBLATT MIT FELDERN VON 1 BIS 4. '1' HEISST: STIMME GAR NICHT ZU, '4' HEISST: STIMME VOLL UND GANZ ZU. LEGEN SIE BITTE DIE KARTEN AUF DAS FELD, DAS AM EHESTEN ZUTRIFFT.

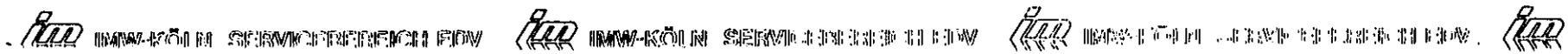
	GESAMT FRAUEN 14-60 JAHRE	LEDIGE 14-25 JAHRE			HAUS- FRAUEN			FRAUEN 20-60 JAHRE BERUFS- TAETIGE			HAUS- FR. VERH. OHNE KIND. BIS 17 JAHRE		BERUFS TAET. OHNE KIND. BIS 17 JAHRE	26-60J. BERUFST. ALLEIHNST. OHNE KINDER BIS 17 JAHRE
		IN SCHULE/ STUDIUM	BERUF/ BERUFS- AUSBIL- DUNG	MIT KINDERN BIS 17 JAHRE (GESAMT)	MIT KINDERN BIS 9 JAHRE	MIT KIND. 10-17 JAHRE	MIT KIND. 10-17 JAHRE (GESAMT)	MIT KIND. 10-17 JAHRE	MIT KIND. 10-17 JAHRE	MIT KIND. 10-17 JAHRE	FR. OHNE KIND. BIS 17 JAHRE	VERH. OHNE KIND. BIS 17 JAHRE	VERH. OHNE KIND. BIS 17 JAHRE	ALLEIHNST. OHNE KINDER BIS 17 JAHRE
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	
BASIS(GEWICHTET)	826	69	76	233	132	162	155	71	120	105	77	52		

O. ICH NEHME MEDIKAMENTE UND ARZNEIMITTEL GRUNDSAETZLICH NUR AUF VERORDNUNG DES ARZTES

STIMME GAR NICHT ZU	=1	7	3	7	5	5	4	10	7	9	3	8	11
	=2	10	4	12	8	6	8	15	14	16	4	12	18
	=3	14	15	23	15	18	14	10	11	12	7	13	15
STIMME VOLL UND GANZ ZU	=4	69	78	59	70	71	72	65	69	63	84	63	55
KEINE ANGABE		1	0	0	1	0	2	0	0	0	2	4	0
SUMME		101	100	101	99	100	100	100	101	100	100	100	99

P. EIGENTLICH IST JEDE EINNAHME VON MEDIKAMENTEN EIN EINGRIFF IN DEN KOERPER, DER NUR SELTEN UND NUR DAMN, WENN MAN WIRKLICH KRANK IST, VORGENOMMEN WERDEN SOLLTE

STIMME GAR NICHT ZU	=1	5	8	5	4	4	3	5	3	4	4	5	8
	=2	5	1	4	4	2	6	5	5	7	9	9	12
	=3	12	24	11	14	13	13	12	8	13	4	13	11
STIMME VOLL UND GANZ ZU	=4	76	65	78	75	74	75	77	84	74	83	73	69
KEINE ANGABE		1	2	2	2	1	3	1	0	1	0	0	0
SUMME		99	100	100	99	100	100	100	100	99	100	100	100



PROBLEMBEWÄLTIGUNG DURCH MEDIKAMENTE

	GESAMT FRAUEN 14-60 JAHRE	LEDIGE 14-25 JAHRE IN SCHULE/ STUDIUM		HAUS- FRAUEN MIT KINDERN BIS 17 JAHRE (GESAMT)	HAUS- FRAUEN MIT KINDERN BIS 9 JAHRE	HAUS- FRAUEN MIT KIND. 10-17 JAHRE	FRAUEN 20-60 JAHRE BERUFS- TÄETICE MIT KIND. BIS 17 JAHRE (GESAMT)			BERUFS- TÄET. MIT KIND. BIS 9 JAHRE	BERUFS- TÄET. MIT KIND. 10-17 JAHRE	HAUS- FR. VERH. OHNE KIND. BIS 17 JAHRE	BERUFS- TÄET. VERH. OHNE KIND. BIS 17 JAHRE	26-60J. BERUFST. ALLEINST. OHNE KINDER BIS 17 JAHRE
	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X
	826	69	76	233	132	162	155	71	120	105	77	52		
- mindestens eine Si- tuation genannt	22	13	13	24	26	24	15	15	12	35	20	21		
- mehr als 3 Situatio- nen genannt	4	2	4	6	6	6	3	4	2	4	2	3		

ÜBERGEWICHT / UNTERGEWICHT / NORMALGEWICHT

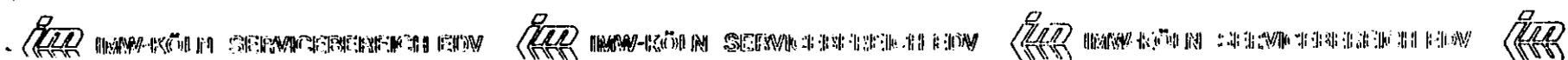
	GESAMT FRAUEN 14-60 JAHRE	LEDIGE 14-25 JAHRE IN SCHULE/ STUDIUM		HAUS- FRAUEN MIT KINDERN BIS 17 JAHRE (GESAMT)	HAUS- FRAUEN MIT KINDERN BIS 9 JAHRE	HAUS- FRAUEN MIT KIND. 10-17 JAHRE	FRAUEN 20-60 JAHRE BERUFS- TÄTIGE			HAUS- FR. VERH. OHNE KIND. BIS 17 JAHRE	BERUFS- TÄET. VERH. OHNE KIND. BIS 17 JAHRE	26-60J. BERUFST. ALLEINST. OHNE KINDER BIS 17 JAHRE
	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X
	826	69	76	233	132	162	155	71	120	105	77	52
Übergewicht:												
- 1-5 kg	20	12	27	23	22	22	20	27	22	17	13	18
- 6-10 kg	14	1	8	11	9	13	16	16	16	20	12	23
- 11-15 kg	11	0	1	13	10	17	11	4	12	21	13	14
- 16 kg und mehr	12	0	0	13	12	12	8	4	9	25	21	7
Untergewicht:												
- 1-5 kg	17	28	18	15	16	15	20	25	13	6	17	22
- 6 kg und mehr	15	49	27	12	17	7	13	11	12	2	9	8
Normal-/Idealgewicht:												
- ja	4	5	8	4	4	4	3	1	4	2	5	1

FRAGE 20: ICH HABE HIER EINE REIHE VON MEINUNGEN UND AUSSAGEN ZU FRAGEN, DIE MIT DER GESUNDHEIT ZUSAMMENHAENGEN. AUF DIESEN KAERTCHEN STEHEN EINIGE AUSSAGEN ZU DIESEM THEMA. SIE HABEN HIER EIN SORTIERBLATT MIT FELDERN VON 1 BIS 4. '1' HEISST: STIMME GAR NICHT ZU, '4' HEISST: STIMME VOLL UND GANZ ZU. LEGEN SIE BITTE DIE KARTEN AUF DAS FELD, DAS AM EHESTEN ZUTRIFFT.

	GESAMT FRAUEN 14-60 JAHRE	LEDIGE			HAUS- FRAUEN			HAUS- FRAUEN			FRAUEN 20-60 JAHRE		
		14-25 JAHRE IN SCHULE/ STUDIUM	JAHRE BERUF/ BERUFS- AUSBIL- DUNG	JAHRE BERUF/ BERUFS- AUSBIL- DUNG	MIT KINDERN BIS 17 JAHRE (GESAMT)	MIT KINDERN BIS 9 JAHRE	MIT KIND. 10-17 JAHRE	MIT KIND. BIS 17 JAHRE (GESAMT)	MIT KIND. BIS 9 JAHRE	MIT KIND. 10-17 JAHRE	FR. VERH. OHNE KIND. BIS 17 JAHRE	TAET. VERH. OHNE KIND. BIS 17 JAHRE	BERUFS- ALLEINST. OHNE KINDER BIS 17 JAHRE
	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	
BASIS(GEWICHTET)	826	69	76	233	132	162	155	71	120	105	77	52	

J. ICH FINDE, DASS ICH ZU DICK BIN

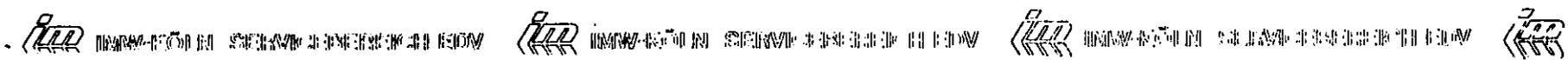
STIMME GAR NICHT ZU	-1	50	56	50	54	54	50	52	51	43	42	48	43
	-2	15	15	16	17	14	18	12	9	15	14	12	18
	-3	12	15	22	10	8	12	10	11	8	12	18	8
STIMME VOLL UND GANZ ZU	=4	21	14	10	19	23	18	26	29	32	30	20	30
KEINE ANGABE		1	0	2	1	1	1	1	0	1	1	3	0
SUMME		99	100	100	101	100	99	101	100	99	99	101	99



FRAGE 36: AUF DIESER KARTE STEHEN EINIGE AUSSAGEN ZUM ESSEN UND ZUR TAEGLICHEN ERNAEHRUNG. BITTE SAGEN SIE MIR WELCHE DIESER AEUSSERUNGEN AUF SIE PERSOENLICH ZUTREFFEN

	GESAMT FRAUEN 14-60 JAHRE	LEDIGE 14-25 JAHRE			HAUS- FRAUEN MIT KINDERN BIS 17 JAHRE (GESAMT)			HAUS- FRAUEN MIT KINDERN BIS 9 JAHRE			HAUS- FRAUEN MIT KIND. 10-17 JAHRE			FRAUEN 20-60 JAHRE BERUFS- TAEKTIGE BERUFS- TAEKT. MIT TAEKT. MIT TAEKT. MIT KIND. BIS 17 KIND. BIS 9 KIND. BIS 10-17 JAHRE (GESAMT)			HAUS- FR. VERH. OHNE KIND. BIS 17 JAHRE		BERUFS- TAEKT. VERH. OHNE KIND. BIS 17 JAHRE		26-60 J. BERUFST. ALLEINST. OHNE KINDER BIS 17 JAHRE
		S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%		
BASIS(GEWICHTET)	826	69	76	233	132	162	155	71	120	105	77	52									
DIE WOCHE UEBER BEI DER AR- BEIT ESSE ICH MEISTENS UNTER ZEITDRUCK	13	13	22	6	4	6	17	17	15	4	16	34									
BEI UNS WIRD WERT DARAUF GE- LEGT, DASS ALLE FAMILIENMIT- GLIEDER ZUSAMMEN ESSEN	46	37	20	63	63	67	50	53	50	54	34	19									
DIE WOCHE UEBER ESSE ICH UN- REGELMAESSIG UND NICHT ZU DEN FESTEN ESSENSZEITEN	17	28	35	7	6	8	20	26	19	3	21	39									
ES KOMMT VOR, DASS ICH ZWISCHEN DEN HAUPTMAHLZEITEN ODER AN ABEND NOCH ANDERE KNABBEREIEN ODER KLEINERE ZWISCHENMAHLZEITEN ZU MIR NEHME	21	30	29	24	24	25	16	24	12	19	14	16									
FUER MICH IST DAS ESSEN EHER LAESTIG UND KEIN BESONDERER GENUSS	2	0	0	3	5	2	0	0	0	1	3	5									
ICH ESSE IN RUHE UND MIT GENUSS	54	55	43	52	54	52	52	45	57	65	56	59									
ES KOMMT OFT VOR, DASS WIR UNS BEIM ESSEN AUCH DAS FERNSEHPROGRAMM ANSCHAUEN	14	18	22	10	9	11	12	14	11	8	13	20									
MORGENS REICHT SELTEN DIE ZEIT FUER EIN FRUEHSTUECK	8	25	20	3	4	1	5	7	3	2	8	15									
ICH ESSE OFT UND GERNE DAS, WAS ICH VOM MEINEM ELTERN- HAUS HER GEWOEHNT BIN	23	34	25	22	21	23	17	15	23	27	19	17									
KEINE ANGABE	7	7	3	6	6	6	5	4	4	10	11	2									
SUMME	205	247	219	196	196	201	194	205	194	193	195	226									

11111



PROBLEMBEWÄLTIGUNG DURCH ESSEN

	GESAMT FRAUEN 14-60 JAHRE	LEDIGE 14-25 JAHRE IN SCHULE/ STUDIUM		HAUS- FRAUEN MIT KINDERN BIS 17 JAHRE (GESAMT)	HAUS- FRAUEN MIT KINDERN BIS 9 JAHRE	HAUS- FRAUEN MIT KIND. 10-17 JAHRE	FRAUEN 20-60 JAHRE BERUFS- TÄTIGE MIT KIND. BIS 17 JAHRE (GESAMT)			BERUFS- TÄT. MIT KIND. BIS 9 JAHRE	BERUFS- TÄT. MIT KIND. 10-17 JAHRE	HAUS- FR. VERH. OHNE KIND. BIS 17 JAHRE	BERUFS- TÄT. VERH. OHNE KIND. BIS 17 JAHRE	26-60 J. BERUFST. ALLEINST. OHNE KINDER BIS 17 JAHRE
	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X
	826	69	76	233	132	162	155	71	120	105	77	52		
- mindestens 1 Situa- tion genannt	40	71	47	39	42	40	35	33	39	35	31	39		
- mehr als 3 Situa- tionen genannt	12	22	20	11	11	12	7	8	11	11	11	13		

PROBLEMBEWÄLTIGUNG DURCH SELBSTGEFÄHRDENDES VERHALTEN INSGESAMT

	GESAMT FRAUEN 14-68 JAHRE	LEDIGE 14-25 JAHRE		HAUS- FRAUEN MIT KINDERN BIS 17 JAHRE (GESAMT)	HAUS- FRAUEN MIT KINDERN BIS 9 JAHRE	HAUS- FRAUEN MIT KIND. 10-17 JAHRE	FRAUEN 20-68 JAHRE			HAUS- FR. VERH. OMNE KIND. BIS 17 JAHRE	BERUFS- TÄET. MIT KIND. BIS 9 JAHRE	BERUFS- TÄET. MIT KIND. 10-17 JAHRE	26-60J. BERUFST. ALLEINST. OMNE KINDER BIS 17 JAHRE
		IN SCHULE/ STUDIUM	IN BERUF/ BERUFS- AUSBIL- DUNG				S-X	S-X	S-X				
	826	69	76	233	132	162	155	71	120	105	77	52	
- mindestens 1 Situa- tion genannt	67	76	75	64	64	67	66	74	65	66	59	73	
- 3-8 Situationen genannt	29	35	44	25	21	28	28	33	25	25	25	30	
- 9 und mehr Situa- tionen genannt	10	8	9	9	12	7	14	21	12	5	9	20	

FRAGE 24: SIND SIE SCHON EINMAL ZUM ARZT GEGANGEN, UM SICH UNTERSUCHEN ZU LASSEN, OHNE DASS SIE KRANK WAREN ODER SICH KRANK FUEHLTEN, ALSO SOZUSAGEN NUR VORSORGLICH?

	GESAMT FRAUEN 14-60 JAHRE	LEDIGE 14-25 JAHRE			HAUS- FRAUEN			FRAUEN 20-60 JAHRE BERUFS- TAETIGE			HAUS- FR. VERH. BIS 17 JAHRE	BERUFS TAET. VERH. BIS 17 JAHRE	26-60J. BERUFST. ALLEINST. OHNE KINDER BIS 17 JAHRE
		IN SCHULE/ STUDIUM	BERUF/ BERUFS- AUSBIL- DUNG	IN BERUF/ BERUFS- AUSBIL- DUNG	MIT KINDERN BIS 17 JAHRE (GESAMT)	MIT KINDERN BIS 9 JAHRE	MIT KIND. 10-17 JAHRE	MIT KIND. BIS 17 JAHRE (GESAMT)	MIT KIND. BIS 9 JAHRE	MIT KIND. 10-17 JAHRE			
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	
BASIS(GEWICHTET)	826	69	76	233	132	162	155	71	120	105	77	52	
JA	56	19	45	61	57	63	56	46	62	64	59	66	
NEIN	43	79	52	38	42	37	43	52	38	34	36	33	
KA	2	2	3	1	1	1	0	1	0	2	5	2	
SUMME	101	100	100	100	100	101	99	99	100	100	100	101	

FRAGE 25: UND IN WELCHEM JAHR WAR DAS?

	GESAMT FRAUEN 14-60 JAHRE	LEDIGE			HAUS- FRAUEN			FRAUEN 20-60 JAHRE			HAUS- FR. VERH. OHNE KIND. BIS 17 JAHRE	BERUFS TAET. OHNE KIND. BIS 17 JAHRE	26-60J. BERUFST. ALLEINST. OHNE KINDER BIS 17 JAHRE
		14-25 JAHRE IN SCHULE/ STUDIUM	JAHRE IN BERUF/ BERUFS- AUSBIL- DUNG	HAUS- FRAUEN MIT KINDERN BIS 17 JAHRE (GESAMT)	HAUS- FRAUEN MIT KINDERN BIS 9 JAHRE	HAUS- FRAUEN MIT KIND. 10-17 JAHRE	BERUFS- TAETIGE MIT KIND. BIS 17 JAHRE (GESAMT)	BERUFS TAET. MIT KIND. BIS 9 JAHRE	BERUFS TAET. MIT KIND. 10-17 JAHRE				
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	
BASIS(GEWICHTET)	460	13	34	142	75	101	87	33	75	67	45	34	
1981	20	20	30	15	14	16	20	22	19	20	24	23	
1980	51	56	54	47	45	50	64	74	65	50	43	43	
VOR 1980	22	14	6	27	31	24	13	2	14	25	27	27	
WEISS NICHT MEHR	2	10	2	4	3	4	1	0	1	0	0	4	
KEINE ANGABE	5	0	8	7	7	7	2	3	1	5	6	4	
SUMME	100	100	100	100	100	101	100	101	100	100	100	101	



ART DER VORSORGEUNTERSUCHUNG UND ENTDECKTE KRANKHEITEN

Basis: Frauen, die an einer Vorsorgeuntersuchung teilnehmen	GESAMT FRAUEN 14-60 JAHRE	LEDIGE 14-25 JAHRE IN SCHULE/ STUDIUM BERUF/ AUSBIL- DUNG		HAUS- FRAUEN MIT KINDERN BIS 17 JAHRE (GESAMT)	HAUS- FRAUEN MIT KINDERN BIS 9 JAHRE	HAUS- FRAUEN MIT KIND. 10-17 JAHRE	FRAUEN 20-60 JAHRE BERUFS- TÄTIGE MIT KIND. BIS 17 JAHRE (GESAMT)			BERUFS- TÄT. MIT KIND. BIS 9 JAHRE	BERUFS- TÄT. MIT KIND. 10-17 JAHRE	HAUS- FR. VERH. OHNE KIND. BIS 17 JAHRE	BERUFS- TÄT. VERH. OHNE KIND. BIS 17 JAHRE	20-60 J. BERUFST. ALLEINST. OHNE KINDER BIS 17 JAHRE
	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X
	326	10	29	88	44	67	73	31	63	47	31	23		
Art der Untersuchung														
- regelmäßige ärztliche Kontrolle	39	79	67	36	36	38	26	25	26	40	51	33		
- Krebsfrüherkennung	63	0	13	68	63	67	78	81	79	68	61	70		
- Herz-Kreislauf Früherkennung	3	0	0	1	0	2	2	6	3	8	5	12		
- Untersuchung der Zähne	8	22	11	6	1	7	10	10	11	5	8	16		
Entdecken von vorher ungekannten Krankhei- ten:														
- ja	5	5	0	6	0	8	6	9	7	6	4	5		

TEILNAHME EINES KINDES AN EINER VORSORGEUNTERSUCHUNG

	GESAMT FRAUEN 14-60 JAHRE	LEDIGE 14-25 JAHRE IN SCHULE/ STUDIUM/ BERUF/ BERUF- AUSBIL- DUNG		HAUS- FRAUEN MIT KINDERN BIS 17 JAHRE (GESAMT)	HAUS- FRAUEN MIT KINDERN BIS 9 JAHRE	HAUS- FRAUEN MIT KIND. 10-17 JAHRE	FRAUEN 20-60 JAHRE BERUF- TÄETIGE MIT KIND. BIS 17 JAHRE (GESAMT)			BERUF- TÄET. MIT KIND. BIS 9 JAHRE	BERUF- TÄET. MIT KIND. 10-17 JAHRE	HAUS- FR. VERH. OHNE KIND. BIS 17 JAHRE	BERUF- TÄET. VERH. OHNE KIND. BIS 17 JAHRE	26-60J. BERUFST. ALLEINST. OHNE KINDER BIS 17 JAHRE
	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X
	826	69	76	233	132	162	155	71	120	105	77	52		
Teilnahme:														
- ja	36	2	5	61	72	52	55	61	53	33	14	14		

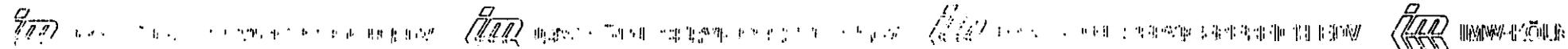
FRAGE 20: ICH HABE HIER EINE REIHE VON MEINUNGEN UND AUSSAGEN ZU FRAGEN, DIE MIT DER GESUNDHEIT ZUSAMMENHAENGEN. AUF DIESEN KAERTCHEN STEHEN EINIGE AUSSAGEN ZU DIESEM THEMA. SIE HABEN HIER EIN SORTIERBLATT MIT FELDERN VON 1 BIS 4. '1' HEISST: STIMME GAR NICHT ZU, '4' HEISST: STIMME VOLL UND GANZ ZU. LEGEN SIE BITTE DIE KARTEN AUF DAS FELD, DAS AM EHESTEN ZUTRIFFT.

	GESAMT FRAUEN 14-60 JAHRE	LEDIGE 14-25 JAHRE			HAUS- FRAUEN MIT KINDERH BIS 17 JAHRE (GESAMT)			HAUS- FRAUEN MIT KIND. BIS 9 JAHRE			HAUS- FRAUEN MIT KIND. 10-17 JAHRE			FRAUEN 20-60 JAHRE		
		IN SCHULE/ STUDIUM	IN BERUF/ BERUFS- AUSBIL- DUNG	BERUF- AUSBIL- DUNG	MIT KINDERH BIS 17 JAHRE (GESAMT)	MIT KINDERN BIS 9 JAHRE	MIT KIND. 10-17 JAHRE	BERUFS- TAEITIGE MIT KIND. BIS 17 JAHRE (GESAMT)	BERUFS TAEIT. MIT KIND. BIS 9 JAHRE	BERUFS TAEIT. MIT KIND. 10-17 JAHRE	HAUS- FR. VERH. OHNE KIND. BIS 17 JAHRE	BERUFS TAEIT. VERH. OHNE KIND. BIS 17 JAHRE	26-60J. BERUFST. ALLEINST. OHNE KINDER BIS 17 JAHRE			
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%				
BASIS(GEWICHTET)	826	69	76	233	132	162	155	71	120	105	77	52				
T. VIELE LEUTE LASSEN KEINE VORSORGEUNTERSUCHUNG DURCHFUEHREN, WEIL SIE ANGST VOR KRANKHEITEN HABEN, DIE DABEI ENTDECKT WERDEN KOENNTEN																
STIMME GAR NICHT ZU	-1	33	38	33	30	27	32	37	33	38	33	28	46			
	-2	16	27	19	14	14	12	15	13	14	6	12	22			
	-3	19	20	30	20	17	21	13	12	15	19	22	12			
STIMME VOLL UND GANZ ZU	-4	30	12	18	35	41	33	34	42	32	38	38	20			
KEINE ANGABE		1	2	0	1	0	1	1	0	1	4	1	0			
SUMME		99	99	99	100	99	99	100	100	100	100	101	100			
KEINE ANGABE ZUR GESAMTFRAGE		0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0			



FRAGE 15: ES GIBT JA UNTERSCHIEDLICHE MEINUNGEN DARÜBER, OB DIE KINDER, WENN SIE ERWACHSEN SIND, SICH AUCH SO VERHALTEN, WIE SIE ES BEI IHREN ELTERN OFT GESEHEN HABEN. AUF DIESEN KARTCHEN STEHEN EINIGE AUSSAGEN ZU DIESEM THEMA. SIE HABEN HIER EIN SORTIERBLATT MIT FÄLDERN VON 1 BIS 4. 1' HEISST: TRIFFT NEBENHAUPT NICHT ZU, 4' HEISST: TRIFFT VOLL UND GANZ ZU. LEGEN SIE BITTE DIE KARTEN AUF DAS FELD, DAS AM EHESTEN ZUTRIFFT.

	GESAMT FRAUEN 14-60 JAHRE	LEDIGE			HAUS- FRAUEN			FRAUEN 20-60 JAHRE			HAUS- FR. VERH. OHNE KIND. BIS 17 JAHRE	BERUFS TAET. OHNE KIND. BIS 17 JAHRE	26-60J. BERUFST. ALLEINST. OHNE KINDER BIS 17 JAHRE
		14-25 JAHRE IN SCHULE/ STUDIUM	26-35 JAHRE IN BERUF/ BEREIT- FÜR ARBEIT- DUNG	36-45 JAHRE IN BERUF/ BEREIT- FÜR ARBEIT- DUNG	MIT KINDERN BIS 17 JAHRE (GESAMT)	MIT KINDERN BIS 9 JAHRE	MIT KIND. 10-17 JAHRE	BERUFS- TAETIGE MIT KIND. BIS 17 JAHRE (GESAMT)	BERUFS TAET. MIT KIND. BIS 9 JAHRE	BERUFS TAET. MIT KIND. 10-17 JAHRE			
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	
BASIS(GEWICHTET)	394	2	1	233	132	161	155	70	113	0	0	0	
TRIFFT VOLL UND GANZ ZU: -----													
THEMA: RAUCHEN													
A. WENN ICH VON MEINEM KIND VERLANGE, DASS ES NICHT RAUCHT, MUSS ICH SELBST MIT GUTEM BEISPIEL VORANGEHEN	67	0	0	68	71	67	66	66	68	0	0	0	
C. ICH GLAUBE NICHT, DASS DAS RAUCHEN DER ELTERN EINEN EINFLUSS DARAUFG HAT, OB IHR KIND MIT DEM RAUCHEN BEGINNT	26	0	100	27	28	29	24	28	23	0	0	0	
F. RAUCHENDE ELTERN SOLLTEN SICH NICHT WUNDERN, WENN IHR KIND AUCH MIT DEM RAUCHEN BEGINNT	58	0	0	62	58	63	53	53	53	0	0	0	
H. ICH SCHICKE MEIN KIND OFT ZUM ZIGARETTENHOLEN	10	0	0	10	9	10	11	13	14	0	0	0	
ZWISCHENSUMME	161	0	100	167	166	169	154	160	158	0	0	0	



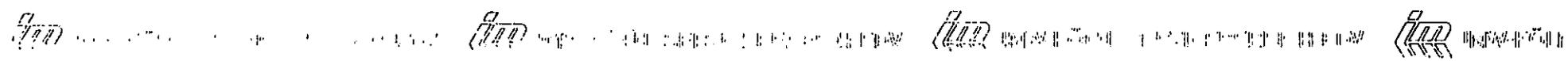
ERZIEHUNGSVERHALTEN

Basis: Mütter von Kindern bis 17 Jahre	GESAMT FRAUEN 14-60 JAHRE	LEDIGE 14-25 JAHRE IN SCHULE/ STUDIUM/ BERUF/ BERUF- AUSBIL- DUNG		HAUS- FRAUEN MIT KINDERN BIS 17 JAHRE (GESAMT)	HAUS- FRAUEN MIT KINDERN BIS 9 JAHRE	HAUS- FRAUEN MIT KIND. 10-17 JAHRE	FRAUEN 20-60 JAHRE BERUFS- TÄTIGE MIT KIND. BIS 17 JAHRE (GESAMT)			BERUFS- TÄT. MIT KIND. BIS 9 JAHRE	BERUFS- TÄT. MIT KIND. 10-17 JAHRE	HAUS- FR. VERH. OHNE KIND. BIS 17 JAHRE S-X	BERUFS- TÄT. VERH. OHNE KIND. BIS 17 JAHRE S-X	26-60J. BERUFST. ALLEINST. OHNE KINDER BIS 17 JAHRE S-X
	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X
	394	0	0	233	132	161	155	70	113	0	0	0		
Erziehungsstil im Bereich:														
Rauchen:														
- verbiete grundsätz- lich	12			8	8	8	18	18	17					
- verbiete, bis er- wachsen	25			27	28	20	21	34	15					
- verbiete, sprechen darüber, warum	28			27	23	33	28	27	31					
- darüber sprechen, stelle es frei	34			35	27	37	33	29	35					
- ist Sache des Kin- dea	3			3	4	2	2	2	2					

FRAGE 15: ES GIBT JA UNTERSCHIEDLICHE MEINUNGEN DAFUER, OB DIE KINDER, WENN SIE ERWACHSEN SIND, SICH AUCH SO VERHALTEN, WIE SIE ES BEI IHREN ELTERN OFT Gesehen HABEN. AUF DIESEN KARTEN SIND EINIGE AUSSAGEN ZU DIESEM THEMA. SIE HABEN HIER EIN SORTIERBLATT MIT FELDERN VON 1 BIS 4. '1' HEISST: TRIFFT UEBERHAUPT NICHT ZU, '4' HEISST: TRIFFT VOLL UND GANZ ZU. LEGEN SIE BITTE DIE KARTEN AUF DAS FELD, DAS AM ERSTEN ZUTRIFFT.

GESAMT FRAUEN 14-60 JAHRE	LEDIGE			HAUS- FRAUEN			FRAUEN 20-60 JAHRE			26-60J.		
	14-25 JAHRE	HAUS- FRAUEN MIT KINDERN BIS 17 JAHRE (GESAMT)	BERUFS- TAEIT. TAEIT. KIND. KIND. OHNE KIND. OHNE KIND. OHNE KIND.									
S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS(GEWICHTET)	394	2	1	233	132	161	155	70	113	0	0	0
TRIFFT VOLL UND GANZ ZU												

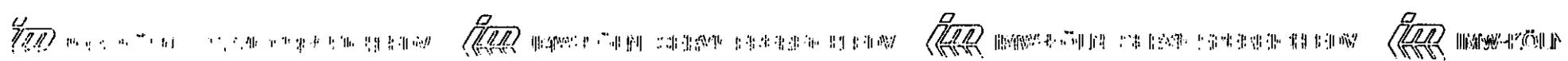
THEMA: ALKOHOL												
B. OB MEIN KIND SPAETER EINMAL VIEL OD. WENIG ALKOHOL TRINKT, HAENGT DAMIT ZUSAMMEN, OB ICH SELBST VIEL ODER WENIG ALKOHOL TRINKE												
46	0	0	47	56	40	45	43	43	0	0	0	
G. WENN ICH MEINEM KIND DAS ALKOHOLTRINKEN VERBIETE, DARF ICH SELBST AUCH KEINEN ALKOHOL TRINKEN												
31	0	0	32	34	32	30	32	28	0	0	0	
K. WENN ICH EINEN KLEINEN SCHWIPS HABE, VERBERGE ICH DAS NICHT VOR MEINEN KINDERN												
35	0	100	35	34	37	35	35	39	0	0	0	
ZWISCHENSUMME	112	0	100	114	124	109	110	110	110	0	0	0



ERZIEHUNGSVERHALTEN														
Basis: Mütter von Kindern bis 17 Jahre	GESAMT FRAUEN 14-68 JAHRE	LEDIGE 14-25 JAHRE IN SCHULE/ STUDIUM		HAUS- FRAUEN MIT KINDERN BIS 17 JAHRE (GESAMT)	HAUS- FRAUEN MIT KINDERN BIS 9 JAHRE	HAUS- FRAUEN MIT KIND. 10-17 JAHRE	FRAUEN 20-68 JAHRE BERUFS- TÄTIGE MIT KIND. BIS 17 JAHRE (GESAMT)			BERUFS- TÄT. MIT KIND. BIS 9 JAHRE	BERUFS- TÄT. MIT KIND. 10-17 JAHRE	HAUS- FR. VERN. OHNE KIND. BIS 17 JAHRE	BERUFS- TÄT. VERN. OHNE KIND. BIS 17 JAHRE	26-60J. BERUFST. ALLEINST. OHNE KINDER BIS 17 JAHRE
	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X
	394	0	0	233	132	161	155	70	113	0	0	0		
Erziehungsstil im Bereich:														
<u>Alkohol</u>														
- verbiete, bis er- wachsen	19			18	26	44	20	20	18					
- verbiete, spreche darüber	28			34	33	37	19	20	17					
- seinem Alter ent- sprechend	25			24	22	20	28	16	32					
- Sache der Kinder	9			8	7	8	12	15	14					
- kann tun und lassen, was es will	3			3	2	3	3	2	4					

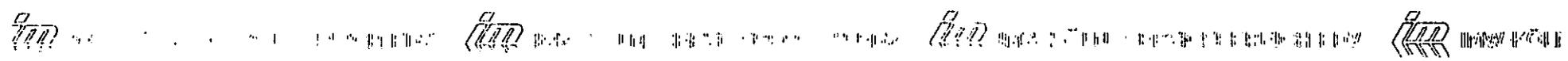
FRAGE 15: ES GIBT JA UNTERSCHIEDLICHE MEINUNGEN DARUEBER, OB DIE KINDER, WENN SIE ERWACHSEN SIND, SICH AUCH SO VERHALTEN, WIE SIE ES BEI IHREN ELTERN OFT GEGEHEN HABEN. AUF DIESEN KARTCHEN STEHEN EINIGE AUSSAGEN ZU DIESEM THEMA. SIE HABEN HIER EIN SORTIERBLATT MIT FELDERN VON 1 BIS 4. '1' HEISST: TRIFFT UEBERHAUPT NICHT ZU, 4 HEISST: TRIFFT VOLL UND GANZ ZU. LEGEN SIE BITTE DIE KARTEN AUF DAS FELD, DAS AM EHESTEN ZUTRIFFT.

	GESAMT FRAUEN 14-60 JAHRE	LEDIGE 14-25 JAHRE			HAUS- FRAUEN MIT KINDERN BIS 17 JAHRE (GESAMT)			FRAUEN 20-60 JAHRE BERUFS- TAETIGE MIT KIND. BIS 17 JAHRE (GESAMT)			HAUS- FR. VERH. OHNE KIND. BIS 17 JAHRE		BERUFS- TAET. OHNE KIND. BIS 17 JAHRE	26-60J. BERUFST. ALLEINST. OHNE KINDER BIS 17 JAHRE
		S- %	S- %	S- %	S- %	S- %	S- %	S- %	S- %	S- %	S- %	S- %	S- %	S- %
BASIS(GEWICHTET)	394	2	1	233	132	161	155	70	113	0	0	0		
TRIFFT VOLL UND GANZ ZU: -----														
THEMA: MEDIKAMENTE														
D. WENN ICH SCHON MAL EIN MEDIKAMENT NEHMEN MUSS, DANN VERSUCHE ICH, DAS MEINEM KIND ZU ERKLAEREN	52	0	0	55	61	52	50	55	49	0	0	0		
J. ICH VERSUCHE ES, ZU VER- MEIDEN, IN ANWESENHEIT MEINES KINDES ARZNEIMITTEL ODER MEDIKAMENTE ZU NEHMEN	22	0	0	21	25	17	24	30	25	0	0	0		
L. ICH VERSUCHE MEIN KIND SO ZU ERZIEHEN, DASS ES OHNE JEDES ARZNEIMITTEL AUSKOMMT, ES SEI GERN, DASS ES WIRKLICH KRANK IST	80	0	100	83	87	82	77	85	77	0	0	0		
M. MEDIKAMENTE WERDEN IN UNSERER FAMILIE AN EINEM BESTIMMTEN ORT VERSCHLOS- SEN AUFBEWAHRT	63	0	0	62	70	55	66	74	63	0	0	0		
ZWISCHENSUMME	217	0	100	221	243	206	217	244	214	0	0	0		



FRAGE 15: ES GIBT JA UNTERSCHIEDLICHE MEINUNGEN DARUEBER, OB DIE KINDER, WENN SIE ERWACHSEN SIND, SICH AUCH SO VERHALTEN, WIE SIE ES BEI IHREN ELTERN OFT GEGEHEN HABEN. AUF DIESEN KAERTCHEN STEHEN EINIGE AUSSAGEN ZU DIESEM THEMA. SIE HABEN HIER EIN SORTIERBLATT MIT FELDERN VON 1 BIS 4. '1' HEISST: TRIFFT UEBERHAUPT NICHT ZU, '4' HEISST: TRIFFT VOLL UND GANZ ZU. LEGEN SIE BITTE DIE KARTEN AUF DAS FELD, DAS AM EHSTEN ZUTRIFFT.

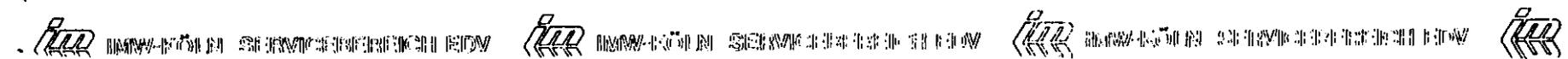
GESAMT FRAUEN 14-60 JAHRE	LEDIGE 14-25 JAHRE			HAUS- FRAUEN MIT KINDERN (GESAMT)			FRAUEN 20-60 JAHRE BERUFS- TAETIGE (GESAMT)			HAUS- FR. VERH. OHNE KIND. BIS 17 JAHRE		BERUFS- TAET. OHNE KIND. BIS 17 JAHRE	26-60J. BERUFST. ALLEINST. OHNE KINDER BIS 17 JAHRE
	IN SCHULE/ STUDIUM	BERUF/ BERUFS- AUSBIL- DUNG	JAHRE BERUF/ BERUFS- AUSBIL- DUNG	HAUS- FRAUEN MIT KINDERN BIS 17 JAHRE (GESAMT)	HAUS- FRAUEN MIT KINDERN BIS 9 JAHRE	HAUS- FRAUEN MIT KIND. 10-17 JAHRE	BERUFS- TAETIGE KIND. BIS 17 JAHRE (GESAMT)	BERUFS- TAET. KIND. BIS 9 JAHRE	BERUFS- TAET. KIND. 10-17 JAHRE	FR. VERH. OHNE KIND. BIS 17 JAHRE	BERUFS- TAET. OHNE KIND. BIS 17 JAHRE	26-60J. BERUFST. ALLEINST. OHNE KINDER BIS 17 JAHRE	
S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	
BASIS(GEWICHTET)	394	2	1	233	132	161	135	70	113	0	0	0	
TRIFFT VOLL UND GANZ ZU: -----													
THEMA: ERNAEHRUNG													
E. WENN ICH MEIN KIND BITTE, NICHT ZUVIEL VON ETWAS ZU ESSEN, INSBES. BEI SUESSIG- KEITEN. DANN VERSUCHE ICH, DAS MEINEM KIND ZU ERKLAEREN	60	0	0	59	62	56	62	67	64	0	0	0	
H. WENN KINDER UEBERMAESSIG VIEL ESSEN, LIEGT DAS MEI- STENS DARAN, DASS DIE ELTERN EBENFALLS ZUVIEL ESSEN	29	0	0	29	33	28	29	31	31	0	0	0	
SUMME	579	0	300	590	620	568	572	612	577	0	0	0	



ERZIEHUNGSVERHALTEN														
Basis: Mütter von Kindern bis 14 Jahre	GESAMT FRAUEN 14-60 JAHRE	LEDIGE 14-25 JAHRE IN SCHULE/ STUDIUM/ BERUF/ BERUF- AUSBIL- DUNG		HAUS- FRAUEN MIT KINDERN BIS 17 JAHRE (GESAMT)	HAUS- FRAUEN MIT KINDERN BIS 9 JAHRE	HAUS- FRAUEN MIT KIND. 10-17 JAHRE	FRAUEN 20-60 JAHRE BERUFS- TÄTIGE MIT KIND. BIS 17 JAHRE (GESAMT)			BERUFS- TÄT. MIT KIND. BIS 9 JAHRE	BERUFS- TÄT. MIT KIND. 10-17 JAHRE	HAUS- FR. VERH. OMNE KIND. BIS 17 JAHRE	BERUFS- TÄT. VERH. OMNE KIND. BIS 17 JAHRE	26-60J. BERUFST. ALLEINST. OMNE KINDER BIS 17 JAHRE
	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X
	328	0	0	199	132	127	125	70	83	0	0	0		
Erziehungsstil im Bereich:														
<u>Ernährung</u>														
- selbst entscheiden, wann und wie geges- sen wird	41			35	30	42	52	54	60					
- darf den Rest stehen- lassen	59			56	57	57	63	63	65					
- Eltern bestimmen	17			19	21	14	15	17	10					
- es gibt häufiger Streit	6			9	12	11	2	3	1					
- Kind darf selbst bestimmen	13			17	14	19	7	7	8					

STATISTIKFRAGE 17: WENN SIE EINMAL ALLES ZUSAMMENRECHNEN, WIE HOCH IST DANN ETWA DAS MONATLICHE NETTOEINKOMMEN, DAS SIE ALLE ZUSAMMEN HABEN, ALSO NACH ABZUG DER STEUERN UND SOZIALVERSICHERUNG?
WELCHE GRUPPE DIESER KARTE TRIFFT ZU?

	GESAMT FRAUEN 14-60 JAHRE	LEDIGE 14-25 JAHRE IN SCHULE/ STUDIUM	JAHRE IN BERUF/ BERUFS- AUSBIL- DUNG	HAUS- FRAUEN MIT KINDERN BIS 17 JAHRE (GESAMT)	HAUS- FRAUEN MIT KINDERN BIS 9 JAHRE	HAUS- FRAUEN MIT KIND. 10-17 JAHRE	FRAUEN 20-60 JAHRE BERUFS- TAETIGE MIT KIND. BIS 17 JAHRE (GESAMT)	BERUFS- TAET. MIT KIND. BIS 9 JAHRE	BERUFS- TAET. MIT KIND. 10-17 JAHRE	HAUS- FR. VERH. OHNE KIND. BIS 17 JAHRE	BERUFS- TAET. VERH. OHNE KIND. BIS 17 JAHRE	26-60J. BERUFST. OHNE KINDER BIS 17 JAHRE
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS(GEWICHTET)	826	69	76	233	132	162	155	71	120	105	77	52
* EINKOMMEN *												
UNTER 600 DM	1	0	1	0	0	0	0	0	0	1	0	1
600 - UNTER 800 DM	0	1	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
800 - UNTER 1.000 DM	2	0	1	2	2	1	1	3	0	1	1	4
1.000 - UNTER 1.250 DM	4	0	5	3	5	1	2	1	2	5	0	9
1.250 - UNTER 1.500 DM	4	2	6	3	1	3	3	2	3	3	1	6
1.500 - UNTER 1.750 DM	7	9	5	8	9	7	5	10	4	8	5	8
1.750 - UNTER 2.000 DM	10	12	3	14	16	12	7	11	6	12	8	10
2.000 - UNTER 2.250 DM	11	6	8	16	18	15	8	7	6	11	10	20
2.250 - UNTER 2.500 DM	10	10	17	8	6	7	16	11	17	12	7	5
2.500 - UNTER 3.000 DM	16	12	15	16	14	17	20	17	20	12	25	12
3.000 - UNTER 3.500 DM	13	13	9	14	14	16	14	15	16	15	14	12
3.500 - UNTER 4.000 DM	8	16	14	5	4	6	9	9	9	3	12	6
4.000 DM UND MEHR	11	11	12	9	8	12	11	10	17	14	14	6
KEINE ANGABE	3	8	2	3	2	2	3	5	1	3	2	0
SUMME	100	100	98	101	99	99	99	101	101	100	99	99



STATISTIKFRAGE 9: WELCHE AUSBILDUNG HABEN SIE?

	GESAMT FRAUEN 14-60 JAHRE	LEDIGE			HAUS-			FRAUEN 20-60 JAHRE			HAUS- FR. VERH. OHNE BIS 17 JAHRE	BERUFS TAET. VERH. OHNE BIS 17 JAHRE	26-60J. BERUFST. ALLEINST. OHNE KINDER BIS 17 JAHRE
		14-25 JAHRE IN SCHULE/ STUDIUM	JAHRE IN BERUF/ BERUFS- AUSBIL- DUNG	HAUS- FRAUEN MIT KINDERN BIS 17 JAHRE (GESAMT)	HAUS- FRAUEN MIT KINDERN BIS 9 JAHRE	HAUS- FRAUEN MIT KIND. 10-17 JAHRE	BERUFS- TAETIGE MIT KIND. BIS 17 JAHRE (GESAMT)	BERUFS TAET. MIT KIND. BIS 9 JAHRE	BERUFS TAET. MIT KIND. 10-17 JAHRE				
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	
BASIS(GEWICHTET)	826	69	76	233	132	162	155	71	120	105	77	52	
VOLKSSCHULE OHNE LEHRE	31	7	12	39	38	44	24	15	25	54	29	22	
VOLKSSCHULE MIT LEHRE	34	12	36	38	40	34	45	50	43	27	34	28	
MITTEL-, REAL-, FACHSCHULE, HOEHERE SCHULE OHNE ABITUR	26	59	41	19	16	19	22	22	23	13	26	37	
ABITUR (OHNE STUDIUM)	2	9	3	2	2	1	0	1	0	2	0	1	
ABITUR UND STUDIUM	4	1	6	1	2	1	4	7	4	4	5	10	
KEINE ANGABE	3	13	2	1	1	1	4	5	5	0	6	2	
SUMME	100	101	100	100	99	100	99	100	100	100	100	100	

FRAGE 5: WIE ALT SIND SIE?

	GESAMT MAENNER 14-60 JAHRE	LEDIGE 14-25 JAHRE IN SCHULE/ STUDIUM	IN BERUF/ BERUFS- AUSBILDUNG	BERUFSTAE- TIGE MIT KINDERN BIS 17 JAHRE (GESAMT)	MAENNER 20-60 JAHRE BERUFS- TÄETIGE MIT KIN- DERN BIS 9 JAHRE	BERUFS- TÄETIGE MIT KIN- DERN 10-17 JAHRE	BERUFS- TÄETIGE VERHEIRA- TET OHNE KINDER BIS 17 JAHRE	ALTER 26-60 JAHRE BERUFSTAE- TIG, ALLEIN- STEHEND, OHNE KINDER BIS 17 JAHRE
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS(GEWICHTET)	755	96	90	317	190	215	141	53
* ALTER (BEFRAGUNGSPERSON)								
14 - 18 JAHRE	12	71	21	0	0	0	0	0
19 JAHRE	4	11	21	0	0	0	0	0
20 - 29 JAHRE	20	17	58	12	22	6	17	24
30 - 39 JAHRE'	19	0	0	32	39	19	12	34
40 - 49 JAHRE	25	0	0	44	35	60	19	18
50 - 59 JAHRE	18	0	0	11	4	14	50	22
60 - 69 JAHRE	1	0	0	1	0	1	2	1
70 - 79 JAHRE	0	0	0	0	0	0	0	0
80 JAHRE UND AELTER	0	0	0	0	0	0	0	0
KEINE ANGABE	0	0	0	0	0	0	0	0
SUMME	99	99	100	100	100	100	100	99



FRAGE 84: WELCHEN BERUF UEBEN SIE ZUR ZEIT AUS BZW. WELCHEN BERUF HABEN SIE ZULETZT AUSGEUEBT, ODER SIND SIE NICHT BERUFSTAE TIG UND WAREN ES AUCH NOCH NIE?

	GESAMT MAENNER 14-60 JAHRE		LEDIGE 14-25 JAHRE IN SCHULE/ IN BERUF/ STUDIUM BERUFS- AUSBILDUNG		MAENNER 20-60 JAHRE				ALTER 26-60 JAHRE BERUFSTAE- TIG, ALLEIN- STEHEND, OHNE KINDER BIS 17 JAHRE S-%
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	
BASIS(GEWICHTET)	755	96	90	317	190	215	141	53	
BERUF * (BEFRAGUNGSPERSON)									
SELBSTAENDIGE									
KLEINERE SELBSTAENDIGE	5	0	0	8	9	9	5	3	
MITTLERE SELBSTAENDIGE	2	0	0	4	6	3	3	2	
GRÖSSERE SELBSTAENDIGE	0	0	0	0	0	0	0	0	
ANGESTELLTE									
AUSFUEHRENDE ANGESTELLTE	7	1	11	6	5	4	12	7	
QUALIFIZIERTE ANGESTELLTE	11	0	10	13	13	16	13	14	
LEITENDE ANGESTELLTE	6	0	0	7	6	7	8	18	
BEAMTE									
MITTLERER DIENST	5	0	7	6	5	5	9	3	
GEHOBENER DIENST	4	0	0	6	8	3	5	4	
HOEHERER DIENST	1	0	0	1	2	2	5	1	
ARBEITER (AUCH LANDWIRT- SCHAFTLICHE ARBEITER)									
UNGELEHRTE ARBEITER	1	0	2	1	1	2	1	6	
ANGELEHRTE ARBEITER	7	0	7	8	9	8	8	12	
GEWOENNLICHE FACHARBEITER	15	0	16	17	16	14	16	20	
HOECHSTQUALIFIZIERTE FACHARBEITER	9	0	12	13	14	15	8	6	

FRAGE 84: WELCHEN BERUF UEBEN SIE ZUR ZEIT AUS BZW. WELCHEN BERUF HABEN SIE ZULETZT AUSGEUEBT, ODER SIND SIE NICHT BERUFSTAETIG UND WAREN ES AUCH NOCH NIE?

	GESAMT MAENNER 14-60 JAHRE	LEDIGE 14-25 JAHRE		MAENNER 20-60 JAHRE				ALTER 26-60 JAHRE BERUFSTAETIG, ALLEIN- STEHEND, OHNE KINDER BIS 17 JAHRE
		IN SCHULE/ STUDIUM	IN BERUF/ BERUFS- AUSBILDUNG	BERUFSTAETIG MIT KINDERN BIS 17 JAHRE (GESAMT)	BERUFS- TAETIGE MIT KIN- DERN BIS 9 JAHRE	BERUFS- TAETIGE MIT KIN- DERN 10-17 JAHRE	BERUFS- TAETIGE VERHEIRA- TET OHNE KINDER BIS 17 JAHRE		S-X
BASIS(GEWICHTET)	755	96	90	317	190	215	141	53
SELBSTAENDIGE LANDWIRTE								
GROSSE	2	0	0	4	2	4	2	0
MITTLERE	1	0	0	0	0	0	0	1
KLEINE	0	0	0	0	0	0	0	0
SONSTIGE BERUFE								
FREIE BERUFE, SELBSTAENDIGE								
AKADEMIKER	1	0	0	2	1	1	3	1
IN BERUFSAUSBILDUNG	6	10	27	0	0	0	0	0
NICHT BERUFSTAETIG, NOCH NIE BERUFSTAETIG GEWESEN	12	74	6	0	0	1	0	0
KEINE ANGABE	3	6	2	3	6	5	2	1
SUMME	98	99	100	99	103	99	100	99



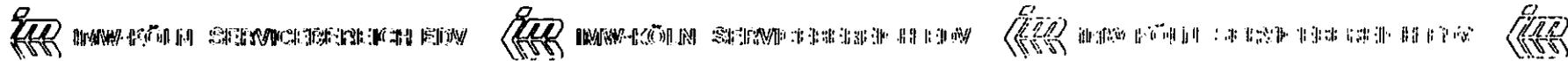
FRAGE 07: IN WELCHER BRANCHE SIND SIE TAETIG?

	GESAMT MAEHNER 14-60 JAHRE	LEDIGE 14-25 JAHRE IN SCHULE/ IN BERUF/ STUDIUM BERUFS- AUSBILDUNG		BERUFSTAE- TIGE MIT KINDERN BIS 17 JAHRE (GESAMT)	MAEHNER 20-60 JAHRE			ALTER 26-60 JAHRE BERUFSTAE- TIG, ALLEIN- STEHEND, OHNE KINDER BIS 17 JAHRE
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS(GEWICHTET)	755	96	90	317	190	215	141	53
BAUGEWERBE/BERGBAU/STEINE/ ERDEN/ENERGIE	2	0	0	2	3	1	3	4
CHEMISCHE INDUSTRIE	4	0	2	6	7	4	6	3
HOLZ/PAPIER/TEXTIL	5	0	3	7	7	7	5	2
EISEN UND METALL/STAHL/ MASCHINEN	15	0	27	15	12	12	19	23
ELEKTROTECHNIK	4	0	5	5	5	4	4	4
LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT/ NAHRUNGS- UND GENUSSMITTEL	3	0	2	5	5	4	2	4
HANDEL/VERKEHR/DIENST- LEISTUNGEN	16	1	24	18	16	23	17	22
ORGANISATIONEN, BEHOERDEN	10	0	5	11	10	9	21	9
SONSTIGES	29	39	29	29	32	32	22	28
KEINE ANGABE	12	60	3	2	4	3	1	0
SUMME	100	100	100	100	101	99	100	99



FRAGE 88: WIEVIEL ERWERBSTAETIGE HAT DER BETRIEB (DIE FIRMA, BEHOERDE, U.AE.), IN DEM SIE ARBEITEN ETWA?

	GESAMT MAENNER 14-60 JAHRE	LEDIGE 14-25 JAHRE IN SCHULE/ STUDIUM	IN BERUF/ BERUFS- AUSBILDUNG	BERUFSTAE- TIGE MIT KINDERN BIS 17 JAHRE (GESAMT)	MAENNER 20-60 JAHRE BERUFS- TAETIGE MIT KIN- DERN BIS 9 JAHRE	BERUFS- TAETIGE MIT KIN- DERN 10-17 JAHRE	BERUFS- TAETIGE VERHEIRA- TET OHNE KINDER BIS 17 JAHRE	ALTER 26-60 JAHRE BERUFSTAE- TIG, ALLEIN- STEHEND, OHNE KINDER BIS 17 JAHRE
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS(GEWICHTET)	755	96	90	317	190	215	141	53
BIS 9 BESCHAEFTIGTE	14	0	15	21	19	22	13	15
10 - 19 BESCHAEFTIGTE	9	0	14	10	11	9	15	8
20 - 49 BESCHAEFTIGTE	8	0	11	10	11	10	6	15
50 - 99 BESCHAEFTIGTE	6	0	5	9	6	10	7	8
100 - 199 BESCHAEFTIGTE	7	0	7	7	8	6	10	17
200 - 499 BESCHAEFTIGTE	9	1	5	13	16	13	9	6
500 - 599 BESCHAEFTIGTE	2	0	2	2	1	2	2	5
600 - 999 BESCHAEFTIGTE	5	0	7	5	6	3	7	6
1.000 - 1.999 BESCHAEFTIGTE	4	0	4	5	2	6	4	5
2.000 - 4.999 BESCHAEFTIGTE	5	0	4	5	4	5	9	6
5.000 UND MEHR BESCHAEFTIGTE	8	0	9	9	9	8	12	9
KEINE ANGABE	23	99	18	5	8	8	5	2
SUMME	100	100	101	101	101	102	99	102



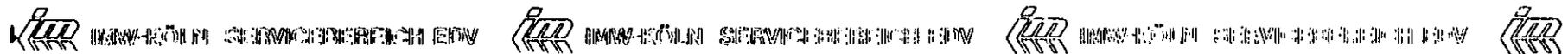
FRAGE 89: ARBEITEN SIE UEBERWIEGEND IN GESCHLOSSENEN RAEUMEN, IM FREIEN ODER WECHSELT IHR ARBEITSPLATZ STAENDIG?

	GESAMT MAENNER 14-60 JAHRE	LEDIGE 14-25 JAHRE IN SCHULE/ IN BERUF/ STUDIUM	BERUFSTAE- TIGE MIT KINDERN BIS 17 JAHRE (GESANT)	BERUFSTAE- TIGE MIT KIN- DERN BIS 9 JAHRE	MAENNER 20-60 JAHRE BERUFS- TAE TIGE MIT KIN- DERN 10-17 JAHRE	BERUFS- TAE TIGE MIT KIN- DERN 10-17 JAHRE	BERUFS- TAE TIGE VERHEIRA- TET OHNE KINDER BIS 17 JAHRE	ALTER 26-60 JAHRE BERUFSTAE- TIG, ALLEIN- STEHEND, OHNE KINDER BIS 17 JAHRE
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS(GEWICHTET)	755	96	90	317	190	215	141	53
*FRAGE 89								
IN GESCHLOSSENEN RAEUMEN	51	3	50	56	52	51	60	64
IM FREIEN	9	0	2	14	16	15	9	17
WECHSELT STAENDIG	18	0	22	25	27	25	20	17
KEINE ANGABE	22	97	17	5	6	9	4	2
SUMME	100	100	99	100	101	100	101	100

FRAGE 91: SIND SIE GANZTAGS, HALBTAGS ODER NUR STUNDENWEISE BERUFSTAETIG?

	GESAMT MAENNER 14-60 JAHRE	LEDIGE 14-25 JAHRE IN SCHULE/ IN BERUF/ STUDIUM		BERUFSTAE- TIGE MIT KINDERH BIS 17 JAHRE <GESAMT>	MAENNER 20-60 JAHRE			ALTER 26-60 JAHRE BERUFSTAE- TIG, ALLEIN- STEHEND, OHNE KINDER BIS 17 JAHRE
		IN SCHULE/ STUDIUM	IN BERUF/ BERUFS- AUSBILDUNG		BERUFS- TAE TIGE MIT KIN- DERN BIS 9 JAHRE	BERUFS- TAE TIGE MIT KIN- DERN 10-17 JAHRE	BERUFS- TAE TIGE VERHEIRA- TET OHNE KINDER BIS 17 JAHRE		S-%
BASIS<GEWICHTET>	755	96	90	317	190	215	141	53
*FRAGE 91								

GANZTAGS	77	1	81	96	94	93	94	98
HALBTAGS	1	1	1	0	0	0	1	2
STUNDENWEISE	1	0	2	0	0	0	1	0
KEINE ANGABE	21	98	16	4	6	6	4	1
SUMME	100	100	100	100	100	99	100	101



EINZELNE BELASTUNGEN AUS DEM ARBEITSLEBEN

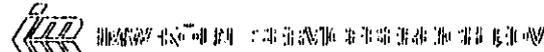
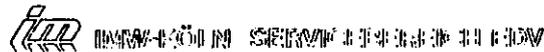
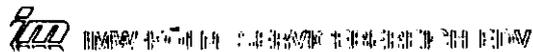
Basis: Berufstätige Männer	GESAMT Männer 14-60 Jahre S-Z	Ledige 14-25 Jahre		Männer 20 - 60 Jahre			Berufstätige Verheiratete ohne Kinder bis 17 Jahre S-Z	26-60 Jahre Berufstätig Alleinstehend ohne Kinder bis 17 Jahre S-Z
		in Schule/ Studium S-Z	in Beruf/ Berufsaus- bildung S-Z	Berufs- tätige mit Kindern bis 17 Jahre (Gesamt) S-Z	Berufs- tätige mit Kindern bis 9 Jahre S-Z	Berufs- tätige mit Kindern 10-17 Jahre S-Z		
	755	96	90	317	190	215	141	53
Berufliche Zukunftserwartungen:								
- gute	37	0	41	35	36	30	35	47
- mittlere	54	0	51	57	54	63	55	43
- schlechte	9	0	7	8	10	8	11	10
Subjektiv empfundene Arbeitslast:								
- gering	13	0	26	7	8	6	10	22
- mittel	79	0	72	82	83	79	83	69
- hoch	9	0	2	11	9	14	6	9
Subjektive Gesundheitsbelastung am Arbeitsplatz:								
- keine	53	0	63	52	52	49	47	53
- geringe	39	0	32	36	34	40	50	41
- hohe	8	0	5	12	14	12	3	6
Arbeitsautonomie:								
- hoch	38	0	38	41	42	42	37	24
- mittel	45	0	47	41	40	43	47	61
- gering	16	0	15	17	19	14	17	16

GESAMTSORE: ARBEITSBELASTUNGEN

Basis: Berufstätige Männer	GESAMT Männer 14-60 Jahre S-Z	Ledige 14-25 Jahre		Männer 20 - 60 Jahre			Berufstätige Verheiratete ohne Kinder bis 17 Jahre S-Z	26-60 Jahre Berufstätig Alleinstehend ohne Kinder bis 17 Jahre S-Z
		in Schule/ Studium S-Z	in Beruf/ Berufsaus- bildung S-Z	Berufs- tätige mit Kindern bis 17 Jahre (Gesamt) S-Z	Berufs- tätige mit Kindern bis 9 Jahre S-Z	Berufs- tätige mit Kindern 10-17 Jahre S-Z		
	755	96	90	317	190	215	141	53
Geringe Arbeitsbe- lastung	25	0	39	19	23	17	26	25
Mittlere Arbeits- belastung	30	0	26	31	31	31	31	30
Hohe Arbeitsbela- stung	24	0	16	27	23	29	31	26
Sehr hohe Arbeits- belastung	21	0	19	23	23	23	23	19

FRAGE 20: ICH HABE HIER EINE REIHE VON MEINUNGEN UND AUSSAGEN ZU FRAGEN, DIE MIT DER GESUNDHEIT ZUSAMMENHÄNGEN. AUF DIESEN KAERTCHEN STEHEN EINIGE AUSSAGEN ZU DIESEM THEMA. SIE HABEN HIER EIN SORTIERBLATT MIT FELDERN VON 1 BIS 4. '1' HEISST: STIMME GAR NICHT ZU, '4' HEISST: STIMME VOLL UND GANZ ZU. LEGEN SIE BITTE DIE KARTEN AUF DAS FELD, DAS AM EHESTEN ZUTRIFFT.

	GESAMT MÄNNER 14-60 JAHRE	LEDIGE 14-25 JAHRE IN SCHULE/ STUDIUM	IN BERUF/ BERUFS- AUSBILDUNG	BERUFSTÄE- TIGE MIT KINDERN BIS 17 JAHRE (GESAMT)	MÄNNER 20-60 JAHRE BERUFS- TÄETIGE MIT KIN- DERN BIS 9 JAHRE	BERUFS- TÄETIGE MIT KIN- DERN 10-17 JAHRE	BERUFS- TÄETIGE VERHEIRA- TET OHNE KINDER BIS 17 JAHRE	ALTER 26-60 JAHRE BERUFSTÄE- TIG, ALLEIN- STEHEND, OHNE KINDER BIS 17 JAHRE	
	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	
BASIS(GEWICHTET)	755	96	90	317	190	215	141	53	
S. WENN MAN DABEI GUT GELD VERDIENT, KANN MAN AUCH EINEN BERUF AUSÜBEN, DER AUF DAUER DER GESUNDHEIT SCHADEN KOENNT									
STIMME GAR NICHT ZU	=1	59	51	55	63	71	60	56	63
	=2	21	25	21	19	16	22	24	21
	=3	9	20	10	8	4	8	4	7
STIMME VOLL UND GANZ ZU	=4	8	4	11	7	6	8	12	9
KEINE ANGABE		2	0	3	3	3	2	3	0
SUMME		99	100	100	100	100	100	99	100



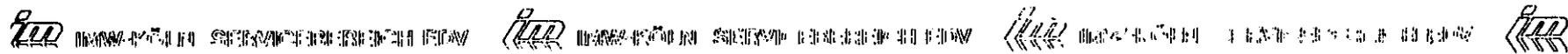
STATISTIKFRAGE 22: IST DIE GROESSE DIESER WOHNUNG, DIESES HAUSES, EIGENTLICH ZUFRIEDEN STELLEND, ODER HAETT-
EN SIE LIEBER EINE GROESSERE ODER EINE KLEINERE WOHNUNG?

	GESAMT MAENNER 14-60 JAHRE	LEDIGE 14-25 JAHRE IN SCHULE/ IN BERUF/ STUDIUM		BERUFSTAE- TIGE MIT KINDERN BIS 17 JAHRE (GESAMT)	MAENNER 20-60 JAHRE			ALTER 26-60 JAHRE BERUFSTAE- TIG, ALLEIN- STEHEND, OHNE KINDER BIS 17 JAHRE
		S-%	S-%		S-%	S-%	S-%		S-%
BASIS(GEWICHTET)	755	96	90	317	190	215	141	53
* ZUFRIEDENHEIT *								
ZUFRIEDENSTELLEND	92	89	79	80	79	82	82	83
LIEBER GROESSERE WOHNUNG	14	8	19	16	19	13	13	11
LIEBER KLEINERE WOHNUNG	1	0	3	1	0	2	2	1
KEINE ANGABE	3	4	0	3	3	3	4	5
SUMME	100	100	100	100	101	100	101	100

STATISTIKFRAGE 24: WIE STARK SIND SIE IN IHRER WOHNGEGEND IM REGELFALL DURCH LAERM VON AUSSEN BEEINTRACHTIGT?

STATISTIKFRAGE 25: UND WIE STARK SIND SIE IN IHRER WOHNGEGEND IM REGELFALL DURCH AUTOABGASE BEEINTRACHTIGT?

	GESAMT MAENNER 14-60 JAHRE	LEDIGE 14-25 JAHRE IN SCHULE/ STUDIUM	IN BERUF/ BERUFS- AUSBILDUNG	BERUFSTAE- TIGE MIT KINDERN BIS 17 JAHRE (GESAMT)	MAENNER 20-60 JAHRE BERUFS- TAE TIGE MIT KIN- DERN BIS 9 JAHRE	BERUFS- TAE TIGE MIT KIN- DERN 10-17 JAHRE	BERUFS- TAE TIGE VERHEIRA- TET OHNE KINDER BIS 17 JAHRE	ALTER 26-60 JAHRE BERUFSTAE- TIG, ALLEIN- STEHEND, OHNE KINDER BIS 17 JAHRE
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS(GEWICHTET)	755	96	90	317	190	215	141	53
* DURCH LAERM VON AUSSEN								
SEHR STARK	9	4	6	11	14	9	8	7
STARK	13	10	11	14	12	13	16	8
WENIGER STARK	39	40	49	35	30	38	43	47
UEBERHAUPT KEIN LAERM	39	46	34	41	45	40	33	37
KEINE ANGABE	1	0	0	0	0	0	1	1
SUMME	101	100	100	101	101	100	101	100
* DURCH AUTOABGASE BEEIN- TRACHTIGT								
SEHR STARK	8	4	6	9	10	6	6	7
STARK	12	13	10	11	8	12	15	9
WENIGER STARK	43	33	51	40	40	41	46	52
UEBERHAUPT KEINE ABGASE	37	50	33	40	41	41	32	32
KEINE ANGABE	1	0	0	1	1	0	1	1
SUMME	101	100	100	101	100	100	100	101



STATISTIKFRAGE 26: UND WIE STARK DURCH LUFTVERSCHMUTZUNG?

STATISTIKFRAGE 27: UND WIE IST DIE BEEINTRÄCHTIGUNG DURCH KLIMA, WETTER?

	GESAMT MÄNNER 14-60 JAHRE	LEDIGE 14-25 JAHRE IN SCHULE/ STUDIUM	IN BERUF/ BERUFS- AUSBILDUNG	BERUFSTÄE- TIGE MIT KINDERN BIS 17 JAHRE (GESAMT)	MÄNNER 20-60 JAHRE BERUFS- TÄTIGE MIT KIN- DERN BIS 9 JAHRE	BERUFS- TÄTIGE MIT KIN- DERN 10-17 JAHRE	BERUFS- TÄTIGE VERHEIRA- TET OHNE KINDER BIS 17 JAHRE	ALTER 26-60 JAHRE BERUFSTÄE- TIG, ALLEIN- STEHEND, OHNE KINDER BIS 17 JAHRE
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS<GEWICHTET>	755	96	90	317	190	215	141	53
* DURCH LUFTVERSCHMUTZUNG								
SEHR STARK	6	2	7	7	10	4	6	4
STARK	13	14	12	12	9	13	14	10
WENIGER STARK	42	38	49	38	38	38	46	55
UEBERHAUPT KEIN SCHMUTZ	38	43	31	42	42	44	34	30
KEINE ANGABE	1	3	0	1	1	1	1	1
SUMME	100	100	99	100	100	100	101	100
* DURCH KLIMA, WETTER								
SEHR STARK	2	0	3	2	1	3	1	2
STARK	10	7	6	12	10	12	15	13
WENIGER STARK	46	37	45	45	45	39	49	57
UEBERHAUPT NICHT	41	56	44	40	42	44	34	29
KEINE ANGABE	1	0	3	1	1	1	1	0
SUMME	100	100	101	100	99	99	100	101

GESAMTSORE: BELASTUNGEN IN DER WOHNUMWELT

	GESAMT Männer 14-60 Jahre S-Z	Ledige 14-25 Jahre in Schule/ in Beruf/ Studium Berufsaus- bildung		Männer 20 - 60 Jahre			Berufstätige Verheiratete ohne Kinder bis 17 Jahre S-Z	26-60 Jahre Berufstätig Alleinstehend ohne Kinder bis 17 Jahre S-Z
		S-Z	S-Z	Berufs- cätige mit Kindern bis 17 Jahre (Gesamt) S-Z	Berufs- cätige mit Kindern bis 9 Jahre S-Z	Berufs- cätige mit Kindern 10-17 Jahre S-Z		
	755	96	90	317	190	215	141	53
- keine Belastung	65	78	65	63	65	66	58	74
- geringe Belastung	22	10	24	22	20	21	30	13
- hohe Belastung	13	12	10	15	14	13	12	12

1. 41 WO STEHT DAS HAUS?

	GESAMT MAENNER 14-60 JAHRE	LEDIGE 14-25 JAHRE IN SCHULE/ STUDIUM	IN BERUF/ BERUFS- AUSBILDUNG	BERUFSTAE- TIGE MIT KINDERH BIS 17 JAHRE <GESAMT>	MAENNER 20-60 JAHRE BERUFS- TAETIGE MIT KIN- DERN BIS 9 JAHRE	BERUFS- TAETIGE MIT KIN- DERN 10-17 JAHRE	BERUFS- TAETIGE VERHEIRA- TET OHNE KINDER BIS 17 JAHRE	ALTER 26-60 JAHRE BERUFSTAE- TIG, ALLEIN- STEHEND, OHNE KINDER BIS 17 JAHRE
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS<GEWICHTET>	755	96	90	317	190	215	141	53
* STANDORT DES HAUSES *								
DÖRF	21	22	12	26	32	24	14	14
LAENDLICHE GEGEND AUSSERHALB GELEGEN	17	29	18	13	11	14	21	6
KLEINSTADT	17	15	19	18	22	15	21	13
STADTRANDGEBIET, VORORT	28	19	33	30	27	31	25	37
NEUBAUSIEDLUNG, SATELLITENSTADT	4	3	0	4	2	4	5	5
VILLENVORORT	0	0	0	1	1	1	1	1
INNENSTAEDTISCHER BEREICH, INNENSTADT	11	10	16	8	4	9	12	23
KEINE ANGABE	2	3	3	1	1	1	1	2
SUMME	100	100	101	101	100	99	100	101

STATISTIKFRAGE 23: HABEN SIE ZUGANG ZU EINEM PRIVATEN, NICHT DER OEFFENTLICHKEIT ZUGAENGLICHEN GARTEN, DEN SIE FUER FREIZEITZWECKE NUTZEN KOENNEN ODER WO MAN AUCH KINDER SPIELEN LASSEN KANN?

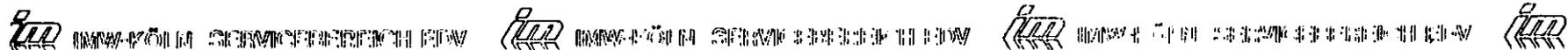
	GESAMT MAENNER 14-60 JAHRE	LEDIGE 14-25 JAHRE		MAENNER 20-60 JAHRE				ALTER 26-60 JAHRE BERUFSTAE- TIG, ALLEIN- STEHEND, OHNE KINDER BIS 17 JAHRE
		IN SCHULE/ STUDIUM	IN BERUF/ BERUFS- AUSBILDUNG	BERUFSTAE- TIGE MIT KINDERN BIS 17 JAHRE (GESAMT)	BERUFS- TAEITIGE MIT KIN- DERN BIS 9 JAHRE	BERUFS- TAEITIGE MIT KIN- DERN 10-17 JAHRE	BERUFS- TAEITIGE VERHEIRA- TET OHNE KINDER BIS 17 JAHRE	
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS(GEWICHTET)	755	96	90	317	190	215	141	53
JA	67	71	64	71	75	71	60	54
NEIN	31	26	36	27	23	26	37	44
KEINE ANGABE	2	4	0	2	2	3	2	2
SUMME	100	101	100	100	100	100	99	100

111

FRAGE 8: BLEIBT IHNEN NEBEN IHRER HAUPTBESCHAEFTIGUNG GENUEGEND FREIE ZEIT, IN DER SIE MACHEN KOENNEN, WAS SIE WOLLEN?

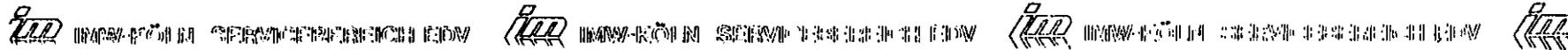
FRAGE 9: SIND SIE INSGESAMT GESEHEN ZUFRIEDEN MIT DEM, WAS SIE IN IHRER FREIZEIT SO TUN ODER HABEN SIE MANCHMAL DAS BEDUERFNIS NACH ETWAS MEHR ABWECHSLUNG ODER NEUEN IDEEN, ODER HABEN SIE DARUEBER NOCH NIE NACHGEDACHT?

	GESAMT MAENNER 14-60 JAHRE	LEDIGE 14-25 JAHRE IN SCHULE/ STUDIUM	IN BERUF/ BERUFS- AUSBILDUNG	BERUFSTAE- TIGE MIT KINDERN BIS 17 JAHRE (GESAMT)	MAENNER 20-60 JAHRE BERUFS- TAETIGE MIT KIN- DERN BIS 9 JAHRE	BERUFS- TAETIGE MIT KIN- DERN 10-17 JAHRE	BERUFS- TAETIGE VERHEIRA- TET OHNE KINDER BIS 17 JAHRE	ALTER 26-60 JAHRE BERUFSTAE- TIG, ALLEIN- STEHEND, OHNE KINDER BIS 17 JAHRE
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS (GEWICHTET)	755	96	90	317	190	215	141	53
FRAGE 8:								
JA	76	96	85	66	63	61	76	77
NEIN	23	4	15	34	37	38	24	22
KEINE ANGABE	1	0	0	0	0	0	0	1
SUMME	100	100	100	100	100	99	100	100
FRAGE 9:								
GANZ ZUFRIEDEN	68	71	62	63	63	59	78	72
BEDUERFNIS NACH ABWECHSLUNG ODER NEUEN IDEEN	23	20	30	24	20	29	19	16
NOCH NIE DARUEBER NACHGE- DACHT	8	8	6	12	17	11	3	8
KEINE ANGABE	1	0	2	0	0	1	0	4
SUMME	100	99	100	99	100	100	100	100



FRAGE 10: ICH MOECHTE NUN GERNE WISSEN, WIEVIEL ZEIT SIE AN EINEM NORMALEN WERKTAG (MONTAG BIS FREITAG) FUER ARBEIT UND ANDERE NOTWENDIGE TAETIGKEITEN BZW. RUHEZEITEN BENOETIGEN. BITTE SAGEN SIE ES MIR ANHAND DIESER KARTE.

	GESAMT MAENNER 14-60 JAHRE	LEDIGE 14-25 JAHRE IN SCHULE/ IN BERUF/ STUDIUM BERUFS- AUSBILDUNG		BERUFSTAE- TIGE MIT KINDERN BIS 17 JAHRE (GESAMT)	BERUFS- TAETIGE MIT KIN- DERN BIS 9 JAHRE	BERUFS- TAETIGE MIT KIN- DERN 10-17 JAHRE	BERUFS- TAETIGE VERHEIRA- TET OHNE KINDER BIS 17 JAHRE	ALTER 26-60 JAHRE BERUFSTAE- TIG, ALLEIN- STEHEND, OHNE KINDER BIS 17 JAHRE
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS (GEWICHTET)	755	96	90	317	190	215	141	53
PFLICHTZEITEN (SUMME AUS A, B, UND C):								
BIS 1 STUNDE	0	0	0	0	0	0	0	2
BIS 2 STUNDEN	1	0	1	0	1	0	1	0
BIS 3 STUNDEN	0	0	0	0	0	0	0	0
BIS 4 STUNDEN	1	0	0	1	0	1	0	0
BIS 5 STUNDEN	1	0	0	1	1	1	1	0
BIS 6 STUNDEN	1	7	0	0	0	0	0	0
BIS 7 STUNDEN	3	15	3	0	0	0	0	2
BIS 8 STUNDEN	9	26	10	6	7	4	6	3
BIS 9 STUNDEN	11	17	8	13	11	14	11	10
BIS 10 STUNDEN	17	7	20	16	15	13	20	12
BIS 11 STUNDEN	16	7	24	12	11	12	21	29
BIS 12 STUNDEN	16	8	15	17	19	17	17	18
BIS 13 STUNDEN	9	1	9	12	12	13	10	5
BIS 14 STUNDEN	7	6	0	9	9	12	7	11
BIS 15 STUNDEN	2	0	0	4	4	3	3	3
MEHR ALS 15 STUNDEN	5	2	0	8	11	9	3	2
KEINE ANGABE	2	2	2	1	0	2	1	4
SUMME	101	98	100	100	101	101	101	101



FRAGE 11: WENN SIE NUN EINMAL AN DIE FREIZEIT DENKEN, DIE SIE SO IN DER WOCHE HABEN. WELCHE DER FOLGENDEN AUSSAGEN TREFFEN AUF SIE PERSOENLICH ZU?

	GESAMT MAENNER 14-60 JAHRE	LEDIGE 14-25 JAHRE IN SCHULE/ IN BERUF/ STUDIUM	BERUFSTAE- TIGE MIT KINDERN BIS 17 JAHRE (GESAMT)	MAENNER 20-60 JAHRE BERUFS- TAETIGE MIT KIN- DERN BIS 9 JAHRE	BERUFS- TAETIGE MIT KIN- DERN 10-17 JAHRE	BERUFS- TAETIGE VERHEIRA- TET OHNE KINDER BIS 17 JAHRE	ALTER 26-60 JAHRE BERUFSTAE- TIG, ALLEIN- STEHEND, OHNE KINDER BIS 17 JAHRE	
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	
BASIS(GEWICHTET)	755	96	90	317	190	215	141	53
ICH KONNE KAUM DAZU, MICH TAGSUEBER ODER ABENDS MAL RICHTIG ZU ENTSPANNEN	18	10	17	26	25	26	15	14
MEINE ARBEIT MACHT MIR SOVIEL SPASS, DASS ICH MICH OFT AUCH IN MEINER FREIZEIT NOCH DAMIT BESCHAEFTIGE	39	21	43	42	43	39	44	38
NACH EINEM NORMALEN ARBEITSTAG BIN ICH HAEUEFIG SO KAPUTT, DASS ICH MEINE FREIZEIT NICHT RICHTIG GENIESSEN KANN	15	2	16	19	15	22	13	28
WENN ICH AERGER ODER PROBLEME MIT MEINER ARBEIT HABE, KRIEGEN DAS (LEIDER) OFT AUCH DIE ANDEREN IN MEINER FAMILIE ZU SPUEREN	9	11	13	9	10	10	7	5
ICH LEBE EIGENTLICH NUR FUER MEINE FREIZEIT. MEINE ARBEIT IST MIR ZIEMLICH GLEICHGUELTIG	10	19	12	4	5	3	11	5
WENN MICH MEINE ARBEIT NICHT SO BELASTEN WUERDE, KOENNTE ICH MICH MEHR UM MEINE FAMILIE KUEMMERN	13	11	10	16	15	17	13	20
ZWISCHENSUMME	104	74	111	116	113	117	103	110



FRAGE 11: WENN SIE NUN EINMAL AN DIE FREIZEIT DENKEN, DIE SIE SO IN DER WOCHE HABEN. WELCHE DER FOLGENDEN AUSSAGEN TREFFEN AUF SIE PERSOENLICH ZU?

	GESAMT MAENNER 14-60 JAHRE	LEDIGE 14-25 JAHRE. IN SCHULE/ IN BERUF/ STUDIUM		BERUFSTAE- TIGE MIT KINDERN BIS 17 JAHRE (GESAMT)	MAENNER 20-60 JAHRE			ALTER 26-60 JAHRE BERUFSTAE- TIG, ALLEIN- STEHEND, OHNE KINDER BIS 17 JAHRE
					BERUFS- TAE TIGE MIT KIN- DERN BIS 9 JAHRE	BERUFS- TAE TIGE MIT KIN- DERN 10-17 JAHRE	BERUFS- TAE TIGE VERHEIRA- TET OHNE KINDER BIS 17 JAHRE	
	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X
BASIS(GEWICHTET)	755	96	90	317	190	215	141	53
FREUNDE, GESPRAECH E MIT ANDEREN UND DINGE, DIE NICH INTERESSIEREN, FINDE ICH VOR ALLEM BEI DER AR- BEIT. DAGEGEN IST MEINE FREIZEIT EHER ETWAS EIN- TOENIG UND OFT LANGWEILIG	5	11	4	3	2	2	1	11
KEINE AUSSAGE TRIFFT ZU	18	32	19	14	12	14	17	12
SUMME	127	117	134	133	127	133	121	133
MINDESTENS EINE AUSSAGE ALS ZUTREFFEND BEZEICHNET	82	68	81	86	88	86	83	88

STATISTIKFRAGE 2: SIND SIE MITGLIED IN EINEM DIESER VEREINE, ORGANISATIONEN ODER CLUBS?

	GESAMT MAENNER 14-60 JAHRE	LEDIGE 14-25 JAHRE IN SCHULE/ IN BERUF/ STUDIUM	BERUFS- AUSBILDUNG	BERUFSTAE- TIGE MIT KINDERN BIS 17 JAHRE (GESAMT)	MAENNER 20-60 JAHRE BERUFS- TAEITIGE MIT KIN- DERN BIS 9 JAHRE	BERUFS- TAEITIGE MIT KIN- DERN 10-17 JAHRE	BERUFS- TAEITIGE VERHEIRA- TET OHNE KINDER BIS 17 JAHRE	ALTER 26-60 JAHRE BERUFSTAE- TIG, ALLEIN- STEHEND, OHNE KINDER BIS 17 JAHRE
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS(GEWICHTET)	755	96	90	317	190	215	141	53
JA, UND ZWAR								
GEWERKSCHAFT	29	1	30	34	35	38	38	32
POLITISCHE PARTEI	5	1	5	6	8	8	5	6
BUERGERINITIATIVE, POLITISCH ENGAGIERTER VEREIN	1	0	1	2	3	3	0	2
BERUFSORGANISATION, BERUFSVERBAND	6	0	0	10	11	10	8	6
SOZIALE ODER CARITATIVE VEREINIGUNG	4	8	2	5	8	4	1	5
SPORTVEREIN	37	47	34	40	44	37	30	37
GESELLIGKEITSVEREIN	11	1	5	14	13	17	17	8
PRIVATER CLUB (KEGELN, SKAT USW.)	9	5	5	14	12	14	10	6
SELBSTHILFEGRUPPEN (Z.B. ALKOHOL, RAUCHEN USW.)	1	2	0	1	1	1	1	2
ANDERE VEREINE, CLUBS UND ORGANISATIONEN	9	22	5	6	6	5	11	4
ZWISCHENSUMME	112	87	87	132	141	137	121	108



STATISTIKFRAGE 2: SIND SIE MITGLIED IN EINEM DIESER VEREINE, ORGANISATIONEN ODER CLUBS?

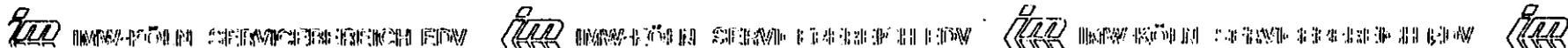
	GESAMT MAENNER 14-60 JAHRE	LEDIGE 14-25 JAHRE		MAENNER 20-60 JAHRE				ALTER 26-60 JAHRE BERUFSTAE- TIG, ALLEIN- STEHEND, OHNE KINDER BIS 17 JAHRE
		IN SCHULE/ STUDIUM	IN BERUF/ BERUFS- AUSBILDUNG	BERUFSTAE- TIGE MIT KINDERN BIS 17 JAHRE (GESAMT)	BERUFS- TAETIGE MIT KIN- DERN BIS 9 JAHRE	BERUFS- TAETIGE MIT KIN- DERN 10-17 JAHRE	BERUFS- TAETIGE VERHEIRA- TET OHNE KINDER BIS 17 JAHRE		S-%
BASIS(GEWICHTET)	755	96	90	317	190	215	141	53
NEIN, KEIN MITGLIED	25	29	32	20	16	21	22	25
KEINE ANGABE	3	0	2	2	4	2	5	6
SUMME	140	116	121	154	161	160	148	139
MITGLIEDSCHAFT IN MINDESTENS EINER ORGANISATION/CLUB/ VEREIN	72	71	66	77	80	77	72	69

STATISTIKFRAGE 3: SIND SIE DORT AKTIVES ODER PASSIVES MITGLIED?

	GESAMT MAENNER 14-60 JAHRE	LEDIGE 14-25 JAHRE IN SCHULE/ IN BERUF/ STUDIUM		BERUFSTAE- TIGE MIT KINDERN BIS 17 JAHRE (GESAMT)	MAEHNER 20-60 JAHRE			ALTER 26-60 JAHRE BERUFSTAE- TIG, ALLEIN- STEHEND, OHNE KINDER BIS 17 JAHRE
		S-2	S-2		S-2	S-2	S-2		S-2
BASIS(GEWICHTET)	543	68	59	244	152	166	102	36
AKTIVES MITGLIED	58	84	54	57	56	51	50	52
PASSIVES MITGLIED	30	1	43	31	29	38	37	39
KEINE ANGABE	11	15	2	12	15	11	13	10
SUMME	99	100	99	100	100	100	100	101

STATISTIKFRAGE 4: HABEN SIE SELBST INNERHALB DER LETZTEN 12 MONATE, ALSO SEIT 1980 AN EINEM ODER MEHREREN VORTRAEGEN, KURSEN ODER WEITERBILDUNGSVERANSTALTUNGEN TEILGENOMMEN? WELCHE INSTITUTION, WELCHER VEREIN HAT SIE VERANSTALTET? SAGEN SIE ES MIR BITTE ANHAND DIESER KARTE.

	GESAMT MAENNER 14-60 JAHRE	LEDIGE 14-25 JAHRE IN SCHULE/ IN BERUF/ STUDIUM BERUFS- AUSBILDUNG		BERUFSTAE- TIGE MIT KINDERH BIS 17 JAHRE (GESAMT)	MAENNER 20-60 JAHRE BERUFS- TAEKTIGE MIT KIN- DERN BIS 9 JAHRE	BERUFS- TAEKTIGE MIT KIN- DERN 10-17 JAHRE	BERUFS- TAEKTIGE VERHEIRA- TET OHNE KINDER BIS 17 JAHRE	ALTER 26-60 JAHRE BERUFSTAE- TIG, ALLEIN- STEHEND, OHNE KINDER BIS 17 JAHRE
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS(GEWICHTET)	755	96	90	317	190	215	141	53
JA, UND ZWAR								
VOLKSHOCHSCHULE	5	8	3	6	7	6	6	7
GEWERKSCHAFTEN U. ARBEIT- GEBERVERBAENDE ODER BERUFS- VERBAENDE	4	0	4	7	10	8	2	4
BUERGERINITIATIVEN, PAR- TEIEN OD. AEHNL. INSTITUTIONEN	1	1	0	1	1	1	2	4
BILDUNGSKADEMIEN, STIFTUN- GEN OD. AEHNL. INSTITUTIONEN	2	1	3	1	2	0	3	1
FACHSCHULEN, FACHHOCHSCHULEN	5	10	6	4	5	3	3	6
BETRIEBLICHE FORTBILDUNG	14	1	19	21	22	20	7	13
WISSENSCHAFTL. INSTITU- TIONEN UND ORGANISATIONEN	2	0	2	2	2	2	1	4
CARITATIVE INSTITUTIONEN WIE ROTES KREUZ, JOHANNITER, MALTESER	1	0	0	1	2	1	0	1
KIRCHE ODER GEMEINDE	3	5	0	3	2	3	3	2
OEFFENTL. INSTITUTIONEN VON BUND, LAND ODER STADT	2	5	4	0	1	0	3	3
ANDERE VEREINE	3	10	3	1	2	1	1	3
ANDERE VERBAENDE	2	0	3	2	1	2	1	4
FERNLEHRGANG	1	0	3	0	0	1	1	0
FERNSEH- ODER RUNDFUNKKURS	1	4	0	1	0	1	0	0



STATISTIKFRAGE 4: HABEN SIE SELBST INNERHALB DER LETZTEN 12 MONATE, ALSO SEIT 1980 AN EINEM ODER MEHREREN VORTRAEGEN, KURSEN ODER WEITERBILDUNGSVERANSTALTUNGEN TEILGENOMMEN? WELCHE INSTITUTION, WELCHER VEREIN HAT SIE VERANSTALTET? SAGEN SIE ES MIR BITTE ANHAND DIESER KARTE.

	GESAMT MAENNER 14-60 JAHRE	LEDIGE 14-25 JAHRE		MAENNER 20-60 JAHRE				ALTER 26-60 JAHRE BERUFSTAE- TIG, ALLEIN- STEHEND, OHNE KINDER BIS 17 JAHRE
		IN SCHULE/ STUDIUM	IN BERUF/ BERUFS- AUSBILDUNG	BERUFSTAE- TIGE MIT KINDERN BIS 17 JAHRE (GESAMT)	BERUFS- TAETIGE MIT KIN- DERN BIS 9 JAHRE	BERUFS- TAETIGE MIT KIN- DERN 10-17 JAHRE	BERUFS- TAETIGE VERHEIRA- TET OHNE KINDER BIS 17 JAHRE		S-X
BASIS(GEWICHTET)	755	96	90	317	190	215	141	53
NEIN, KEINE TEILNAHME	65	59	62	62	57	65	73	64
KEINE ANGABE	3	3	3	3	5	2	2	2
SUMME	114	107	115	115	119	116	108	118
TEILNAHME AN MINDESTENS EINER VERANSTALTUNG	32	39	35	35	38	33	25	34



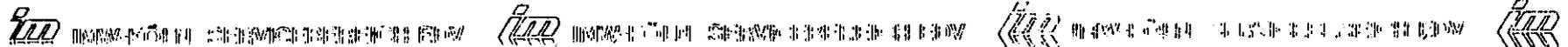
FRAGE 20: ICH HABE HIER EINE REIHE VON MEINUNGEN UND AUSSAGEN ZU FRAGEN, DIE MIT DER GESUNDEHEIT ZUSAMMENHÄNGEN. AUF DIESEN KÄRTCHEN STEHEN EINIGE AUSSAGEN ZU DIESEM THEMA. SIE HABEN HIER EIN SORTIERBLATT MIT FELDERN VON 1 BIS 4. '1' HEISST: STIMME GAR NICHT ZU, '4' HEISST: STIMME VOLL UND GANZ ZU. LEGEN SIE BITTE DIE KARTEN AUF DAS FELD, DAS AM EHESTEN ZUTRIFFT.

	GESAMT MÄNNER 14-60 JAHRE	LEDIGE 14-25 JAHRE IN SCHULE/ STUDIUM	IN BERUF/ BERUFS- AUSBILDUNG	BERUFSTÄE- TIGE MIT KINDERN BIS 17 JAHRE (GESAMT)	MÄNNER 20-60 JAHRE BERUFS- TÄETIGE MIT KIN- DERN BIS 9 JAHRE	BERUFS- TÄETIGE MIT KIN- DERN 10-17 JAHRE	BERUFS- TÄETIGE VERHEIRA- TET OHNE KINDER BIS 17 JAHRE	ALTER 26-60 JAHRE BERUFSTÄE- TIG, ALLEIN- STEHEND, OHNE KINDER BIS 17 JAHRE
	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X
BASIS(GEWICHTET)	755	96	90	317	190	215	141	53
Q. IN MEINER UMGEBUNG GIBT ES NICHT GENUG MOEGLICHKEITEN ZUR FREIZEITGESTALTUNG								
STIMME GAR NICHT ZU	=1 47	47	34	52	56	51	43	46
	=2 16	11	18	17	14	17	14	24
	=3 17	19	25	13	13	14	18	13
STIMME VOLL UND GANZ ZU	=4 19	23	23	16	14	18	24	16
KEINE ANGABE	1	0	0	2	3	1	2	1
SUMME	100	100	100	100	100	101	101	100
R. ICH HAETTE GERNE MEHR KONTAKT MIT NEUEN FREUNDEN, BEKANNTEN ODER NETTEN NACHBARN								
STIMME GAR NICHT ZU	=1 44	31	30	51	54	52	50	39
	=2 22	30	31	18	15	18	21	30
	=3 18	27	23	15	18	16	12	14
STIMME VOLL UND GANZ ZU	=4 14	11	14	14	12	14	15	17
KEINE ANGABE	1	0	1	1	1	0	2	1
SUMME	99	99	99	99	100	100	100	101

FRAGE 23: WIR HABEN VORHIN SCHON EINMAL UEBER PROBLEME UND GEFUEHLE GESPROCHEN, DIE EINEN MEHR ODER WENIGER STARK BEUNRUHIGEN KOENNEN. BITTE KREUZEN SIE AUF DIESER LISTE AN, WIE STARK DIE FOLGENDEN PROBLEME SIE PERSOENLICH BEUNRUHIGEN. '1' BEDEUTET: BEUNRUHIGT MICH UEBERHAUPT NICHT UND '4' BEDEUTET: BEUNRUHIGT MICH SEHR STARK. DAZWISCHEN KOENNEN SIE ABSTUFEN.

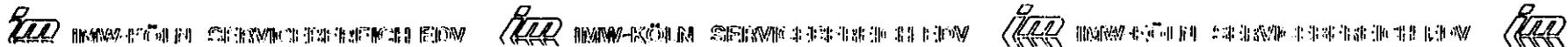
	GESAMT MAENNER 14-60 JAHRE	LEDIGE 14-25 JAHRE IN SCHULE/ STUDIUM	IN BERUF/ BERUFS- AUSBILDUNG	BERUFSTAE- TIGE MIT KINDERH BIS 17 JAHRE (GESAMT)	MAENNER 20-60 JAHRE BERUFS- TAEETIGE MIT KIN- DERN BIS 9 JAHRE	BERUFS- TAEETIGE MIT KIN- DERN 10-17 JAHRE	BERUFS- TAEETIGE VERHEIRA- TET OHNE KINDER BIS 17 JAHRE	ALTER 26-60 JAHRE BERUFSTAE- TIG, ALLEIN- STEHEND, OHNE KINDER BIS 17 JAHRE	
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	
BASIS(GEWICHTET)	755	96	90	317	190	215	141	53	
MANGEL AN GUTEN FREUNDEN UND BEKANNTEN									

BEUNRUHIGT MICH UEBERHAUPT NICHT	=1	64	64	67	59	60	56	69	66
	=2	22	23	20	28	27	29	13	18
	=3	6	3	5	7	7	8	7	5
BEUNRUHIGT MICH SEHR STARK	=4	3	6	5	1	2	2	3	2
KEINE ANGABE		5	4	3	5	5	6	8	8
SUMME		100	100	100	100	101	101	100	99



FRAGE 13: HIER HABE ICH NUN EINE REIHE VON MEINUNGEN UND AUSSAGEN ZUM THEMA FAMILIE. SIE HABEN HIER EIN SORTIERBLATT MIT FELDERN VON 1 BIS 4. '1' HEISST: TRIFFT UEBERHAUPT NICHT ZU, '4' HEISST: TRIFFT VOLL UND GANZ ZU. DAZWISCHEN KOENNEN SIE ABSTUFEN. LEGEN SIE BITTE DIE KARTE AUF DAS FELD, DAS AM EHESTEN ZUTRIFFT.

	GESAMT MAEHNER 14-60 JAHRE	LEDIGE 14-25 JAHRE IN SCHULE/ IN BERUF/ STUDIUM BERUFS- AUSBILDUNG		BERUFSTAE- TIGE MIT KINDERN BIS 17 JAHRE (GESAMT)	MAEHNER 20-60 JAHRE			ALTER 26-60 JAHRE BERUFSTAE- TIG, ALLEIN- STEHEND, OHNE KINDER BIS 17 JAHRE
		S-X	S-X		S-X	S-X	S-X		S-X
BASIS(GEWICHTET)	755	96	90	317	190	215	141	53
A. AUF DIE WUENSCHEN UND RECHTE UNSERER KINDER WIRD IN UNSERER FAMILIE ZU WENIG RUECKSICHT GENOMMEN								
TRIFFT UEBERHAUPT NICHT ZU								
=1	41	34	20	60	58	57	30	16
=2	13	14	13	17	15	20	4	15
=3	8	15	4	11	11	11	4	4
TRIFFT VOLL UND GANZ ZU								
=4	8	10	11	8	11	8	4	3
KEINE ANGABE	30	26	51	4	4	5	58	62
SUMME	100	99	99	100	99	101	100	100
B. EIGENTLICH WEISS ICH ZIEMLICH WENIG VON DEN WUENSCHEN UND PROBLEMEN MEINER FAMILIENANGEHOERIGEN								
TRIFFT UEBERHAUPT NICHT ZU								
=1	42	38	22	59	60	55	34	14
=2	13	16	16	16	17	18	6	7
=3	9	23	5	9	7	11	3	11
TRIFFT VOLL UND GANZ ZU								
=4	7	1	8	10	12	9	6	6
KEINE ANGABE	29	21	50	6	5	7	50	62
SUMME	100	99	101	100	101	100	99	100



FRAGE 13: HIER HABE ICH NUN EINE REIHE VON MEINUNGEN UND AUSSAGEN ZUM THEMA FAMILIE. SIE HABEN HIER EIN SORTIERBLATT MIT FELDERN VON 1 BIS 4. '1' HEISST: TRIFFT UEBERHAUPT NICHT ZU, '4' HEISST: TRIFFT VOLL UND GANZ ZU. DAZWISCHEN KOENNEN SIE ABSTUFEN. LEGEN SIE BITTE DIE KARTE AUF DAS FELD, DAS AM EHESTEN ZUTRIFFT.

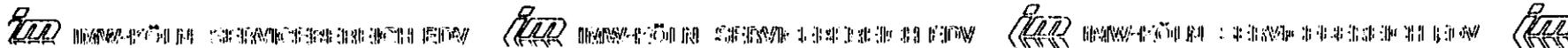
	GESAMT MAENNER 14-60 JAHRE	LEDIGE 14-25 JAHRE IN SCHULE/ STUDIUM	IN BERUF/ BERUFS- AUSBILDUNG	BERUFSTAE- TIGE MIT KINDERN BIS 17 JAHRE <GESAMT>	MAEHNER 20-60 JAHRE BERUFS- TAEETIGE MIT KIN- DERN BIS 9 JAHRE	BERUFS- TAEETIGE MIT KIN- DERN 10-17 JAHRE	BERUFS- TAEETIGE VERHEIRA- TET OHNE KINDER BIS 17 JAHRE	ALTER 26-60 JAHRE BERUFSTAE- TIG, ALLEIN- STEHEND, OHNE KINDER BIS 17 JAHRE
	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X
BASIS(GEWICHTET)	755	96	90	317	190	215	141	53

C. IN UNSERER FAMILIE WIRD UEBER ALLES GESPROCHEN, AUCH WENN ES MAL SCHWIERIGKEITEN GIBT

TRIFFT UEBERHAUPT NICHT ZU	=1	7	7	16	7	9	6	3	8
	=2	9	18	10	9	7	10	3	9
	=3	11	12	9	13	15	13	9	16
TRIFFT VOLL UND GANZ ZU	=4	45	40	17	67	65	65	34	5
KEINE ANGABE		28	22	49	4	4	6	51	63
SUMME		100	99	101	100	100	100	100	101

D. IN UNSERER FAMILIE WIRD AUCH DAS GEMACHT, WAS DIE KINDER GERNE MOECHTEN

TRIFFT UEBERHAUPT NICHT ZU	=1	7	5	15	6	7	4	10	5
	=2	13	19	11	15	16	14	6	8
	=3	24	32	13	37	33	40	4	14
TRIFFT VOLL UND GANZ ZU	=4	25	21	13	38	39	38	20	7
KEINE ANGABE		30	23	48	5	5	5	60	65
SUMME		99	100	100	101	100	101	100	99



FRAGE 13: HIER HABE ICH NUN EINE REIHE VON MEINUNGEN UND AUSSAGEN ZUM THEMA FAMILIE. SIE HABEN HIER EIN SORTIERBLATT MIT FELDERN VON 1 BIS 4. '1' HEISST: TRIFFT UEBERHAUPT NICHT ZU, '4' HEISST: TRIFFT VOLL UND GANZ ZU. DAZWISCHEN KOENNEN SIE ABSTUFEN. LEGEN SIE BITTE DIE KARTE AUF DAS FELD, DAS AM EHESTEN ZUTRIFFT.

	GESAMT MAENNER 14-60 JAHRE	LEDIGE 14-25 JAHRE IN SCHULE/ STUDIUM	IN BERUF/ BERUFS- AUSBILDUNG	BERUFSTAE- TIGE MIT KINDERN BIS 17 JAHRE (GESAMT)	MAEHNER 20-60 JAHRE BERUFS- TAETIGE MIT KIN- DERN BIS 9 JAHRE	BERUFS- TAETIGE MIT KIN- DERN 10-17 JAHRE	BERUFS- TAETIGE VERHEIRA- TET OHNE KINDER BIS 17 JAHRE	ALTER 26-60 JAHRE BERUFSTAE- TIG, ALLEIN- STEHEND, OHNE KINDER BIS 17 JAHRE
	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X
BASIS(GEWICHTET)	755	96	90	317	190	215	141	53

E. MEINE PERSOENLICHEN
WUENSCHEN UND INTERESSEN
WERDEN IN MEINER FAMILIE
ZUWENIG BERUECKSICHTIGT

TRIFFT UEBERHAUPT NICHT ZU	-1	37	37	19	52	49	50	32	11
	-2	18	21	13	22	23	24	10	13
	-3	9	9	7	11	11	11	5	10
TRIFFT VOLL UND GANZ ZU	-4	8	10	11	9	11	9	3	4
KEINE ANGABE		29	22	30	6	6	6	50	62
SUMME		101	99	100	100	100	100	100	100

F. IN UNSERER FAMILIE WIRD
MAN MIT SEINEN SORGEN UND
PROBLEMEN ERNST GENOMMEN

TRIFFT UEBERHAUPT NICHT ZU	-1	7	7	9	8	7	7	4	6
	-2	8	10	4	9	9	8	7	11
	-3	14	29	8	19	19	20	6	10
TRIFFT VOLL UND GANZ ZU	-4	43	34	28	60	62	59	34	11
KEINE ANGABE		28	21	50	5	4	6	50	62
SUMME		100	101	99	101	100	100	101	100



FRAGE 13: HIER HABE ICH NUN EINE REIHE VON MEINUNGEN UND AUSSAGEN ZUM THEMA FAMILIE. SIE HABEN HIER EIN SORTIERBLATT MIT FELDERN VON 1 BIS 4. '1' HEISST: TRIFFT UEBERHAUPT NICHT ZU, '4' HEISST: TRIFFT VOLL UND GANZ ZU. DAZWISCHEN KOENNEN SIE ABSTUFEN. LEGEN SIE BITTE DIE KARTE AUF DAS FELD, DAS AM EHESTEN ZUTRIFFT.

	GESAMT MAENNER 14-60 JAHRE	LEDIGE 14-25 JAHRE IN SCHULE/ IN BERUF/ STUDIUM BERUFS- AUSBILDUNG		BERUFSTAE- TIGE MIT KINDERN BIS 17 JAHRE (GESAMT)	BERUFS- TAEKTIGE MIT KIN- DERN BIS 9 JAHRE	BERUFS- TAEKTIGE MIT KIN- DERN 10-17 JAHRE	BERUFS- TAEKTIGE VERHEIRA- TET OHNE KINDER BIS 17 JAHRE	ALTER 26-60 JAHRE BERUFSTAE- TIG, ALLEIN- STEHEND, OHNE KINDER BIS 17 JAHRE	
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	
BASIS(GEWICHTET)	755	96	90	317	190	215	141	53	
G. IN UNSERER FAMILIE WIRD MEISTENS SO GETAN, ALS GAEBE ES KEINE PROBLEME UND SCHWIERIGKEITEN									
TRIFFT UEBERHAUPT NICHT ZU	-1	49	56	29	66	67	63	38	10
	-2	12	16	10	14	13	17	6	17
	-3	5	4	5	9	6	9	1	4
TRIFFT VOLL UND GANZ ZU	-4	5	2	6	6	9	5	5	7
KEINE ANGABE		28	23	49	5	4	6	51	62
SUMME		99	101	99	100	99	100	101	100
H. IN UNSERER FAMILIE KUEHMERT SICH JEDER NUR UM SEINE EIGENEN ANGELEGENHEITEN									
TRIFFT UEBERHAUPT NICHT ZU	-1	46	48	21	66	62	68	32	11
	-2	14	14	15	16	16	13	11	9
	-3	7	11	7	6	10	7	7	9
TRIFFT VOLL UND GANZ ZU	-4	5	3	10	6	7	5	3	8
KEINE ANGABE		28	24	47	6	5	7	47	63
SUMME		100	100	100	100	100	100	100	100



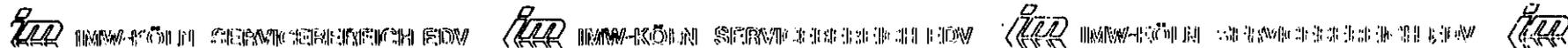
FRAGE 13: HIER HABE ICH NUN EINE REIHE VON MEINUNGEN UND AUSSAGEN ZUM THEMA FAMILIE. SIE HABEN HIER EIN SORTIERBLATT MIT FELDERN VON 1 BIS 4. '1' HEISST: TRIFFT UEBERHAUPT NICHT ZU, '4' HEISST: TRIFFT VOLL UND GANZ ZU. DAZWISCHEN KOENNEN SIE ABSTUFEN. LEGEN SIE BITTE DIE KARTE AUF DAS FELD, DAS AM EHESTEN ZUTRIFFT.

	GESAMT MAENNER 14-60 JAHRE	LEDIGE 14-25 JAHRE IN SCHULE/ IN BERUF/ STUDIUM	BERUFS- AUSBILDUNG	BERUFSTAE- TIGE MIT KINDERN BIS 17 JAHRE (GESAMT)	MAENNER 20-60 JAHRE BERUFS- TAETIGE MIT KIN- DERN BIS 9 JAHRE	BERUFS- TAETIGE MIT KIN- DERN 10-17 JAHRE	BERUFS- TAETIGE VERHEIRA- TET OHNE KINDER BIS 17 JAHRE	ALTER 26-60 JAHRE BERUFSTAE- TIG, ALLEIN- STEHEND, OHNE KINDER BIS 17 JAHRE
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS(GEWICHTET)	755	96	90	317	190	215	141	53
J. IN UNSERER FAMILIE WIRD MAN AENGSTLICH BEOBACHTET, WENN MAN SICH NICHT WOHLFUEHLT								
TRIFFT UEBERHAUPT NICHT ZU	=1 32	44	27	38	37	42	22	20
	=2 16	22	19	16	16	15	12	12
	=3 12	7	0	21	19	21	10	2
TRIFFT VOLL UND GANZ ZU	=4 11	6	5	18	18	16	6	3
KEINE ANGABE	29	21	50	9	9	8	49	64
SUMME	100	100	100	101	99	102	99	101
K. IN UNSERER FAMILIE WIRD ES ALS SEHR WICHTIG EMPFUNDEN, DASS JEDER ZUFRIEDEN UND GLUECKLICH IST								
TRIFFT UEBERHAUPT NICHT ZU	=1 5	1	12	4	4	4	2	6
	=2 6	3	1	11	13	9	3	5
	=3 12	25	13	11	11	11	7	8
TRIFFT VOLL UND GANZ ZU	=4 48	48	24	69	66	68	40	17
KEINE ANGABE	28	23	50	6	6	8	47	64
SUMME	99	100	100	101	100	100	99	100

127

FRAGE 13: HIER HABE ICH NUN EINE REIHE VON MEINUNGEN UND AUSSAGEN ZUM THEMA FAMILIE. SIE HABEN HIER EIN SORTIERBLATT MIT FELDERN VON 1 BIS 4. '1' HEISST: TRIFFT UEBERHAUPT NICHT ZU, '4' HEISST: TRIFFT VOLL UND GANZ ZU. DAZWISCHEN KOENNEN SIE ABSTUFEN. LEGEN SIE BITTE DIE KARTE AUF DAS FELD, DAS AM EHESTEN ZUTRIFFT.

	GESAMT MAENNER 14-60 JAHRE	LEDIGE 14-25 JAHRE IN SCHULE/ IN BERUF/ STUDIUM	BERUFSTAE- TIGE MIT KINDERN BIS 17 JAHRE (GESAMT)	BERUFSTAE- TIGE MIT KINDERN BIS 9 JAHRE	BERUFS- TAETIGE MIT KIN- DERN 10-17 JAHRE	BERUFS- TAETIGE MIT KIN- DERN 17 JAHRE	ALTER 26-60 JAHRE BERUFSTAE- TIG, ALLEIN- STEHEND, OHNE KINDER BIS 17 JAHRE	
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	
BASIS(GEWICHTET)	755	96	90	317	190	215	53	
L. IN UNSERER FAMILIE KANN MAN UNGEZWUNGEN DARUEBER SPRECHEN, WELCHE GEFUEHLE UND EMPFINDUNGEN MAN HAT								
TRIFFT UEBERHAUPT NICHT ZU	=1	6	4	14	3	4	6	9
	=2	7	11	6	6	6	7	8
	=3	17	37	8	22	18	26	10
TRIFFT VOLL UND GANZ ZU	=4	41	27	22	63	66	59	33
KEINE ANGABE		28	21	50	6	7	6	47
SUMME		99	100	100	100	101	101	100

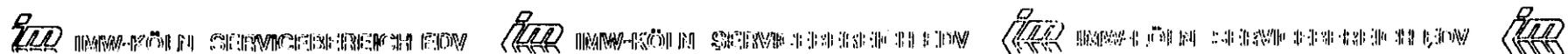


FRAGE 23: WIR HABEN VORHIN SCHON EINMAL UEBER PROBLEME UND GEFUEHLE GESPROCHEN, DIE EINEN MEHR ODER WENIGER STARK BEUNRUHIGEN KOENNEN. BITTE KREUZEN SIE AUF DIESER LISTE AN, WIE STARK DIE FOLGENDEN PROBLEME SIE PERSOENLICH BEUNRUHIGEN. '1' BEDEUTET; BEUNRUHIGT MICH UEBERHAUPT NICHT UND '4' BEDEUTET; BEUNRUHIGT MICH SEHR STARK. DAZWISCHEN KOENNEN SIE ABSTUFEN.

		GESAMT MAENNER 14-60 JAHRE	LEDIGE 14-25 JAHRE IN SCHULE/ STUDIUM	IN BERUF/ BERUFS- AUSBILDUNG	BERUFSTAE- TIGE MIT KINDERN BIS 17 JAHRE (GESAMT)	MAENNER 20-60 JAHRE BERUFS- TAE TIGE MIT KIN- DERN BIS 9 JAHRE	BERUFS- TAE TIGE MIT KIN- DERN 10-17 JAHRE	BERUFS- TAE TIGE VERHEIRA- TET OHNE KINDER BIS 17 JAHRE	ALTER 26-60 JAHRE BERUFSTAE- TIG, ALLEIN- STEHEND, OHNE KINDER BIS 17 JAHRE
		S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	
BASIS(GEWICHTET)		755	96	90	317	190	215	141	53
FEHLENDE HARMONIE IN DER FA- MILIE									

BEUNRUHIGT MICH UEBERHAUPT NICHT	=1	63	66	60	64	65	59	58	65
	=2	17	17	21	15	15	19	19	9
	=3	8	5	7	9	8	8	7	12
BEUNRUHIGT MICH SEHR STARK	=4	8	9	7	8	9	8	7	5
KEINE ANGABE		6	3	4	5	3	6	9	9
SUMME		102	100	99	101	100	100	100	100
SCHWIERIGKEITEN IN LIEBE ODER EHE									

BEUNRUHIGT MICH UEBERHAUPT NICHT	=1	63	71	66	61	61	59	58	54
	=2	17	11	14	19	18	21	18	18
	=3	7	6	9	7	8	7	6	8
BEUNRUHIGT MICH SEHR STARK	=4	8	9	6	9	10	8	7	10
KEINE ANGABE		6	3	5	4	3	5	10	9
SUMME		101	100	100	100	100	100	99	99



FRAGE 23: WIR HABEN VORHIN SCHON EINMAL UEBER PROBLEME UND GEFUEHLE GESPROCHEN, DIE EINEN MEHR ODER WENIGER STARK BEUNRUHIGEN KOENNEN. BITTE KREUZEN SIE AUF DIESER LISTE AN, WIE STARK DIE FOLGENDEN PROBLEME SIE PERSOENLICH BEUNRUHIGEN. '1' BEDEUTET: BEUNRUHIGT MICH UEBERHAUPT NICHT UND '4' BEDEUTET: BEUNRUHIGT MICH SEHR STARK. DAZWISCHEN KOENNEN SIE ABSTUFEN.

	GESAMT MAENNER 14-60 JAHRE	LEDIGE 14-25 JAHRE IN SCHULE/ STUDIUM	IN BERUF/ BERUFS- AUSBILDUNG	BERUFSTAE- TIGE MIT KINDERN BIS 17 JAHRE (GESAMT)	MAENNER 20-60 JAHRE BERUFS- TAEITIGE MIT KIH- DERN BIS 9 JAHRE	BERUFS- TAEITIGE MIT KIH- DERN 10-17 JAHRE	BERUFS- TAEITIGE VERHEIRA- TET OHNE KINDER BIS 17 JAHRE	ALTER 26-60 JAHRE BERUFSTAE- TIG, ALLEIN- STEHEND, OHNE KINDER BIS 17 JAHRE
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS(GEWICHTET)	755	96	90	317	190	215	141	53
ERZIEHUNG UND AUSBILDUNG DER KINDER								

BEUNRUHIGT MICH UEBERHAUPT NICHT	=1 57	76	85	43	42	44	52	69
	=2 21	8	1	32	32	32	21	9
	=3 9	0	4	16	15	14	8	4
BEUNRUHIGT MICH SEHR STARK	=4 5	5	1	8	8	8	4	1
KEINE ANGABE	8	10	9	2	2	2	16	16
SUMME	100	99	100	101	99	100	101	99

FRAGE 23: WIR HABEN VORHIN SCHON EINMAL UEBER PROBLEME UND GEFUEHLE GESPROCHEN, DIE EINEN MEHR ODER WENIGER STARK BEUNRUHIGEN KOENNEN. BITTE KREUZEN SIE AUF DIESER LISTE AN, WIE STARK DIE FOLGENDEN PROBLEME SIE PERSOENLICH BEUNRUHIGEN. '1' BEDEUTET: BEUNRUHIGT MICH UEBERHAUPT NICHT UND '4' BEDEUTET: BEUNRUHIGT MICH SEHR STARK. DAZWISCHEN KOENNEN SIE ABSTUFEN.

		GESAMT MAENNER 14-60 JAHRE	LEDIGE 14-25 JAHRE IN SCHULE/ IN BERUF/ STUDIUM	BERUFSTAE- TIGE MIT KINDERN BIS 17 JAHRE (GESAMT)	MAENNER 20-60 JAHRE BERUFS- TAEETIGE MIT KIN- DERN BIS 9 JAHRE	BERUFS- TAEETIGE MIT KIN- DERN 10-17 JAHRE	BERUFS- TAEETIGE VERHEIRA- TET OHNE KINDER BIS 17 JAHRE	ALTER 26-60 JAHRE BERUFSTAE- TIG, ALLEIN- STEHEND, OHNE KINDER BIS 17 JAHRE	
		S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	
BASIS(GEWICHTET)		755	96	90	317	190	215	141	53
GEFUEHL, IN DER FAMILIE NICHT GERECHT BEHANDELT ZU WERDEN									

BEUNRUHIGT MICH UEBERHAUPT NICHT	=1	72	56	60	77	77	77	71	76
	=2	14	20	16	12	15	13	10	10
	=3	5	5	0	5	5	4	6	3
BEUNRUHIGT MICH SEHR STARK	=4	2	5	3	1	1	1	3	0
KEINE ANGABE		6	6	4	4	3	5	10	11
SUMME		99	100	99	99	101	100	100	100
BELASTUNG DURCH ZUVIEL AUFGABEN IN DER FAMILIE									

BEUNRUHIGT MICH UEBERHAUPT NICHT	=1	68	73	76	64	66	62	63	77
	=2	19	12	10	25	24	24	20	7
	=3	7	12	9	6	7	0	6	2
BEUNRUHIGT MICH SEHR STARK	=4	1	0	0	1	1	0	1	0
KEINE ANGABE		6	3	5	4	2	5	10	15
SUMME		101	100	100	100	100	99	100	101



FRAGE 83: UND NUN EINE ANDERE FRAGE: WENN SIE EINMAL AN DIE ZUKUNFT DENKEN: WAS DAVON FUECHTEN SIE FUER SICH SELBST BESONDERS?

	GESAMT MAENNER 14-60 JAHRE	LEDIGE 14-25 JAHRE		MAENNER 20-60 JAHRE				ALTER 26-60 JAHRE BERUFSTAE- TIG, ALLEIN- STEHEND, OHNE KINDER BIS 17 JAHRE
		IN SCHULE/ STUDIUM	IN BERUF/ BERUFS- AUSBILDUNG	BERUFSTAE- TIGE MIT KINDERN BIS 17 JAHRE (GESAMT)	BERUFS- TAETIGE MIT KIN- DERN BIS 9 JAHRE	BERUFS- TAETIGE MIT KIN- DERN 10-17 JAHRE	BERUFS- TAETIGE VERHEIRA- TET OHNE KINDER BIS 17 JAHRE		S-X
BASIS(GEWICHTET)	755	96	90	317	190	215	141	53
GEFUEHLLOSIGKEIT UND GLEICH- GUELTICKEIT IN DER FAMILIE	7	4	10	9	11	7	7	5
AUSEINHANDBRECHEN DER FAMILIE	15	14	14	18	16	17	13	8



ANZAHL DER SITUATIONEN, IN DENEN MAN MIT ANDEREN ZUSAMMEN/ALLEINE IST

Basis: Väter von Kindern bis 17 Jahre	GESAMT Männer 14-60 Jahre S-Z	Ledige 14-25 Jahre in Schule/ in Beruf/ Studium Berufsaus- bildung S-Z		Männer 20 - 60 Jahre			Berufstätige Verheiratete ohne Kinder bis 17 Jahre S-Z	26-60 Jahre Berufstätig Alleinstehend ohne Kinder bis 17 Jahre S-Z
		S-Z	S-Z	Berufs- tätige mit Kindern bis 17 Jahre (Gesamt) S-Z	Berufs- tätige mit Kindern bis 9 Jahre S-Z	Berufs- tätige mit Kindern 10-17 Jahre S-Z		
	326	0	0	317	183	201	0	0
<u>Wochentags</u>								
• mit Partner und Kind(ern):								
1-2 Situationen	23			40	36	39		
3-5 Situationen	19			34	35	34		
6-7 Situationen	1			1	3	1		
keine Situation	57			24	27	26		
• nur mit Kind(ern):								
1-2 Situationen	8			8	7	11		
3-5 Situationen	4			4	5	4		
6-7 Situationen	0			0	0	0		
keine Situation	88			88	89	85		
• nur mit Partner:								
1-2 Situationen	38			38	38	37		
3-5 Situationen	3			3	3	5		
keine Situation	58			58	59	58		
• alleine:								
1-2 Situationen	23			23	20	27		
3-5 Situationen	17			17	13	19		
keine Situation	60			61	68	54		
<u>Samstags</u>								
• mit Partner und Kind(ern):								
1-2 Situationen	5			7	3	9		
3-5 Situationen	21			36	30	36		
6-7 Situationen	17			35	41	32		
keine Situation	56			22	26	23		
• nur mit Kind(ern):								
1-2 Situationen	6			6	8	8		
3-5 Situationen	2			2	3	2		
6-7 Situationen	1			1	0	1		
keine Situation	91			91	90	90		

ANZAHL DER SITUATIONEN, IN DENEN MAN MIT ANDEREN ZUSAMMEN/ALLEINE IST

Basis: Väter von Kindern bis 17 Jahre	GESAMT Männer 14-60 Jahre S-Z	Ledige 14-25 Jahre		Männer 20 - 60 Jahre			Berufstätige Verheiratete ohne Kinder bis 17 Jahre S-Z	26-60 Jahre Berufstätig Alleinstehend ohne Kinder bis 17 Jahre S-Z
		in Schule/ Studium S-Z	in Beruf/ Berufsausbildung S-Z	Berufstätige mit Kindern bis 17 Jahre (Gesamt) S-Z	Berufstätige mit Kindern bis 9 Jahre S-Z	Berufstätige mit Kindern 10-17 Jahre S-Z		
	326	0	0	317	183	201	0	0
• nur mit Partner:		X					X	
1-2 Situationen	23			23	24	21		
3-5 Situationen	6			7	4	9		
6-7 Situationen	0			0	0	0		
keine Situation	69			69	71	68		
• alleine:								
1-2 Situationen	12			12	11	13		
3-5 Situationen	6	6	4	8				
keine Situation	82	81	86	78				
<u>Sonntags</u>		X					X	
• mit Partner und Kind(ern):								
1-2 Situationen	3			6	3	7		
3-5 Situationen	14			21	16	21		
6-7 Situationen	27			52	55	50		
keine Situation	56			22	25	23		
• nur mit Kind(ern):								
1-2 Situationen	4			4	6	5		
3-5 Situationen	2			2	2	1		
6-7 Situationen	1			1	0	1		
keine Situation	94			94	93	93		
• nur mit Partner:								
1-2 Situationen	22			22	25	17		
3-5 Situationen	4			3	0	6		
keine Situation	74			74	74	76		
• alleine:								
mindestens 1 Sit.	11	12	8	14				

WEITERE FAMILIENBESCHREIBENDE MERKMALE

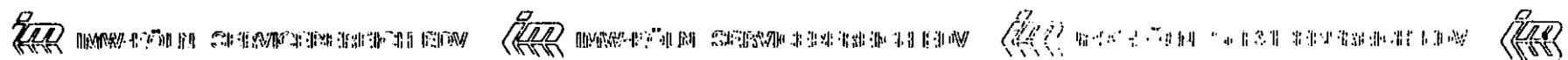
	GESAMT Männer 14-60 Jahre S-Z	Ledige 14-25 Jahre		Männer 20 - 60 Jahre			Berufstätige Verheiratete ohne Kinder bis 17 Jahre S-Z	26-60 Jahre Berufstätig Alleinstehend ohne Kinder bis 17 Jahre S-Z
		in Schule/ Studium S-Z	in Beruf/ Berufsaus- bildung S-Z	Berufs- tätige mit Kindern bis 17 Jahre (Gesamt) S-Z	Berufs- tätige mit Kindern bis 9 Jahre S-Z	Berufs- tätige mit Kindern 10-17 Jahre S-Z		
		755	96	90	317	190			215	141	53
Anzahl der Personen im Haushalt:								
- 1 Person	5	1	5	0	0	0	0	44
- 2 Personen	17	4	14	2	2	1	53	32
- 3 Personen	29	24	32	33	28	26	29	13
- 4 Personen	26	47	26	32	30	32	7	6
- 5 und mehr Personen	23	24	23	33	40	40	11	5
Altersstruktur von Personen:								
- 1 Kind unter 1 Jahr	4	0	1	8	14	0	0	0
- 2 Kinder, 1-2 Jahre	5	0	1	10	18	0	1	0
- 1 Kind, 3-5 Jahre	9	6	4	18	32	9	2	0
- 2 Kinder, 3-5 Jahre	2	0	0	5	8	0	0	0
- 1 Kind, 6-9 Jahre	13	13	5	26	45	21	1	0
- 2 Kinder, 6-9 Jahre	3	0	0	6	11	4	0	0
- 1 Kind, 10-14 Jahre	21	29	17	32	18	50	2	2
- 2 Kinder, 10-14 Jahre	7	4	3	14	9	21	0	0
- 3 und mehr Kinder, 10-14 Jahre	1	4	0	1	1	1	0	0
- 1 Kind, 15-17 Jahre	21	52	22	25	12	40	1	0
- 2 Kinder, 15-17 Jahre	4	7	7	5	4	9	0	3
- 3 und mehr Kinder, 15-17 Jahre	0	0	0	0	0	0	0	0
- 1 Person, 18-24 Jahre	26	34	55	14	12	18	30	13
- 2 Pers., 18-24 Jahre	10	14	25	8	8	8	8	3
- 1 Pers., 25-39 Jahre	23	19	27	21	23	23	13	54
- 2 Pers., 25-39 Jahre	21	6	6	35	45	19	19	9
- 1 Pers., 40-59 Jahre	18	28	22	16	14	22	5	29
- 2 Pers., 40-59 Jahre	47	55	53	40	29	53	65	19
- 1 Pers., 60-74 Jahre	5	9	6	2	0	3	5	18
- 1 Pers., älter als 74 Jahre	4	4	6	2	2	4	7	5

WEITERE FAMILIENBESCHREIBENDE MERKMALE

	GESAMT Männer 14-60 Jahre S-Z	Ledige 14-25 Jahre		Männer 20 - 60 Jahre			Berufstätige Verheiratete ohne Kinder bis 17 Jahre S-Z	26-60 Jahre Berufstätig Alleinstehend ohne Kinder bis 17 Jahre S-Z
		in Schule/ Studium S-Z	in Beruf/ Berufsausbildung S-Z	Berufs- tätige mit Kindern bis 17 Jahre (Gesamt) S-Z	Berufs- tätige mit Kindern bis 9 Jahre S-Z	Berufs- tätige mit Kindern 10-17 Jahre S-Z		
	755	96	90	317	190	215	141	53
Stellung der Befragungsperson im Haushalt:								
- Elternteil im Zweigenerationenhaushalt A (ohne Kinder)	4	2	1	3	4	3	7	2
- Elternteil im Dreigenerationenhaushalt	1	0	4	0	0	0	1	2
- Haushaltsvorstand im Zweigenerationenhaushalt A (ohne Kinder)	6	0	4	8	8	8	10	4
- Haushaltsvorstand im Zweigenerationenhaushalt B (mit Kinder)	33	2	0	61	57	62	27	3
- Kind im Zweigenerationenhaushalt B	21	74	67	1	2	5	5	17
- Haushaltsvorstand im Eingenerationenhaushalt	27	3	20	17	20	13	50	64

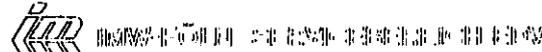
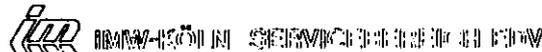
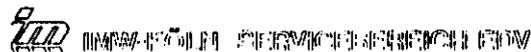
FRAGE 21: AUF DIESER KARTE STEHEN VERSCHIEDENE KRANKHEITEN UND BESCHWERDEN. BITTE SEHEN SIE SICH DIE KARTE AN UND SAGEN SIE MIR, WELCHE DIESER KRANKHEITEN UND BESCHWERDEN SIE IN DEN LETZTEN DREI MONATEN HATTEN.

	GESAMT MAENNER 14-60 JAHRE	LEDIGE 14-25 JAHRE IN SCHULE/ IN BERUF/ STUDIUM BERUFS- AUSBILDUNG		MENNEN 20-60 JAHRE				ALTER
	S-%	S-%	S-%	BERUFSTAE- TIGE MIT KINDERN BIS 17 JAHRE (GESAMT)	BERUFS- TAETIGE MIT KIH- DERN BIS 9 JAHRE	BERUFS- TAETIGE MIT KIH- DERN 10-17 JAHRE	BERUFS- TAETIGE VERHEIRA- TET OHNE KINDER BIS 17 JAHRE	26-60 JAHRE BERUFSTAE- TIG, ALLEIN- STEHEND, OHNE KINDER BIS 17 JAHRE
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS(GEWICHTET)	755	96	90	317	190	215	141	53
IN DEN LETZTEN 3 MONATEN								
DARMINFEKTION ODER DURCHFALLKRANKHEITEN VERDAUUNGSBESCHWERDEN ODER VERSTOPFUNG	6	2	8	6	6	4	5	0
MAGENBESCHWERDEN	3	1	5	4	4	5	4	1
LEBER- U. GALLENBESCHWERDEN	13	5	13	15	14	15	16	10
INDEX VERDAUUNGSSYSTEM	3	0	1	4	3	3	3	4
NEUE ZAHNSCHAEDEN, ZAHN- SCHMERZEN	21	8	20	23	21	22	25	21
GRIPPE	11	9	13	11	11	11	10	12
LUNGENEENTZUENDUNG	25	32	28	26	30	23	21	20
BRONCHITIS	0	0	0	0	0	0	1	1
ASTHMA	4	3	3	5	2	6	5	4
HARTNAECKIGER HUSTEN	1	2	0	1	1	1	3	2
INDEX ATMUNGSORGANE	8	13	7	8	7	8	6	14
NIERENBESCHWERDEN	34	43	33	34	37	31	32	35
BLASENENTZUENDUNG, HARNROEH- RENTZUENDUNG	4	5	5	4	6	2	3	0
UNTERLEIBSBESCHWERDEN	1	0	1	1	0	1	1	3
INDEX HARN- UND GESCHLECHTSORGANE	0	0	1	0	0	0	1	0
	5	5	5	5	6	4	5	3



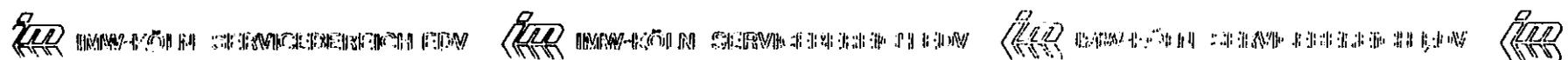
FRAGE 21: AUF DIESER KARTE STEHEN VERSCHIEDENE KRANKHEITEN UND BESCHWERDEN. BITTE SEHEN SIE SICH DIE KARTE AN UND SAGEN SIE MIR, WELCHE DIESER KRANKHEITEN UND BESCHWERDEN SIE IN DEN LETZTEN DREI MONATEN HATTEN.

	GESAMT MAENNER 14-60 JAHRE	LEDIGE 14-25 JAHRE		MAENNER 20-60 JAHRE				ALTER 26-60 JAHRE BERUFSTAE- TIG, ALLEIN- STEHEND, OHNE KINDER BIS 17 JAHRE
		IN SCHULE/ STUDIUM	IN BERUF/ BERUFS- AUSBILDUNG	BERUFSTAE- TIGE MIT KINDERN BIS 17 JAHRE (GESAMT)	BERUFS- TAEKTIGE MIT KIN- DERN BIS 9 JAHRE	BERUFS- TAEKTIGE MIT KIN- DERN 10-17 JAHRE	BERUFS- TAEKTIGE VERHEIRA- TET OHNE KINDER BIS 17 JAHRE		ALTER 26-60 JAHRE BERUFSTAE- TIG, ALLEIN- STEHEND, OHNE KINDER BIS 17 JAHRE
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS(GEWICHTET)	755	96	90	317	190	215	141	53
IN DEN LETZTEN 3 MONATEN								
ALLERGIEN	2	2	1	2	2	1	1	0
HAUTLEIDEN WIE EKZEME, FU- RUNKEL UND FLECHTEN	4	5	2	3	2	4	5	3
INDEX HAUTLEIDEN	5	7	2	5	4	4	6	3
RHEUMATISMUS ODER GELENKENT- ZUENDUNG	7	2	1	10	7	10	13	6
BANDSCHEIBENBESCHWERDEN	14	1	2	19	18	19	18	16
INDEX SKELETT/MUSKELN	18	3	2	26	23	26	24	21



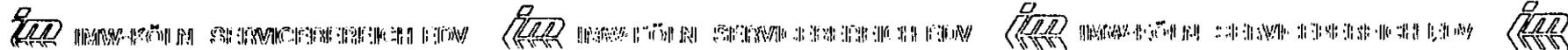
FRAGE 21: AUF DIESER KARTE STEHEN VERSCHIEDENE KRANKHEITEN UND BESCHWERDEN. BITTE SEHEN SIE SICH DIE KARTE AN UND SAGEN SIE MIR, WELCHE DIESER KRANKHEITEN UND BESCHWERDEN SIE IN DEN LETZTEN DREI MONATEN HATTEN.

	GESAMT MAENNER 14-60 JAHRE	LEDIGE 14-25 JAHRE IN SCHULE/ STUDIUM	IN BERUF/ BERUFS- AUSBILDUNG	BERUFSTAE- TIGE MIT KINDERN BIS 17 JAHRE (GESAMT)	BERUFS- TAETIGE MIT KIN- DERN BIS 9 JAHRE	BERUFS- TAETIGE MIT KIN- DERN 10-17 JAHRE	BERUFS- TAETIGE VERHEIRA- TET OHNE KINDER BIS 17 JAHRE	ALTER 26-60 JAHRE BERUFSTAE- TIG, ALLEIN- STEHEND, OHNE KINDER BIS 17 JAHRE
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS(GEWICHTET)	755	96	90	317	190	215	141	53
IN DEN LETZTEN 3 MONATEN								
HERZBESCHWERDEN	6	2	1	7	6	6	5	7
KREISLAUFBESCHWERDEN ZU HOHER BLUTDRUCK	13	5	8	16	17	14	15	7
ZU NIEDRIGER BLUTDRUCK	6	1	1	8	8	9	7	10
KRANKHEITEN DER ARTERIEN (WIE ARTERIOSKLEROSE)	7	5	3	9	9	11	6	6
HAEMORRHOIDEN, KRAMPFADERN UND ANDERE VENENLEIDEN	1	0	0	1	0	1	2	2
6	1	1	10	8	11	8	3	
INDEX HERZ-/KREISLAUFBE- SCHWERDEN	24	13	10	31	27	33	25	22
DIABETES (ZUCKERKRANKHEIT)	1	0	0	1	2	3	2	6
STOFFWECHSELKRANKHEITEN	1	0	1	2	1	2	1	2
DRUESENSTOERUNGEN	1	1	4	1	0	1	0	0
INDEX DRUESENBESCHWERDEN	3	1	4	2	2	5	3	8
NERVENBESCHWERDEN	3	0	6	1	0	1	6	6
BLUTKRANKHEITEN WIE ANAEMIE	0	0	0	0	1	0	1	1



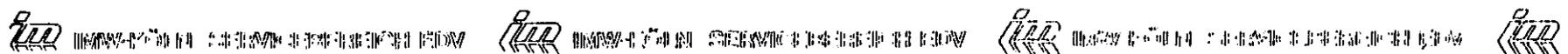
FRAGE 21: AUF DIESER KARTE STEHEN VERSCHIEDENE KRANKHEITEN UND BESCHWERDEN. BITTE SEHEN SIE SICH DIE KARTE AN UND SAGEN SIE MIR, WELCHE DIESER KRANKHEITEN UND BESCHWERDEN SIE IN DEN LETZTEN DREI MONATEN HÄTTEN.

	GESAMT MAENNER 14-60 JAHRE	LEDIGE 14-25 JAHRE IN SCHULE/ IN BERUF/ STUDIUM BERUFS- AUSBILDUNG		BERUFSTAE- TIGE MIT KINDERN BIS 17 JAHRE (GESAMT)	BERUFS- TAETIGE MIT KIN- DERN BIS 9 JAHRE	BERUFS- TAETIGE MIT KIN- DERN 10-17 JAHRE	BERUFS- TAETIGE VERHEIRA- TET OHNE KINDER BIS 17 JAHRE	ALTER 26-60 JAHRE BERUFSTAE- TIG, ALLEIN- STEHEND, OHNE KINDER BIS 17 JAHRE
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS (GEWICHTET)	755	96	90	317	190	215	141	53
IN DEN LETZTEN 3 MONATEN								
HAEUFIGE KOPFSCHMERZEN	6	5	9	5	4	6	6	10
HARTHAECKIGE SCHLAF- STOERUNGEN	4	4	0	2	1	4	6	8
NERVOESE UNRUHE	10	3	3	12	7	15	7	11
ABGESpanNTHEIT ODER KONZEN- TRATIONSSTOERUNGEN	10	6	12	9	7	11	12	14
ERSCHOEPFUNGS- U. SCHWAECH- ZUSTAENDE	5	0	2	8	5	9	5	4
HAEUFIGE UEBELKEIT	1	0	5	0	0	1	1	3
BESCHWERDEN AUFGRUND VON WETTERVERAENDERUNGEN	11	0	4	14	10	15	12	15
INDEX MANGELHAFT BEZEICHNETE KRANKHEITEN	29	13	21	33	27	38	33	34
KRANKHEITEN ODER KNOCHEN- BRUECHE AUFGRUND V. UNFAELLEN	6	8	5	7	6	7	3	4
KRANKHEITEN ODER BESCHWERDEN AUFGRUND VON VERGIFTUNGEN	0	0	0	0	0	0	0	0
AUGENKRANKHEITEN	3	5	1	3	3	3	4	0
OHRENKRANKHEITEN	1	0	2	1	1	1	2	2
KREBSERKRANKUNGEN	0	0	0	0	1	0	1	0
MINDESTENS EINE BESCHWERDE GENANNT	73	65	59	78	76	77	75	74
KEINE BESCHWERDE GENANNT	27	35	41	22	24	23	25	26



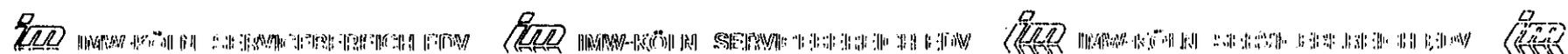
FRAGE 21: AUF DIESER KARTE STEHEN VERSCHIEDENE KRANKHEITEN UND BESCHWERDEN. BITTE SEHEN SIE SICH DIE KARTE AN UND SAGEN SIE MIR, WELCHE DIESER KRANKHEITEN UND BESCHWERDEN SIE IN DEN LETZTEN DREI MONATEN HÄTTEN.

	GESAMT MÄNNER 14-60 JAHRE	LEDIGE 14-25 JAHRE IN SCHULE/ IN BERUF/ STUDIUM BERUFS- AUSBILDUNG		MÄNNER 20-60 JAHRE				ALTER 26-60 JAHRE BERUFSTÄE- TIG, ALLEIN- STEHEND, OHNE KINDER BIS 17 JAHRE
		S-%	S-%	BERUFSTÄE- TIGE MIT KINDERN BIS 17 JAHRE (GESAMT)	BERUFS- TÄETIGE MIT KIN- DERN BIS 9 JAHRE	BERUFS- TÄETIGE MIT KIN- DERN 10-17 JAHRE	BERUFS- TÄETIGE VERHEIRA- TET OHNE KINDER BIS 17 JAHRE		S-%
BASIS (GEWICHTET)	755	96	90	317	190	215	141	53
INDEX VERDAUUNGSSYSTEM	21	8	20	23	21	22	25	21
NEUE ZAHNSCHÄDEN, ZAHN- SCHMERZEN	11	9	13	11	11	11	10	12
INDEX ATMUNGSORGANE	34	43	33	34	37	31	32	35
INDEX HARN- UND GESCHLECHTSORGANE	5	5	5	5	6	4	5	3
INDEX HAUTLEIDEN	5	7	2	5	4	4	6	3
INDEX SKELETT/MUSKELN	18	3	2	26	23	26	24	21
INDEX HERZ-/KREISLAUFBE- SCHWERDEN	24	13	10	31	27	33	25	22
INDEX DRÜSEN BESCHWERDEN	3	1	4	2	2	5	3	8
NERVEN BESCHWERDEN	3	0	6	1	0	1	6	6
BLUTKRANKHEITEN WIE ANAEMIE	0	0	0	0	1	0	1	1
INDEX MANGELHAFT BEZEICHNETE KRANKHEITEN	29	13	21	33	27	38	33	34
ZWISCHENSUMME	153	102	116	171	159	175	170	166



FRAGE 21: AUF DIESER KARTE STEHEN VERSCHIEDENE KRANKHEITEN UND BESCHWERDEN. BITTE SEHEN SIE SICH DIE KARTE AN UND SAGEN SIE MIR, WELCHE DIESER KRANKHEITEN UND BESCHWERDEN SIE IN DEN LETZTEN DREI MONATEN HATTEN.

	GESAMT MAENNER 14-60 JAHRE	LEDIGE 14-25 JAHRE		MAENNER 20-60 JAHRE				ALTER 26-60 JAHRE BERUFSTAE- TIG, ALLEIN- STEHEND, OHNE KINDER BIS 17 JAHRE
		IN SCHULE/ STUDIUM	IN BERUF/ BERUFS- AUSBILDUNG	BERUFSTAE- TIGE MIT KINDERN BIS 17 JAHRE (GESAMT)	BERUFS- TAE TIGE MIT KIN- DERN BIS 9 JAHRE	BERUFS- TAE TIGE MIT KIN- DERN 10-17 JAHRE	BERUFS- TAE TIGE VERHEIRA- TET OHNE KINDER BIS 17 JAHRE		S-%
	S-X	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS(GEWICHTET)	755	96	90	317	190	215	141	53
KRANKHEITEN ODER KNOCHEN- BRUECHE AUFGRUND V.UNFAELLEN	6	0	5	7	6	7	3	4
KRANKHEITEN ODER BESCHWERDEN AUFGRUND VON VERGIFTUNGEN	0	0	0	0	0	0	0	0
AUGENKRANKHEITEN	3	5	1	3	3	3	4	0
OHRENKRANKHEITEN	1	0	2	1	1	1	2	2
KREBSERKRANKUNGEN	0	0	0	0	1	0	1	0
SUMME	163	115	124	182	170	186	180	172
HINDESTENS EINE BESCHWERDE GENANNT	73	65	59	78	76	77	75	74
KEINE BESCHWERDE GENANNT	27	35	41	22	24	23	25	26



GESAMTSORE: INTENSITÄT GESUNDHEITLICHER BESCHWERDEN

	GESAMT Männer 14-60 Jahre S-Z	Ledige 14-25 Jahre in Schule/ in Beruf/ Studium Berufsaus- bildung S-Z		Männer 20 - 60 Jahre			Berufstätige Verheiratete ohne Kinder bis 17 Jahre S-Z	26-60 Jahre Berufstätig Alleinstehend ohne Kinder bis 17 Jahre S-Z
		S-Z	S-Z	Berufs- tätige mit Kindern bis 17 Jahre (Gesamt) S-Z	Berufs- tätige mit Kindern bis 9 Jahre S-Z	Berufs- tätige mit Kindern 10-17 Jahre S-Z		
	755	96	90	317	190	215	141	53
- keine	27	35	41	22	24	23	25	26
- geringe	51	53	47	53	56	52	54	50
- hohe/sehr hohe	21	13	13	25	21	25	21	23

FRAGE 17: IN ALLTÄGLICHEN LEBEN KÖNNEN ES PROBLEME VERSCHIEDENSTER ART GEBEN, Z.B. IM BERUF, IN DER AUSBILDUNG, DURCH HETZE UND STRESS, IN DER FAMILIE, IM FREUNDKREIS USW. FÜHLEN SIE SICH INSGESAMT DURCH SOLCHE PROBLEME BELASTET; SEHR STARK, STARK, WENIGER STARK, KAUM ODER ÜBERHAUPT NICHT?

	GESAMT MÄNNER 14-60 JAHRE	LEDIGE 14-25 JAHRE IN SCHULE/ IN BERUF/ STUDIUM BERUFS- AUSBILDUNG		BERUFSTÄE- TIGE MIT KINDERN BIS 17 JAHRE (GESAMT)	BERUFS- TÄETIGE MIT KIN- DERN BIS 9 JAHRE	BERUFS- TÄETIGE MIT KIN- DERN 10-17 JAHRE	BERUFS- TÄETIGE VERHEIRA- TET OHNE KINDER BIS 17 JAHRE	ALTER 26-60 JAHRE BERUFSTÄE- TIG, ALLEIN- STEHEND, OHNE KINDER BIS 17 JAHRE
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS(GEWICHTET)	755	96	90	317	190	215	141	53
SEHR STARK	6	4	6	5	5	7	5	10
STARK	21	6	12	25	25	24	29	20
WENIGER STARK	39	32	39	43	41	47	36	28
KAUM	23	43	20	16	17	14	21	29
ÜBERHAUPT NICHT	11	15	18	8	9	6	9	10
KEINE ANGABE	2	0	3	2	2	2	0	4
SUMME	101	100	100	99	99	100	100	101



GESAMTSKORE: PSYCHO-SOZIALE PROBLEMBELASTUNG

	GESAMT Männer 14-60 Jahre S-Z	Ledige 14-25 Jahre in Schule/ in Beruf/ Studium Berufsaus- bildung S-Z S-Z		Männer 20 - 60 Jahre			Berufstätige Verheiratete ohne Kinder bis 17 Jahre S-Z	26-60 Jahre Berufstätig Alleinsehend ohne Kinder bis 17 Jahre S-Z
		Berufs- tätige mit Kindern bis 17 Jahre (Gesamt) S-Z	Berufs- tätige mit Kindern bis 9 Jahre S-Z	Berufs- tätige mit Kindern 10-17 Jahre S-Z				
	755	96	90	317	190	215	141	53
- gering	25	31	27	23	27	23	23	29
- mittel	40	40	36	41	39	42	41	33
- hoch	21	14	23	22	22	21	19	23
- sehr hoch	15	15	14	14	12	14	17	15

FRAGE 22: WIE WUERDEN SIE IM GROSSEN UND GANZEN IHREN GESUNDHEITZUSTAND EINSTUFEN? SAGEN SIE ES MIR BITTE ANHAND DER SKALA. '1' BEDEUTET: SEHR SCHLECHTER GESUNDHEITZUSTAND UND '6' BEDEUTET: SEHR GUTER GESUNDHEITZUSTAND. DIE WERTE DAZWISCHEN DIENEN ZUR ABSTUFUNG.

	GESAMT MAEHNER 14-60 JAHRE	LEDIGE 14-25 JAHRE IN SCHULE/ STUDIUM	IN BERUF/ BERUFS- AUSBILDUNG	BERUFSTAE- TIGE MIT KINDERN BIS 17 JAHRE (GESAMT)	MAEHNER 20-60 JAHRE BERUFS- TAEETIGE MIT KIN- DERN BIS 9 JAHRE	BERUFS- TAEETIGE MIT KIN- DERN 10-17 JAHRE	BERUFS- TAEETIGE VERHEIRA- TET OHNE KINDER BIS 17 JAHRE	ALTER 26-60 JAHRE BERUFSTAE- TIG, ALLEIN- STEHEND, OHNE KINDER BIS 17 JAHRE
	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X
BASIS(GEWICHTET)	755	96	90	317	190	215	141	53
SEHR SCHLECHTER GESUNDHEITZUSTAND =1	3 6 13 21 36	3 5 1 9 54	5 3 0 15 34	2 7 16 28 36	3 7 12 25 39	2 8 18 32 32	1 5 18 22 28	4 5 18 16 33
SEHR GUTER GESUNDHEITZUSTAND =6	20	27	35	11	15	8	25	21
KEINE ANGABE	1	0	0	0	0	0	1	2
SUMME	100	99	100	100	101	100	100	99



FRAGE 83: UND NUN EINE ANDERE FRAGE: WENN SIE EINMAL AN DIE ZUKUNFT DENKEN: WAS DAVON FUERCHTEN SIE FUER SICH SELBST BESONDERS?

	GESAMT MAENNER 14-60 JAHRE	LEDIGE 14-25 JAHRE IN SCHULE/ IN BERUF/ STUDIUM	BERUFSTAE- TIGE MIT BERUF- AUSBILDUNG	BERUFSTAE- TIGE MIT KINDERN BIS 17 JAHRE (GESAMT)	MAENNER 20-60 JAHRE BERUFS- TAETIGE MIT KIN- DERN BIS 9 JAHRE	BERUFS- TAETIGE MIT KIN- DERN 10-17 JAHRE	BERUFS- TAETIGE VERHEIRA- TET OHNE KINDER BIS 17 JAHRE	ALTER 26-60 JAHRE BERUFSTAE- TIG, ALLEIN- STEHEND, OHNE KINDER BIS 17 JAHRE
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS(GEWICHTET)	755	96	90	317	190	215	141	53
KREBSERKRANKUNGEN	40	42	28	44	44	41	42	32
HERZ- UND KREISLAUFBESCHWER- DEN	21	14	13	27	25	27	25	15
GESUNDHEITSSCHAEDLICHE GEWICHTSZUNAHME	4	1	2	4	4	4	9	7
ZUCKERKRANKHEIT (DIABETES)	5	7	4	4	6	2	6	2
GELENK- UND WIRBELSAEULEN- SCHAEDEN (RHEUMA, BANDSCHEI- BE, ARTHRITIS USW.)	19	21	13	22	20	23	13	15
NACHLASSEN DER LEISTUNGS- FAEHIGKEIT	14	9	12	17	16	20	16	13
KOERPERLICHE VERSCHLEISS- ERSCHEINUNGEN	16	9	16	19	14	20	19	16
NERVLICHE VERSCHLEISS- ERSCHEINUNGEN	13	7	13	13	18	13	15	11
ABHAENIGKEIT VON MEDIKAMENTEN	7	14	8	4	2	4	7	7
ABHAENIGKEIT VON ZIGARETTEN	6	7	11	5	5	7	4	8
ALKOHOLABHAENIGKEIT	5	12	6	4	2	4	4	5
DROGENABHAENIGKEIT	4	16	4	2	3	3	3	0
SCHAEDEN, DIE ICH MIR DURCH MEINE LEBENSGEWOHNHEITEN SELBST ZUFUEGE	5	5	7	5	6	2	4	6
ZWISCHENSUMME	158	162	137	169	165	170	165	137

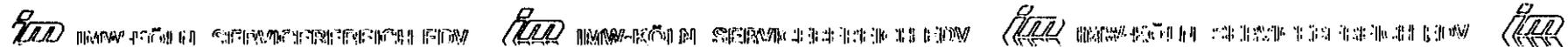
FRAGE 03: UND NUN EINE ANDERE FRAGE: WENN SIE EINMAL AN DIE ZUKUNFT DENKEN: WAS DAVON FUERCHTEN SIE FUEER SICH SELBST BESONDERS?

	GESAMT MAENNER 14-60 JAHRE	LEDIGE 14-25 JAHRE IN SCHULE/ IN BERUF/ STUDIUM	BERUFSTAE- TIGE MIT KINDERN BIS 17 JAHRE (GESAMT)	BERUFS- TAETIGE MIT KIN- DERN BIS 9 JAHRE	MAENNER 20-60 JAHRE BERUFS- TAETIGE MIT KIN- DERN 10-17 JAHRE	BERUFS- TAETIGE VERHEIRA- TET OHNE KINDER BIS 17 JAHRE	ALTER 26-60 JAHRE BERUFSTAE- TIG, ALLEIN- STEHEND, OHNE KINDER BIS 17 JAHRE	
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	
BASIS(GEWICHTET)	755	96	90	317	190	215	141	53
KOERPERLICHE ODER GEISTIGE BEHINDERUNG	20	21	18	17	15	16	24	20
SEELISCHE KRISEN	9	16	11	7	7	7	7	12
GEFUEHLLOSIGKEIT UND GLEICH- GUELTIGKEIT IN DER FAMILIE	7	4	10	9	11	7	7	5
AUSEINANDERBRECHEN DER FAMILIE	15	14	14	18	16	17	13	8
NICHTS DAVON	24	27	41	20	19	23	21	29
KEINE ANGABE	5	4	5	4	6	4	4	8
SUMME	238	248	236	244	239	244	241	219
HINDESTENS EINE KRANKHEIT/ BESCHWERDE/PROBLEM GENANNT	70	69	54	76	75	73	74	63



FRAGE 68: WENN DER BEFRAGTE ZIGARETTENRAUCHER IST, WIE VIELE ZIGARETTEN RAUCHEN SIE DURCHSCHNITTLICH PRO TAG? WIEVIEL STUECK?

	GESAMT MAENNER 14-60 JAHRE	LEDIGE 14-25 JAHRE IN SCHULE/ IN BERUF/ STUDIUM BERUFS- AUSBILDUNG		BERUFSTAE- TIGE MIT KINDERN BIS 17 JAHRE (GESAMT)	MAENNER 20-60 JAHRE BERUFS- BERUFS- BERUFS- BERUFS- TAETIGE TAETIGE TAETIGE TAETIGE MIT KIN- MIT KIN- VERHEIRA- TET OHNE KINDER BIS 17 JAHRE			ALTER 26-60 JAHRE BERUFSTAE- TIG, ALLEIN- STEHEND, OHNE KINDER BIS 17 JAHRE
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS(GEWICHTET)	269	18	51	114	62	83	42	30
1 ZIGARETTE	2	6	2	2	0	4	2	0
2 ZIGARETTEN	2	10	0	2	0	2	2	5
3 ZIGARETTEN	0	0	0	1	2	0	0	0
4 ZIGARETTEN	0	4	0	0	0	0	0	0
5 ZIGARETTEN	3	9	5	0	0	0	6	1
6 ZIGARETTEN	3	0	5	2	3	0	7	0
7 ZIGARETTEN	1	0	2	1	2	0	0	1
8 ZIGARETTEN	0	0	0	0	0	0	0	4
9 ZIGARETTEN	1	0	0	0	0	0	4	0
10 ZIGARETTEN	9	10	16	7	10	2	10	3
11 ZIGARETTEN	0	0	0	0	0	0	0	0
12 ZIGARETTEN	2	0	3	1	4	4	1	0
13 ZIGARETTEN	0	0	0	0	0	0	0	0
14 ZIGARETTEN	0	0	2	0	0	0	0	0
15 ZIGARETTEN	9	25	7	7	12	6	10	3
16 ZIGARETTEN	0	0	0	0	0	0	0	0
17 ZIGARETTEN	0	0	0	0	0	0	0	0
18 ZIGARETTEN	3	6	3	2	3	0	1	8
19 ZIGARETTEN	1	0	0	2	3	2	0	0
20 ZIGARETTEN	30	22	32	32	23	38	30	28
21 BIS UNTER 30 ZIGARETTEN	7	0	7	9	8	8	3	9
30 BIS UNTER 40 ZIGARETTEN	13	8	4	19	15	20	13	12
40 BIS UNTER 50 ZIGARETTEN	7	0	5	6	6	5	10	14
50 ZIGARETTEN UND MEHR	2	0	0	3	5	3	0	9
KEINE ANGABE	6	0	9	6	4	6	1	3
SUMME	101	100	102	102	100	100	100	100



FRAGE 20: ICH HABE HIER EINE REIHE VON MEINUNGEN UND AUSSAGEN ZU FRAGEN, DIE MIT DER GESUNDHEIT ZUSAMMENHAENGEN. AUF DIESEN KAERTCHEN STEHEN EINIGE AUSSAGEN ZU DIESEM THEMA. SIE HABEN HIER EIN SORTIERBLATT MIT FELDERN VON 1 BIS 4. '1' HEISST: STIMME GAR NICHT ZU, '4' HEISST: STIMME VOLL UND GANZ ZU. LEGEN SIE BITTE DIE KARTEN AUF DAS FELD, DAS AM EHESTEN ZUTRIFFT.

		GESAMT MAENNER 14-60 JAHRE	LEDIGE 14-25 JAHRE IN SCHULE/ STUDIUM	IN BERUF/ BERUFS- AUSBILDUNG	BERUFSTAE- TIGE MIT KINDERN BIS 17 JAHRE (GESAMT)	MAENNER 20-60 JAHRE BERUFS- TAEETIGE MIT KIN- DERN BIS 9 JAHRE	BERUFS- TAEETIGE MIT KIN- DERN 10-17 JAHRE	BERUFS- TAEETIGE VERHEIRA- TET OHNE KINDER BIS 17 JAHRE	ALTER 26-60 JAHRE BERUFSTAE- TIG, ALLEIN- STEHEND, OHNE KINDER BIS 17 JAHRE
		S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS(GEWICHTET)									
		755	96	90	317	190	215	141	53
A. ICH FINDE, DASS MAN DEN LEUTEN, DIE IM FERNSEHEN AUFTRETEN, DAS RAUCHEN GANZ VERBIETEN SOLLTE									
STIMME GAR NICHT ZU	=1	42	42	51	38	36	39	41	55
	=2	19	16	27	19	19	19	17	16
	=3	15	27	10	15	19	12	10	9
STIMME VOLL UND GANZ ZU	=4	24	15	12	27	26	28	31	21
KEINE ANGABE		1	0	0	1	0	1	1	0
SUMME		101	100	100	100	100	99	100	100
B. WENN MAN JEMANDEM EINE ZIGARETTE ANBIETEN KANN, KOMMT MAN DARUEBER SCHNELLER MIT IHM INS GESPRAECH									
STIMME GAR NICHT ZU	=1	45	48	37	49	51	52	41	40
	=2	18	17	19	17	17	15	17	15
	=3	19	24	22	16	17	16	21	21
STIMME VOLL UND GANZ ZU	=4	17	11	21	16	13	16	21	24
KEINE ANGABE		1	0	1	2	2	1	1	1
SUMME		100	100	100	100	100	100	101	101



FRAGE 20: ICH HABE HIER EINE REIHE VON MEINUNGEN UND AUSSAGEN ZU FRAGEN, DIE MIT DER GESUNDHEIT ZUSAMMENHÄNGEN. AUF DIESEN KARTCHEN STEHEN EINIGE AUSSAGEN ZU DIESEM THEMA. SIE HABEN HIER EIN SORTIERBLATT MIT FELDERN VON 1 BIS 4. '1' HEISST: STIMME GAR NICHT ZU, '4' HEISST: STIMME VOLL UND GANZ ZU. LEGEN SIE BITTE DIE KARTEN AUF DAS FELD, DAS AM EHESTEN ZUTRIFFT.

		GESAMT MÄNNER 14-60 JAHRE	LEDIGE 14-25 JAHRE IN SCHULE/ STUDIUM	IN BERUF/ BERUFS- AUSBILDUNG	BERUFSTÄE- TIGE MIT KINDERN BIS 17 JAHRE (GESAMT)	BERUFS- TÄTIGE MIT KIN- DERN BIS 9 JAHRE	MÄNNER 20-60 JAHRE BERUFS- TÄTIGE MIT KIN- DERN 10-17 JAHRE	BERUFS- TÄTIGE VERHEIRA- TET OHNE KINDER BIS 17 JAHRE	ALTER 26-60 JAHRE BERUFSTÄE- TIG, ALLEIN- STEHEND, OHNE KINDER BIS 17 JAHRE
		S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	
BASIS (GEWICHTET)		755	96	90	317	190	215	141	53
C. WÄHREND DER ARBEITSZEIT RAUCHE ICH MEHR ALS SONST, WEIL ICH ZIEMLICH ANGESpannt BIN									
STIMME GAR NICHT ZU	=1	64	86	50	65	70	66	62	56
	=2	6	6	6	5	5	3	5	11
	=3	9	7	16	8	7	9	9	6
STIMME VOLL UND GANZ ZU	=4	18	1	27	20	14	21	17	27
KEINE ANGABE		3	0	1	3	4	3	7	1
SUMME		100	100	100	101	100	102	100	101
D. WENN MAN DIE NEUEN LEICHTEN ZIGARETTEN RAUCHT, IST DAS GESUNDHEITLICHE RISIKO ENTSCHEIDEND HERABGESETZT									
STIMME GAR NICHT ZU	=1	44	52	31	48	47	54	37	41
	=2	21	27	24	19	18	17	23	11
	=3	18	9	25	17	18	16	21	23
STIMME VOLL UND GANZ ZU	=4	16	11	20	13	13	12	16	23
KEINE ANGABE		2	0	1	3	4	1	2	3
SUMME		101	99	101	100	100	100	99	101



FRAGE 20: ICH HABE HIER EINE REIHE VON MEINUNGEN UND AUSSAGEN ZU FRAGEN, DIE MIT DER GESUNDHEIT ZUSAMMENHAENGEN. AUF DIESEN KAERTCHEN STEHEN EINIGE AUSSAGEN ZU DIESEM THEMA. SIE HABEN HIER EIN SORTIERBLATT MIT FELDERN VON 1 BIS 4. '1' HEISST: STIMME GAR NICHT ZU, '4' HEISST: STIMME VOLL UND GANZ ZU. LEGEN SIE BITTE DIE KARTEN AUF DAS FELD, DAS AM EHESTEN ZUTRIFFT.

	GESAMT MÄNNER 14-60 JAHRE	LEDIGE 14-25 JAHRE IN SCHULE/ STUDIUM	IN BERUF/ BERUFS- AUSBILDUNG	BERUFSTÄE- TIGE MIT KINDERN BIS 17 JAHRE (GESAMT)	MÄNNER 20-60 JAHRE BERUFS- TÄETIGE MIT KIN- DERN BIS 9 JAHRE	BERUFS- TÄETIGE MIT KIN- DERN 10-17 JAHRE	BERUFS- TÄETIGE VERHEIRA- TET OHNE KINDER BIS 17 JAHRE	ALTER 26-60 JAHRE BERUFSTÄE- TIG, ALLEIN- STEHEND, OHNE KINDER BIS 17 JAHRE
	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X
BASIS(GEWICHTET)	755	96	90	317	190	215	141	53

E. UEBER DIE GEFAHREN DES RAUCHENS WIRD SOVIEL WIDERSPRUECHLICHES GESAGT UND GESCHRIEBEN, DASS MAN NICHT MEHR WEISS, OB RAUCHEN WIRKLICH GEFAEHRlich IST

STIMME GAR NICHT ZU	=1	46	63	55	44	45	45	36	39
	=2	16	19	11	15	17	15	15	14
	=3	16	12	11	16	11	17	21	22
STIMME VOLL UND GANZ ZU	=4	20	6	23	21	22	20	26	24
KEINE ANGABE		2	0	0	4	5	3	2	1
SUMME		100	100	100	100	100	100	100	100

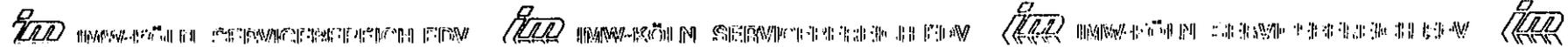
F. IN MEINEM BEKANNTEKREIS BEGINNEN IMMER MEHR FRAUEN MIT DEM RAUCHEN

STIMME GAR NICHT ZU	=1	32	40	20	36	32	35	32	22
	=2	18	25	11	18	18	20	17	28
	=3	18	15	34	13	17	10	17	24
STIMME VOLL UND GANZ ZU	=4	29	20	33	32	31	34	30	23
KEINE ANGABE		2	0	1	2	2	1	4	2
SUMME		99	100	99	101	100	100	100	99



FRAGE 20: ICH HABE HIER EINE REIHE VON MEINUNGEN UND AUSSAGEN ZU FRAGEN, DIE MIT DER GESUNDHEIT ZUSAMMENHAENGEN. AUF DIESEN KAERTCHEN STEHEN EINIGE AUSSAGEN ZU DIESEM THEMA. SIE HABEN HIER EIN SORTIERBLATT MIT FELDERN VON 1 BIS 4. '1' HEISST: STIMME GAR NICHT ZU, '4' HEISST: STIMME VOLL UND GANZ ZU. LEGEN SIE BITTE DIE KARTEN AUF DAS FELD, DAS AM EHESTEN ZUTRIFFT.

	GESAMT MAENNER 14-60 JAHRE	LEDIGE 14-25 JAHRE IN SCHULE/ IN BERUF/ STUDIUM	BERUFSTAE- TIGE MIT KINDERN BIS 17 JAHRE (GESAMT)	BERUFSTAE- TIGE MIT KINDERN BIS 17 JAHRE (GESAMT)	MAENNER 20-60 JAHRE BERUFS- TAEETIGE MIT KIN- DERN 10-17 JAHRE	BERUFS- TAEETIGE MIT KIN- DERN 10-17 JAHRE	BERUFS- TAEETIGE MIT KIN- DERN 10-17 JAHRE	ALTER 26-60 JAHRE BERUFSTAE- TIG, ALLEIN- STEHEND, OHNE KINDER BIS 17 JAHRE	
	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	
BASIS(GEWICHTET)	755	96	90	317	190	215	141	53	
G. IN MEINEM BEKANNTENKREIS BEGINNEN IMMER MEHR JUGEND- LICHE MIT DEM RAUCHEN									
STIMME GAR NICHT ZU	-1	21	18	11	26	23	23	20	20
	-2	19	17	16	21	23	19	18	22
	-3	20	25	23	17	21	15	16	22
STIMME VOLL UND GANZ ZU	-4	38	40	49	34	31	42	43	37
KEINE ANGABE		1	0	1	2	2	1	2	0
SUMME		99	100	100	100	100	100	99	101



FRAGE 94: IST ES AN IHRER ARBEITSSTELLE ERLAUBT, WAEHREND DER ARBEIT ZU RAUCHEN?

	GESAMT MAENNER 14-60 JAHRE	LEDIGE 14-25 JAHRE IN SCHULE/ IN BERUF/ STUDIUM		BERUFSTAE- TIGE MIT KINDERH BIS 17 JAHRE <GESAMT>	MAEHNER 20-60 JAHRE			ALTER 26-60 JAHRE BERUFSTAE- TIG, ALLEIN- STEHEND, OHNE KINDER BIS 17 JAHRE
		BERUFS- AUSBILDUNG			BERUFS- TAE TIGE MIT KIN- DERN BIS 9 JAHRE	BERUFS- TAE TIGE MIT KIN- DERN 10-17 JAHRE	BERUFS- TAE TIGE VERHEIRA- TET OHNE KINDER BIS 17 JAHRE		S-%
BASIS(GEWICHTET)	755	96	90	317	190	215	141	53
JA	57	1	57	71	72	69	67	72
NEIN	20	4	24	23	24	23	26	20
KEINE ANGABE	23	95	19	6	4	8	7	8
SUMME	100	100	100	100	100	100	100	100

PROBLEMBEWÄLTIGUNG DURCH RAUCHEN

	GESAMT Männer 14-60 Jahre S-Z	Ledige 14-25 Jahre in Schule/ in Beruf/ Studium Berufsaus- bildung S-Z S-Z		Männer 20 - 60 Jahre			Berufstätige Verheiratete ohne Kinder bis 17 Jahre S-Z	26-60 Jahre Berufstätig Alleinstehend ohne Kinder bis 17 Jahre S-Z
		Berufs- tätige mit Kindern bis 17 Jahre (Gesamt) S-Z	Berufs- tätige mit Kindern bis 9 Jahre S-Z	Berufs- tätige mit Kindern 10-17 Jahre S-Z				
	755	96	90	317	190	215	141	53
mindestens eine Situation ge- nannt	36	20	52	36	32	40	35	48
mehr als drei Situationen ge- nannt	24	11	39	22	22	26	23	32

FRAGE 44: HIER HABEN WIR NUN EINIGE FRAGEN ZUM ALKOHOLKONSUM. BITTE SAGEN SIE MIR, WIE HAEUFIG SIE IM ALLGEMEINEN BIER TRINKEN?

	GESAMT MAENNER 14-60 JAHRE	LEDIGE 14-25 JAHRE IN SCHULE/ STUDIUM	IN BERUF/ BERUFS- AUSBILDUNG	BERUFSTAE- TIGE MIT KINDERN BIS 17 JAHRE (GESAMT)	MAEHNER 20-60 JAHRE BERUFS- TAEETIGE MIT KIN- DERN BIS 9 JAHRE	BERUFS- TAEETIGE MIT KIN- DERN 10-17 JAHRE	BERUFS- TAEETIGE VERHEIRA- TET OHNE KINDER BIS 17 JAHRE	ALTER 26-60 JAHRE BERUFSTAE- TIG, ALLEIN- STEHEND, OHNE KINDER BIS 17 JAHRE
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS(GEWICHTET)	755	96	90	317	190	215	141	53
REGELMAESSIG, TAEGLICH	22	3	14	27	25	29	30	25
REGELMAESSIG, MEHRMALS IN DER WOCHE	17	20	19	18	17	17	12	17
REGELMAESSIG, ETWA EINMAL IN DER WOCHE	5	4	7	6	7	6	5	8
ZWISCHENSUMME	44	27	40	51	49	52	47	50
GELEGENTLICH	19	16	31	17	21	14	19	21
NUR SELTEN ODER ZU BESTIMM- TEN ANLAESEN	19	22	14	20	20	20	16	14
NIE	16	35	16	10	9	12	17	12
KEINE ANGABE	2	0	0	2	1	3	2	3
SUMME	100	100	101	100	100	101	101	100

FRAGE 46: UND WIE HAEUFIG TRINKEN SIE IM ALLGEMEINEN WEIN BZW. SEKT?

	GESAMT MAENNER 14-60 JAHRE	LEDIGE 14-25 JAHRE IN SCHULE/ IN BERUF/ STUDIUM BERUFS- AUSBILDUNG		BERUFSTAE- TIGE MIT KINDERN BIS 17 JAHRE (GESAMT)	MAENNER 20-60 JAHRE BERUFS- TAE TIGE MIT KIN- DERN BIS 9 JAHRE			BERUFS- TAE TIGE MIT KIN- DERN 10-17 JAHRE	BERUFS- TAE TIGE VERHEIRA- TET OHNE KINDER BIS 17 JAHRE	ALTER 26-60 JAHRE BERUFSTAE- TIG, ALLEIN- STEHEND, OHNE KINDER BIS 17 JAHRE
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	
BASIS(GEWICHTET)	755	96	90	317	190	215	141	53		
REGELMAESSIG, TAEGLICH	2	0	0	2	3	2	5	3		
REGELMAESSIG, MEHRMALS IN DER WOCHE	5	0	2	8	9	7	5	10		
REGELMAESSIG, ETWA EINMAL IN DER WOCHE	7	2	1	8	9	7	11	8		
ZWISCHENSUMME	14	2	3	18	21	16	21	21		
GELEGENTLICH	21	11	17	25	29	22	24	15		
NUR SELTEN ODER ZU BESTIMM- TEN ANLAESEN	28	41	33	27	19	29	26	20		
NIE	35	47	47	29	30	31	27	40		
KEINE ANGABE	2	0	1	0	1	1	2	3		
SUMME	100	101	101	99	100	99	100	99		

FRAGE 48: UND WIE HAEUFIG TRINKEN SIE SPIRITUOSEN, D.H. WHISKY, KLARE SCHNAEPSE, COGNAC UND AEHNLICHES?

	GESAMT MAENNER 14-60 JAHRE	LEDIGE 14-25 JAHRE IN SCHULE/ IN BERUF/ STUDIUM BERUFS- AUSBILDUNG			MAENNER 20-60 JAHRE				ALTER 26-60 JAHRE BERUFSTAE- TIG, ALLEIN- STEHEND, OHNE KINDER BIS 17 JAHRE
		S-X	S-X	S-X	BERUFSTAE- TIGE MIT KINDERN BIS 17 JAHRE (GESAMT)	BERUFS- TAEETIGE MIT KIN- DERN BIS 9 JAHRE	BERUFS- TAEETIGE MIT KIN- DERN 10-17 JAHRE	BERUFS- TAEETIGE VERHEIRA- TET OHNE KINDER BIS 17 JAHRE		S-X
BASIS(GEWICHTET)	755	96	90	317	190	215	141	53	
REGELMAESSIG, TAEGLICH	4	0	2	4	2	5	6	4	
REGELMAESSIG, MEHRMALS IN DER WOCHE	8	0	6	11	10	14	6	12	
REGELMAESSIG, ETWA EINMAL IN DER WOCHE	4	3	5	2	2	2	7	10	
ZWISCHENSUMME	16	3	13	17	14	21	19	26	
GELEGENTLICH	16	14	9	18	14	20	16	20	
NUR SELTEN ODER ZU BESTIMM- TEN ANLAESSEN	24	16	18	28	30	22	25	9	
NIE	42	68	58	31	36	33	37	41	
KEINE ANGABE	3	0	1	5	6	3	2	3	
SUMME	101	101	99	99	100	99	99	99	

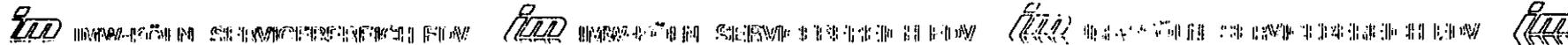


WÖCHENTLICHER ALKOHOLKONSUM IN GRAMM

	GESAMT Männer 14-60 Jahre S-X	Ledige 14-25 Jahre in Schule/ in Beruf/ Studium Berufsaus- bildung S-X S-X		Männer 20 - 60 Jahre			Berufstätige Verheiratete ohne Kinder bis 17 Jahre S-X	26-60 Jahre Berufstätig Alleinstehend ohne Kinder bis 17 Jahre S-X
		Berufs- cätige mit Kindern bis 17 Jahre (Gesamt) S-X	Berufs- cätige mit Kindern bis 9 Jahre S-X	Berufs- cätige mit Kindern 10-17 Jahre S-X				
	755	96	90	317	190	215	141	53
- kein Alkohol	53	76	56	48	52	46	45	47
- 1-280 g	34	20	37	35	30	35	40	39
- mehr als 280 g	13	4	8	17	18	18	15	14

FRAGE 95: UND WIE HAEUFIG WERDEN AN IHRE ARBEITSSTELLE ZU VERSCHIEDENE GELEGENHEITEN BIER ODER WEIN/SEKT ODER SPIRITUOSEN GETRUNKEN?

	GESAMT MAENNER 14-60 JAHRE	LEDIGE 14-25 JAHRE IN SCHULE/ IN BERUF/ STUDIUM BERUFS- AUSBILDUNG			MAENNER 20-60 JAHRE			ALTER 26-60 JAHRE BERUFSTAE- TIG, ALLEIN- STEHEND, OHNE KINDER BIS 17 JAHRE
		S-X	S-X	S-X	BERUFSTAE- TIGE MIT KINDERN BIS 17 JAHRE (GESAMT)	BERUFS- TAETIGE MIT KIN- DERN BIS 9 JAHRE	BERUFS- TAETIGE MIT KIN- DERN 10-17 JAHRE		BERUFS- TAETIGE VERHEIRA- TET OHNE KINDER BIS 17 JAHRE	S-X
BASIS(GEWICHTET)	755	96	90	317	190	215	141	53
TAEGLICH, FAST TAEGLICH	13	0	14	16	17	16	12	23
MEHRMALS PRO WOCHE	5	0	7	7	6	6	4	5
ETWA EINMAL PRO WOCHE	2	0	5	2	2	2	1	5
ETWA ALLE 14 TAGE	2	0	1	2	1	2	2	6
ETWA EINMAL IM MONAT	4	0	5	4	5	4	5	10
SELTENER	21	1	21	29	30	28	25	23
NIE	30	1	29	35	33	35	46	28
KEINE ANGABE	22	98	17	5	6	7	4	1
SUMME	99	100	99	100	100	100	99	101



SITUATIONEN MIT ALKOHOLKONSUM

	GESAMT Männer 14-60 Jahre S-Z	Ledige 14-25 Jahre in Schule/ in Beruf/ Studium Berufsaus- bildung S-Z		Männer 20 - 60 Jahre			Berufstätige Verheiratete ohne Kinder bis 17 Jahre S-Z	26-60 Jahre Berufstätig Alleinstehend ohne Kinder bis 17 Jahre S-Z
		Berufs- tätige mit Kindern bis 17 Jahre (Gesamt) S-Z	Berufs- tätige mit Kindern bis 9 Jahre S-Z	Berufs- tätige mit Kindern 10-17 Jahre S-Z				
	755	96	90	317	190	215	141	53
- trinke keinen Al- kohol	10	25	15	6	5	8	9	6
Zu Hause:								
- Mittagessen	10	0	8	11	12	11	13	17
- Abendessen	27	10	17	30	35	24	36	29
- beim Fernsehen	33	15	26	39	38	37	39	37
- zum Entspannen	12	9	12	14	8	15	17	16
- abends, mit Familie	23	20	11	28	27	27	29	7
- wenn Besuch kommt	53	31	37	63	58	63	59	50
- auf Partys	53	53	58	57	52	55	45	47
- wenn ich gerade Lust habe	22	7	26	24	22	27	23	30
- beim Lesen, Musikhö- ren	7	5	11	8	7	9	2	17
- bei regelmäßigen Treffen	13	10	16	14	13	16	11	13
Außer Haus:								
- bei Freunden	53	38	59	58	58	59	54	58
- bei Partys	52	54	63	54	50	53	46	45
- im Verein, Club	24	15	22	30	28	29	24	24
- in Gaststätten	28	31	36	26	30	24	25	36
- beim Essen im Re- staurant	36	26	40	40	38	36	38	35
- wenn ich ausgehe	25	23	36	25	25	24	22	30
- geschäftliche Treffen	12	2	8	18	19	20	10	19
- in der Firma	14	12	12	16	18	13	15	21
- nach der Arbeit	12	3	16	13	10	15	13	19
- beim Betriebsausflug	20	4	23	21	19	22	27	29

SUBJEKTIVE MENGE DES ALKOHOLKONSUMS

	GESAMT Männer 14-60 Jahre S-Z	Ledige 14-25 Jahre		Männer 20 - 60 Jahre			Berufstätige Verheiratete ohne Kinder bis 17 Jahre S-Z	26-60 Jahre Berufstätig Alleinstehend ohne Kinder bis 17 Jahre S-Z
		in Schule/ Studium S-Z	in Beruf/ Berufsaus- bildung S-Z	Berufs- tätige mit Kindern bis 17 Jahre (Gesamt) S-Z	Berufs- tätige mit Kindern bis 9 Jahre S-Z	Berufs- tätige mit Kindern 10-17 Jahre S-Z		
	755	96	90	317	190	215	141	53
- sehr wenig	29	42	21	27	26	26	29	30
- wenig	39	41	38	38	39	37	37	33
- durchschnittlich viel	21	8	33	22	22	22	23	18
- viel/zuviel	6	2	3	7	7	8	8	9

PROBLEMBEWÄLTIGUNG DURCH ALKOHOL

	GESAMT Männer 14-60 Jahre S-Z	Ledige 14-25 Jahre		Männer 20 - 60 Jahre			Berufstätige Verheiratete ohne Kinder bis 17 Jahre S-Z	26-60 Jahre Berufstätig Alleinstehend ohne Kinder bis 17 Jahre S-Z
		in Schule/ Studium S-Z	in Beruf/ Berufsausbildung S-Z	Berufs- tätige mit Kindern bis 17 Jahre (Gesamt) S-Z	Berufs- tätige mit Kindern bis 9 Jahre S-Z	Berufs- tätige mit Kindern 10-17 Jahre S-Z		
	755	96	90	317	190	215	141	53
- mindestens eine Si- tuation genannt	15	12	13	18	18	18	15	7
- mehr als drei Si- tuationen genannt	18	13	19	19	18	18	18	24

FRAGE 32: ICH HABE HIER EINE KARTE MIT MEDIKAMENTEN. WELCHE DIESER MEDIKAMENTE HABEN SIE IN DEN VERGANGENEN DREI MONATEN VERWENDET? BITTE SAGEN SIE MIR GLEICH DAZU, WIE HAEUFIG SIE DIESE EINGENOMMEN HABEN.

	GESAMT MAENNER 14-60 JAHRE	LEDIGE 14-25 JAHRE IN SCHULE/ IN BERUF/ STUDIUM	BERUFS- AUSBILDUNG	BERUFSTAE- TIGE MIT KINDERN BIS 17 JAHRE (GESAMT)	MAENNER 20-60 JAHRE BERUFS- TAETIGE MIT KIN- DERN BIS 9 JAHRE	BERUFS- TAETIGE MIT KIN- DERN 10-17 JAHRE	BERUFS- TAETIGE VERHEIRA- TET OHNE KINDER BIS 17 JAHRE	ALTER 26-60 JAHRE BERUFSTAE- TIG, ALLEIN- STEHEND, OHNE KINDER BIS 17 JAHRE
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS(GEWICHTET)	755	96	90	317	190	215	141	53
VERWENDER VON:								

ARZNEIEN FUER MAGEN, LEBER UND GALLE	17	4	10	22	21	21	20	19
VERDAUUNGS- U. ABFUHRMITTEL	13	9	7	17	13	16	15	13
SCHLANKHEITSPRAEPARATE	9	3	6	11	9	11	8	9
ERKAELTUNGSMITTEL, GRIPPENMITTEL	43	53	47	40	39	39	42	40
ASTHMAMITTEL	12	4	9	12	11	11	16	10
MITTEL GEGEN ALLERGIEN	11	11	10	11	9	13	9	9
RHEUMAMITTEL	16	7	3	20	18	20	24	13
HERZ- U. KREISLAUFMITTEL	20	15	11	21	17	25	24	17
SCHMERZMITTEL	34	17	27	40	38	37	33	37
BERUHINGUNGSMITTEL	15	14	13	14	10	15	16	20
SCHLAFMITTEL	13	4	4	13	10	15	22	19
AUFFUTSCH-/ANREGUNGSMITTEL STAERKUNGSMITTEL, AUFBAU- PRAEPARATE	12	12	6	14	10	13	10	8
VITAMINPRAEPARATE	10	6	5	9	9	9	13	13
	19	18	18	18	15	15	20	20
MITTEL GEGEN ALTERSBESCHWERDEN	9	4	6	13	12	12	8	8
HORMONPRAEPARATE (OHNE ANTIBABYPILLE)	10	5	7	11	10	12	10	8
MINDESTENS EIN MEDIKAMENT VERWENDET	73	71	68	72	67	71	75	67
KEIN MEDIKAMENT VERWENDET	26	25	30	28	33	29	23	32
KEINE ANGABE ZUR GESAMTFRAGE	0	0	0	0	0	0	0	0

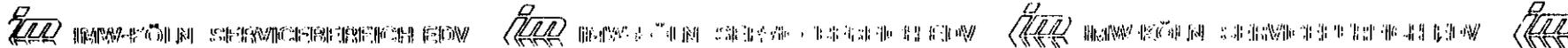
MEDIKATIONSINTENSITÄT								
	GESAMT Männer 14-60 Jahre S-Z 755	Ledige 14-25 Jahre in Schule/ in Beruf/ Studium Berufsaus- bildung S-Z S-Z		Männer 20 - 60 Jahre			Berufstätige Verheiratete ohne Kinder bis 17 Jahre S-Z 141	26-60 Jahre Berufstätig Alleinstehend ohne Kinder bis 17 Jahre S-Z 53
		S-Z	S-Z	Berufs- tätige mit Kindern bis 17 Jahre (Gesamt) S-Z	Berufs- tätige mit Kindern bis 9 Jahre S-Z	Berufs- tätige mit Kindern 10-17 Jahre S-Z		
- keine Medikamente	27	29	32	28	33	29	25	33
- 1 Medikament	17	29	23	14	16	13	12	16
- 2 Medikamente	11	15	17	8	7	8	12	7
- 3-6 Medikamente	21	14	12	23	19	25	21	22
- 7 und mehr Medika- mente	24	14	16	27	25	25	30	22

FRAGE 20: ICH HABE HIER EINE REIHE VON MEINUNGEN UND AUSSAGEN ZU FRAGEN, DIE MIT DER GESUNDHEIT ZUSAMMENHAENGEN. AUF DIESEN KAERTCHEN STEHEN EINIGE AUSSAGEN ZU DIESEM THEMA. SIE HABEN HIER EIN SORTIERBLATT MIT FELDERN VON 1 BIS 4. '1' HEISST: STIMME GAR NICHT ZU, '4' HEISST: STIMME VOLL UND GANZ ZU. LEGEN SIE BITTE DIE KARTEN AUF DAS FELD, DAS AM EHESTEN ZUTRIFFT.

		GESAMT MAEHNNER 14-60 JAHRE	LEDIGE 14-25 JAHRE IN SCHULE/ STUDIUM	IN BERUF/ BERUFS- AUSBILDUNG	BERUFSTAE- TIGE MIT KINDERN BIS 17 JAHRE (GESAMT)	MAEHNNER 20-60 JAHRE BERUFS- TAEKTIGE MIT KIN- DERN BIS 9 JAHRE	BERUFS- TAEKTIGE MIT KIN- DERN 10-17 JAHRE	BERUFS- TAEKTIGE VERHEIRA- TET OHNE KINDER BIS 17 JAHRE	ALTER 26-60 JAHRE BERUFSTAE- TIG, ALLEIN- STEHEND, OHNE KINDER BIS 17 JAHRE
		S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	
BASIS(GEWICHTET)		755	96	90	317	190	215	141	53
K. OHNE SCHLAF- UND BERUHI- GUNGSMITTEL KOENNTE ICH NICHT MEHR AUSKOMMEN									
STIMME GAR NICHT ZU	=1	87	96	85	89	93	88	85	78
	=2	5	0	6	5	4	7	6	7
	=3	3	0	7	2	0	2	4	5
STIMME VOLL UND GANZ ZU	=4	3	0	1	2	3	2	4	8
KEINE ANGABE		2	4	1	1	0	1	1	1
SUMME		100	100	100	99	100	100	100	99

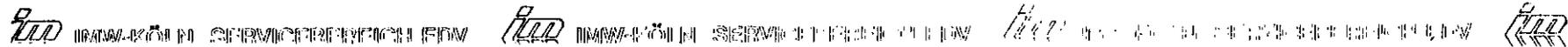
L. ICH WUERDE GERNE WENIGER
MEDIKAMENTE EINNEHMEN, WENN
ICH NUR WUESSTE, WAS ICH AN-
DERES GEGEN MEINE BESCHWER-
DEN TUN KANN

STIMME GAR NICHT ZU	=1	64	82	53	63	64	64	58	62
	=2	11	6	8	13	11	14	14	11
	=3	6	6	11	6	8	4	7	8
STIMME VOLL UND GANZ ZU	=4	15	4	22	15	13	17	15	15
KEINE ANGABE		4	2	5	3	4	1	5	4
SUMME		100	100	99	100	100	100	99	100



FRAGE 20: ICH HABE HIER EINE REIHE VON MEINUNGEN UND AUSSAGEN ZU FRAGEN, DIE MIT DER GESUNDHEIT ZUSAMMENHAENGEN, AUF DIESEN KAERTCHEN STEHEN EINIGE AUSSAGEN ZU DIESEM THEMA. SIE HABEN HIER EIN SORTIERBLATT MIT FELDERN VON 1 BIS 4. '1' HEISST: STIMME GAR NICHT ZU, '4' HEISST: STIMME VOLL UND GANZ ZU. LEGEN SIE BITTE DIE KARTEN AUF DAS FELD, DAS AM EHESTEN ZUTRIFFT.

		GESAMT MAENNER 14-60 JAHRE	LEDIGE 14-25 JAHRE IN SCHULE/ STUDIUM	IN BERUF/ BERUFS- AUSBILDUNG	BERUFSTAE- TIGE MIT KINDERN BIS 17 JAHRE (GESAMT)	MAENNER 20-60 JAHRE BERUFS- TAEETIGE MIT KIN- DERH BIS 9 JAHRE	BERUFS- TAEETIGE MIT KIN- DERH 10-17 JAHRE	BERUFS- TAEETIGE VERHEIRA- TET OHNE KINDER BIS 17 JAHRE	ALTER 26-60 JAHRE BERUFSTAE- TIG, ALLEIN- STEHEND, OHNE KINDER BIS 17 JAHRE
		S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	
BASIS(GEWICHTET)		755	96	90	317	190	215	141	53
M. WENN ICH BEI DER ARBEIT KOPFSCHMERZEN HABE ODER NICHT NICHT BESONDERS WOHLFUEHLE, NEHME ICH MEISTENS EINE TABLETTE									
STIMME GAR NICHT ZU	=1	68	84	74	65	66	69	64	60
	=2	13	7	10	13	15	11	15	13
	=3	9	8	10	9	8	8	11	12
STIMME VOLL UND GANZ ZU	=4	9	1	4	11	7	12	9	13
KEINE ANGABE		2	0	2	2	3	0	1	2
SUMME		101	100	100	100	99	100	100	100
N. UM LEISTUNGSFAEHIG ZU SEIN, BRAUCHE ICH HIN UND WIEDER EIN ARZNEIMITTEL									
STIMME GAR NICHT ZU	=1	82	95	83	83	86	82	75	75
	=2	6	2	9	6	5	7	11	5
	=3	4	0	4	4	3	4	4	7
STIMME VOLL UND GANZ ZU	=4	7	3	3	7	4	7	9	9
KEINE ANGABE		1	0	1	1	1	0	1	5
SUMME		100	100	100	101	99	100	100	101



FRAGE 20: ICH HABE HIER EINE REIHE VON MEINUNGEN UND AUSSAGEN ZU FRAGEN, DIE MIT DER GESUNDHEIT ZUSAMMENHÄNGEN. AUF DIESEN KÄRTECHEN STEHEN EINIGE AUSSAGEN ZU DIESEM THEMA. SIE HABEN HIER EIN SORTIERBLATT MIT FELDERN VON 1 BIS 4. '1' HEISST: STIMME GAR NICHT ZU, '4' HEISST: STIMME VOLL UND GANZ ZU. LEGEN SIE BITTE DIE KARTEN AUF DAS FELD, DAS AM EHESTEN ZUTRIFFT.

	GESAMT MÄNNER 14-60 JAHRE	LEDIGE 14-25 JAHRE IN SCHULE/ STUDIUM	IN BERUF/ BERUFS- AUSBILDUNG	BERUFSTÄE- TIGE MIT KINDERN BIS 17 JAHRE (GESAMT)	MÄNNER 20-60 JAHRE BERUFS- TÄETIGE MIT KIN- DERN BIS 9 JAHRE	BERUFS- TÄETIGE MIT KIN- DERN 10-17 JAHRE	BERUFS- TÄETIGE VERHEIRA- TET OHNE KINDER BIS 17 JAHRE	ALTER 26-60 JAHRE BERUFSTÄE- TIG, ALLEIN- STEHEND, OHNE KINDER BIS 17 JAHRE
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS(GEWICHTET)	755	96	90	317	190	215	141	53
O. ICH NEHME MEDIKAMENTE UND ARZNEIMITTEL GRUNDSÄTZLICH NUR AUF VERORDNUNG DES ARZTES								
STIMME GAR NICHT ZU	=1	11	7	12	10	10	13	21
	=2	8	15	7	6	4	6	11
	=3	12	11	8	13	15	10	17
STIMME VOLL UND GANZ ZU	=4	68	67	72	71	70	75	68
KEINE ANGABE		1	0	2	0	0	1	1
SUMME		100	100	101	100	99	101	98

P. EIGENTLICH IST JEDE EINNAHME VON MEDIKAMENTEN EIN EINGRIFF IN DEN KÖRPER, DER NUR SELTEN UND NUR DANN, WENN MAN WIRKLICH KRANK IST, VORGENOMMEN WERDEN SOLLTE

STIMME GAR NICHT ZU	=1	6	6	10	5	6	4	7	4
	=2	7	3	12	3	2	5	12	17
	=3	11	12	7	13	9	15	8	10
STIMME VOLL UND GANZ ZU	=4	75	80	70	78	82	75	72	69
KEINE ANGABE		1	0	2	1	1	1	1	1
SUMME		100	101	101	100	100	100	100	101

PROBLEMBEWÄLTIGUNG DURCH MEDIKAMENTE

	GESAMT Männer 14-60 Jahre S-Z 755	Ledige 14-25 Jahre in Schule/ in Beruf/ Studium Berufsaus- bildung S-Z S-Z 96 90		Männer 20 - 60 Jahre			Berufstätige Verheiratete ohne Kinder bis 17 Jahre S-Z 141	26-60 Jahre Berufstätig Alleinstehend ohne Kinder bis 17 Jahre S-Z 53
		Berufs- tätige mit Kindern bis 17 Jahre (Gesamt) S-Z 317	Berufs- tätige mit Kindern bis 9 Jahre S-Z 190	Berufs- tätige mit Kindern 10-17 Jahre S-Z 215				
- mindestens eine Situation genannt	13	3	10	10	5	13	19	9
- mehr als drei Situationen genannt	3	1	2	2	1	2	6	3

ÜBERGEWICHT / UNTERGEWICHT / NORMALGEWICHT

	GESAMT Männer 14-60 Jahre S-Z	Ledige 14-25 Jahre in Schule/ in Beruf/ Studium Berufsaus- bildung S-Z		Männer 20 - 60 Jahre			Berufstätige Verheiratete ohne Kinder bis 17 Jahre S-Z	26-60 Jahre Berufstätig Alleinstehend ohne Kinder bis 17 Jahre S-Z
				Berufs- tätige mit Kindern bis 17 Jahre (Gesamt) S-Z	Berufs- tätige mit Kindern bis 9 Jahre S-Z	Berufs- tätige mit Kindern 10-17 Jahre S-Z		
	755	96	90	317	190	215	141	53
Übergewicht:								
- 1-5 kg	16	2	4	23	22	24	20	14
- 6-10 kg	11	2	6	14	14	14	15	13
- 11-15 kg	6	0	3	9	8	10	8	9
- 16 kg und mehr	7	5	2	9	8	6	5	4
Untergewicht:								
- 1-5 kg	18	1	21	21	24	20	23	24
- 6 kg und mehr	30	83	58	17	17	17	13	17
Normal-/Idealgewicht:								
- ja	6	2	3	6	5	6	7	9

FRAGE 20: ICH HABE HIER EINE REIHE VON MEINUNGEN UND AUSSAGEN ZU FRAGEN, DIE MIT DER GESUNDHEIT ZUSAMMENHAENGEN. AUF DIESEN KAERTCHEN STEHEN EINIGE AUSSAGEN ZU DIESEM THEMA. SIE HABEN HIER EIN SORTIERBLATT MIT FELDERN VON 1 BIS 4. '1' HEISST: STIMME GAR NICHT ZU, '4' HEISST: STIMME VOLL UND GANZ ZU. LEGEN SIE BITTE DIE KARTEN AUF DAS FELD, DAS AM EHESTEN ZUTRIFFT.

	GESAMT MAENNER 14-60 JAHRE	LEDIGE 14-25 JAHRE		MAENNER 20-60 JAHRE				ALTER 26-60 JAHRE BERUFSTAE- TIG, ALLEIN- STEHEND, OHNE KINDER BIS 17 JAHRE
		IN SCHULE/ STUDIUM	IN BERUF/ BERUFS- AUSBILDUNG	BERUFSTAE- TIGE MIT KINDERN BIS 17 JAHRE (GESAMT)	BERUFS- TAETIGE MIT KIN- DERN BIS 9 JAHRE	BERUFS- TAETIGE MIT KIN- DERN 10-17 JAHRE	BERUFS- TAETIGE VERHEIRA- TET OHNE KINDER BIS 17 JAHRE		S-X
BASIS(GEWICHTET)	755	96	90	317	190	215	141	53

J. ICH FINDE, DASS ICH ZU DICK BIN

	=1	58	75	70	53	49	55	47	52
STIMME GAR NICHT ZU	=2	12	8	8	12	12	13	16	14
	=3	13	11	10	15	17	14	11	14
STIMME VOLL UND GANZ ZU	=4	16	6	9	19	22	18	23	19
KEINE ANGABE		1	0	2	0	0	1	2	1
SUMME		100	100	99	99	100	101	99	100



FRAGE 36: AUF DIESER KARTE STEHEN EINIGE AUSSAGEN ZUM ESSEN UND ZUR TÄGLICHEN ERNÄHRUNG. BITTE SAGEN SIE MIR WELCHE DIESER ÄUSSERUNGEN AUF SIE PERSÖNLICH ZUTREFFEN

	MAENNER 20-60 JAHRE							
	GESAMT MAENNER 14-60 JAHRE	LEDIGE 14-25 JAHRE IN SCHULE/ STUDIUM	IN BERUF/ BERUFS- AUSBILDUNG	BERUFSTAE- TIGE MIT KINDERN BIS 17 JAHRE (GESAMT)	BERUFS- TÄTIGE MIT KIN- DERN BIS 9 JAHRE	BERUFS- TÄTIGE MIT KIN- DERN 10-17 JAHRE	BERUFS- TÄTIGE VERHEIRA- TET OHNE KINDER BIS 17 JAHRE	ALTER 26-60 JAHRE BERUFSTAE- TIG, ALLEIN- STEHEND, OHNE KINDER BIS 17 JAHRE
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS (GEWICHTET)	755	96	90	317	190	215	141	53
DIE WOCHE UEBER BEI DER AR- BEIT ESSE ICH MEISTENS UNTER ZEITDRUCK	19	15	18	28	26	28	11	22
BEI UNS WIRD WERT DARAUFG- LEGT, DASS ALLE FAMILIENMIT- GLIEDER ZUSAMMEN ESSEN	39	39	24	46	49	40	47	9
DIE WOCHE UEBER ESSE ICH UN- REGELMAESSIG UND NICHT ZU DEN FESTEN ESSENSZEITEN	25	29	38	24	19	24	19	27
ES KOMMT VOR, DASS ICH ZWISCHEN DEN HAUPTMAHLZEITEN ODER AM ABEND NOCH ANDERE KNABBEREIEN ODER KLEINERE ZWISCHENMAHLZEITEN ZU MIR NEHME	22	40	27	16	20	14	23	16
FUER MICH IST DAS ESSEN EHER LAESTIG UND KEIN BESONDERER GENUSS	3	3	10	2	2	3	1	6
ICH ESSE IN RUHE UND MIT GENUSS	44	50	36	38	36	41	51	51
ES KOMMT OFT VOR, DASS WIR UNSBEIM ESSEN AUCH DAS FERNSEHPROGRAMM ANSCHAUEN	18	23	22	15	19	13	18	24
MORGENS REICHT SELTEN DIE ZEIT FUEER EIN FRUEHSTUECK	12	11	12	13	16	10	10	16
ICH ESSE OFT UND GERNE DAS, WAS ICH VON MEINEM ELTERN- HAUS HER GEWOENHT BIN	22	26	25	17	14	18	23	28
KEINE ANGABE	7	5	4	7	7	7	8	8
SUMME	211	241	216	206	208	198	211	207

PROBLEMBEWÄLTIGUNG DURCH ESSEN

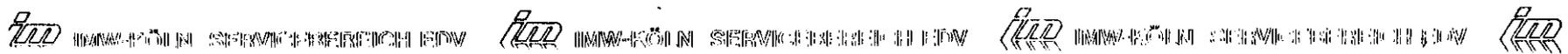
	GESAMT Männer 14-60 Jahre S-Z	Ledige 14-25 Jahre in Schule/ in Beruf/ Studium Berufsaus- bildung		Männer 20 - 60 Jahre			Berufstätige Verheiratete ohne Kinder bis 17 Jahre S-Z	26-60 Jahre Berufstätig Alleinstehend ohne Kinder bis 17 Jahre S-Z
		S-Z	S-Z	Berufs- tätige mit Kindern bis 17 Jahre (Gesamt) S-Z	Berufs- cätige mit Kindern bis 9 Jahre S-Z	Berufs- tätige mit Kindern 10-17 Jahre S-Z		
	755	96	90	317	190	215	141	53
- mindestens eine Situa- tion genannt	29	47	32	26	31	21	24	24
- mehr als drei Situationen genannt	7	13	15	3	5	3	5	5

PROBLEMBEWÄLTIGUNG DURCH SELBSTGEFÄHRDENDES VERHALTEN INSGESAMT

	GESAMT Männer 14-60 Jahre S-Z	Ledige 14-25 Jahre in Schule/ in Beruf/ Studium Berufsaus- bildung		Männer 20 - 60 Jahre			Berufstätige Verheiratete ohne Kinder bis 17 Jahre S-Z	26-60 Jahre Berufstätig Alleinstehend ohne Kinder bis 17 Jahre S-Z
		S-Z	S-Z	Berufs- rätige mit Kindern bis 17 Jahre (Gesamt) S-Z	Berufs- tätige mit Kindern bis 9 Jahre S-Z	Berufs- tätige mit Kindern 10-17 Jahre S-Z		
	755	96	90	317	190	215	141	53
- mindestens 1 Situa- tion genannt	75	66	80	74	72	76	71	81
- 3-8 Situationen genannt	34	30	35	34	30	38	38	44
- 9 und mehr Situa- tionen genannt	15	8	26	13	13	14	12	14

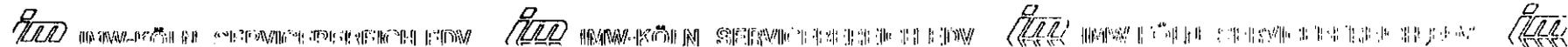
FRAGE 24: SIND SIE SCHON EINMAL ZUM ARZT GEGANGEN, UM SICH UNTERSUCHEN ZU LASSEN, OHNE DASS SIE KRANK WAREN ODER SICH KRANK FUEHLTEN, ALSO SOZUSAGEN NUR VORSORGLICH?

	GESAMT MAENNER 14-60 JAHRE	LEDIGE 14-25 JAHRE			MAENNER 20-60 JAHRE				ALTER 26-60 JAHRE BERUFSTAE- TIG, ALLEIN- STEHEND, OHNE KINDER BIS 17 JAHRE S-%
		IN SCHULE/ STUDIUM	IN BERUF/ BERUFS- AUSBILDUNG	BERUFSTAE- TIGE MIT KINDERN BIS 17 JAHRE (GESAMT)	BERUFS- TAETIGE MIT KIN- DERN BIS 9 JAHRE	BERUFS- TAETIGE MIT KIN- DERN 10-17 JAHRE	BERUFS- TAETIGE VERHEIRA- TET OHNE KINDER BIS 17 JAHRE	S-%	
BASIS(GEWICHTET)	755	96	90	317	190	215	141	53	
JA	38	29	33	40	32	43	41	38	
NEIN	60	71	65	58	66	54	58	60	
KA	3	0	2	2	2	3	1	3	
SUMME	101	100	100	100	100	100	100	101	



FRAGE 25: UND IN WELCHEM JAHR WAR DAS?

	GESAMT MAENNER 14-60 JAHRE	LEDIGE 14-25 JAHRE IN SCHULE/ IN BERUF/ STUDIUM BERUFS- AUSBILDUNG		BERUFSTAE- TIGE MIT KINDERN BIS 17 JAHRE (GESAMT)	MAENNER 20-60 JAHRE			ALTER 26-60 JAHRE BERUFSTAE- TIG, ALLEIN- STEHEND, OHNE KINDER BIS 17 JAHRE
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS(GEWICHTET)	283	28	30	127	61	93	57	20
1981	17	33	8	15	11	15	14	21
1980	42	40	64	43	44	49	38	32
VOR 1980	34	23	28	35	42	26	39	42
WEISS NICHT MEHR	2	0	0	2	1	2	4	0
KEINE ANGABE	5	4	0	5	2	7	6	6
SUMME	100	100	100	100	100	99	101	101



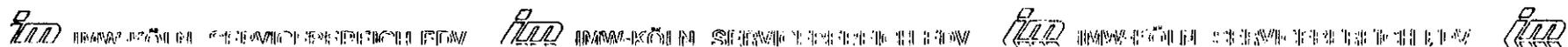
ART DER VORSORGEUNTERSUCHUNG UND ENTDECKTE KRANKHEITEN								
Basis: Männer, die an einer Untersuchung teilnahmen	GESAMT Männer 14-60 Jahre S-Z	Ledige 14-25 Jahre in Schule/ in Beruf/ Studium Berufsaus- bildung S-Z		Männer 20 - 60 Jahre			Berufstätige Verheiratete ohne Kinder bis 17 Jahre S-Z	26-60 Jahre Berufstätig Alleinstehend ohne Kinder bis 17 Jahre S-Z
				Berufs- tätige mit Kindern bis 17 Jahre (Gesamt) S-Z	Berufs- tätige mit Kindern bis 9 Jahre S-Z	Berufs- tätige mit Kindern 10-17 Jahre S-Z		
	167	20	21	74	34	60	29	10
- regelmäßige ärztliche Kontrolle	64	76	50	70	70	66	51	53
- Krebsfrüherkennung	25	0	3	31	29	33	41	26
- Herz-Kreislauf Früherkennung	6	0	5	8	8	6	4	9
- Untersuchung der Zähne	7	6	0	11	13	6	7	7
Entdecken von vorher ungedeckten Krankheiten:								
- ja	5	5	9	4	2	4	5	5

TEILNAHME EINES KINDES AN EINER VORSORGEUNTERSUCHUNG

	GESAMT Männer 14-60 Jahre S-Z	Ledige 14-25 Jahre in Schule/ in Beruf/ Studium Berufsaus- bildung S-Z S-Z		Männer 20 - 60 Jahre			Berufstätige Verheiratete ohne Kinder bis 17 Jahre S-Z	26-60 Jahre Berufstätig Alleinstehend ohne Kinder bis 17 Jahre S-Z
		Berufs- tätige mit Kindern bis 17 Jahre (Gesamt) S-Z	Berufs- tätige mit Kindern bis 9 Jahre S-Z	Berufs- tätige mit Kindern 10-17 Jahre S-Z				
	755	96	90	317	190	215	141	53
Teilnahme:								
- ja	19	0	0	37	41	31	8	7

FRAGE 20: ICH HABE HIER EINE REIHE VON MEINUNGEN UND AUSSAGEN ZU FRAGEN, DIE MIT DER GESUNDHEIT ZUSAMMENHAENGEN. AUF DIESEN KAERTCHEN STEHEN EINIGE AUSSAGEN ZU DIESEM THEMA. SIE HABEN HIER EIN SORTIERBLATT MIT FELDERN VON 1 BIS 4. '1' HEISST: STIMME GAR NICHT ZU, '4' HEISST: STIMME VOLL UND GANZ ZU. LEGEN SIE BITTE DIE KARTEN AUF DAS FELD, DAS AM EHESTEN ZUTRIFFT.

	GESAMT MAENNER 14-60 JAHRE	LEDIGE 14-25 JAHRE IN SCHULE/ IN BERUF/ STUDIUM	BERUFS- AUSBILDUNG	BERUFSTAE- TIGE MIT KINDERN BIS 17 JAHRE (GESAMT)	MAEHNER 20-60 JAHRE BERUFS- TAETIGE MIT KIN- DERN BIS 9 JAHRE	BERUFS- TAETIGE MIT KIN- DERN 10-17 JAHRE	BERUFS- TAETIGE VERHEIRA- TET OHNE KINDER BIS 17 JAHRE	ALTER 26-60 JAHRE BERUFSTAE- TIG, ALLEIN- STEHEND, OHNE KINDER BIS 17 JAHRE
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS(GEWICHTET)	755	96	90	317	190	215	141	53
T. VIELE LEUTE LASSEN KEINE VORSORGEUNTERSUCHUNG DURCHFUEHREN, WEIL SIE ANGST VOR KRANKHEITEN HABEN, DIE DABEI ENTDECKT WERDEN KOENNTEN								
STIMME GAR NICHT ZU =1	42	48	53	41	38	42	32	46
=2	16	22	12	13	12	15	21	14
=3	20	16	17	24	28	22	17	11
STIMME VOLL UND GANZ ZU =4	21	14	17	20	21	20	27	27
KEINE ANGABE	2	0	1	2	2	1	2	3
SUMME	101	100	100	100	101	100	99	101
KEINE ANGABE ZUR GESAMTFRAGE	0	0	0	0	0	0	0	0



FRAGE 15: ES GIBT JA UNTERSCHIEDLICHE MEINUNGEN DARUEBER, OB DIE KINDER, WENN SIE ERWACHSEN SIND, SICH AUCH SO VERHALTEN, WIE SIE ES BEI IHREN ELTERN OFT GESEHEN HABEN. AUF DIESEN KAERTCHEN STEHEN EINIGE AUSSAGEN ZU DIESEM THEMA. SIE HABEN HIER EIN SORTIERBLATT MIT FELDERN VON 1 BIS 4. '1' HEISST: TRIFFT UEBERHAUPT NICHT ZU, '4' HEISST: TRIFFT VOLL UND GANZ ZU. LEGEN SIE BITTE DIE KARTEN AUF DAS FELD, DAS AM EHESTEN ZUTRIFFT.

	GESAMT MÄNNER 14-60 JAHRE	LEDIGE 14-25 JAHRE		MÄNNER 20-60 JAHRE				ALTER 26-60 JAHRE BERUFSTÄE- TIG, ALLEIN- STEHEND, OHNE KINDER BIS 17 JAHRE
		IN SCHULE/ STUDIUM	IN BERUF/ BERUFSTÄE- AUSBILDUNG	BERUFSTÄE- TIGE MIT KINDERN BIS 17 JAHRE (GESAMT)	BERUFSTÄE- TIGE MIT KIN- DERN BIS 9 JAHRE	BERUFSTÄE- TIGE MIT KIN- DERN 10-17 JAHRE	BERUFSTÄE- TIGE VERHEIRA- TET OHNE KINDER BIS 17 JAHRE		S-%
BASIS (GEWICHTET)	326	0	0	317	183	201	0	0
TRIFFT VOLL UND GANZ ZU:								

THEMA: RAUCHEN								
A. WENN ICH VON MEINEM KIND VERLANGE, DASS ES NICHT RAUCHT, MUSS ICH SELBST MIT GUTEM BEISPIEL VORANGEHEN	55	0	0	56	61	54	0	0
C. ICH GLAUBE NICHT, DASS DAS RAUCHEN DER ELTERN EINEN EINFLUSS DARAUFG HAT, OB IHR KIND MIT DEM RAUCHEN BEGINNT	26	0	0	26	26	29	0	0
F. RAUCHENDE ELTERN SOLLTEN SICH NICHT WUNDERN, WENN IHR KIND AUCH MIT DEM RAUCHEN BEGINNT	55	0	0	56	58	54	0	0
H. ICH SCHICKE MEIN KIND OFT ZUM ZIGARETTENHOLEN	7	0	0	7	7	10	0	0
ZWISCHENSUMME	143	0	0	145	152	147	0	0



ERZIEHUNGSVERHALTEN									
Basis: Väter von Kindern bis 17 Jahre	GESAMT Männer 14-60 Jahre S-Z	Ledige 14-25 Jahre			Männer 20 - 60 Jahre			Berufstätige Verheiratete ohne Kinder bis 17 Jahre S-Z	26-60 Jahre Berufstätig Alleinstehend ohne Kinder bis 17 Jahre S-Z
		in Schule/ Studium S-Z	in Beruf/ Berufsaus- bildung S-Z	Berufs- tätige mit Kindern bis 17 Jahre (Gesamt) S-Z	Berufs- tätige mit Kindern bis 9 Jahre S-Z	Berufs- tätige mit Kindern 10-17 Jahre S-Z			
	326	0	0	317	183	201	0	0	
Erziehungsstil im Bereich:									
Rauchen:									
- verbiete grundsätz- lich	10			9	10	8			
- verbiete, bis er- wachsen	24			24	28	23			
- verbiete, sprechen darüber, warum	28			27	24	28			
- darüber sprechen, stelle es frei	36			37	35	37			
- ist Sache des Kin- dea	6			6	5	5			

FRAGE 15: ES GIBT JA UNTERSCHIEDLICHE MEINUNGEN DARUEBER, OB DIE KINDER, WENN SIE ERWACHSEN SIND, SICH AUCH SO VERHALTEN, WIE SIE ES BEI IHREN ELTERN OFT GESEHEN HABEN. AUF DIESEN KAERTCHEN STEHEN EINIGE AUSSAGEN ZU DIESEM THEMA. SIE HABEN HIER EIN SORTIERBLATT MIT FELDERN VON 1 BIS 4. '1' HEISST: TRIFFT UEBERHAUPT NICHT ZU, '4' HEISST: TRIFFT VOLL UND GANZ ZU. LEGEN SIE BITTE DIE KARTEN AUF DAS FELD, DAS AM EHESTEN ZUTRIFFT.

	GESAMT MAENNER 14-60 JAHRE	LEDIGE 14-25 JAHRE		MAEHNER 20-60 JAHRE				ALTER 26-60 JAHRE BERUFSTAE- TIG, ALLEIN- STEHEND, OHNE KINDER BIS 17 JAHRE S-%
		IN SCHULE/ STUDIUM	IN BERUF/ BERUFS- AUSBILDUNG	BERUFSTAE- TIGE MIT KINDERN BIS 17 JAHRE (GESAMT)	BERUFS- TAE TIGE MIT KIN- DERN BIS 9 JAHRE	BERUFS- TAE TIGE MIT KIN- DERN 10-17 JAHRE	BERUFS- TAE TIGE VERHEIRA- TET OHNE KINDER BIS 17 JAHRE	
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS(GEWICHTET)	326	0	0	317	183	201	0	0
TRIFFT VOLL UND GANZ ZU: -----								
THEMA: ALKOHOL								
B. OB MEIN KIND SPAETER EINMAL VIEL OD. WENIG AL- KOHOL TRINKT, HAENGT DAMIT ZUSAMMEN, OB ICH SELBST VIEL ODER WENIG ALKOHOL TRINKE	36	0	0	36	42	33	0	0
G. WENN ICH MEINEM KIND DAS ALKOHOLTRINKEN VERBIETE, DARF ICH SELBST AUCH KEINEN ALKOHOL TRINKEN	27	0	0	27	26	30	0	0
K. WENN ICH EINEN KLEINEN SCHWIPS HABE, VERBERGE ICH DAS NICHT VOR MEINEN KINDERN	33	0	0	33	31	37	0	0
ZWISCHENSUMME	96	0	0	96	99	100	0	0



ERZIEHUNGSVERHALTEN									
Basis: Väter von Kindern bis 17 Jahre	GESAMT Männer 14-60 Jahre S-Z	Ledige 14-25 Jahre in Schule/ in Beruf/ Studium Berufsaus- bildung		Berufs- tätige mit Kindern bis 17 Jahre (Gesamt) S-Z	Männer 20 - 60 Jahre			Berufstätige Verheiratete ohne Kinder bis 17 Jahre S-Z	26-60 Jahre Berufstätig Alleinstehend ohne Kinder bis 17 Jahre S-Z
		S-Z	S-Z		Berufs- tätige mit Kindern bis 9 Jahre S-Z	Berufs- tätige mit Kindern 10-17 Jahre S-Z	S-Z		
	326	0	0	317	183	201	0	0	
Erziehungsstil im Bereich:									
<u>Alkohol</u>									
- verbiete, bis erwachsen	9			9	11	8			
- verbiete, spreche darüber	34			34	36	32			
- seinem Alter entsprechend	30			30	28	33			
- Sache der Kinder	5			5	3	5			
- kann tun und lassen, was es will	6			6	3	7			

FRAGE 15: ES GIBT JA UNTERSCHIEDLICHE MEINUNGEN DARUEBER, OB DIE KINDER, WENN SIE ERWACHSEN SIND, SICH AUCH SO VERHALTEN, WIE SIE ES BEI IHREN ELTERN OFT GEGEHEN HABEN. AUF DIESEN KARTICHEN STEHEN EINIGE AUSSAGEN ZU DIESEM THEMA. SIE HABEN HIER EIN SORTIERBLATT MIT FELDERN VON 1 BIS 4. '1' HEISST: TRIFFT UEBERHAUPT NICHT ZU, '4' HEISST: TRIFFT VOLL UND GANZ ZU. LEGEN SIE BITTE DIE KARTEN AUF DAS FELD, DAS AM EHESTEN ZUTRIFFT.

	GESAMT MÄNNER 14-60 JAHRE	LEDIGE 14-25 JAHRE IN SCHULE/ IN BERUF/ STUDIUM BERUFS- AUSBILDUNG		BERUFSTÄE- TIGE MIT KINDERN BIS 17 JAHRE (GESAMT)	MÄNNER 20-60 JAHRE			ALTER 26-60 JAHRE BERUFSTÄE- TIG, ALLEIN- STEHEND, OHNE KINDER BIS 17 JAHRE
		S-%	S-%		S-%	S-%	S-%		S-%
BASIS (GEWICHTET)	326	0	0	317	183	201	0	0
TRIFFT VOLL UND GANZ ZU: -----								
THEMA: MEDIKAMENTE								
D. WENN ICH SCHON MAL EIN MEDIKAMENT NEHMEN MUSS, DANN VERSUCHE ICH, DAS MEINEM KIND ZU ERKLÄREN	51	0	0	51	52	49	0	0
J. ICH VERSUCHE ES, ZU VER- MEIDEN, IN ANWESENHEIT MEINES KINDES ARZNEIMITTEL ODER MEDIKAMENTE ZU NEHMEN	16	0	0	16	18	11	0	0
L. ICH VERSUCHE MEIN KIND SO ZU ERZIEHEN, DASS ES OHNE JEDES ARZNEIMITTEL AUSKOMMT, ES SEI DENN, DASS ES WIRKLICH KRANK IST	71	0	0	70	67	74	0	0
M. MEDIKAMENTE WERDEN IN UNSERER FAMILIE AN EINEM BESTIMMTEN ORT VERSCHLOS- SEN AUFBEWAHRT	62	0	0	62	67	56	0	0
ZWISCHENSUMME	200	0	0	199	204	190	0	0

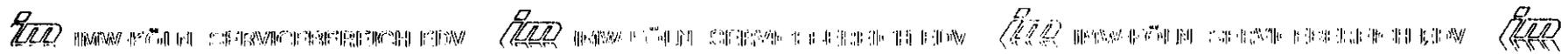
FRAGE 15: ES GIBT JA UNTERSCHIEDLICHE MEINUNGEN DARUEBER, OB DIE KINDER, WENN SIE ERWACHSEN SIND, SICH AUCH SO VERHALTEN, WIE SIE ES BEI IHREN ELTERN OFT GESEHEN HABEN. AUF DIESEN KAERTCHEN STEHEN EINIGE AUSSAGEN ZU DIESEM THEMA. SIE HABEN HIER EIN SORTIERBLATT MIT FELDERN VON 1 BIS 4. '1' HEISST: TRIFFT UEBERHAUPT NICHT ZU, '4' HEISST: TRIFFT VOLL UND GANZ ZU. LEGEN SIE BITTE DIE KARTEN AUF DAS FELD, DAS AM EHESTEN ZUTRIFFT.

	GESAMT MÄNNER 14-60 JAHRE	LEDIGE 14-25 JAHRE		MÄNNER 20-60 JAHRE				ALTER 26-60 JAHRE BERUFSTÄE- TIG, ALLEIN- STEHEND, OHNE KINDER BIS 17 JAHRE
		IN SCHULE/ STUDIUM	IN BERUF/ BERUFS- AUSBILDUNG	BERUFSTÄE- TIGE MIT KINDERN BIS 17 JAHRE (GESAMT)	BERUFS- TÄETIGE MIT KIN- DERN BIS 9 JAHRE	BERUFS- TÄETIGE MIT KIN- DERN 10-17 JAHRE	BERUFS- TÄETIGE VERHEIRA- TET OHNE KINDER BIS 17 JAHRE		S-%
BASIS (GEWICHTET)	326	0	0	317	183	201	0	0
TRIFFT VOLL UND GANZ ZU: -----								
THEMA: ERNÄHRUNG								
E. WENN ICH MEIN KIND BITTE, NICHT ZUVIEL VON ETWAS ZU ESSEN, INSBES. BEI SÜESSIG- KEITEN, DANN VERSUCHE ICH, DAS MEINEM KIND ZU ERKLÄREN	53	0	0	58	62	55	0	0
H. WENN KINDER UEBERMAESSIG VIEL ESSEN, LIEGT DAS MEI- STENS DARAN, DASS DIE ELTERN EBENFALLS ZUVIEL ESSEN	27	0	0	28	30	27	0	0
SUMME	524	0	0	526	547	519	0	0

ERZIEHUNGSVERHALTEN									
Basis: Väter von Kindern bis 14 Jahre	GESAMT Männer 14-60 Jahre S-Z	Ledige 14-25 Jahre		Berufs- tätige mit Kindern bis 17 Jahre (Gesamt) S-Z	Männer 20 - 60 Jahre			Berufstätige Verheiratete ohne Kinder bis 17 Jahre S-Z	26-60 Jahre Berufstätig Alleinstehend ohne Kinder bis 17 Jahre S-Z
		in Schule/ Studium S-Z	in Beruf/ Berufsaus- bildung S-Z		Berufs- tätige mit Kindern bis 9 Jahre S-Z	Berufs- tätige mit Kindern 10-17 Jahre S-Z	Berufs- tätige mit Kindern 10-17 Jahre S-Z		
	286	0	0	279	183	163	0	0	
Erziehungsstil im Bereich: <u>Ernährung</u>									
- selbst entscheiden, wann und wie geges- sen wird	43			43	39	46			
- darf den Rest stehen- lassen	54			54	54	53			
- Eltern bestimmen	15			15	19	10			
- es gibt häufiger Streit	6			6	6	6			
- Kind darf selbst bestimmen	13			13	14	14			

STATISTIKFRAGE 17: WENN SIE EINMAL ALLES ZUSAMMENRECHNEN, WIE HOCH IST DANN ETWA DAS MONATLICHE NETTOEINKOMMEN, DAS SIE ALLE ZUSAMMEN HABEN, ALSO NACH ABZUG DER STEUERN UND SOZIALVERSICHERUNG? WELCHE GRUPPE DIESER KARTE TRIFFT ZU?

	GESAMT MAENNER 14-60 JAHRE	LEDIGE 14-25 JAHRE IN SCHULE/ STUDIUM	IN BERUF/ BERUFS- AUSBILDUNG	BERUFSTAE- TIGE MIT KINDERN BIS 17 JAHRE (GESAMT)	MAENNER 20-60 JAHRE BERUFS- TAETIGE MIT KIN- DERN BIS 9 JAHRE	BERUFS- TAETIGE MIT KIN- DERN 10-17 JAHRE	BERUFS- TAETIGE VERHEIRA- TET OHNE KINDER BIS 17 JAHRE	ALTER 26-60 JAHRE BERUFSTAE- TIG, ALLEIN- STEHEND, OHNE KINDER BIS 17 JAHRE
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS(GEWICHTET)	755	96	90	317	190	215	141	53
* EINKOMMEN *								
UNTER 600 DM	0	0	0	0	0	0	0	0
600 - UNTER 800 DM	1	1	0	1	1	0	0	1
800 - UNTER 1.000 DM	1	0	0	1	0	2	0	0
1.000 - UNTER 1.250 DM	1	0	2	0	1	0	0	1
1.250 - UNTER 1.500 DM	4	2	3	4	5	1	2	8
1.500 - UNTER 1.750 DM	6	4	7	5	5	4	7	9
1.750 - UNTER 2.000 DM	9	4	3	12	13	11	9	11
2.000 - UNTER 2.250 DM	11	11	8	14	13	13	7	8
2.250 - UNTER 2.500 DM	11	12	10	12	14	14	13	6
2.500 - UNTER 3.000 DM	16	20	13	16	12	16	18	15
3.000 - UNTER 3.500 DM	15	11	18	16	19	17	15	12
3.500 - UNTER 4.000 DM	7	10	12	4	3	5	9	8
4.000 DM UND MEHR	14	18	19	12	11	13	14	17
KEINE ANGABE	5	7	5	4	3	4	6	4
SUMME	101	100	100	101	100	100	100	100



STATISTIKFRAGE 9: WELCHE AUSBILDUNG HABEN SIE?

	GESAMT MAENNER 14-60 JAHRE	LEDIGE 14-25 JAHRE IN SCHULE/ IN BERUF/ STUDIUM		BERUFSTAE- TIGE MIT KINDERN BIS 17 JAHRE (GESAMT)	MAENNER 20-60 JAHRE			ALTER 26-60 JAHRE BERUFSTAE- TIG, ALLEIN- STEHEND, OHNE KINDER BIS 17 JAHRE
		BERUFS- AUSBILDUNG			BERUFS- TAE TIGE MIT KIN- DERN BIS 9 JAHRE	BERUFS- TAE TIGE MIT KIN- DERN 10-17 JAHRE	BERUFS- TAE TIGE VERHEIRA- TET OHNE KINDER BIS 17 JAHRE		S-%
BASIS(GEWICHTET)	755	96	90	317	190	215	141	53
VOLKSSCHULE OHNE LEHRE	8	9	11	7	5	8	7	17
VOLKSSCHULE MIT LEHRE	49	9	42	60	59	64	57	42
MITTEL-, REAL-, FACHSCHULE, HOEHERE SCHULE OHNE ABITUR	28	62	26	22	23	18	20	26
ABITUR (OHNE STUDIUM)	4	5	8	3	4	3	2	3
ABITUR UND STUDIUM	9	11	9	7	8	6	11	11
KEINE ANGABE	3	4	5	2	2	1	3	1
SUNME	101	100	101	101	101	100	100	100

Befragungsunterlagen

FRAGEBOGEN 1751/11444



Wissenschaftlicher Beirat:

Hans Paul Bahrdt, Göttingen
 Karl Dietrich Bracher, Bonn
 Mattel Dogan, Paris
 Ake W. Edfeldt, Stockholm
 Rudolf Hillebricht, Hannover
 Reimut Jochimsen, Kiel und Bonn
 Seymour M. Lipset, Cambridge (Mass.)
 Alexander Mitscherlich, Frankfurt
 Stein Rokkan, Bergen

Alle Rechte für Formulierung, Anordnung und insbesondere technischen Aufbau des Formulars beim Institut für angewandte Sozialwissenschaft

Streng vertraulich Keine Namen notieren!

Erhebung-Nr.	08.K
--------------	------

Letzter Abgabe-Termin	29. März 1981
-----------------------	---------------

Wir führen eine wissenschaftliche Erhebung durch, bei der wir gern Ihre Meinung zu einigen allgemeinen Fragen hätten

Beruf, Familie, Gesundheit und Freizeit

INTERVIEWER: Zur Durchführung dieses Interviews benötigen Sie zwei Belegblätter. Bitte verwenden Sie zuerst den Beleg mit den Nummern 1 und 2 und dann den zweiten Beleg mit der Nummer 3. Füllen Sie bitte auf beiden Belegen den Mittelteil – also Interview-Nr. etc. – vollständig aus.

Vor Beginn des Interviews versehen Sie bitte jedes der Beilblätter mit der l.f.d.-Nr.

Y
0
1
2
3
4
5
6
7
8
9

(08.K)

Die auf dem Titelblatt des Fragebogens markierten Positionen

nur auf diese →

Spalte der Seite 1 des ersten Belegsublattes übertragen

Y
X
0
1
2
3
4
5
6
7
8
9

Wir führen zur Zeit eine Umfrage über die Lebensgewohnheiten der Bevölkerung über Beruf, Familie, Gesundheit und Freizeit durch.

Würden Sie mir bitte zunächst einige ganz allgemeine Fragen zu Ihrer Person und zu Ihrem Haushalt beantworten?

1. Wie viele Personen leben ständig in Ihrem Haushalt, Sie selbst eingeschlossen?

Eine Person	.....	3
Zwei Personen	.....	4
Drei Personen	.....	5
Vier Personen	.....	6
Fünf und mehr Personen	.....	7

2. Darf ich fragen, sind Sie ledig, verheiratet, verwitwet oder geschieden/getrennt lebend?

Ledig	.....	0
Verheiratet	.....	9
Verwitwet	.....	Y
Geschieden/Getrennt lebend	.....	X

3. Haben Sie eins oder mehrere Kinder?

Ein Kind	.....	0
Mehrere Kinder	.....	1
Kein Kind	.....	2

4. Wie teilen sich alle Personen, die in Ihrem Haushalt leben, also Sie selbst mitgerechnet, auf? (INTERVIEWER: BEI BLATT 1 AUSFÜLLEN; DEM BEFRAGTEN LIEGEN DIE ANTWORTMÖGLICHKEITEN ALS KARTE VOR)

.....	.....	3
.....	.....	4
.....	.....	5

5. Wie alt sind Sie? (ALTER IN JAHREN NOTIEREN)

.....	.....	6
.....	.....	7

6. Sind Sie berufstätig? Was auf dieser Karte trifft auf Sie zu? (KARTE)

A. Voll berufstätig	.....	8
B. Teilweise berufstätig	.....	9
C. Mithelfender Familienangehöriger	.....	Y
D. Vorübergehend arbeitslos	.....	X
E. Rentner, Pensionär, im Ruhestand	.....	0
F. Berufsausbildung	.....	1
G. Schulausbildung	.....	2
H. Nicht berufstätig, z.B. Hausfrau	.....	3

7. Und welche Stellung nehmen Sie in der Familie ein? (INTERVIEWER: BEI BLATT 2 AUSFÜLLEN)

.....	.....	4
.....	.....	5

8. Bleibt Ihnen neben Ihrer Hauptbeschäftigung genügend freie Zeit, in der Sie machen können, was Sie wollen?

Ja	.....	6
Nein	.....	7

Y
X
0
1
2
3
4
5
6
7
8
9

9. Sind Sie insgesamt gesehen zufrieden mit dem, was Sie in Ihrer Freizeit zu tun oder haben Sie manchmal das Bedürfnis nach etwas mehr Abwechslung oder neuen Ideen, oder haben Sie darüber noch nie nachgedacht?

Ganz zufrieden Y
 Bedürfnis nach Abwechslung od. neue Ideen X
 Noch nie darüber nachgedacht 0

10. Ich möchte nun gerne wissen, wieviel Zeit Sie an einem normalen Werktag (Montag bis Freitag) für Arbeit und andere notwendige Tätigkeiten bzw. Ruhezeiten benötigen. Bitte sagen Sie es mir anhand dieser Karte. (INTERVIEWER: BEI BLATT 3 AUSFÜLLEN; NICHT AUF BELEGLESEBLATT VERCODEN! BEI PERSONEN IN AUSBILDUNG, SCHUL- BZW. STUDIZENZEIT EINSCHLIESSLICH ARBEIT ZU HAUSE IN KATEGORIE B EINTRAGEN; BEI RENTNERN, WENN KEINE TEILZEITARBEIT, NUR C, D UND E AUSFÜLLEN)

11. Wenn Sie nun einmal an die Freizeit denken, die Sie so in der Woche haben. Welche der folgenden Aussagen treffen auf Sie persönlich zu? (KARTE: MEHRFACHNENNUNGEN MÖGLICH)

A. Kaum Zeit zum entspannen 3
 B. Arbeit macht Spaß 6
 C. Häufig so kaputt 7
 D. Probleme mit Arbeit 8
 E. Lebe nur für Freizeit 9
 F. Arbeit belastet Y
 G. Freizeit langweilig X

FRAGE NUR AN ELTERN MIT KINDERN BIS 17 JAHRE UND AN JUGENDLICHE BIS 18 JAHRE (BEI BLATT 4 FÜR FRAGEN 06 a), b), c) VORLEGEN UND DEN BEFRAGTEN AUSFÜLLEN LASSEN)

12. Sie sehen hier einen Tagesablauf an einem normalen Wochentag. Ich möchte nun wissen, zu welchen Tageszeiten Sie normalerweise mit welchen Familienmitgliedern zusammen sind, etwas miteinander sprechen oder etwas gemeinsam tun, z.B. beim Essen, beim Zusammensitzen, bei gemeinsamer Freizeit, beim gemeinsamen Fernsehen usw.

B. Und wie ist das an einem normalen Samstag bei Ihnen?

C. Und wie ist das sonntags normalerweise?

13. Hier habe ich nun eine Reihe von Meinungen und Aussagen zum Thema Familie. Sie haben hier ein Sortierblatt mit Feldern von 1 bis 4. „1“ heißt: trifft überhaupt nicht zu, „4“ heißt: trifft voll und ganz zu. Inzwischen können Sie abstimmen. Legen Sie bitte die Karte auf das Feld, das am ehesten zutrifft.

(BLAUES KARTENSPIEL MISCHEN, KÄRTCHEN AUF BLAUES SORTIERBLATT LEGEN LASSEN UND EINSTUFUNG MARKIEREN)

A. Auf Wünsche und Rechte unserer Kinder wird zu wenig Rücksicht genommen	1	.. 6
	2	.. 7
	3	.. 8
	4	.. 9
B. Weiß wenig von den Wünschen u. Problemen der Familie	1	.. Y
	2	.. X
	3	.. 0
	4	.. 1
C. Es wird in unserer Familie über alles gesprochen	1	.. 2
	2	.. 3
	3	.. 4
	4	.. 5
D. Es wird auch das gemacht, was die Kinder gerne möchten	1	.. 6
	2	.. 7
	3	.. 8
	4	.. 9
E. Meine Wünsche u. Interessen werden zu wenig berücksichtigt	1	.. Y
	2	.. X
	3	.. 0
	4	.. 1
F. In unserer Familie wird man mit seinen Sorgen und Problemen ernst genommen	1	.. 2
	2	.. 3
	3	.. 4
	4	.. 5
G. Es wird so getan, als gäbe es keine Probleme	1	.. 6
	2	.. 7
	3	.. 8
	4	.. 9

(FORTSETZUNG DES KARTENSPIELS AUF SEITE 1.3)

(FORTSETZUNG DES KARTENSPIELS VON SEITE 1.2)

H. Jeder kümmert sich um seine eigenen Probleme	1	.. Y
	2	.. X
	3	.. 0
	4	.. 1
I. Man wird langfristig beobachtet, wenn man sich nicht wohlfühlt	1	.. 2
	2	.. 3
	3	.. 4
	4	.. 5
K. Es ist wichtig, daß jeder zufrieden und glücklich ist	1	.. 6
	2	.. 7
	3	.. 8
	4	.. 9
L. Man kann über Gefühle u. Empfindungen ungezwungen sprechen	1	.. Y
	2	.. X
	3	.. 0
	4	.. 1

FRAGE NUR AN ELTERN MIT KINDERN BIS 17 JAHRE

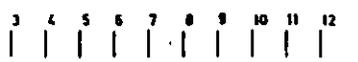
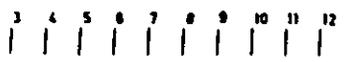
14. Ab welchem Alter kann ein Kind oder Jugendlicher mit normaler Gesundheit und Konstitution Ihrer Ansicht nach...
 - gut verträgliche Mittel zur Verbesserung der Konzentrations- und Leistungsfähigkeit in der Schule einnehmen? (KARTE)

- Beruhigungs- oder Schlafmittel einnehmen, wenn es zu unruhig ist? (KARTE)

- mal gelegentlich aus Bier oder Wein der Eltern nippen oder mal ein Gläschen mittrinken? (KARTE)

A. Ab 2 Jahre	.. 4
B. 3 bis 5 Jahre	.. 5
C. 6 bis 8 Jahre	.. 6
D. 9 bis 10 Jahre	.. 7
E. 11 bis 12 Jahre	.. 8
F. 13 bis 14 Jahre	.. 9
G. 15 bis 16 Jahre	.. Y
H. 17 bis 18 Jahre	.. X
I. Älter als 18 Jahre	.. 0
K. Überhaupt nicht	.. 1
A. Ab 2 Jahre	.. 2
B. 3 bis 5 Jahre	.. 3
C. 6 bis 8 Jahre	.. 4
D. 9 bis 10 Jahre	.. 5
E. 11 bis 12 Jahre	.. 6
F. 13 bis 14 Jahre	.. 7
G. 15 bis 16 Jahre	.. 8
H. 17 bis 18 Jahre	.. 9
I. Älter als 18 Jahre	.. Y
K. Überhaupt nicht	.. X
A. Ab 2 Jahre	.. 0
B. 3 bis 5 Jahre	.. 1
C. 6 bis 8 Jahre	.. 2
D. 9 bis 10 Jahre	.. 3
E. 11 bis 12 Jahre	.. 4
F. 13 bis 14 Jahre	.. 5
G. 15 bis 16 Jahre	.. 6
H. 17 bis 18 Jahre	.. 7
I. Älter als 18 Jahre	.. 8
K. Überhaupt nicht	.. 9

(FORTSETZUNG DER FRAGE 10 a) AUF SEITE 1.4)



(FORTSETZUNG DER FRAGE 10 a) VON SEITE 1.3)

- mal eine Zigarette rauchen? (KARTE)

A. Ab 2 Jahre	.....	Y
B. 3 bis 5 Jahre	.....	X
C. 6 bis 8 Jahre	.....	0
D. 9 bis 10 Jahre	.....	1
E. 11 bis 12 Jahre	.....	2
F. 13 bis 14 Jahre	.....	3
G. 15 bis 16 Jahre	.....	4
H. 17 bis 18 Jahre	.....	5
I. Älter als 18 Jahre	.....	6
K. Überhaupt nicht	.....	7

8
9

FRAGE 15 NUR AN ELTERN MIT KINDERN BIS 17 JAHRE

15. Es gibt ja unterschiedliche Meinungen darüber, ob die Kinder, wenn sie erwachsen sind, sich auch so verhalten, wie sie es bei ihren Eltern oft gesehen haben. Auf diesen Kärtchen stehen einige Aussagen zu diesem Thema. Sie haben hier ein Sortierblatt mit Feldern von 1 bis 4. „1“ heißt: trifft überhaupt nicht zu, „4“ heißt: trifft voll und ganz zu. Legen Sie bitte die Karten auf das Feld, das am ehesten zutrifft. (GRÜNES KARTENSPIEL MISCHEN; KÄRTCHEN AUF GRÜNES SORTIERBLATT LEGEN LASSEN; EINSTUFUNG MARKIEREN)

A. Wenn ich von meinem Kind verlange, daß es nicht raucht, muß ich selbst mit gutem Beispiel vorangehen	1 .. Y 2 .. X 3 .. 0 4 .. 1
B. Ob mein Kind später einmal viel od. wenig Alkohol trinkt, hängt damit zusammen, ob ich selbst viel od. wenig Alkohol trinke	1 .. 2 2 .. 3 3 .. 4 4 .. 5
C. Ich glaube nicht, daß das Rauchen der Eltern einen Einfluß darauf hat, ob ihr Kind mit dem Rauchen beginnt	1 .. 6 2 .. 7 3 .. 8 4 .. 9
D. Wenn ich schon mal ein Medikament nehmen muß, dann versuche ich, das meinem Kind zu erklären	1 .. Y 2 .. X 3 .. 0 4 .. 1
E. Wenn ich mein Kind bitte, nicht zuviel von etwas zu essen, lasse ich bei Säuglingen, dann versuche ich, das meinem Kind zu erklären	1 .. 2 2 .. 3 3 .. 4 4 .. 5
F. Rauchende Eltern sollten sich nicht wundern, wenn ihr Kind auch mit dem Rauchen beginnt	1 .. 6 2 .. 7 3 .. 8 4 .. 9
G. Wenn ich meinem Kind das Alkoholtrinken verbiete, darf ich selbst auch keinen Alkohol trinken	1 .. Y 2 .. X 3 .. 0 4 .. 1
H. Wenn Kinder übermäßig viel essen, liegt das meistens daran, daß die Eltern ebenfalls zuviel essen	1 .. 2 2 .. 3 3 .. 4 4 .. 5
I. Ich versuche, es zu vermeiden, in Anwesenheit meines Kindes Arzneimittel oder Medikamente zu nehmen	1 .. 6 2 .. 7 3 .. 8 4 .. 9

(FORTSETZUNG DES KARTENSPIELS AUF SEITE 1.5)

(FORTSETZUNG DES KARTENSPIELS VON SEITE 1.4)

K. Wenn ich einen kleinen Schwips habe, verberge ich das nicht vor meinem Kindern	1 .. Y 2 .. X 3 .. 0 4 .. 1
L. Ich versuche, mein Kind so zu erziehen, daß es ohne jedes Arzneimittel auskommt, es sei denn, daß es wirklich krank ist	1 .. 2 2 .. 3 3 .. 4 4 .. 5
M. Medikamente werden in unserer Familie an einem bestimmten Ort verschlossen aufbewahrt	1 .. 6 2 .. 7 3 .. 8 4 .. 9
N. Ich erkläre mein Kind oft zum Zigarettenhaken	1 .. Y 2 .. X 3 .. 0 4 .. 1

FRAGE 16 NUR AN JUGENDLICHE VON 14 bis 18 JAHRE

16. Es gibt ja unterschiedliche Meinungen darüber, ob die Kinder, wenn sie erwachsen sind, sich so verhalten, wie sie es bei ihren Eltern oft gesehen haben. Auf diesen Kärtchen stehen einige Aussagen zu diesem Thema. Sie haben hier ein Sortierblatt mit Feldern von 1 bis 4. „1“ heißt: trifft überhaupt nicht zu, „4“ heißt: trifft voll und ganz zu. Legen Sie bitte die Karten auf das Feld, das am ehesten zutrifft. (ROSA KARTENSPIEL MISCHEN; KÄRTCHEN AUF ROSA SORTIERBLATT LEGEN LASSEN; EINSTUFUNG MARKIEREN)

A. Meine Eltern verbieten mir das Rauchen, rauchen aber selbst	1 .. 2 2 .. 3 3 .. 4 4 .. 5
B. Ob Jugendliche später einmal viel oder wenig Alkohol trinken, hängt damit zusammen, ob ihre Eltern viel od. wenig Alkohol trinken	1 .. 6 2 .. 7 3 .. 8 4 .. 9
C. Ich glaube nicht, daß das Rauchen von Eltern einen Einfluß darauf hat, ob ihr Kind mit dem Rauchen beginnt	1 .. Y 2 .. X 3 .. 0 4 .. 1
D. Wenn mein Vater od. meine Mutter schon mal ein Medikament eingenommen, dann haben sie es mir bisher meistens erklärt	1 .. 2 2 .. 3 3 .. 4 4 .. 5
E. Wenn mich meine Eltern gebeten haben, nicht zuviel von etwas zu essen, lasse ich Säuglingen, dann haben sie selbst auch darauf verzichtet	1 .. 6 2 .. 7 3 .. 8 4 .. 9
F. Rauchende Eltern sollten sich nicht wundern, wenn ihr Kind auch mit dem Rauchen beginnt	1 .. Y 2 .. X 3 .. 0 4 .. 1
G. Meine Eltern verbieten mir das Alkoholtrinken, trinken aber selbst Alkohol	1 .. 2 2 .. 3 3 .. 4 4 .. 5
H. Wenn Kinder übermäßig essen, liegt das meistens daran, daß die Eltern ebenfalls zuviel essen	1 .. 6 2 .. 7 3 .. 8 4 .. 9

(FORTSETZUNG DES KARTENSPIELS AUF SEITE 1.6)

(FORTSETZUNG DES KARTENSPIELS VON SEITE 1.5)

J. Ich kann mich kaum erinnern, daß mein Vater od. meine Mutter in meiner Anwesenheit schon mal Arzneimittel od. Medikamente genommen haben	1	.. Y
	2	.. X
	3	.. 0
	4	.. 1
K. Meine Eltern haben das bisher nicht vor mir verbrochen, wenn sie schon mal einen kleinen Schwips hatten	1	.. 2
	2	.. 3
	3	.. 4
	4	.. 5
L. Meine Eltern haben mich immer so erzogen, daß ich ohne Arzneimittel auskomme; es sei denn, daß ich wirklich mal ernsthaft krank war	1	.. 6
	2	.. 7
	3	.. 8
	4	.. 9
M. Medikamente werden in unserer Familie an einem bestimmten Ort verschlossen aufbewahrt	1	.. Y
	2	.. X
	3	.. 0
	4	.. 1
N. Meine Eltern schicken mich oft zum Zigaretten holen	1	.. 2
	2	.. 3
	3	.. 4
	4	.. 5

WIEDER AN ALLE!

17. Im alltäglichen Leben kann es Probleme verschiedenster Art geben, z.B. im Beruf, in der Ausbildung, durch Hitze und Staub, in der Familie, im Freundeskreis usw. Fühlen Sie sich insgesamt durch solche Probleme belastet: sehr stark, stark, weniger stark, kaum oder überhaupt nicht?
- Sehr stark 6
 Stark 7
 Weniger stark 8
 Kaum 9
 (überhaupt nicht Y
18. Ich habe jetzt eine sehr persönliche Frage: Sie sehen hier auf dieser Liste eine Reihe von Problemen und Gefühlen, die jeder schon mal mehr oder weniger oft hat. Und es gibt verschiedene Möglichkeiten, was man dann spontan tut. Bitte kreuzen Sie auf diesem Blatt ganz ehrlich und offen an, wozu Sie in diesen Situationen neigen. Sie können auch bei einer Situation mehrere Möglichkeiten ankreuzen, wenn Sie mehrere dieser Dinge spontan tun oder wenn es von der Situation abhängt. Wenn für Sie keine der genannten Reaktionen in einer Situation zutrifft, dann kreuzen Sie nichts an. (BEI BLATT 5 VORLEGEN UND DEN BEFRAGTEN ANKREUZEN LASSEN)
19. Viele Leute verhalten sich sicher noch anders, wenn sie nervös sind oder Ärger gehabt haben. Wie ist das bei Ihnen? Was tun Sie denn sonst noch in solchen Situationen? (ANTWORT NOTIEREN)
- 4
5
6
7
8
9

(FORTSETZUNG DES KARTENSPIELS AUF SEITE 1.7)

A. Den Leuten im Fernsehen sollte man das Rauchen ganz verbieten	1	.. Y
	2	.. X
	3	.. 0
	4	.. 1
B. Beim Zigarettenanbieten kommt man schneller ins Gespräch	1	.. 2
	2	.. 3
	3	.. 4
	4	.. 5
C. Bei angespanntem Arbeiten rauche ich mehr	1	.. 6
	2	.. 7
	3	.. 8
	4	.. 9

(FORTSETZUNG DES KARTENSPIELS VON SEITE 1.6)

D. Bei leichteren Zigaretten ist das gesundheitliche Risiko herabgesetzt	1	.. Y
	2	.. X
	3	.. 0
	4	.. 1
E. Es wird soviel Widerprüfliches über das Rauchen gesagt, da weiß man nicht mehr ob es wirklich gefährlich ist	1	.. 2
	2	.. 3
	3	.. 4
	4	.. 5
F. Im Bekanntenkreis rauchen immer mehr Frauen	1	.. 6
	2	.. 7
	3	.. 8
	4	.. 9
G. Im Bekanntenkreis beginnen immer mehr Jugendliche mit dem Rauchen	1	.. Y
	2	.. X
	3	.. 0
	4	.. 1
H. Alle Leute mit Übergewicht sind selbst daran schuld	1	.. 2
	2	.. 3
	3	.. 4
	4	.. 5
I. Ich finde, daß ich zu dick bin	1	.. 6
	2	.. 7
	3	.. 8
	4	.. 9
K. Ohne Schlaf- u. Beruhigungsmittel könnte ich nicht mehr auskommen	1	.. Y
	2	.. X
	3	.. 0
	4	.. 1
L. Würde weniger Medikamente nehmen, wenn ich anderes gegen die Beschwerden tun könnte	1	.. 2
	2	.. 3
	3	.. 4
	4	.. 5
M. Bei Kopfschmerzen während der Arbeit nehme ich meistens Tabletten	1	.. 6
	2	.. 7
	3	.. 8
	4	.. 9
N. Um leistungsfähig zu sein, brauche ich hin und wieder ein Arzneimittel	1	.. Y
	2	.. X
	3	.. 0
	4	.. 1
O. Ich nehme Medikamente grundsätzlich nur auf Verordnung des Arztes	1	.. 2
	2	.. 3
	3	.. 4
	4	.. 5
P. Die Einnahme von Medikamenten sollte nur bei Krankheit vorgenommen werden	1	.. 6
	2	.. 7
	3	.. 8
	4	.. 9

(FORTSETZUNG DES KARTENSPIELS AUF SEITE 1.8)

(FORTSETZUNG DES KARTENSPIELS VON SEITE 1.7)

Q. In meiner Umgebung gibt es nicht genug Möglichkeiten zur Freizeitgestaltung	1	.. Y
	2	.. X
	3	.. 0
	4	.. 1
R. Ich hätte gerne mehr Kontakt mit neuen Freunden, Bekannten od. netten Nachbarn	1	.. 2
	2	.. 3
	3	.. 4
	4	.. 5
S. Einen Beruf der der Gesundheit schadet, kann man ausüben, wenn man dabei viel Geld verdient	1	.. 6
	2	.. 7
	3	.. 8
	4	.. 9
T. Angst vor Entdeckung von Krankheiten bei einer Vorsorgeuntersuchung	1	.. Y
	2	.. X
	3	.. 0
	4	.. 1

21. Auf dieser Karte stehen verschiedene Krankheiten und Beschwerden. Bitte sehen Sie sich die Karte an und sagen Sie mir, welche dieser Krankheiten und Beschwerden Sie in den letzten drei Monaten hatten. (KARTE)

VERDAUUNGSSYSTEM	| 2
1. Darminfektion, Durchfall	.. 3
2. Verdauungsbeschwerden	.. 4
3. Magenbeschwerden	.. 5
4. Leber- und Gallenbeschwerden	.. 6
5. Neue Zahnschäden	.. 7
ATMUNGSORGANE	| 8
6. Grippe	.. 9
7. Lungentzündung	.. Y
8. Bronchitis	.. X
9. Asthma	.. 0
10. Hartnäckiger Husten	.. 1
HARN- U. GESCHLECHTSORGANE	| 2
11. Nierenbeschwerden	.. 3
12. Blasen-, Harnröhrentzünd.	.. 4
13. Unterleibsbeschwerden	.. 5
HAUT	| 6
14. Allergien	.. 7
15. Hautleiden wie Ekzeme usw.	.. 8
SKELETT/MUSKULATUR	| 9
16. Rheumatismus	.. Y
17. Bandscheibenbeschwerden	.. X
HERZ- UND KREISLAUFSYSTEM	| 0
18. Herzbeschwerden	.. 1
19. Kreislaufbeschwerden	.. 2
20. Zu hoher Blutdruck	.. 3
21. Zu niedriger Blutdruck	.. 4
22. Krankheiten der Arterien	.. 5
23. Hämorrhoiden, Krampfadern	.. 6
DRÜSEN	| 7
24. Diabetes (Zuckerkrankheit)	.. 8
25. Stoffwechselerkrankheiten	.. 9

(FORTSETZUNG DER KARTE AUF SEITE 1.9)

(FORTSETZUNG DER KARTE VON SEITE 1.8)

26. Drüsenstörungen	.. Y
NERVEN	| X
27. Nervenbeschwerden	.. 0
BLUT	| 1
28. Blutkrankheiten wie Anämie	.. 2
MANGELHAUT BEZEICHNETE KRANKHEITEN	| 3
29. Häufige Kopfschmerzen	.. 4
30. Hartnäckige Schlafstörungen	.. 5
31. Nervöse Unruhe	.. 6
32. Abgespanntheit	.. 7
33. Erschöpfungszustände	.. 8
34. Häufige Übelkeit	.. Y
35. Wetterfühligkeit	.. X
UNFÄLLE/VERGIFTUNGEN	| 0
36. Unfallkrankheiten	.. 1
37. Vergiftungskrankheiten	.. 2
AUGEN	| 3
38. Augenkrankheiten	.. 4
39. Ohrenkrankheiten	.. 5
40. Krebserkrankungen	.. 6

22. Wie würden Sie im großen und ganzen Ihren Gesundheitszustand einstufen? Sagen Sie es mir bitte anhand der Skala. „1“ bedeutet: sehr schlechter Gesundheitszustand und „6“ bedeutet: sehr guter Gesundheitszustand. Die Werte dazwischen dienen zur Abstufung. (KARTE)

1	..... Y
2	..... X
3	..... 0
4	..... 1
5	..... 2
6	..... 3

23. Wir haben vorher schon einmal über Probleme und Gefühle gesprochen, die einen mehr oder weniger stark beunruhigen können. Bitte kreuzen Sie auf dieser Liste an, wie stark die folgenden Probleme Sie persönlich beunruhigen. „1“ bedeutet: beunruhigt mich überhaupt nicht und „4“ bedeutet: beunruhigt mich sehr stark. Dazwischen können Sie abstufen. (BEI BLATT 6 VORLEGEN UND DEN BEFRAGTEN AUSFÜLLEN LASSEN)

4	..... 4
5	..... 5
6	..... 6
7	..... 7
8	..... 8
9	..... 9

24. Sind Sie schon einmal zum Arzt gegangen, um sich untersuchen zu lassen, ohne daß Sie krank waren oder sich krank fühlten, also anzuzugehen war vorzuziehen?

Ja	..... *Y
Nein	..... X

25. Und in welchem Jahr war das?

1981	..... **1
1980	..... **2
Vor 1980	..... 3
Weiß nicht mehr	..... 4

(FORTSETZUNG DER ANTWORTKATEGORIEN VON SEITE 2.1)

Alg. Vorsorgeunters. ab Beginn des 5. Lebensjahres	Y
Körperuntersuchung bei Schulkindern (Untersuchung der Zähne, Röntgenunters., Unters. zur Schulkleinf., zur Schulkleinf., u.a.)	X
Zur Schuluntersuchung (z.B. Kinderärztliche)	2
Anderes	3
Ja	4
Nein	5
Weiß nicht	6
	7
	8
	9

31. *** Wurde dabei bei diesem Kind eine Krankheit oder Störung entdeckt, die vorher nicht bekannt war?

WIEDER AN ALLE!

28. *** Was für eine Vorsorgeuntersuchung war das? (ANTWORT MARKIEREN; „ANDERES“ MARKIEREN UND NOTIEREN)

- Ganz allgemeine Vorsorgeuntersuchung
- regelmäßige ärztliche Kontrolle
- Vorsorgeuntersuchung zur Früherkennung von Krebs
- Vorsorgeunters. zur Früherkennung von Herz- und Kreislaufkrankungen
- Vorsorgeuntersuchung zur Früherkennung von Zuckerkrankheit
- Untersuchung der Zähne
- Schwangeren-Untersuchung
- Reihenuntersuchungen für bestimmte Personengruppen (Wehrpfl., Studenten u.a.)
- Vorsorgeunters. im Zusammenhang mit Berufseintritt, Lebensversicherung u.a.
- Schutzimpfung (z.B. gegen Grippe)
- Anderes

29. *** Wurde dabei bei Ihnen eine Krankheit oder Beschwerden entdeckt, die vorher nicht bekannt waren?

- Ja
- Nein
- Weiß nicht

WIEDER AN ALLE!

30. Sind Sie schon einmal mit einem Kind zum Arzt gegangen, ohne daß es krank war, also auch nur vorwiegend?

- Ja
- Nein

31. Und in welchem Jahr haben Sie zum letzten Mal ein Kind vorwiegend untersucht lassen?

- 1981
- 1980
- Von 1980
- Weiß nicht mehr

32. *** Was für eine Vorsorgeuntersuchung war das? Und in welchem Alter war das Kind damals? (ANTWORT MARKIEREN; „ANDERES“ MARKIEREN UND NOTIEREN)

- Alg. Vorsorgeunters. unmittelbar nach der Geburt des Kindes (U 1)
- Alg. Vorsorgeunters. zwischen dem 3. und 10. Lebensjahr (U 2)
- 4. bis 6. Lebenswoche (U 3)
- 3. bis 4. Lebensmonat (U 4)
- Im 6. bis 7. Lebensmonat (U 5)
- Im 10. bis 12. Lebensmonat (U 6)
- Im 2. Lebensjahr (U 7)
- Anfang des 3. Ende des 4. Lebensjahres (U 8)

(FORTSETZUNG DER ANTWORTKATEGORIEN AUF SEITE 2.2)

32. Ich habe hier eine Karte mit Medikamenten. Welche dieser Medikamente haben Sie in den vergangenen drei Monaten verwendet? Bitte sagen Sie mir gleich dazu, wie häufig Sie diese eingenommen haben. (KARTE)

A. Schmerzmittel	Täglich	Y
	Nicht täglich	X
	Zeitweise	0
B. Herz- und Kreislaufmittel	Täglich	2
	Nicht täglich	3
	Zeitweise	4
C. Rheumazmittel	Täglich	6
	Nicht täglich	7
	Zeitweise	8
D. Erkältungsmittel, Grippemittel	Täglich	Y
	Nicht täglich	X
	Zeitweise	0
E. Aufputzmittel, Anregungsmittel	Täglich	2
	Nicht täglich	3
	Zeitweise	4
F. Arzneien für Magen, Leber und Galle	Täglich	6
	Nicht täglich	7
	Zeitweise	8
G. Verdauungs- und Abführmittel	Täglich	Y
	Nicht täglich	X
	Zeitweise	0
H. Beruhigungsmittel	Täglich	2
	Nicht täglich	3
	Zeitweise	4
I. Vitaminpräparate	Täglich	6
	Nicht täglich	7
	Zeitweise	8
	Nicht	9

(FORTSETZUNG DER KARTE AUF SEITE 2.3)

(FORTSETZUNG DER KARTE VON SEITE 2.2)

K. Schilddrüsenpräparate	Täglich	... Y
	Nicht täglich	... X
	Zeitweise	... 0
	Nicht	... 1
L. Schlafmittel	Täglich	... 2
	Nicht täglich	... 3
	Zeitweise	... 4
	Nicht	... 5
M. Stärkungsmittel, Aufbaupräparate	Täglich	... 6
	Nicht täglich	... 7
	Zeitweise	... 8
	Nicht	... 9
N. Mittel gegen Altersbeschwerden	Täglich	... Y
	Nicht täglich	... X
	Zeitweise	... 0
	Nicht	... 1
O. Asthmanmittel	Täglich	... 2
	Nicht täglich	... 3
	Zeitweise	... 4
	Nicht	... 5
P. Mittel gegen Allergien	Täglich	... 6
	Nicht täglich	... 7
	Zeitweise	... 8
	Nicht	... 9
Q. Hormonpräparate (ohne Antibabypille)	Täglich	... Y
	Nicht täglich	... X
	Zeitweise	... 0
	Nicht	... 1

33. Haben Sie in den letzten vier Wochen Medikamente gekauft, oder erhalten und wenn ja, auf welchem Weg? (KARTE: MEHRFACHNENNUNGEN MÖGLICH)	A. Medikament auf Rezept gekauft	... 2
	B. Medikament vom Arzt bekommen	... 3
	C. Rezept verlangt und bekommen	... 4
	D. Medikament ohne Rezept gekauft	... 5
	E. Nein, das kam bei mir nicht vor	... 6
34. Nehmen Sie persönlich regelmäßig an einer Gemeinschaftsverpflegung teil? (WENN „JA“) Und was für eine Form der Gemeinschaftsverpflegung ist das? (KARTE)	A. Nein, nehme nicht teil	... 7
	B. Ja, Kantine im Betrieb	... 8
	C. Ja, Kantine in Ausbildungsstätte	... 9
	D. Ja, Gem.-Verpf. f. ältere Menschen	... Y
	E. Ja, andere Formen d. Gem.-Verpf.	... X
35. Welche der folgenden Aussagen treffen auf Ihre Kantine bzw. Gemeinschaftsverpflegung zu? (KARTE: MEHRFACHNENNUNGEN MÖGLICH)	A. Das Essen ist preiswert	... 0
	B. Entspricht meinem Geschmack	... 1
	C. Appetitlich zubereitet	... 2
	D. Gesundheitsgerecht	... 3
	E. Angenehme Atmosphäre	... 4
	F. Insgesamt sehr zufrieden	... 5

Nichts davon trifft zu ... 6
7
8
9

36. Auf dieser Karte stehen einige Aussagen zum Essen und zur täglichen Ernährung. Bitte sagen Sie mir, welche dieser Äußerungen auf Sie persönlich zutreffen. (KARTE: MEHRFACHNENNUNGEN MÖGLICH)	A. In d. Woche unter Zeitdruck essen	... Y
	B. Familienmitglieder zusammen	... X
	C. Unregelm. essen in der Woche	... 0
	D. Oft Zwischenmahlzeiten	... 1
	E. Essen ist lustig, kein Geißel	... 2
	F. Ich esse in Ruhe u. mit Genuß	... 3
	G. Beim Essen fröhlichen	... 4
	H. Selten Frühstück	... 5

I. Oft und gerne essen, was gewohnt ... 6

37. Wieviel kg wiegen Sie (ohne Bekleidung)? (ANTWORT NOTIEREN)	7
(INTERVIEWER: WENN NUR ANGABEN MIT BEKLEIDUNG MÖGLICH: 1 kg ABZIEHEN, PFUNDANGABEN IN kg UMRECHNEN, ALSO HALBIEREN. WENN GEWICHT UNBEKANNT, BITTE SCHÄTZTEN LASSEN)	8
	9

38. Wie groß sind Sie (ohne Schuhe)? (ANTWORT NOTIEREN)	Y
39. Wenn man abnehmen will oder sein Übergewicht vermindern möchte, gibt es verschiedene Möglichkeiten: Diätformen, Therapien und andere Vorgehensweisen. Nennen Sie mir bitte alle Vorschläge und Möglichkeiten, die Sie kennen. (ANTWORT NOTIEREN)	X
	0

40. Haben Sie persönlich schon mal versucht, sich nach solchen Vorschlägen, Diätformen oder anderen Vorgehensweisen zu richten?	Ja, einmal	... 1
	Ja, mehrmals	... 2
	Nein	... 3

41. Seit einiger Zeit gibt es auch Kurse, in denen man lernen kann, wie man sich besser ernähren und wie man sein Übergewicht vermindern kann. In diesen Kursen wird gelernt, wie man durch eigene Kontrolle nur soviel isst und trinkt, wie man wirklich braucht. Diese Kurse dauern mehrere Wochen und müssen regelmäßig besucht werden. Wenn ein solcher Kurs an Ihrem Wohnort angeboten würde, z.B. von der Volkshochschule, einer Krankenkasse oder einer städtischen Einrichtung, wie groß wäre Ihr Interesse an einer Teilnahme? (KARTE)	A. Auf jeden Fall besuchen	... 4
	B. Nur wenn Erfolg sicher ist	... 5
	C. Wahrscheinlich nicht	... 6
	D. Auf keinen Fall besuchen	... 7
		8
		9

FRAGE 42 NUR AN BEFRAGTE MIT KINDERN BIS 14 J. Wann und wie Kinder essen, wird in den Familien ja unterschiedlich gehandhabt. Bitte sagen Sie mir anhand der Karte, wie das in Ihrer Familie gehandhabt wird. (KARTE: MEHRFACHNENNUNGEN MÖGLICH)	A. Selbst entscheiden	... Y
	B. Darf den Rest stehenlassen	... X
	C. Eltern bestimmen	... 0
	D. Es gibt häufigen Streit	... 1
	E. Selbst bestimmen	... 2
		3
		4

FRAGE 43 NUR AN JUGENDLICHE VON 14 BIS 18 JAHRE Wann und wie Kinder essen, wird in den Familien ja unterschiedlich gehandhabt. Bitte sagen Sie mir anhand der folgenden Äußerungen, wie das in Ihrer Familie gehandhabt wurde als Sie noch jünger waren. (KARTE: MEHRFACHNENNUNGEN MÖGLICH)	A. Darfte immer selbst bestimmen	... 5
	B. Darfte Rest stehenlassen	... 6
	C. Eltern haben weitgehend best.	... 7
	D. Es gab häufigen Streit darüber	... 8
	E. Darfte essen was o. wann ich wollte	... 9

Hier haben wir nun einige Fragen zum Alkoholkonsum.		
44. Bitte sagen Sie mir, wie häufig Sie im allgemeinen hier trinken? (KARTE)	A. Regelmäßig, täglich	... Y
	B. Mehrmals in der Woche	... X
	C. Einmal in der Woche	... 0
	D. Gelegentlich	... 1
	E. Nur selten	... 2
		3

45. Wie viele Gläser bzw. Flaschen Bier trinken Sie etwa durchschnittlich pro Tag (an einem solchen Tag bzw. zu einem bestimmten Anlaß)? (KARTE „BIER“ VORLEGEN UND AUF BEIHLATT 7 NOTIEREN)	4
	5
	6
	7
	8
	9

46. (Und wie häufig trinken Sie im allgemeinen Wein bzw. Sekt?)
(KARTE)

- A. Regelmäßig, täglich *Y
- B. Mehrmals in der Woche *X
- C. Einmal in der Woche *0
- D. Gelegentlich *1
- E. Nur selten *2
- F. Nie *3

47. * Und wie viele Gläser bzw. Flaschen Wein oder Sekt trinken Sie etwa durchschnittlich pro Tag (bzw. zu einem bestimmten Anlaß)?
(KARTE „WEIN/SEKT“ VORLEGEN UND AUF BEIHLATT 7 NOTIEREN)

- A. Regelmäßig, täglich *7
- B. Mehrmals in der Woche *8
- C. Einmal in der Woche *9
- D. Gelegentlich *Y
- E. Nur selten *X
- F. Nie *0

48. Wie häufig trinken Sie Spirituosen, d.h. Whisky, klare Schnaps, Cognac und Ähnliches?
(KARTE)

49. * Wie viele Gläser Whisky, klare Schnaps, Cognac oder ähnliche Spirituosen trinken Sie etwa durchschnittlich pro Tag (bzw. zu einem bestimmten Anlaß)? (KARTE „SPIRITUOSEN“ VORLEGEN UND AUF BEIHLATT 7 NOTIEREN)

50. Bei welchen der folgenden Gelegenheiten trinken Sie im allgemeinen alkoholische Getränke? Bitte markieren Sie nur für die Gelegenheiten, die bei Ihnen vorkommen.
(KARTE; MEHRFACHNENNUNGEN MÖGLICH)

- ZUHAUSE**
- A. Zum Mittagessen 4
 - B. Zum Abendessen 5
 - C. Beim Fernsehen 7
 - D. Beim Alleinsein, zum Entspannen 8
 - E. Abends, bei der Familie 9
 - F. Wenn Besuch kommt Y
 - G. Feiern, Partys usw. X
 - H. Wenn ich gerade Lust habe 0
 - I. Bei Hobby, Lesen, Musik hören 1
 - J. Regelmäßige Treffen 2
- AUSSER HAUS / BEI ANDEREN**
- L. Beim Besuch von Freunden 4
 - M. Bei Feiern, Partys bei anderen 5
 - N. Im Verein oder Club 6
 - O. Im Stammlokal, in Gaststätten 7
 - P. Beim Essen im Restaurant 8
 - Q. Wenn ich ausgehe 9
 - R. Treffen mit Geschäftsfreunden Y
 - S. In der Firma X
 - T. Nach der Arbeit mit Kollegen 0
 - U. Beim Betriebsausflug 1

(WEITER MIT FRAGE 221 c) → Trinke keinen Alkohol 7

51. Wenn Sie nun einmal an Ihre ganz allgemeinen Trinkgewohnheiten denken. Haben Sie sich in der letzten Zeit schon einmal vorgenommen, insgesamt weniger Alkohol zu trinken?

- Ja 3
- Nein 4

52. Es gibt ja verschiedene Möglichkeiten, an Hilfe und konkrete Anregungen zu kommen, wie man es schaffen kann, seinen Alkoholkonsum zu verringern oder aufzugeben, wenn es nötig ist. Wie groß ist Ihr Interesse an solchen Hilfen und konkreten Anregungen? Ist es sehr groß, groß, gering oder haben Sie kein Interesse?

- Sehr großes Interesse 5
- Großes Interesse 6
- Geringes Interesse 7
- Kein Interesse 8

53. Wie beurteilen Sie eigentlich Ihren persönlichen Alkoholkonsum? Trinken Sie sehr wenig, wenig, durchschnittlich viel, viel oder zuviel Alkohol?

- Sehr wenig Alkohol Y
- Wenig Alkohol X
- Durchschnittlich viel Alkohol 0
- Viel Alkohol 1
- Zuviel Alkohol 2

54. Gibt es bei Ihnen persönlich bestimmte Tage, Tagezeiten oder Situationen, in denen Sie ganz bewußt auf jeglichen Alkoholkonsum verzichten?

- Ja *3
- Nein 4

55. * Können Sie mir diese Zeiten oder Gelegenheiten etwas näher beschreiben? (ANTWORT NOTIEREN)

- 5
- 6

FRAGE 56 NUR AN BEFRAGTE MIT KINDERN UNTER 18 JAHRE

56. Als Mutter oder Vater hat man ja verschiedene Möglichkeiten, auf das Trinken alkoholischer Getränke der eigenen Kinder Einfluß zu nehmen. Hier lesen Sie einige Verhaltensweisen von Eltern. Welche dieser Verhaltensweisen kommt dem am nächsten, wie Sie sich selbst verhalten bzw. verhalten würden, wenn Ihr Kind mit Alkohol in Berührung käme? (KARTE)

- A. Verbiete, bis erwachsen 7
- B. Verbiete, sprache darüber 8
- C. Seinem Alter entsprechend 9
- D. Sache der Kinder Y
- E. Kann tun u. lassen, was es will X

FRAGE 57 NUR AN JUGENDLICHE VON 14 BIS 18 JAHRE

57. Mutter oder Vater haben ja verschiedene Möglichkeiten, auf das Trinken alkoholischer Getränke der eigenen Kinder Einfluß zu nehmen. Hier lesen Sie einige Verhaltensweisen von Eltern. Welche dieser Verhaltensweisen kommt dem am nächsten, wie Ihre eigenen Eltern sich verhalten bzw. bisher verhalten haben? (KARTE)

- A. Verbieten mir das Trinken 2
- B. Verbieten, sprechen aber darüber 3
- C. Achten auf zuviel trinken 4
- D. Ist meine Sache 5
- E. Ich darf selbst bestimmen, wieviel 6

58. Welche Tabakwaren rauchen Sie? Und wie häufig rauchen Sie dies: regelmäßig, gelegentlich oder nie? (KARTE)

Sie Nichtraucher (Weiter mit Frage 224 a) Y

- | | |
|----------------------------------|----------------------|
| A. Zigaretten | Regelmäßig X |
| | Gelegentlich 0 |
| | Nie 1 |
| B. Zigarren, Zigarillos, Stumpen | Regelmäßig 2 |
| | Gelegentlich 3 |
| | Nie 4 |
| C. Pfeife | Regelmäßig 5 |
| | Gelegentlich 6 |
| | Nie 7 |

59. INTERVIEWER: IST DER BEFRAGTE ZIGARETTENRAUCHER?

- Ja (WEITER MIT FRAGE 228 b) 8
- Nein 9

60. Welche Tabakwaren haben Sie früher regelmäßig, welche gelegentlich und welche nie geraucht, oder haben Sie auch früher nie geraucht? (BEI „NIE GERAUCHT“ WEITER MIT FRAGE 231 c) (KARTE)

Nie geraucht Y

- | | |
|----------------------------------|----------------------|
| A. Zigaretten | Regelmäßig X |
| | Gelegentlich 0 |
| | Nie 1 |
| B. Zigarren, Zigarillos, Stumpen | Regelmäßig 2 |
| | Gelegentlich 3 |
| | Nie 4 |
| C. Pfeife | Regelmäßig 5 |
| | Gelegentlich 6 |
| | Nie 7 |

61. INTERVIEWER: WAR DER BEFRAGTE ZIGARETTENRAUCHER?

- Ja 8
- Nein (WEITER MIT FRAGE 231 c) 9

62. Wie alt waren Sie, als Sie angefangen haben zu rauchen? (ALTER IN JAHREN NOTIEREN)	Y																																																		
63. Und wie lange rauchen Sie nun schon nicht mehr? (ANZAHL DER MONATE/JAHRE NOTIEREN)	X																																																		
64. Wie viele Zigaretten haben Sie früher durchschnittlich pro Tag geraucht? (ANZAHL NOTIEREN)	0																																																		
65. Weshalb haben Sie eigentlich mit dem Rauchen aufgehört? (MEHRFACHNENNUNGEN MÖGLICH; „SONSTIGES“ NOTIEREN UND MARKIEREN)	<table border="1"> <tr><td>Aus gesundheitl. Gründen (Arztverbot)</td><td>1</td></tr> <tr><td>Aus gesundheitlichen Gründen (eigener Entschluß)</td><td>3</td></tr> <tr><td>Aus finanziellen Gründen</td><td>5</td></tr> <tr><td>Keinen Geschmack, Gemüß mehr daran gehabt</td><td>6</td></tr> <tr><td>Wunsch oder Drängen von anderen (Familie, Kollegen usw.)</td><td>9</td></tr> <tr><td>Berufliche Gründe</td><td>Y</td></tr> <tr><td>Ärger, weil ich vom Rauchen abhängig bin</td><td>X</td></tr> <tr><td>Sonstiges</td><td>0</td></tr> <tr><td>Gemeinschaftliche Gründe oder Befürchtungen (allgemein)</td><td>1</td></tr> <tr><td>Geringe Ausdauer bzw. Leistungsfähigkeit bei körperlicher Beanspruchung (bei Sport, Spiel, Treppensteigen, Arbeit usw.)</td><td>3</td></tr> <tr><td>Kurzatmigkeit, Atemnot, Atembeschwerden, Beklemmung</td><td>4</td></tr> <tr><td>Chronischer Husten, Raucherkatarrh, raucher Hals</td><td>7</td></tr> <tr><td>Bronchitis</td><td>9</td></tr> <tr><td>Stechen od. Schmerzen in Herz od. Brust</td><td>Y</td></tr> <tr><td>Herz- und Kreislaufbeschwerden</td><td>X</td></tr> <tr><td>Blutdruck</td><td>0</td></tr> <tr><td>Asterionkrose, Schlaganfall</td><td>1</td></tr> <tr><td>Magen-, Darmbeschwerden, Geschwüre</td><td>2</td></tr> <tr><td>Zähne, Zahnfleisch angegriffen</td><td>3</td></tr> <tr><td>Schachärfe, Sehvermögen</td><td>4</td></tr> <tr><td>Krebs, Krebsgefahr</td><td>5</td></tr> <tr><td>Schmerzen oder Ziehen in den Gliedern</td><td>6</td></tr> <tr><td>Raucherbein u.ä.</td><td>7</td></tr> <tr><td>Wegen Schwangerschaft</td><td>8</td></tr> <tr><td>Sonstige Leiden</td><td>9</td></tr> </table>	Aus gesundheitl. Gründen (Arztverbot)	1	Aus gesundheitlichen Gründen (eigener Entschluß)	3	Aus finanziellen Gründen	5	Keinen Geschmack, Gemüß mehr daran gehabt	6	Wunsch oder Drängen von anderen (Familie, Kollegen usw.)	9	Berufliche Gründe	Y	Ärger, weil ich vom Rauchen abhängig bin	X	Sonstiges	0	Gemeinschaftliche Gründe oder Befürchtungen (allgemein)	1	Geringe Ausdauer bzw. Leistungsfähigkeit bei körperlicher Beanspruchung (bei Sport, Spiel, Treppensteigen, Arbeit usw.)	3	Kurzatmigkeit, Atemnot, Atembeschwerden, Beklemmung	4	Chronischer Husten, Raucherkatarrh, raucher Hals	7	Bronchitis	9	Stechen od. Schmerzen in Herz od. Brust	Y	Herz- und Kreislaufbeschwerden	X	Blutdruck	0	Asterionkrose, Schlaganfall	1	Magen-, Darmbeschwerden, Geschwüre	2	Zähne, Zahnfleisch angegriffen	3	Schachärfe, Sehvermögen	4	Krebs, Krebsgefahr	5	Schmerzen oder Ziehen in den Gliedern	6	Raucherbein u.ä.	7	Wegen Schwangerschaft	8	Sonstige Leiden	9
Aus gesundheitl. Gründen (Arztverbot)	1																																																		
Aus gesundheitlichen Gründen (eigener Entschluß)	3																																																		
Aus finanziellen Gründen	5																																																		
Keinen Geschmack, Gemüß mehr daran gehabt	6																																																		
Wunsch oder Drängen von anderen (Familie, Kollegen usw.)	9																																																		
Berufliche Gründe	Y																																																		
Ärger, weil ich vom Rauchen abhängig bin	X																																																		
Sonstiges	0																																																		
Gemeinschaftliche Gründe oder Befürchtungen (allgemein)	1																																																		
Geringe Ausdauer bzw. Leistungsfähigkeit bei körperlicher Beanspruchung (bei Sport, Spiel, Treppensteigen, Arbeit usw.)	3																																																		
Kurzatmigkeit, Atemnot, Atembeschwerden, Beklemmung	4																																																		
Chronischer Husten, Raucherkatarrh, raucher Hals	7																																																		
Bronchitis	9																																																		
Stechen od. Schmerzen in Herz od. Brust	Y																																																		
Herz- und Kreislaufbeschwerden	X																																																		
Blutdruck	0																																																		
Asterionkrose, Schlaganfall	1																																																		
Magen-, Darmbeschwerden, Geschwüre	2																																																		
Zähne, Zahnfleisch angegriffen	3																																																		
Schachärfe, Sehvermögen	4																																																		
Krebs, Krebsgefahr	5																																																		
Schmerzen oder Ziehen in den Gliedern	6																																																		
Raucherbein u.ä.	7																																																		
Wegen Schwangerschaft	8																																																		
Sonstige Leiden	9																																																		
66. * Und welche Gründe oder Beschwerden waren das im einzelnen? (MEHRFACHNENNUNGEN MÖGLICH)	<table border="1"> <tr><td>Aus eigenem Willen sofort aufgehört</td><td>Y</td></tr> <tr><td>Aus eigenem Willen allmählich aufgehört, reduziert</td><td>X</td></tr> <tr><td>5-Tage-Kurs</td><td>0</td></tr> <tr><td>10-Wochen-Kurs, Nichtraucher in 10 Wochen</td><td>1</td></tr> <tr><td>Andere Kurse und Kuren zur Entwöhnung</td><td>3</td></tr> <tr><td>Akupunktur</td><td>4</td></tr> <tr><td>Medikamente</td><td>5</td></tr> <tr><td>Anderes</td><td>6</td></tr> </table>	Aus eigenem Willen sofort aufgehört	Y	Aus eigenem Willen allmählich aufgehört, reduziert	X	5-Tage-Kurs	0	10-Wochen-Kurs, Nichtraucher in 10 Wochen	1	Andere Kurse und Kuren zur Entwöhnung	3	Akupunktur	4	Medikamente	5	Anderes	6																																		
Aus eigenem Willen sofort aufgehört	Y																																																		
Aus eigenem Willen allmählich aufgehört, reduziert	X																																																		
5-Tage-Kurs	0																																																		
10-Wochen-Kurs, Nichtraucher in 10 Wochen	1																																																		
Andere Kurse und Kuren zur Entwöhnung	3																																																		
Akupunktur	4																																																		
Medikamente	5																																																		
Anderes	6																																																		
67. Es gibt ja ganz unterschiedliche Vorgehensweisen, Methoden und Therapien, wie man das Rauchen am besten einstellen kann. Wie haben Sie es geschafft, sich das Rauchen abzugewöhnen? (BEI KURSEN NACHFRAGEN, WELCHE SPEZIELLEN KURSE, ANTWORT UND „ANDERES“ ZUSÄTZLICH NOTIEREN)	<table border="1"> <tr><td>Aus eigenem Willen sofort aufgehört</td><td>Y</td></tr> <tr><td>Aus eigenem Willen allmählich aufgehört, reduziert</td><td>X</td></tr> <tr><td>5-Tage-Kurs</td><td>0</td></tr> <tr><td>10-Wochen-Kurs, Nichtraucher in 10 Wochen</td><td>1</td></tr> <tr><td>Andere Kurse und Kuren zur Entwöhnung</td><td>3</td></tr> <tr><td>Akupunktur</td><td>4</td></tr> <tr><td>Medikamente</td><td>5</td></tr> <tr><td>Anderes</td><td>6</td></tr> </table>	Aus eigenem Willen sofort aufgehört	Y	Aus eigenem Willen allmählich aufgehört, reduziert	X	5-Tage-Kurs	0	10-Wochen-Kurs, Nichtraucher in 10 Wochen	1	Andere Kurse und Kuren zur Entwöhnung	3	Akupunktur	4	Medikamente	5	Anderes	6																																		
Aus eigenem Willen sofort aufgehört	Y																																																		
Aus eigenem Willen allmählich aufgehört, reduziert	X																																																		
5-Tage-Kurs	0																																																		
10-Wochen-Kurs, Nichtraucher in 10 Wochen	1																																																		
Andere Kurse und Kuren zur Entwöhnung	3																																																		
Akupunktur	4																																																		
Medikamente	5																																																		
Anderes	6																																																		
68. Wie viele Zigaretten rauchen Sie durchschnittlich pro Tag? Wieviel Stück? (PACKUNGEN IN STÜCK UMRECHNEN; ANTWORT NOTIEREN)	7																																																		
69. Wie alt waren Sie, als Sie mit dem Zigarettenrauchen angefangen haben? (ALTER IN JAHREN NOTIEREN)	9																																																		

70. Möchten Sie zur Zeit gerne mit dem Rauchen ganz aufhören oder weniger rauchen als bisher?	<table border="1"> <tr><td>Ganz aufhören</td><td>Y</td></tr> <tr><td>Weniger rauchen</td><td>X</td></tr> <tr><td>Nein, keines von beiden</td><td>0</td></tr> </table>	Ganz aufhören	Y	Weniger rauchen	X	Nein, keines von beiden	0																						
Ganz aufhören	Y																												
Weniger rauchen	X																												
Nein, keines von beiden	0																												
71. Haben Sie bisher in der Vergangenheit schon ein oder mehrmals versucht, mit dem Rauchen ganz aufzuhören bzw. weniger zu rauchen?	<table border="1"> <tr><td>Mit dem Rauchen aufzuhören</td><td>1</td></tr> <tr><td>Weniger zu rauchen</td><td>2</td></tr> <tr><td>Beides</td><td>3</td></tr> <tr><td>Weder - noch</td><td>4</td></tr> <tr><td>Aus eigenem Willen sofort aufhören</td><td>5</td></tr> <tr><td>Aus eigenem Willen allmählich aufhören, reduzieren</td><td>6</td></tr> <tr><td>5-Tage-Kurs</td><td>7</td></tr> <tr><td>10-Wochen-Kurs, Nichtraucher in 10 Wochen</td><td>8</td></tr> <tr><td>Andere Kurse und Kuren zur Entwöhnung</td><td>9</td></tr> <tr><td>Kurs im Rundfunk (Hörfunk)</td><td>X</td></tr> <tr><td>Akupunktur</td><td>0</td></tr> <tr><td>Medikamente</td><td>1</td></tr> <tr><td>Andere</td><td>2</td></tr> <tr><td>Keine keine bestimmte Methode</td><td>3</td></tr> </table>	Mit dem Rauchen aufzuhören	1	Weniger zu rauchen	2	Beides	3	Weder - noch	4	Aus eigenem Willen sofort aufhören	5	Aus eigenem Willen allmählich aufhören, reduzieren	6	5-Tage-Kurs	7	10-Wochen-Kurs, Nichtraucher in 10 Wochen	8	Andere Kurse und Kuren zur Entwöhnung	9	Kurs im Rundfunk (Hörfunk)	X	Akupunktur	0	Medikamente	1	Andere	2	Keine keine bestimmte Methode	3
Mit dem Rauchen aufzuhören	1																												
Weniger zu rauchen	2																												
Beides	3																												
Weder - noch	4																												
Aus eigenem Willen sofort aufhören	5																												
Aus eigenem Willen allmählich aufhören, reduzieren	6																												
5-Tage-Kurs	7																												
10-Wochen-Kurs, Nichtraucher in 10 Wochen	8																												
Andere Kurse und Kuren zur Entwöhnung	9																												
Kurs im Rundfunk (Hörfunk)	X																												
Akupunktur	0																												
Medikamente	1																												
Andere	2																												
Keine keine bestimmte Methode	3																												
72. Wenn man aufhören will zu rauchen oder das Rauchen einschränken möchte, gibt es verschiedene Vorgehensweisen, Methoden und Therapien. Welche dieser Vorgehensweisen, Methoden und Therapien sind Ihnen persönlich bekannt? (BEI KURSEN NACHFRAGEN, WELCHE SPEZIELLEN KURSE, ANTWORT UND „ANDERES“ ZUSÄTZLICH NOTIEREN; MEHRFACHNENNUNGEN MÖGLICH)	<table border="1"> <tr><td>Aus eigenem Willen sofort aufhören</td><td>5</td></tr> <tr><td>Aus eigenem Willen allmählich aufhören, reduzieren</td><td>6</td></tr> <tr><td>5-Tage-Kurs</td><td>7</td></tr> <tr><td>10-Wochen-Kurs, Nichtraucher in 10 Wochen</td><td>8</td></tr> <tr><td>Andere Kurse und Kuren zur Entwöhnung</td><td>9</td></tr> <tr><td>Kurs im Rundfunk (Hörfunk)</td><td>X</td></tr> <tr><td>Akupunktur</td><td>0</td></tr> <tr><td>Medikamente</td><td>1</td></tr> <tr><td>Andere</td><td>2</td></tr> <tr><td>Keine keine bestimmte Methode</td><td>3</td></tr> </table>	Aus eigenem Willen sofort aufhören	5	Aus eigenem Willen allmählich aufhören, reduzieren	6	5-Tage-Kurs	7	10-Wochen-Kurs, Nichtraucher in 10 Wochen	8	Andere Kurse und Kuren zur Entwöhnung	9	Kurs im Rundfunk (Hörfunk)	X	Akupunktur	0	Medikamente	1	Andere	2	Keine keine bestimmte Methode	3								
Aus eigenem Willen sofort aufhören	5																												
Aus eigenem Willen allmählich aufhören, reduzieren	6																												
5-Tage-Kurs	7																												
10-Wochen-Kurs, Nichtraucher in 10 Wochen	8																												
Andere Kurse und Kuren zur Entwöhnung	9																												
Kurs im Rundfunk (Hörfunk)	X																												
Akupunktur	0																												
Medikamente	1																												
Andere	2																												
Keine keine bestimmte Methode	3																												
73. Seit einiger Zeit gibt es Raucher-Entwöhnungskurse, in denen man lernt, durch eigene Kontrolle das Rauchen vollständig aufzugeben. Diese Kurse dauern mehrere Wochen und müssen regelmäßig besucht werden. Wenn an Ihrem Wohnort ein solcher Kurs von der Volkshochschule, Krankenkasse oder einer städtischen Einrichtung angeboten würde, wie groß wäre Ihr Interesse an einer Teilnahme? (KARTE)	<table border="1"> <tr><td>A. Auf jeden Fall besuchen</td><td>4</td></tr> <tr><td>B. Nur dann, wenn Erfolg sicher</td><td>5</td></tr> <tr><td>C. Wahrscheinlich nicht besuchen</td><td>6</td></tr> <tr><td>D. Auf keinen Fall besuchen</td><td>7</td></tr> </table>	A. Auf jeden Fall besuchen	4	B. Nur dann, wenn Erfolg sicher	5	C. Wahrscheinlich nicht besuchen	6	D. Auf keinen Fall besuchen	7																				
A. Auf jeden Fall besuchen	4																												
B. Nur dann, wenn Erfolg sicher	5																												
C. Wahrscheinlich nicht besuchen	6																												
D. Auf keinen Fall besuchen	7																												
74. Als Raucher wird man ja auch schon mal von Nichtrauchern auf das Rauchen hin angesprochen. Welche der folgenden Aussagen treffen auf Sie zu? (KARTE)	<table border="1"> <tr><td>A. Fam. gebeten, Rauchen einzuschr.</td><td>Y</td></tr> <tr><td>B. Freunde, Rauchen einzuschränken</td><td>X</td></tr> <tr><td>C. Bei Kindern weniger rauchen</td><td>0</td></tr> <tr><td>D. Bei Nichtr. nicht rauchen</td><td>1</td></tr> </table>	A. Fam. gebeten, Rauchen einzuschr.	Y	B. Freunde, Rauchen einzuschränken	X	C. Bei Kindern weniger rauchen	0	D. Bei Nichtr. nicht rauchen	1																				
A. Fam. gebeten, Rauchen einzuschr.	Y																												
B. Freunde, Rauchen einzuschränken	X																												
C. Bei Kindern weniger rauchen	0																												
D. Bei Nichtr. nicht rauchen	1																												
75. Manche Raucher rauchen zu bestimmten Zeiten oder zu bestimmten Gelegenheiten bewußt weniger als sonst bzw. überhaupt nicht (z.B. am Wochenende, in der Freizeit, wenn andere Personen anwesend sind, usw.). Gibt es das bei Ihnen auch?	<table border="1"> <tr><td>Ja</td><td>2</td></tr> <tr><td>Nein</td><td>3</td></tr> </table>	Ja	2	Nein	3																								
Ja	2																												
Nein	3																												
76. * Können Sie mir diese Zeiten oder Gelegenheiten etwas näher beschreiben? (ANTWORT NOTIEREN)	4																												
FRAGE 77 NUR AN NICHTRAUCHER	5																												
77. Stört es Sie stark, weniger stark oder gar nicht, wenn andere in Ihrer Gegenwart rauchen?	<table border="1"> <tr><td>Stark</td><td>6</td></tr> <tr><td>Weniger stark</td><td>7</td></tr> <tr><td>Gar nicht</td><td>8</td></tr> <tr><td>Ist unterschiedlich</td><td>9</td></tr> </table>	Stark	6	Weniger stark	7	Gar nicht	8	Ist unterschiedlich	9																				
Stark	6																												
Weniger stark	7																												
Gar nicht	8																												
Ist unterschiedlich	9																												
FRAGE 78 NUR AN NICHTRAUCHER	6																												
78. Tun Sie etwas, um nicht durch Raucher gestört zu werden? (ANTWORTKATEGORIEN VORLESEN, ZUTREFFENDES MARKIEREN; MEHRFACHNENNUNGEN MÖGLICH)	<table border="1"> <tr><td>Ja, ich habe schon häufiger Raucher gebeten, in meiner Anwesenheit nicht oder weniger zu rauchen</td><td>Y</td></tr> <tr><td>Ja, ich versuche, wenn es eben geht, zu vermeiden, mich in einem Raum aufzuhalten, wo auch geraucht wird</td><td>X</td></tr> <tr><td>Nein, ich tue nichts</td><td>0</td></tr> </table>	Ja, ich habe schon häufiger Raucher gebeten, in meiner Anwesenheit nicht oder weniger zu rauchen	Y	Ja, ich versuche, wenn es eben geht, zu vermeiden, mich in einem Raum aufzuhalten, wo auch geraucht wird	X	Nein, ich tue nichts	0																						
Ja, ich habe schon häufiger Raucher gebeten, in meiner Anwesenheit nicht oder weniger zu rauchen	Y																												
Ja, ich versuche, wenn es eben geht, zu vermeiden, mich in einem Raum aufzuhalten, wo auch geraucht wird	X																												
Nein, ich tue nichts	0																												
79. Sind Sie häufig tagüber oder abends mehrere Stunden lang in einem Raum, in dem von anderen Leuten stark geraucht wird? (ANTWORTKATEGORIEN VORLESEN, ZUTREFFENDES MARKIEREN; MEHRFACHNENNUNGEN MÖGLICH)	<table border="1"> <tr><td>Ja, zu Hause</td><td>1</td></tr> <tr><td>Ja, an meinem Arbeitsplatz (bzw. Ausbildungsstelle)</td><td>4</td></tr> <tr><td>Ja, bei meiner Freizeit außer Haus (Club, Diskotheken, Gaststätten, Veranstaltungen usw.)</td><td>5</td></tr> <tr><td>Nein, nur selten oder nie</td><td>6</td></tr> </table>	Ja, zu Hause	1	Ja, an meinem Arbeitsplatz (bzw. Ausbildungsstelle)	4	Ja, bei meiner Freizeit außer Haus (Club, Diskotheken, Gaststätten, Veranstaltungen usw.)	5	Nein, nur selten oder nie	6																				
Ja, zu Hause	1																												
Ja, an meinem Arbeitsplatz (bzw. Ausbildungsstelle)	4																												
Ja, bei meiner Freizeit außer Haus (Club, Diskotheken, Gaststätten, Veranstaltungen usw.)	5																												
Nein, nur selten oder nie	6																												

80. Wie viele Personen (bei Rauchern: Sie selbst ausgenommen) rauchen eigentlich in Ihrem Haushalt mehr oder weniger regelmäßig?

- Keine ... Y
1 Person ... X
2 Personen ... 0
3 Personen ... 1
4 und mehr Personen ... 2
Wohnt alleine ... 3

FRAGE 81 NUR AN ELTERN MIT KINDERN BIS 17 JAHRE

81. Als Mutter oder Vater hat man ja verschiedene Möglichkeiten, auf das Rauchen der eigenen Kinder Einfluß zu nehmen. Hier lesen Sie einige Verhaltensweisen von Eltern. Welche dieser Aussagen kommt dem am nächsten, wie Sie sich selbst verhalten bzw. verhalten würden, wenn Ihr Kind mit Zigaretten in Berührung käme?

- A. Verbieta grundsätzlich ... 4
B. Verbieta, bis ich erwachs ... 5
C. Verbieta, sprechen darüber, warum ... 6
D. Darüber sprechen, stelle es ihm frei ... 7
E. Ist Sache des Kindes ... 8

(KARTE)

FRAGE 82 NUR AN JUGENDLICHE VON 14 BIS 18 JAHRE

82. Mutter oder Vater haben ja verschiedene Möglichkeiten, auf das Rauchen der eigenen Kinder Einfluß zu nehmen. Hier lesen Sie einige Verhaltensweisen von Eltern. Welche dieser Verhaltensweisen kommt dem am nächsten, wie Ihre eigenen Eltern sich verhalten bzw. verhalten würden, wenn Sie rauchten?

- A. Verbieta grundsätzlich ... Y
B. Verbieta, bis ich erwachs. bin ... X
C. Verbieta, sprechen aber darüber ... 0
D. Stelle es mir frei ... 1
E. Ist meine Sache ... 2

(KARTE)

83. Und man eine andere Frage: Wenn Sie einmal an die Zukunft denken: Was davon fürchten Sie für sich selbst besonders?

- A. Krebserkrankungen ... 3
B. Herz- u. Kreislaufbeschwerden ... 4
C. Gesundheitsschäd. Gewichtszun. ... 5
D. Zuckerkrankheit (Diabetes) ... 6
E. Gelenk- u. Wirbelsäulenschäden ... 7
F. Nachlassen der Leistungsfähigkeit ... 8
G. Körperl. Verschleißerscheinungen ... 9
H. Nervl. Verschleißerscheinungen ... Y
I. Abhängigkeit von Medikamenten ... X
K. Abhängigkeit von Zigaretten ... 0
L. Alkoholabhängigkeit ... 1
M. Drogenabhängigkeit ... 2
N. Schäden, selbst zugefügt ... 3
O. Körperl. od. geistige Behinderung ... 4
P. Seelische Krisen ... 5
Q. Gefährlichkeit, Gleichgültigkeit ... 6
R. Auseinanderbrechen d. Familie ... 7

Nichts davon ... 8

(KARTE; MEHRFACHNENNUNGEN MÖGLICH)

DIESE SPALTE BLEIBT FREI!

INTERVIEWER: ZWEITES BELEGBLATT MIT DEN ZIFFERN 3 U. 4 EINLEGEN

Die auf dem Titelblatt des Fragebogens markierten Positionen

auf diese

Spalte der Seite 3 des zweiten Belegleschlattes übertragen

84. Welchen Beruf üben Sie zur Zeit aus bzw. welchen Beruf haben Sie zuletzt ausgeübt, oder sind Sie nicht berufstätig und waren es auch noch nie? (WÖRTLICHE NENNUNG NOTIEREN, DANN MARKIEREN)

- SELBSTÄNDIGE ... Y
Kleinere Selbständige (z.B. Einzelhändler mit kleinem Geschäft, Handwerker) ... X
Mittlere Selbständige (z.B. Einzelhändler mit großem Geschäft, Hauptvertreter) ... 1
Größere Selbst. (z.B. Fabrikbesitzer) ... 2
ANGESTELLTE ... 4
Ausführende (z.B. Kontorist, Verkäufer) ... 5
Qualifizierte (z.B. Buchhalter, Kassierer) ... 6
Leitende Angestellte (z.B. Abteilungsleiter) ... 7
Prokurist, Ingenieur, Direktor ... 8
BEAMTE ... 9
Mittlerer Dienst ... Y
Gehobener Dienst ... X
Höherer Dienst ... 0
ARBEITER (auch landwirtschaftl. Arbeiter) ... 1
Ungelernte Arbeiter ... 2
Angelernte Arbeiter ... 3
Gewöhnliche Facharbeiter ... 4
Hochstqualifizierte Facharbeiter ... 5
SELBSTÄNDIGE LANDWIRTE ... 6
Große (20 ha/80 Morgen und mehr) ... 7
Mittlere (5 ha/20 Morgen bis unter 20 ha/80 Morgen) ... 8
Kleine (bis unter 5 ha/20 Morgen) ... Y
SONSTIGE ... X
Freie Berufe, selbständige Akademiker ... 0
In Berufsausbildung ... 1
Nicht berufstätig, noch nie gewesen ... 2
Ja ... 3
Nein ... 4
Bin nicht berufstätig ... 5
Keine Angabe ... 6

85. Haben Sie in Ihrem Beruf oder auch ehrenamtlich z.B. in caritativen Vereinigungen, privaten Initiativen, Selbsthilfegruppen u.ä. mit gesundheitlichen und sozialen Problemen zu tun?

86. * Und um welche Tätigkeiten handelt es sich dabei? Sagen Sie es mir bitte anhand dieser Karte. (KARTE; MEHRFACHNENNUNGEN MÖGLICH)

Table with 2 columns: Activity Name and Rating (0-9). Categories include Berufliche Tätigkeit (A-F), Ehrenamtliche Tätigkeiten, and Privativitative, Selbsthilfe (G-J).

NICHT BERUFSTÄTIGE, NOCH NIE BERUFSTÄTIG GEWESEN WEITER MIT FRAGE 87/88/89

87. In welcher Branche sind Sie tätig? („SONSTIGES“ NOTIEREN)

Table with 2 columns: Industry Name and Rating (0-9). Industries include Baugewerbe, Energie, Chemische Industrie, Holz/Papier/Textil, Eisen- u. Metall/Stahl/Maschinen, Elektrotechnik, Land- und Forstwirtschaft/Nahrungs- und Genussmittel, Handel/Verkehr/Dienstleistungen, Organisationen, Behörden, Sonstiges.

88. Wieviel Erwerbstätige hat der Betrieb (die Firma, Behörde, u.ä.), in dem Sie arbeiten etwa?

Table with 2 columns: Employee Count Range and Rating (0-9). Ranges include Bis 9, 10 bis 19, 20 bis 49, 50 bis 99, 100 bis 199, 200 bis 499, 500 bis 999, 1.000 bis 1.999, 2.000 bis 4.999, 5.000 und mehr.

89. Arbeiten Sie überwiegend in geschlossenen Räumen, im Freien oder wechseln ihr Arbeitsplatz ständig?

Table with 2 columns: Work Environment and Rating (0-9). Options: In geschlossenen Räumen, Im Freien, Wechseln ständig.

90. Müssen Sie an Ihrem Arbeitsplatz vorwiegend körperlich oder geistig arbeiten?

Table with 2 columns: Work Type and Rating (0-9). Options: Vorwiegend körperlich, Vorwiegend geistig, Beides zu gleichen Anteilen.

91. Sind Sie ganztags, halbtags oder nur stundenweise berufstätig?

Table with 2 columns: Work Schedule and Rating (0-9). Options: Ganztags, Halbtags, Stundenweise.

92. Arbeiten Sie vorwiegend in fest geregelter, gleitender oder freier Arbeitszeit oder in Schichten? (KARTE)

Table with 2 columns: Work Schedule Type and Rating (0-9). Options: A. Fest geregelte Arbeitszeit, B. Gleitende Arbeitszeit, C. Arbeitszeit nach freier Einteilung, D. Schichtarbeit (ohne Nachtsch.), E. Schichtarbeit (mit Nachtsch.), F. Ist ganz unterschiedlich.

93. * Wie deant? (ANTWORT NOTIEREN)

94. Ist es an Ihrer Arbeitsstelle erlaubt, während der Arbeit zu rauchen?

Table with 2 columns: Smoking Permission and Rating (0-9). Options: Ja, Nein.

95. Und wie häufig werden an Ihrer Arbeitsstelle zu verschiedenen Gelegenheiten Bier oder Wein/Sekt oder Spirituosen getrunken? (KARTE)

Table with 2 columns: Alcohol Consumption Frequency and Rating (0-9). Options: A. Täglich, fast täglich, B. Mehrmals pro Woche, C. Etwa einmal pro Woche, D. Etwa alle 14 Tage, E. Etwa einmal im Monat, F. Selten, G. Nie.

96. Welchen der folgenden Dinge sind Sie an Ihrem Arbeitsplatz häufig ausgesetzt? (KARTE; MEHRFACHNENNUNGEN MÖGLICH)

Table with 2 columns: Workplace Hazard and Rating (0-9). Options: A. Ist in der Regel sehr laut, B. Ist oft sehr warm oder zu kalt, C. Die Luft ist sehr schlecht, D. Es gibt viel Staub od. Dämpfe, E. Lichtverhältnisse sind schlecht, F. Oft Erschütterungen, G. Oft bei Feuchtigkeit arbeiten, H. Es gibt viele Unfallgefahren, J. Es herrscht oft große Hektik.

97. Auf dieser Karte hier stehen einige Aussagen, die auf Ihren Arbeitsplatz mehr oder weniger stark zutreffen können. Bitte sagen Sie mir jeweils, wie stark diese Aussagen auf Ihrem Arbeitsplatz zutreffen. „1“ bedeutet: trifft überhaupt nicht zu und „4“ bedeutet: trifft voll und ganz zu. Dazwischen können Sie wieder abstufen. (KARTE)

Table with 2 columns: Statement and Rating (0-9). Statements include: A. Ich muß alle Arbeiten unter Zeitdruck erledigen, B. An meinem Arbeitsplatz kann ich mir die Arbeit so einteilen, wie ich will, C. Meine Arbeit ist in den Ausführungen und im Arbeitstempo genau festgelegt, D. Die Anweisungen meiner Vorgesetzten sind oft nicht einzusehen, E. Von meinen Vorgesetzten fühle ich mich häufig ungerechtfertigt kontrolliert, F. Oft weiß ich nicht, wie ich die Arbeit in der normalen Arbeitszeit schaffen soll.

(FORTSETZUNG DER KARTE AUF SEITE 3.4)

(FORTSETZUNG DER KARTE VON SEITE 3.3)

G. Ich fühle mich durch meine momentane Tätigkeit nicht hinreichend gefordert	1	..	Y
	2	..	X
	3	..	0
	4	..	1
H. Meine Aussichten auf einen beruflichen Aufstieg sind gut	1	..	2
	2	..	3
	3	..	4
	4	..	5
J. Ich habe das Gefühl, daß die Arbeit in den letzten Jahren austrengender geworden ist	1	..	6
	2	..	7
	3	..	8
	4	..	9
K. Ich glaube, daß ich meine Arbeit so wie jetzt bis zu meinem Rentenalter ausführen kann	1	..	Y
	2	..	X
	3	..	0
	4	..	1
L. In meinem Betrieb habe ich Möglichkeiten, mich beruflich weiterzubilden	1	..	2
	2	..	3
	3	..	4
	4	..	5
M. Über private Dinge kann ich mit meinen Arbeitskollegen eigentlich nur in der Pause sprechen	1	..	6
	2	..	7
	3	..	8
	4	..	9
N. Ich arbeite ständig mit anderen Kollegen zusammen	1	..	Y
	2	..	X
	3	..	0
	4	..	1
O. Ich mache oft freiwillig Überstunden, wenn viel zu tun ist	1	..	2
	2	..	3
	3	..	4
	4	..	5
P. Es kommt vor, daß ich Überstunden machen muß, obwohl ich das eigentlich gar nicht will	1	..	6
	2	..	7
	3	..	8
	4	..	9
Q. Ich erhalte jeden Monat mein festes Gehalt	1	..	Y
	2	..	X
	3	..	0
	4	..	1
R. Meine Arbeit wird nach Leistung bezahlt	1	..	2
	2	..	3
	3	..	4
	4	..	5
S. Meine Arbeit hat für mich großen Einfluß auf mein Wohlbefinden	1	..	6
	2	..	7
	3	..	8
	4	..	9

(FORTSETZUNG DER KARTE AUF SEITE 3.5)

(FORTSETZUNG DER KARTE VON SEITE 3.4)

T. An meinem Arbeitsplatz gibt es Gefahren für meine Gesundheit	1	..	Y
	2	..	X
	3	..	0
	4	..	1
98. Haben Sie Ihre Arbeitsstelle oder Ihren Beruf schon einmal gewechselt?	Arbeitsstelle gewechselt	..	2
	Beruf gewechselt	..	3
	Beides	..	4
	Nein, Weder - noch	..	5
99. ★ Waren Sie an Ihrer früheren Arbeitsstelle (in Ihrem früheren Beruf) einer oder mehrerer dieser Belastungen, die Sie oben gesehen haben, längere Zeit ausgesetzt?	Ja	..	6
	Nein	..	7
100. ★ Waren diese Belastungen mitentscheidend dafür, daß Sie Ihre Arbeitsstelle/Ihren Beruf gewechselt haben?	Ja	..	8
	Nein	..	9
101. Würden Sie Ihre Arbeitsstelle oder Ihren Beruf wechseln, wenn Sie eine neue Stelle oder einen neuen Beruf mit weniger Belastungen für Ihre Gesundheit fänden?	Ja	..	Y
	Nein	..	X
102. Wenn man großen Ärger auf seiner Arbeit hat, die Belastungen oder der Stress sehr groß sind, reagiert sicher jeder anders. Mancher auf der Arbeitsstelle selbst, mancher zu Hause in der Familie und manche tun noch andere Dinge, um diesen Ärger und diese Belastungen zu vergessen. Wie ist das bei Ihnen, was tun Sie in solchen Situationen (ANTWORT NOTIEREN)	Ja	..	3
	Nein	..	4
WIEDER AN ALLE!			
S. 1. Darf ich Sie jetzt noch um einige statistische Angaben bitten. Haben Sie Telefon?	Ja	..	5
	Nein	..	4
S. 2. Sind Sie Mitglied in einem dieser Vereine, Organisationen oder Clubs? (KARTE: MEHRFACHNENNUNGEN MÖGLICH; „ANDERES" NOTIEREN)	A. Gewerkschaft	..	5
	B. Politische Partei	..	6
	C. Bürgerinitiative	..	7
	D. Berufsorganisation	..	8
	E. Soziale Vereinigung	..	9
	F. Sportverein	..	Y
	G. Geschichtsverein	..	X
	H. Privater Club	..	0
	J. Selbsthilfegruppen	..	1
	K. Anderes	..	2
	Nein, in keinem Verein	..	3
S. 3. ★ Sind Sie dort aktives oder passives Mitglied?	Aktives Mitglied	..	4
	Passives Mitglied	..	5
S. 4. Haben Sie selbst innerhalb der letzten 12 Monate, also seit 1980 an einem oder mehreren Vorträgen, Kursen oder Weiterbildungsveranstaltungen teilgenommen? Welche Institution, welches Verein hat sie veranstaltet? Sagen Sie es mir bitte anhand dieser Karte. (KARTE: MEHRFACHNENNUNGEN MÖGLICH)	A. Volkshochschule	..	6
	B. Gewerkschaften, Berufswerbände	..	7
	C. Bürgerinitiativen, Parteien o.ä.	..	8
	D. Bildungskademien, Stiftungen	..	9
	E. Fachschulen, Fachhochschulen	..	Y
	F. Betriebliche Fortbildung	..	X
	G. Wissenschaftliche Institutionen	..	0
	H. Caritative Institutionen	..	1
	J. Kirche oder Gemeinde	..	2
	K. Öffentliche Institutionen	..	3
	L. Andere Vereine	..	4
	M. Andere Verbände	..	5
	N. Fernlehrgang	..	6
	O. Fernseh- oder Rundfunkkurs	..	7
Nein	..	8	

S. 5.	Sind Sie hier die haushaltführende Person (die Hausfrau), also für Einkäufen, Kochen usw. zuständig?	Ja Y Nein X
S. 6.	Sind Sie hier der Haushaltsvorstand?	Ja 0 Nein 1
S. 7.	INTERVIEWER: GESCHLECHT DES BEFRAGTEN MARKIEREN	Männlich 2 Weiblich 3
S. 8.	INTERVIEWER: GESCHLECHT DES HAUSHALTSVORSTANDES ERFRAGEN	Männlich 4 Weiblich 5
S. 9.	Welche Ausbildung haben Sie?	Volksschule ohne Lehre 6 Volksschule mit Lehre 7 Mittel-, Real-, Fachschule; 8 Höhere Schule ohne Abitur 9 Abitur (ohne Studium) Y Abitur und Studium X
S. 40.	Welcher Religion oder welcher Konfession gehören Sie an?	Evangelisch 0 Katholisch 1 Andere / Keine Konfession 2 Volksschule ohne Lehre 3 Volksschule mit Lehre 4 Mittel-, Real-, Fachschule; 5 Höhere Schule ohne Abitur 6 Abitur (ohne Studium) 7 Abitur und Studium 8
FRAGEN STATISTIK 44-45 NUR WENN BEFRAGTER NICHT HAUSHALTSVORSTAND IST		
S. 41	Und welche Ausbildung hat der Haushaltsvorstand?	Höhere Schule ohne Abitur 6 Abitur (ohne Studium) 7 Abitur und Studium 8
S. 42	Wie alt ist der Haushaltsvorstand? (ALTER IN JAHREN NOTIEREN)	..... 9
S. 43.	Darf ich fragen, ist der Haushaltsvorstand ledig, verheiratet, verwitwet, geschieden/getrennt lebend? Was trifft zu?	Ledig Y Verheiratet X Verwitwet 0 Geschieden / Getrennt lebend 1
S. 44.	Ist der Haushaltsvorstand berufstätig? Was auf dieser Karte trifft auf ihn zu? (KARTE)	A. Voll berufstätig 2 B. Teilweise berufstätig 3 C. Mithelfender Familienangehöriger 4 D. Vorübergehend arbeitslos 5 E. Rentner, Pensionär, im Ruhestand 6 F. Berufsausbildung 7 G. Schulausbildung 8 H. Nicht berufstätig, z.B. Hausfrauen 9
S. 45.	Welchen Beruf übt der Haushaltsvorstand aus bzw. hat er früher ausgeübt? (WÖRTLICHE NENNUNG NOTIEREN, DANN MARKIEREN)	SELBSTÄNDIGE Y Kleinere Selbständige (z.B. Einzelhändler mit kleinem Geschäft, Handwerker) X Mittlere Selbständige (z.B. Einzelhändler mit großem Geschäft, Hauptvertreter) 1 Größere Selbst. (z.B. Fabrikbesitzer) 2 ANGESTELLTE 4 Ausführende (z.B. Kontorist, Verkäufer) 5 Qualifizierte (z.B. Buchhalter, Kassierer) 6 Leitende Angestellte (z.B. Abteilungsleiter) 7 Prokurist, Ingenieur, Direktor 8 9

(FORTSETZUNG DER ANTWORTKATEGORIEN AUF SEITE 3.7)

(FORTSETZUNG DER ANTWORTKATEGORIEN VON SEITE 3.6)

BEAMTE	..... Y
Mittlerer Dienst	..... X
Gehobener Dienst	..... 0
Höherer Dienst	..... 1
ARBEITER (auch landwirtschaftl. Arbeiter)	..... 2
Ungeleitete Arbeiter	..... 3
Angelernte Arbeiter	..... 4
Gewöhnliche Facharbeiter	..... 5
Hochqualifizierte Facharbeiter	..... 6
SELBSTÄNDIGE LANDWIRTE	..... 7
Große (20 ha/80 Morgen und mehr)	..... 8
Mittlere (5 ha/20 Morgen bis unter 20 ha/ 80 Morgen)	..... Y
Kleine (bis unter 5 ha/20 Morgen)	..... X
SONSTIGE	..... 0
Freie Berufe, selbständige Akademiker	..... 1
In Berufsausbildung	..... 2
Nicht berufstätig, auch nie gewesen	..... 3
S. 46	Wie viele Personen in Ihrem Haushalt haben ein eigenes regelmäßiges Einkommen über DM 100,00? Das heißt: Wie viele Personen verdienen selbst oder haben ein Einkommen aus Renten, Pensionen, Mieten und dergleichen? (ANTWORT NOTIEREN UND MARKIEREN) 4 5 6
S. 47.	Wenn Sie einmal alles zusammenrechnen: Wie hoch ist dann etwa das monatliche Netto-Einkommen, das Sie alle zusammen haben, also nach Abzug der Steuern und der Sozialversicherung? Welche Gruppe dieser Karte trifft zu? Es genügt, wenn Sie mit den Buchstaben nennen. (KARTE; WENN KEINE ANTWORT, FRAGE NOCH EINMAL STELLEN; WENN AUCH DANN KEINE ANGABE, EINKOMMEN SELBST SCHÄTZEN)	A. Bis unter DM 600 7 B. DM 600 bis unter 800 8 C. DM 800 bis unter 1.000 9 D. DM 1.000 bis unter 1.250 Y E. DM 1.250 bis unter 1.500 X F. DM 1.500 bis unter 1.750 0 G. DM 1.750 bis unter 2.000 1 H. DM 2.000 bis unter 2.250 2 I. DM 2.250 bis unter 2.500 3 K. DM 2.500 bis unter 3.000 4 L. DM 3.000 bis unter 3.500 5 M. DM 3.500 bis unter 4.000 6 N. DM 4.000 und mehr 7
S. 48	INTERVIEWER: WAR DIE ANTWORT SPONTAN, WURDE VOM BEFRAGTEN GESCHÄTZT, ODER WURDE SIE VOM INTERVIEWER GESCHÄTZT?	Spontane Antwort 8 Schätzung des Befragten 9 Schätzung des Interviewers Y

WIEDER AN ALLE!

1. 19. Wieviel bleibt davon übrig, wenn Sie die monatliche Miete und die Heizkosten für Ihre Wohnung davon abziehen? Ergänzt, wenn Sie mir den Buchstaben nennen. (KARTE)	A. Bis unter DM 400 Y B. DM 400 bis unter 600 X C. DM 600 bis unter 800 0 D. DM 800 bis unter 1.000 1 E. DM 1.000 bis unter 1.250 2 F. DM 1.250 bis unter 1.500 3 G. DM 1.500 bis unter 1.750 4 H. DM 1.750 bis unter 2.000 5 I. DM 2.000 bis unter 2.250 6 K. DM 2.250 bis unter 2.500 7 L. DM 2.500 bis unter 3.000 8 M. DM 3.000 bis unter 3.500 9 N. DM 3.500 und mehr Y
5. 20. Wohnen Sie hier zur Miete oder ist die Wohnung bzw. das Haus Ihr Eigentum?	Zur Miete / Untermiete X Eigentum 0
5. 21. Wie viele Räume hat Ihre Wohnung bzw. Ihr Haus (ohne Bad, WC, Flur, Küche und Abstellraum)? (ANTWORT NOTIEREN; BEI UNTERMIELE NUR EIGENE RÄUME)	1 1 2 2
5. 22. Ist die Größe Ihrer Wohnung, dieses Hauses, eigentlich zufriedenstellend, oder hätten Sie lieber eine größere oder eine kleinere Wohnung?	Zufriedenstellend 3 Lieber eine größere Wohnung 4 Lieber eine kleinere Wohnung 5
5. 23. Haben Sie Zugang zu einem privaten, nicht der Öffentlichkeit zugänglichen Garten, den Sie für Freizeitwecke nutzen können oder wo man auch Kinder spielen lassen kann?	Ja 6 Nein 7
5. 24. Wie stark sind Sie in Ihrer Wohngegend im Regelfall durch Lärm von außen beeinträchtigt? (KARTE)	A. Sehr stark 8 B. Stark 9 C. Weniger stark Y d) Überhaupt kein Lärm X
5. 25. Und wie stark sind Sie in Ihrer Wohngegend im Regelfall durch Abgasen beeinträchtigt? (KARTE)	A. Sehr stark 0 B. Stark 1 C. Weniger stark 2 D. Überhaupt keine Abgase 3
5. 26. Und wie stark durch Luftverschmutzung? (KARTE)	A. Sehr stark 4 B. Stark 5 C. Weniger stark 6 D. Überhaupt keine Luftverschmutzung 7
5. 27. Und wie ist die Beeinträchtigung durch Klima, Wetter? (KARTE)	A. Sehr stark 8 B. Stark 9 C. Weniger stark Y D. Überhaupt keine Beeinträchtigung X
INTERVIEWER: DIE FOLGENDEN FRAGEN SELBST BEANTWORTEN!	
5. 28. In welchem Stockwerk lebt der/die Befragte?	Einfamilienhaus 0 Tiefgeschoss/Erdgeschoss 1 1. Etage 2 2. Etage 3 3. Etage 4 4. Etage und höher 5 6 7 8 9

5. 2. Ist im Haus ein Aufzug vorhanden?	Ja Y Nein X
5. 3. Welchem Haustyp ist das Haus zuzuordnen?	Hochhaus, großer Wohnblock 0 Mehrfamilienhaus 1 Zwei- und Einfamilienhaus 2
5. 4. Wo steht das Haus?	Dorf 3 Ländliche Gegend 4 Kleinstadt 5 Stadtrandgebiet, Vorort 6 Neubausiedlung, Satellitenstadt 7 Villenvorort 8 Innenstädtischer Bereich, Innenstadt 9
ENDE DES FRAGENBOGENS I	
	Y X 0 1 2 3 4 5 6 7 8 9 Y X 0 1 2 3 4 5 6 7 8 9 Y X 0 1 2 3 4 5 6 7 8 9